LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2004

Einzelplan 09

für den Geschäftsbereich des

**Hessischen Ministeriums für Umwelt,
ländlichen Raum und Verbraucherschutz**

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	2
09 01	Ministerium	10
09 02	Wasser und Boden	35
09 03	Allgemeine Bewilligungen	49
09 04	Atomaufsicht, Strahlenschutz	72
09 06	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie	76
09 07	Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien	92
09 08	Regierungspräsidium Darmstadt (Buchungskreis HMULV)	97
09 09	Regierungspräsidium Gießen (Buchungskreis HMULV)	113
09 10	Regierungspräsidium Kassel (Buchungskreis HMULV)	130
09 11	Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz	145
09 12	Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	166
09 13	Landräte als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"	171
09 15	Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"	181
09 16	Staatliches Untersuchungsamt Hessen	195
09 33	Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg	199
09 34	Domänenverwaltung	212
09 35	Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach	220
09 55	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten	229
09 56	Nationalpark Kellerwald-Edersee	242
09 60	Landesbetrieb Hessen-Forst	246
09 71	Naturschutz, Landschaftspflege	262
09 81	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz	281
09 82	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	317
09 83	Ländlicher Raum	333
09 98	Versorgung	344
	Abschluss des Einzelplans	346
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	350
	Stellenpläne, Stellenübersichten	353
	Anlagen	
I.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck	463
II.	Erfolgs- und Finanzplan der Hessischen Staatsdomäne Karlshof mit Schlitzer Kornbrennerei	467

V O R W O R T

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Aufgabenbereiche:

Abfallwirtschaft
Altlasten
Atomaufsicht
Bergbau
Dorf- und Regionalentwicklung
Energetische Nutzung von Biorohstoffen
Forsten
Gentechnik
Immissionsschutz
Klimaschutz
Landwirtschaft
Lebensmittelüberwachung
Naturschutz
Strahlenschutz
Tierschutz
Umweltplanung
Verbraucherschutz
Wasser und Boden

Sonstige Aufgaben: Angelegenheiten des geologischen Landesdienstes

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 28. April 2003 (GVBl. I S. 130).

Im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung wurde für das Ressort folgendes Zielsystem entwickelt:

Oberziel 1 - Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und Tierschutz
1.1 Sicherstellung des Biotop- und Artenschutzes
1.2 Schutz der natürlichen Bodenfunktionen
1.3 Verbesserung des Geotopschutzes
1.4 Erhaltung und Verbesserung der Luftqualität
1.5 Reduzierung der Treibhausgase (Klimaschutz)
1.6 Schutz der Gewässer einschl. der Ufer und Auen
1.7 Entwicklung und Bewahrung der Kulturlandschaft (Feld- und Waldflur)
1.8 Verbesserung des Wissensstandes und der Wertschätzung des Tier-, Natur- und Umweltschutzes
1.9 Schutz der Tiere und Fortentwicklung der rechtlichen Vorgaben zum Tierschutz

Oberziel 2 - Schonende Nutzung der natürlichen Ressourcen

2.1 Sicherstellung einer ausreichenden Wasserversorgung für die Bevölkerung, Landwirtschaft und Industrie
2.2 Vermeidung und Verwertung von Abfällen im Rahmen der Kreislaufwirtschaft
2.3 Verbesserung der standortgerechten Bodennutzung
2.4 Schonende Nutzung mineralischer Rohstoffe
2.5 Ressourcen schonende Flächennutzung und -entwicklung
2.6 Verminderung des Einsatzes fossiler Energieträger 7 energetische Nutzung von Biorohstoffen
2.7 Sichere Nutzung der Gentechnik

Oberziel 3 - Gesundheitlicher Verbraucherschutz und Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen

3.1 Gesundheitlicher Verbraucherschutz
3.2 Schutz vor schädlichen Auswirkungen von Chemikalien
3.3 Schutz vor Gefahren aus der Nutzung der Kerntechnik
3.4 Schutz vor Gefahren aus schädlichen Bodenveränderungen / Altlasten
3.5 Umweltverträgliche Entsorgung von Abfällen
3.6 Verringerung der Abwassermenge und der Schadstoffbelastung des Abwassers
3.7 Schutz vor Emissionen aus Anlagen, Produkten, Verkehr
3.8 Schutz vor möglichen Gefahren aus dem Betrieb von Anlagen
3.9 Vermeidung oder Verringerung der Gewässer- und Bodenbelastung durch gefährliche Stoffe
3.10 Schutz des Menschen und der Sachgüter vor Hochwasser
3.11 Schutz vor Georisiken

Oberziel 4 - Verbesserung der ökonomischen und sozialen Verhältnisse im ländlichen Raum

4.1 Erwerbswirtschaftliche und gemeinwohlorientierte Bewirtschaftung des Staatswaldes
4.2 Unterstützung der Ziele kommunaler und privater Forstbetriebe und Verbesserung ihrer Wirtschaftlichkeit
4.3 Erhaltung der Wälder und Sicherstellung ordnungsgemäßer Bewirtschaftung
4.4 Umsetzung und Entwicklung der rechtlichen Vorgaben zur Ausübung und Nutzung der Jagd
4.5 Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe
4.6 Verbesserung der Einkommenssituation und Schaffung zukunftsfähiger Arbeitsplätze
4.7 Sicherstellung und Erzeugung qualitativ hochwertiger Nahrungsmittel und Rohstoffe, regionale Vermarktung
4.8 Sicherung der Lebensqualität in den Dörfern und ländlichen Regionen Hessens
4.9 Steigerung der beruflichen Qualifikation
4.10 Sicherstellung der Gesundheit der landwirtschaftlichen Tierbestände

Die im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung für das Ressort erarbeiteten Produkte sind zur Information bei dem jeweiligen Kapitel dargestellt.

Aufbau:

Der Aufbau der Verwaltung ergibt sich im Wesentlichen aus der im Inhaltsverzeichnis genannten Kapitelstruktur. Ergänzend wird festgestellt:

Kap. 09 01 Ministerium mit den Fachabteilungen
- Abfallwirtschaft, Bergbau, Klima- und Immissionsschutz
- Wasser und Boden
- Atomaufsicht
- Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen
- Forsten und Naturschutz
- Landwirtschaft

Kap. 09 13 16 Hauptabteilungen "Amt für den ländlichen Raum" bei den Landräten als Behörden der Landesverwaltung in Bad Hersfeld, Bad Homburg v.d.H., Darmstadt, Eschwege, Friedberg (Hessen), Fritzlar, Fulda, Gelnhausen, Heppenheim (Bergstraße), Hofgeismar, Korbach, Limburg a. d. Lahn, Marburg, Reichelsheim (Odenwald), Lauterbach (Hessen), Wetzlar

Kap. 09 15 26 Hauptabteilungen "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"
bei den Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung der Städte Darmstadt, Frankfurt am Main, Kassel, Offenbach am Main und Wiesbaden,

und bei den Landräten als Behörden der Landesverwaltung in Heppenheim (Bergstraße), Hünfeld, Bad Hersfeld, Usingen, Hadamar, Gelnhausen, Marburg, Erbach, Homberg (Efze), Lauterbach, Frankenberg (Eder), Eschwege, Friedberg (Hessen), Darmstadt, Groß-Gerau, Wolfhagen, Herborn, Bad Schwalbach, Hofheim am Taunus, Offenbach am Main und Gießen

Kap. 09 60 85 Forstämter mit 664 Revierförstereien

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

	Einzelplan 09	**2004**	**2003**
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	37.303.000	37.243.000
1	Eigene Einnahmen	60.597.600	55.383.700
2	Übertragungseinnahmen	53.160.700	52.329.700
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	47.620.600	223.001.000
	Gesamteinnahmen	198.681.900	367.957.400
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	250.202.200	249.295.900
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	85.350.700	83.070.200
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	110.350.800	126.370.100
7	Bauausgaben	12.857.000	13.214.800
8	Sonstige Investitionsausgaben	111.986.200	135.149.100
9	Besondere Finanzierungsausgaben	16.110.000	71.178.800
	Gesamtausgaben	586.856.900	678.278.900
	Zuschuss / Überschuss	-388.175.000	-310.321.500

C. Personalsoll

	Stellen			
	2004	davon Leerstellen	2003	davon Leerstellen
Beamte und Richter	3.186,5	62,5	3.220,0	76,5
beamtete Hilfskräfte	--	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	104,0	--	126,0	--
Angestellte	2.357,5	50,5	2.416,5	69,0
davon Auszubildende	147,0		145,0	
Arbeiter	210,0	--	250,0	0,5
davon Auszubildende	31,0		43,0	
Zusammen	5.858,0	113,0	6.012,5	146,0

	2004	2003
Waldarbeiter (Beschäftigte am 1.2.2003)		
Stammarbeiter ohne Forstwirtschaftsmeister	1235,0	1300,0
Auszubildende	60,0	60,0
Sonstige Waldarbeiter	100,0	100,0
Summe	1 395,0	1 460,0

D. Neue Verwaltungssteuerung (NVS):

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung (Produkthaushalt) umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Bis zur Umstellung auf die ergebnisorientierte Haushaltssteuerung werden die Verwaltungseinheiten weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauischholzhausener Modells budgetiert. Weiterhin werden in sich zeitlich überschneidenden Staffeln (vgl. Vorwort zu den einzelnen Kapiteln) bis zum Jahr 2004 in allen Einführungsprojekten (Mandanten) das kaufmännische Rechnungswesen mit Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt und Produkte definiert mit dem Ziel, den Haushalt ab 2005 beginnend auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufzustellen.

Einzelheiten werden in der von der Landesregierung festgelegten Staffelplanung geregelt. Danach haben der Landesbetrieb Hessen-Forst zum 01.01.2003, das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz sowie der Landesbetrieb Landgestüt Dillenburg zum 01.07.2003 mit der kaufmännischen Buchführung begonnen. Im Ministerium, dem Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie sowie in den Regierungspräsidien erfolgt die SAP-Einführung für das Rechnungswesen zum 01.01.2004.

E. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Zum 01.01.2004 erfolgt im Ministerium, im Landesamt für Umwelt und Geologie sowie bei den Regierungspräsidien die Einführung von SAP R/3. Entsprechend den Vorgaben für die Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und von SAP werden alle Einnahmen und Ausgaben der Mandanten in jeweils einem Haushaltskapitel veranschlagt. Ausgenommen hiervon bleiben zunächst die Bereiche Altlastensanierung und Hochwasserschutz in Kap. 09 02 sowie die Förderbereiche. Hierdurch sind in nahezu allen Bereichen des Haushalts erhebliche Veränderungen erfolgt; auf diese Änderungen wird bei den jeweiligen Kapiteln gesondert hingewiesen.

Im Rahmen der Regierungsneubildung im Jahr 2003 wurden vom Sozialministerium die Bereiche Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen, vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung die Bereiche Verbraucherschutz sowie Dorf- und Regionalentwicklung und zum Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung der Bereich Energie (ohne energetische Nutzung von Biorohstoffen) umgesetzt. Die Mittelumsetzungen sind in 2003 nach § 50 LHO erfolgt und werden im Nachtragshaushalt 2003 etatisiert.

Der Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg wird ab dem Haushaltsjahr 2004 in Form eines Wirtschaftsplans veranschlagt.

Für die Einrichtung des Nationalparks Kellerwald-Edersee sind Mittel in Kap. 09 56 veranschlagt.

F. Verzeichnis der Rechtsvorschriften (als Fundstelle ist jeweils die letzte Änderung bzw. die Neufassung angegeben)

Bereich Umwelt:

Abwasserabgabengesetz (AbwAG) - 09. Septembr 2001 (BGBl. I S. 2331)
Hessisches Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) - 22. Dezember 2000 (GVBl. I S. 588)
Atomgesetz (AtG) - 19. Juli 2002 (BGBl. I S. 2674, 2679)
Benzinbleigesetz (BzBlG) - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2795)
Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) - 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830)
Bundesberggesetz (BBergG) - 21. August 2002 (BGBl. I S. 332)
Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) - 9. September 2001 (BGBl. I S. 2331)
Chemikaliengesetz (ChemG) - 6. August 2002 (BGBl. I S. 3082)
Gentechnikgesetz (GenTG) - 16. August 2002 (BGBl. I S. 322)
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2808)
Gesetz über die Förderung rationeller und umweltfreundlicher Energienutzung in Hessen (Hessisches Energiegesetz) - 16. Februar 1994 (GVBl. I S. 97)
Hessisches Altlastengesetz (HAltlastG) - 31. Oktober 1998 (GVBl. I S. 413)
Hessisches Grundwasserabgabengesetz (HGruwAG) - 22. Dezember 2000 (GVBl. I S. 623)
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) - 4. März 1999 (GVBl. I S. 222)
Hessisches Verwaltungskostengesetz (HVwKostG) - 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 562)
Hessisches Wassergesetz (HWG) - 18. Dezember 2002 (GVBl. I S. 10)
Kostenverordnung zum Atomgesetz (AtKostV) - 22. April 2002 (BGBl. I S. 1351, 1359
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW/AbfG) - 21. August 2002 (BGBl. I S. 332)
Hessisches Ausführungsgesetz zum Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - 5. November 2002 (GVBl. I S. 659)
Lagerstättengesetz - 2. März 1974 (BGBl. I S. 469)
Nebentätigkeitsverordnung (NVO) - 25. November 1998 (GVBl. I S. 492)
Störfallverordnung - 26. April 2000 (BGBl. I S. 603)
Strahlenschutzverordnung (StrlSchV) - 20. Juli 2001 (BGBl. I S. 1714)
Strahlenschutzvorsorgegesetz (StrVG) - 14. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3741)
Verordnung über Feldes- und Förderabgaben (FVO) - 29. Februar 2000 (GVBl. I S. 165)
Verwaltungskostengesetz (VwKostG) - 5. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2914)
Wasserhaushaltsgesetz (WHG) - 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245)
Zivildienstgesetz (ZDG) - 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1815, 1825)

Bereich ländlicher Raum und Verbraucherschutz:

Absatzfondsgesetz - 8. August 2002 (BGBl. I S. 3114)
Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) - 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118)
Arzneimittelgesez (AMG) - 21. August 2001 (BGBl. I S. 3352)
Berufsbildungsgesetz - 31. Dezember 2002 (BGBl. I S. 4621)
Berufsstandsmitwirkungsgesetz - 22. Dezember 2002 (GVBl. I S. 588, 602)
Binnenmarkt-Tierseuchenschutzverordnung (BmTierSSchV) - 10. August 1999 (BGBl. I S. 1820)
Bundesjagdgesetz (BjG) - 11. Oktober 2002 (BGBl. I S. 3970/4013)
Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG) - 25. März 2002 (BGBl. I S. 1193)
Bundeswaldgesetz (BWG) - 26. August 1998 (BGBl. I S. 2544)
Düngemittelgesetz - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785)
Ernährungssicherstellungsgesetz (ESG) - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785, 2820)
Ernährungsvorsorgegesetz (EVG) - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785, 2821)
Fischereigesetz für das Land Hessen (HFischG) - 1. Oktober 2002 (GVBl. I S. 614)
Fleischhygienegesetz (FlHG) - 7. März 2002 (BGBl. I S. 1046)
Fleischhygiene-Verordnung (FlHVO) - 29. Juni 2001 (BGBl. I S. 1366)
Futtermittelgesetz - 8. August 2002 (BGBl. I S. 3116)
Geflügelfleischhygienegesetz (GFlHG) - 7. März 2002 (BGBl. I S. 1046)
Geflügelfleischhygiene-Verordnung (GFlHVO) - 21. Dezember 2001 (BGBl. I S. 4089>)
Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein - 22. Dezember 2000 (GVBl. I S. 588, 606)
Gesetz über die Weinbergsrolle - 22. Dezember 2000 (GVBl. I S. 588, 605)
Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" - 2. Mai 2002 (BGBl. I S. 1527)
Gesetz über forstliches Saat- und Pflanzengut (FSaatG) - 28. Juni 1990 (BGBl. I S. 1221)
Gesetz zur Förderung eines freiwilligen ökologischen Jahres (FÖJG) - 15. Juli 2002 (BGBl. I S. 2600)
Gesetz zur Reform der Landwirtschafts-, Forst-, Naturschutz-, Landschaftspflege-, Regionalentwicklungs- und Flurneuordnungsverwaltung und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften (LFN-Reformgesetz) - 22. Dezember 2000 (GVBl. I S. 588)
Grundstücksverkehrsgesetz (GrdstVG) - 8. Dezember 1986 (BGBl.I S. 2191)
Hessisches Forstgesetz (HFG) - 10. September 2002 (GVBl. I S. 582)
Hessisches Jagdgesetz (HJG) - 31. Oktober 2001 (GVBl. I S. 434, 439)
Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG) - 1. Oktober 2002 (GVBl. I S. 614/617)
Holzabsatzfondsgesetz - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785, 2821)
Käseverordnung - 14. Oktober 1999 (BGBl. I. S. 2053, 2056)
Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetz (LMBG) - 25. November 1994 (BGBl. I S. 3538)

Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV) - 5. August 1997 (BGBl. I S. 2008)
Marktstrukturgesetz - 26. August 1998 (BGBl. I S. 2521)
Milch- und Fettgesetz - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785, 2825)
Milcherzeugnisverordnung (MilchErzV) - 14. Oktober 1999 (BGBl. I S. 2053)
Pflanzenschutzgesetz (PflSchG) - 6. August 2002 (BGBl. I S. 3082)
Saatgutverkehrsgesetz - 31. März 2002 (BGBl. I S. 1146)
Staatsvertrag zwischen Preußen und Waldeck über die Vereinigung Waldecks mit Preußen - 25. März 1928 (Preuß. Gesetzsammlung S. 179)
Tierkörperbeseitigungsgesetz (TierKBG) - 11. April 2001 (BGBl. I S. 523)
Tierschutzgesetz (TierSchG) - 6. August 2002 (BGBl. I S. 3082)
Tierschutz-Transportverordnung (TierSchTrV) - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785)
Tierseuchengesetz (TierSG) - 11. April 2001 (BGBl I S. 506)
Tierzuchtgesetz - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785)
Verordnung Absatzfondsgesetz - 25. Juni 2001 (BGBl. I S. 1215)
Verordnung über Butter und andere Milchstreichfette (Butterverordnung) - 29. Januar 1998 (BGBl. I S. 230)
Verordnung über die Erhebung einer Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft - 17. Dezember 2001 (GVBl. I S. 598)
Verordnung über die Prüfung für den tierärztlichen Staatsdienst in der allgemeinen und inneren Verwaltung des Landes Hessen - 18. März 1970 (GVBl. I S. 256)
Verordnung zur Durchführung der Reblausbekämpfung - 21. Februar 2001 (GVBl. I S. 125)
Vieh- und Fleischgesetz - 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2785)
Weingesetz - 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322, 3335)

G. Übersicht über Finanzierungsrichtlinien und Förderungsgrundsätze im Bereich Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel/ Titel	Förderungsbereich	Richtlinie/ Förderungsgrundsatz vom	StAnz. S.
1. Landwirtschaft			
82 - 683 72	Förderung landwirtschaftlicher Betriebe in benachteiligten Gebieten (Bergbauernrichtlinien)	30.08.1999	2834
81 - ATG 71	Überbetriebliche Maschinenhaltung und landwirtschaftlich technische Gemeinschaftsvorhaben	27.01.1993	726
81 - 683 41	Gemeinschaftsanlagen in der Kleintierzucht	17.08.1993	2 585
81 - 683 41	Landeswettbewerb für Kleintierzucht-Gemeinschaftsanlagen	24.06.1993	1 799
81 - 683 41	Auswahl und Anerkennung von Staatsprämienstuten	10.06.1992	1 514
81 - ATG 88	Förderung des Kleingartenwesens	03.06.1996	n. v.
81 - 685 44	Einsatz von Betriebshelfern und Familienhelferinnen	05.02.1993	725
81 - ATG 89	Berufsausbildung in der ländlichen Hauswirtschaft	17.03.1987	1 001
81 - ATG 89	Förderung der beruflichen Fortbildung	22.02.1990	556
81 - ATG 89	Förderung der Fortbildung für umweltgerechte Produktionsverfahren	09.05.1994	1 454
81 - 683 84	Förderung einer extensiven Landbewirtschaftung	23.06.1993	1 732
81 - 685 84	Vermarktungsförderung umwelt- und tiergerecht erzeugter landwirtschaftlicher Produkte	25.08.1993	2 389
82 - ATG 72	Agrarinvestitionsförderungsprogramm *	08.10.1997	3 383
82 - 685 42	Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung	25.04.1979	1 242
81 - ATG 73	Eingliederung nach dem Bundesvertriebenengesetz	25.09.1957 25.01.1978	1 042
81 - ATG 89	Fortbildungsmaßnahmen zur Verbesserung des Einkommens landw. Familien	08.06.1980	2 007
2. Ernährung			
82 - 683 75, 892 75	Marktstrukturgesetz *	03.11.1994	3 533
	Marktstrukturverbesserung *	03.11.1994	3 533
82 - 892 75	Vermarktung von nach besonderen Regeln erzeugten landwirtschaftlichen Produkten *	03.11.1994	3 533
81 - ATG 87	Förderung von Produktinnovationen und Vermarktungsalternativen	13.10.1988 13.03.1995	2 430 1 125
81 - ATG 87	Förderung von Marketingprojekten in der Landwirtschaft	25.08.1993	2 264
3. Forst			
82 - ATG 76	Förderung forstlicher Maßnahmen *	22.05.1998	1 716
82 - ATG 76	Förderung von Erstaufforstungen *	21.12.1994	(1995)206
	Zuwendungen an Gemeinden zu Wege-und Brückenbauten	8.04.1995	n.v.
	Förderung landwirtschaftlicher Betriebe für Zuerwerbsmöglichkeiten in der Forstwirtschaft	27.04.1995	2 822
4. Naturschutz			
71 - ATG 72	Maßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen Ausgleichsabgabe	01.03.1991	786
71 - ATG 75	Angelfischereiförderungsrichtlinien	11.09.1994	3 393
71 - ATG 75	Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Investitionen in der Binnenfischerei und Aquakultur sowie Fischwirtschaft	25.03.2003	1 753
81 - ATG 90	Richtlinien zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig in Hessen.	23.04.1998	1 279
71 - ATG 80	Hessisches Landschaftspflegeprogramm 2000 (HELP 2000)	23.02.2001	1612
81 - 685 84	Stilllegung von Ackerflächen an Uferrändern zum Umweltschutz	25.02.1994	1 064
		550 995 728	-1 939 374

* Maßnahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 01 **M i n i s t e r i u m**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 529 01, 529 04 und 545 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Titel 529 01, 529 04 und 545 01 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
7. Mehrausgaben bei Kap. 06 01 - 538 02 für die Prüfung der Eröffnungs- und Schlussbilanz sind durch Minderausgaben in den Haupgruppen 4 bis 6 auszugleichen.

Zu Kapitel 09 01:
Im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und von SAP/R3 zum 01.01.2004 werden die Einnahmen und Ausgaben des Ministeriums in neuer Struktur zusammengefasst veranschlagt.

Das Kapitel 09 01 setzt sich insbesondere zusammen aus den Einnahmen und Ausgaben:

- des bisherigen Kap. 09 01, einschließlich der Veränderungen in Folge der Umressortierung der in 2003 umgesetzten Bereiche Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen, Dorferneuerung und Regionalentwicklung, sowie Energie (ohne energetische Nutzung von Biorohstoffen),

- von Kap. 09 04 sowie von Teilen der bisher in Kap. 09 06, 09 11, 09 12, 09 15, 09 16, 09 55, 09 71 und 09 81 veranschlagten Ausgabemittel, die im Zuge der SAP-Einführung dem Buchungskreis des Ministeriums zuzuordnen sind.

Die Umsetzung der Bescheinigenden Stelle nach Kap. 06 01 ist berücksichtigt.

Produkte im Buchungskreis Ministerium HMULV

Ministerielle Standardprodukte

- Normsetzung
- Fach- und Vollzugssteuerung
- Politikgestaltung und -vermittlung
- Parlamentarische Angelegenheiten

Fachprodukte

- Beteiligungen an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung
- Ausgestaltung und Abwicklung von Förderprogrammen
- Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen
- Verbraucherschutz
- Forstliche Genehmigungen und zentrale Verwaltungs- und Vollzugsaufgaben der obersten Forstbehörde
- Aufbau des Nationalparks Kellerwald
- Landwirtschaftliche Genehmigungen und andere landwirtschaftliche Aufgaben
- Information und Beratung zu Belangen des Vogelschutzes (Vogelschutzwarte)

Projekte

- Umweltallianz

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 11 011	Gebühren, sonstige Entgelte	1 698 000	251 100	309 785
	Erläuterungen:			
	Mehr infolge Mittelumsetzung aus Kap. 09 04 sowie Gebührenanpassung.			
	Gute Labor Praxis . . . . . 51 000 EUR			
	Tierseuchenrechtliche Ein- und Durchführgenehmigung . . . . . 70 000 EUR			
	Anerkennung von Lebensmittellaboratorien . . . . 15 000 EUR			
	Sonstiges . . . . . 297 000 EUR			
	Gebühren nach der Kostenverordnung zum Atomgesetz und anderen Rechtsvorschriften . . . . . 1 265 000 EUR			
	Zusammen 1 698 000 EUR			
n e u				
111 14 331	**Gebühren, sonstige Entgelte für den Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ)**	1 366 000	--	--
	Erläuterungen:			
	Umsetzung aus Kap. 09 04.			
	Gebühren und Auslagen nach der Kostenverordnung zum Atomgesetz, die dem Betreiber des Kernkraftwerkes Biblis in Rechnung gestellt werden (vgl. ATG 76). Mehr infolge Gebührenanpassung.			
111 16 011	Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen - Tierärztliche Grenzkontrollstelle Hessen -	897 000	710 000	--
	Erläuterungen:			
	Gebührenaufkommen bei der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle Hessen auf dem Flughafen Frankfurt am Main. Die Gebühren sind abhängig vom Frachtaufkommen. Mehr infolge Gebührenanpassung.			
112 02 011	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	1 000	1 000	--
	Erläuterungen:			
	Einnahmen der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle Hessen (s. ATG 77).			
119 01 011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 06 011	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	1 000	1 000	124
	Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
119 31 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	4 000	4 000	2 892
119 41 011	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000	500	4 000
119 46 011	Ersatzleistungen	--	--	8 933
119 51 011	Vermischte Einnahmen	19 000	35 000	166 310
132 01 011	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	450 000	450 000	337 824
132 02 011	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	1 000	1 000	--
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 011	Verwaltungskostenerstattungen vom Bund	--	--	946
232 01 011	Zuweisungen zur Schwerbehindertenfürsorge	--	--	--
235 01 011	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
	Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.			
235 02 011	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
	Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen verreinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
235 08 011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	--
261 01 011	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland . .	68 000	68 700	21 883
261 02 011	Verwaltungskostenerstattung durch Dritte	--	--	--
	Erläuterungen: Erstattung zusätzlicher Verwaltungskosten der Tierärztichen Grenzkontrollstelle Hessen auf dem Flughafen Frankfurt am Main durch die FRAPORT AG und/oder Dritte aufgrund der Zunahme des Frachtaufkommens.			
266 01 011	Verwaltungskostenerstattungen aus dem Ausland .	--	--	--
n e u 271 01 511	**Erstattungen/Zuweisungen der EU im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 723/97 des Rates zur Einführung eines geografischen Informationssystems (FIS-InVeKos-GIS) auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 1593/2000 des Rates**	--	--	45 363

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Umsetzung aus Kap. 09 81. Haushaltsstelle für eventuelle Erstattungen der EU für die Investitionskosten einer flächendeckenden Bereitstellung von Orthofotos bzw. der erforderlichen CD-ROM zur zweifelsfreien Flächenidentität förderrelevanter Grundstücke. Vgl. auch Erläuterung zu Titel 812 02.			
n e u 272 01 511	**Sonstige Zuschüsse von der EU**	250 000	--	--
	Erläuterungen: Umsetzung aus Kap. 09 15. Aufgrund einer Entscheidung der EU-Kommission (96/45/EG) vom 12.12.1995 über eine Gemeinschaftsmaßnahme zur Tilgung oder Verhütung der Tollwut ist eine finanzielle Erstattung aus dem Gemeinschaftshaushalt für diese Maßnahme in Höhe von 50 % der Aufwendungen vorgesehen.			
281 01 011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--
n e u 281 04 331	**Erstattung von Auslagen im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach dem Atomgesetz** . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 72	250 000	--	--
	Erläuterungen: Umsetzung aus Kap. 09 04.			
n e u 281 05 331	**Erstattung von Auslagen im Rahmen von Aufsichtsverfahren nach dem Atomgesetz** . . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 73	1 200 000	--	--
	Erläuterungen: Umsetzung aus Kap. 09 04.			
281 09 011	Erstattungen nach § 19 Bundessozialhilfegesetz . .	--	--	--
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	--	--	3 682 356
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01.			
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.			
381 01 991	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand	1 238 500	597 000	509 318

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Insbesondere Zuführung des Personal-, Sach- und Investitionsaufwands des zur Durchführung des AbwAG eingesetzten Personals (AbwAG 7,2 Stellen) sowie zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbindung des § 13 AbwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 03 - 381 01.			
381 02 991	Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
381 03 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 75
Vogelschutzwarte Frankfurt

Zu ETG 75:
Umsetzung aus Kap. 09 71.

111 75 331	Verwaltungseinnahmen	1 500	--	--
	Erläuterungen: Gutachten für Gerichte.			
119 75 331	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1 000	--	--
124 75 331	Mieten und Pachten	3 500	--	--
	Erläuterungen:			
	1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . . 3 500 EUR			
	2. Sonstiges . . . . . -- EUR			
	Zusammen 3 500 EUR			
232 75 331	Kostenerstattung der Länder Rheinland-Pfalz und Saarland	160 100	--	--
	Erläuterungen:			
	1. Rheinland-Pfalz (26 v.H.) . . . . . 118 900 EUR			
	2. Saarland (9 v.H.) . . . . . 41 200 EUR			
	Zusammen 160 100 EUR			

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
233 75 331	Kostenerstattung der Stadt Frankfurt	82 300	--	--
	Erläuterungen: Stadt Frankfurt (18 v.H.) . . . . . 82 300 EUR			
235 75 331	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit, der Bundesanstalt für den Zivildienst, vom Bund/Land für Teilnehmer am Freiwilligen Ökologischen Jahr sowie anderer öffentlicher Träger	12 700	--	--
	Erläuterungen: Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes, der Bundesanstalt für den Zivildienst für Zivildienstleistende, für Erstattungen des Bundes oder des Landes im Rahmen des Freiwilligen Ökologischen Jahres und anderer öffentlicher Träger. Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
236 75 331	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
	Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.			
282 75 331	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender . . . Vgl. Vermerke bei Titel 547 75.	--	--	--
	Erläuterungen: U.a. Buchungsstelle für Förderbeiträge und Spenden.			
381 75 991	Verrechnung zwischen Kapiteln	--	--	--
	Erläuterungen: Verrechnung zwischen Kapiteln sowie Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
	Summe Titelgruppe 75	261 100	--	--
	Gesamteinnahmen	7 705 600	2 119 300	5 089 734

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	AUSGABEN			
	Personalausgaben			
412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	9 000	5 700	1 955
	Erläuterungen: Mehr infolge Umsetzung von Kap. 09 71 - 412 02.			
421 01 011	Amtsbezüge des Ministers/ der Ministerin - Laufende Zahlungen -	143 000	143 000	140 503
	Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 2.147 EUR.			
421 02 011	Amtsbezüge des Ministers/der Ministerin - Einzelzahlungen -	--	--	--
422 01 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	13 363 000	12 648 200	12 972 885
	Erläuterungen: Einschließlich Umsetzung nach Kap. 06 01.			
422 02 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	7 000	5 300	35 002
	Erläuterungen: 1. Ehrengaben . . . . . -- EUR 2. Zulagen, Aufwandsentschädigungen . . . . . -- EUR 3. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- EUR 4. Sondervergütungen . . . . . 7 000 EUR Zusammen 7 000 EUR			
422 41 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	9 766 000	8 960 900	8 097 956
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	3 000	1 600	50 696
425 11 011	Vergütungen für Zeitangestellte	99 000	96 500	8 762
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	346 000	327 900	418 112
426 02 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	500	300	--
426 03 011	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	--	--	--

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
426 41	011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	105 700	231 495
		Erläuterungen: Insbesondere für Vergütungen von teilzeitbeschäftigten Kräften im tierärztlichen Dienst.			
427 02	011	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	--	--	275
427 08	011	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	8 000	8 200	--
427 61	011	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder	6 000	3 600	2 124
427 62	011	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals im Bereich Lebensmittelüberwachung	2 500	2 500	--
		Erläuterungen: Entschädigungen an Mitglieder der Prüfungsausschüsse gemäß der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Lebensmittelchemiker nach dem Erlass des HSM vom 10.04.1980. Die Prüfungen werden bei der Universität Frankfurt am Main durchgeführt.			
n e u 429 01	549	**Anteile der Amtstierärzte an den amtstierärztlichen Untersuchungen**	--	--	--
		Erläuterungen: Aufgrund der Neufassung der ErschwerniszulagenVO vom 13.03.1998 (BGBl. I S. 519) werden Erschwerniszulagen nicht mehr gewährt.			
n e u 443 01	941	**Fürsorgeleistungen und Unterstützungen**	3 000	--	--
		Erläuterungen: Umsetzung aus Kap. 08 01. U.a. für Impfungen des Abfertigungspersonals.			
453 01	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	27 600	27 200	11 339
		Erläuterungen: Zu Lasten des Ansatzes können auch Ausgaben zur Deckung von Aufwendungen der Personen geleistet werden, die im Rahmen des EU-Austauschs von anderen Staaten bei Dienststellen des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten hospitieren.			
459 05	011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
		Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	--	--	--
	Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 023 900	1 217 400	2 461 342
	Erläuterungen: U.a mehr aus Kap. 09 06, 09 11, 09 12 und 09 71 - ATG 69 sowie Umsetzung nach Kap. 06 01.			
514 01 011	Haltung von Fahrzeugen	69 000	64 100	57 598
	Erläuterungen: U.a mehr infolge Umsetzung aus Kap. 09 81 - ATG 74.			
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung	2 000	2 000	1 446
514 03 011	Verbrauchsmittel	460 000	6 500	--
	Erläuterungen: Umsetzung aus Kap. 09 15. Insbesondere für die Beschaffung von Impfstoffen und Ködern für die Tollwutbekämpfung.			
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	914 000	859 000	896 042
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2 402 000	2 395 000	2 184 569
518 02 011	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	155 300	104 300	90 560
	Erläuterungen: Umsetzung aus Kap. 09 15 und 09 16.			
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	300 000	987 000	563 223
	Erläuterungen: Weniger infolge Abschluß der Verkabelungsarbeiten im Bereich LFN. Umsetzung aus Kap. 09 15 und 09 16.			
525 61 011	Aus- und Fortbildung	1 065 600	736 800	633 830
	Erläuterungen: U.a. mehr infolge Umsetzung aus Kap. 09 04 - ATG 74, 09 06, 09 15, 09 16 und 09 71 - ATG 69.			
526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	441 200	77 200	27 672
	Erläuterungen: Mehr infolge Umsetzung aus Kap. 09 04 - ATG 74.			

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
527 01 011	Reisekosten	331 000	222 000	252 681
	Erläuterungen: U.a. mehr infolge Umsetzungen aus Kap.09 04 - ATG 74, 09 71 - ATG 69 und 09 81 - ATG 74.			
529 01 011	Verfügungsmittel	8 000	6 400	6 275
	Erläuterungen: Verfügungsmittel des Ministers/der Ministerin und der Staatssekretärin/des Staatssekretärs. Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
529 04 011	Verfügungsmittel für Bewirtungskosten	20 500	16 400	4 449
	Erläuterungen: Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.			
531 01 011	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit . . . . . . Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.	276 000	165 000	118 018
	Erläuterungen: Mehr infolge Umsetzung aus Kap. 09 55 - 531 01. In dem Ansatz ist ein Betrag in Höhe von 26.000 Euro für Öffentlichkeitsarbeit der Landesbeauftragten für den Tierschutz enthalten.			
533 01 011	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	--	--	--
537 02 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	26 000	26 000	2 996
n e u 538 01 331	**Sonstige Dienstleistungen für die Beschleunigung von Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren im Bereich Atomaufsicht und Strahlenschutz**	624 000	--	--
	Erläuterungen: Umsetzung aus Kap. 09 04 - ATG 75. Die Mittel sind für die Beschäftigung von bis zu 5 Fachkräften im Wege des Werkvertrages; kw 31.12.2004. Anstelle der Werkverträge können auch Dienstverträge abgeschlossen werden.			
538 02 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	8 850 600	9 126 600	8 361 308
	Erläuterungen: U.a. Umsetzungen aus Kap. 09 06, 09 15, 09 16, 09 71 - ATG 69, 09 81 - 538 03, 09 81 - ATG 74.			
541 01 011	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	34 000	33 300	1 068
	Erläuterungen: Insbesondere für den Wettbewerb "Unser Dorf".			
n e u 542 01 011	**Steuern und Abgaben**	--	--	--

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
544 01 011	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--
545 01 011	Aufwendungen der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	26 000	25 900	--
546 01 011	Vermischter Sachaufwand	31 000	3 000	4 258
	Erläuterungen: U.a. können auch Bewirtungskosten insbesondere im Rahmen der Ausrichtung von Tagungen von EU-, Bundes- und Länderarbeitsgemeinschaften, des Ernährungswirtschaftlichen Beirates, im Rahmen des Krisenstabeinsatzes außerhalb der regelmäßigen Dienstzeit sowie des Kuratoriums für Waldarbeit und Forsttechnik in angemessenem Umfang finanziert werden. Mehr infolge Umsetzung aus Kap. 09 04 sowie 09 60.			
n e u 546 03 011	**Sachaufwand UMK**	100 000	--	--
	Erläuterungen: Veranschlagt sind Sachausgaben für die Durchführung der UMK, deren Vorsitz im Jahr 2004 dem Lande Hessen obliegt.			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	68 000	54 500	74 994
	Erläuterungen: U.a. mehr infolge Umsetzung aus Kap. 09 55 - 686 02 sowie 09 15.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 011	Erwerb von Kraftfahrzeugen	450 000	450 000	420 011
812 02 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	2 012 600	360 000	2 318 760
	Erläuterungen: U.a. mehr infolge Umsetzung aus Kap. 09 81 - 812 02 zur Einführung eines geografischen Informationssystems (FIS- InVeKoS-GIS). Vgl. auch Erläuterung zu Titel 271 01. Sowie Umsetzung aus Kap. 09 06, 09 15 und 09 16.			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 01. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 5.112.328 EUR auf.			

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 6 zu Kap. 09 01. Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.2002 keinen Bestand auf.			
981 02 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	167 000	--	174 388
	Erläuterungen: Insbesondere Abführung an Kap. 09 11 - 381 04 für Futtermittel- und Milchwirtschaftliche Untersuchungen im Rahmen der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung. In Höhe des Ansatzes besteht Kontraktionszwang zugunsten des HDLGN.			
981 03 991	Abführung an Kap. 08 01 - 381 63	45 100	40 000	--
	Erläuterungen: Abführung der Ausgaben, die für die Nutzung der zentralen Fahrbereitschaft des Hessischen Sozialministeriums entstehen.			
n e u 981 04 991	**Abführung an Kap. 08 01 - 381 65**	--	--	--
	Erläuterungen: Erstattungen User-Help-Desk.			
n e u 981 05 991	**Abführung an Kap. 08 01 - 381 66.**	--	--	--
	Erläuterungen: Erstattungen Telefongebühren.			
981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
	Erläuterungen: Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.			
n e u 989 01 991	**Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** . . Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.	97 000	--	--
	Erläuterungen: 1. Personalabrechnung HBS . . . . . 71 300 EUR 2. Dienstleistungen HCC . . . . . 25 700 EUR Zusammen 97 000 EUR Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung und mit dem Hessischen Competenzcenter (HCC) für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen.			

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Titelgruppen

neu

Titelgruppe 72
Auslagen im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach dem Atomgesetz und der Strahlenschutzverordnung
Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit nach § 21 des Atomgesetzes die Kosten der Genehmigungsbehörde zu erstatten sind.

Zu ATG 72 und 73
Umsetzung aus Kap. 09 04.
Nach der Verordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Atom- und Strahlenschutzrechts ist das Hessische Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten zuständige oberste Landesbehörde nach § 24 Abs. 2 des Atomgesetzes für alle Genehmigungs- und Aufsichtstätigkeiten nach dem Atom- und Strahlenschutzrecht, die sich auf kerntechnische Anlagen im Sinne des § 7 Atomgesetz oder auf Betriebe, die der Bergaufsicht unterstehen, beziehen. Die hier veranschlagten Ausgaben sind nach § 21 des Atomgesetzes in Verbindung mit § 10 des Verwaltungskostengesetzes in voller Höhe von den Anlagebetreibern zu erstatten; vgl. Titel 281 04 und 281 05.

527 72	331	Inlandsreisen	15 000	--	--
536 72	331	Verfahrensauslagen und Sachverständigenentschädigungen	230 000	--	--
547 72	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5 000	--	--
671 72	331	Entschädigung gem. § 18 Atomgesetz	--	--	--
		Summe Titelgruppe 72	250 000	--	--

neu

Titelgruppe 73
Auslagen im Rahmen der Aufsicht nach dem Atomgesetz und der Strahlenschutzverordnung
Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit nach § 21 des Atomgesetzes die Kosten der Aufsichtsbehörde zu erstatten sind.

527 73	331	Inlandsreisen	20 000	--	--
536 73	331	Verfahrensauslagen und Sachverständigenentschädigungen	1 170 000	--	--
547 73	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10 000	--	--
681 73	331	Schadensersatzleistungen	--	--	--

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
812 73 331	Erwerb von Geräten und sonstigen bewegelichen Sachen	--	--	--
	Summe Titelgruppe 73	1 200 000	--	--

n e u

Titelgruppe 75
Ausgaben der Vogelschutzwarte Frankfurt

Zu ATG 75:
Die Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland sowie die Stadt Frankfurt am Main besteht seit 1937 als eingetragener Verein und ist mit Wirkung vom 1.1.1973 in die Trägerschaft des Landes Hessen übernommen worden. Sie berät die Beteiligten auf dem Gebiet des allgemeinen Vogelschutzes im Rahmen der Naturschutzgesetzgebung, biologischen Schädlingsbekämpfung mit Hilfe der Vögel in der Land- und Forstwirtschaft, Abwehr von Vogelschäden in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Luftverkehr. Weitere Aufgaben sind: Untersuchungen zur Ökologie und Biologie der Vogelarten, Durchführung von Lehrgängen, Öffentlichkeitsarbeit über Vogelschutz.
An der Finanzierung der Ausgaben beteiligen sich nach Maßgabe der Verwaltungsvereinbarung vom 5.10.1973 die Länder Rheinland-Pfalz mit 26 v.H. und Saarland mit 9 v.H. sowie die Stadt Frankfurt am Main mit 18 v.H. Die Erstattungsbeträge errechnen sich nach Abzug der Ansätze bei den Titeln 519 75, 547 75 und 711 75 sowie der Einnahmen bei den Titeln 111 75, 119 75 und 235 75.

422 75 331	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	65 200	--	--

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen .	65 200 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR
Zusammen	65 200 EUR

425 75 331	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	306 100	--	--

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	306 100 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- EUR
4. Besondere Zulagen	-- EUR
5. Ehrengaben	-- EUR
Zusammen	306 100 EUR

427 75 331	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte, für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes, für Zivildienstleistende und FÖJ-Teilnehmer.	44 600	--	--

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
1. Für einen gelegentlich zu beschäftigenden Hausmeister und Institutsarbeiter . . . . . 1 600 EUR
2. Beschäftigung von Zivildienstleistenden . . . . -- EUR
3. Teilnehmer am Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) . . . . . -- EUR
4. Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . . 43 000 EUR

Zusammen 44 600 EUR

459 75 331 Sonstige personalbezogene Sachausgaben	--	--	--

Erläuterungen:
Fürsorgeleistungen, sonstige personalbezogene Sachausgaben.

511 75 331 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	13 500	--	--

Erläuterungen:
Umsetzung im Zuge der Verwaltungsreform aus 09 71 - 547 75.

514 75 331 Verbrauchsmittel, Haltung von Kraftfahrzeugen und dgl.	3 100	--	--

Erläuterungen:
Umsetzung im Zuge der Verwaltungsreform aus Kap. 09 71 - 547 75.

517 75 331 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	12 500	--	--

Erläuterungen:
Umsetzung im Zuge der Verwaltungsreform aus Kap. 09 71 - 547 75.

518 75 331 Mieten und Pachten	3 800	--	--

Erläuterungen:
Inbesondere für die Leasingraten für 1 Kraftfahrzeug.

519 75 331 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5 200	--	--

Erläuterungen:
1. Landeseigene Grundstücke . . . . . 5 200 EUR
2. Sonstiges . . . . . -- EUR

Zusammen 5 200 EUR
Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 75 331 Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 100	--	--

Erläuterungen:
Fortbildungs- und Schulungslehrgänge der Mitarbeiter der Vogelschutzwarte.

527 75 331 Reisekosten	6 100	--	--

Erläuterungen:
Umsetzung im Zuge der Verwaltungsreform aus Kap. 09 71 - 547 75.

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
531 75 331	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	6 500	--	--
	Erläuterungen: Für Informationsschriften, Veranstaltungen und Ausstellungen.			
547 75 331	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse . . . . . . 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 282 75 geleistet werden. 2. Der Titel ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.	--	--	--
	Erläuterungen: U.a. für den Sachaufwand im Rahmen der Durchführung von Untersuchungsaufträgen zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse.			
711 75 331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
811 75 331	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 75 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 000	--	--
	Erläuterungen: U.a. für PC-Vernetzung.			
981 75 991	Verrechnungen zwischen Kapiteln	--	--	--
	Erläuterungen: Inner- und zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen.			
	Summe Titelgruppe 75	477 700	--	--

n e u

Titelgruppe 76
Betriebeines Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ) für das Kernkraftwerk Biblis

Zu ATG 76
Umsetzung aus Kap. 09 04.
Das Kernreaktor-Fernüberwachungssystem (KFÜ) dient der automatischen, aktuellen und vollständigen Erfassung, Übermittlung und Auswertung von radioaktiven Emissions- und Immissionsmeßdaten sowie von ausgewählten Betriebsparametern zur Dokumentation und Bewertung wesentlicher Größen im Kernkraftwerk und zur Bewertung der radiologischen Umgebungsbelastung des Kernkraftwerkes Biblis im Normalbetrieb und bei Betriebsstörungen. Im Katastrophenfall dient das System als Entscheidungshilfe bei der Bewertung der Belastungssituation für den Einsatzleiter.

Seit 1998 werden im Rahmen einer 2. Ausbaustufe technisch überholte Betriebseinrichtungen ersetzt.
Die Gesamtkosten der 2. Ausbaustufe betragen 3.489.600 EUR;davon
1998 57.700 EUR, 1999 1.382.500 EUR, 2000 147.500 EUR,
2001 295.000 EUR, 2002 32.373 EUR, 2003 335.000 EUR,
2004 113.000 EUR (voraussichtlich) und 2005 405.000 EUR

Der Betrieb des KFÜ obliegt dem Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie - Außenstelle Darmstadt -.

511 76 331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	336 000	--	--

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
514 76 331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	6 000	--	--
519 76 331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	16 000	--	--

Erläuterungen:
1. Landeseigene Gebäude . . . . . -- EUR
2. Sonstiges . . . . . 16 000 EUR

Zusammen 16 000 EUR

525 76 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	9 000	--	--
527 76 331	Reisekosten	5 000	--	--
538 76 331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	113 000	--	--

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	405 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	405 000

Erläuterungen:
Insbesondere zur Softwareerstellung.

547 76 331	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	--	--	--
711 76 331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--

Erläuterungen:
Kosten für den Betrieb des Immissionsschutzmessnetzes.

811 76 331	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--

Erläuterungen:

812 76 331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen Die Mittel sind übertragbar.	50 000	--	--

Erläuterungen:
1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- EUR
2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 50 000 EUR

Zusammen 50 000 EUR

981 76 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	257 000	--	--

Erläuterungen:
Insbesondere Abführung der Personalausgaben für 5 Stellen an Kap. 09 06 - 381 01.

Summe Titelgruppe 76	792 000	--	--

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

n e u

Titelgruppe 77
Tierärztliche Grenzkontrollstelle Hessen
Das Hessische Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz wird ermächtigt, zur Wahrnehmung der Aufgaben der Grenzkontrollstelle im Sinne der EU-Richtlinien mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Regelungen zu treffen oder Verträge abzuschließen und die hierfür erforderlichen Ausgaben aus den veranschlagten Mitteln zu leisten.

Zu ATG 77:
Zur zukünftigen Wahrnehmung der Aufgaben der TGSH werden zur Zeit neue Organisations- und Rechtsformen untersucht. Geprüft werden unter anderem eine Ausgliederung aus dem Ministerium und Anbindung an eine Dienststelle des nachgeordneten Bereichs, eine Veränderung der Rechtsform bis hin zur Privatisierung der Aufgaben. Um Veränderungen der Organisation oder der Rechtsform im laufenden Haushaltsjahr umsetzen zu können, ist das Hessische Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz durch Haushaltsvermerk ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen erforderliche Regelungen zur Wahrnehmung der Aufgaben der Grenzkontrollstelle im Sinne der EU- Richtlinien zu treffen, insbesondere auch längerfristige vertragliche Regelungen abzuschließen. Die hierfür erforderlichen Aufwendungen sind im Bedarfsfall aus Titel 538 77 zu zahlen oder aus Titel 671 77 zu erstatten und durch Einsparungen bei den übrigen Veranschlagungen der HGr. 5-8 zu decken.

422 77 549 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	--	123 400	--

Erläuterungen:
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . -- EUR
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- EUR

Zusammen -- EUR
Umsetzung nach 422 01.

425 77 549 Vergütung der Angestellten	--	263 000	--

Erläuterungen:
Umsetzung nach 425 01.

427 77 549 Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenberuflich Tätige	--	262 000	--

Erläuterungen:
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte
Im tierärztlichen Dienst mit
zusammen höchstens 160 Arbeitsstunden je Woche.
Im Bürodienst mit
zusammen höchstens 60 Arbeitsstunden je Woche.
Höhere Wochenarbeitsstunden sind im Bürodienst mit bis zu 35 Arbeitsstunden je Woche und im tierärztlichen Dienst mit bis zu 70 Arbeitsstunden je Woche zulässig, soweit die Entwicklung des Frachtaufkommens dies erfordert und die Kosten gedeckt sind.
Umsetzung nach 427 01.

429 77 549 Anteile der Amtierärzte an den amtstierärztlichen Untersuchungen	--	--	--

Erläuterungen:
Aufgrund der Neufassung der ErschwerniszulagenVO vom 13.03.1998 (BGBL. I S. 519) werden Erschwerniszulagen nicht mehr gewährt.
Umsetzung nach 429 01.

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
459 77 549	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	--	3 000	--
	Erläuterungen: Für Impfungen des Abfertigungspersonals. Umsetzung nach 443 01.			
511 77 549	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	55 000	25 000	--
	Erläuterungen: Mehr für Erneuerung Büroausstattung, Laborkühlschrank, Telefonkosten für EDV-Anbindung.			
514 77 549	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	10 000	10 000	--
517 77 549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	16 000	16 000	--
	Erläuterungen: 1. Reinigung . . . . . 6 000 EUR 2. Sonstiges . . . . . 3 000 EUR 3. Feste Brennstoffe . . . . . -- EUR 4. Fernwärme . . . . . 4 000 EUR 5. Elektrizität . . . . . 3 000 EUR Zusammen 16 000 EUR			
518 77 549	Mieten und Pachten	56 800	56 800	--
	Erläuterungen: Miete für Diensträume im Perishable Center, für die Tierstation, Kopierer und Kfz-Leasingraten.			
519 77 549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	--	--
525 77 549	Aus- und Fortbildung, Umschulung	2 500	2 500	--
	Erläuterungen: Insbesondere für tierärztliche Fortbildung.			
527 77 549	Inlandsreisen	5 000	5 000	--
538 77 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	--
547 77 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben	--	--	--
671 77 549	Erstattungen an Sonstige	--	--	--
811 77 549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 77 549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	--
	Summe Titelgruppe 77	145 300	766 700	--

Kapitel 09 01
Ministerium

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Weggefallene Titel			
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	265 000	131 210
	Erläuterungen: Ausgaben für Vertretungs- und Aushilfskräfte infolge Elternzeit werden bei Titel 427 01 gebucht.			
546 02 011	Sachaufwand AMK	--	--	76 260
	Erläuterungen: Restabwicklung der Agrarministerkonferenz, deren Vorsitz im Jahr 2002 dem Lande Hessen oblag.			
812 13 011	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	45 000	--
	Erläuterungen: Erweiterung Telefonanlage Mainzer Str. 80.			
	Gesamtausgaben	47 648 400	40 391 700	40 834 063

Abschluss Kapitel 09 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	4 444 000	1 453 600	829 869
2	Übertragungseinnahmen	2 023 100	68 700	68 191
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 238 500	597 000	4 191 674
Gesamteinnahmen		7 705 600	2 119 300	5 089 734
4	Personalausgaben	24 199 500	23 253 000	22 102 314
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	20 292 200	16 189 200	15 743 596
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	68 000	54 500	74 994
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	2 522 600	855 000	2 738 772
9	Besondere Finanzierungsausgaben	566 100	40 000	174 388
Gesamtausgaben		47 648 400	40 391 700	40 834 063
Zuschuss/Überschuss		-39 942 800	-38 272 400	-35 744 330

L e i s t u n g s p l a n
Kapitel 09 01 - Hessisches Ministerium
Haushaltsjahr 2004
- in 1000 EUR -

Nr.	Produkte	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
1	Produkt 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Produkt 2	-						-	-	-	-
3	Produkt 3	-						-	-	-	-
4	Produkt 4	-						-	-	-	-
5	Produkt 5	-						-	-	-	-
6	Produkt 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Produkt 7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Ein Leistungsplan kann erst nach Einführung der Kostenträgerrechnung aufgestellt werden.

Nr.	Leistungen	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
	Zwischenbehördliche Leistungen	-	-	-	/	/	/	-	-	-	-

Kapitel 09 01
Ministerium

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
1	**50/51**	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**5.817.800**	**1.034.800**	**380.869**
	500-509	Umsatzerlöse	4.000	4.000	2.892
	548-549	Kostenersätze und Erstattungen	1.850.300	68.700	68.192
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	3.962.500	961.100	309.785
	514-518	Sonstige Erträge	1.000	1.000	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
2	**520-524**	**Bestandsveränderungen**	**-**	**-**	**-**
3	**525-529**	**aktivierte Eigenleistungen**	**-**	**-**	**-**
4	**530-539**	**Sonstige betriebliche Erträge**	**649.300**	**487.500**	**517.191**
		Betriebsertrag	**6.467.100**	**1.522.300**	**898.060**
6	**60/61**	**Bezogene Waren und Leistungen**	**12.705.000**	**11.498.200**	**10.766.105**
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	1.019.900	521.800	1.033.800
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	842.100	774.100	774.398
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	493.000	11.500	5.704
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	321.200	987.000	563.223
	610-615, 617,619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	10.028.800	9.203.800	8.388.980
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	**620-649**	**Personalaufwand**	**24.171.900**	**23.225.800**	**22.090.975**
	620-626	Löhne	346.500	328.200	418.112
	627-629	Gehälter	10.226.700	9.962.900	8.520.394
	630-638	Bezüge	13.578.200	12.919.900	13.148.390
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	17.500	11.800	4.079
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.000	3.000	-
8	**660-669**	**Abschreibungen**	**743.638**	**446.378**	**315.878**
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	297.260	130.500	315.878
9	**650-659, 670-709**	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**7.682.800**	**4.772.700**	**5.063.824**
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen	1.105.800	766.500	645.169
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.832.400	2.757.100	2.457.325
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	2.161.600	1.194.600	1.810.076
	690-699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	1.583.000	54.500	151.254
	700-709	Betriebliche Steuern	-	-	-
		Betriebsaufwand	**45.303.338**	**39.943.078**	**38.236.782**
		Eigenergebnis	**-38.836.238**	**-38.420.778**	**-37.338.722**

Kapitel 09 01
Ministerium

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
10	**540-549**	**betriebliche Erträge aus Transferleistungen**	**39.402.338**	**38.460.778**	**37.513.110**
	544	davon Erträge aus Produktabgeltungen	38.163.838	37.863.778	37.003.792
11	**550-559**	**Steuererträge und steuerähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	**39.402.338**	**38.460.778**	**37.513.110**
12	**710-719**	**Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen**	**566.100**	**40.000**	**174.388**
13	**720-729**	**Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Leistungstransfers	**566.100**	**40.000**	**174.388**
		Steuer- und Leistungsergebnis	**38.836.238**	**38.420.778**	**37.338.722**
		Verwaltungsergebnis	**0**	**0**	**0**
14	**560-569**	**Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**-**	**-**	**-**
15	**570-579**	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Finanzertrag	**0**	**0**	**0**
16	**740-749**	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen**	**-**	**-**	**-**
17	**750-769**	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Finanzaufwand	**0**	**0**	**0**
		Finanzergebnis	**0**	**0**	**0**
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0**
18	**590-599**	**Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Ertrag	**0**	**0**	**0**
19	**790-799**	**Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Aufwand	**0**	**0**	**0**
		Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
20	**580-589**	**(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen**	**-**	**-**	
		= Transferzuwendungen	**0**	**0**	**0**
21	**780-789**	**(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben**	**-**	**-**	**-**
		= Transferzahlungen	**0**	**0**	**0**
		= Transferergebnis	**0**	**0**	**0**
		= Neutrales Ergebnis	**0**	**0**	**0**
22	**770-779**	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**	-	-	-
		Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**

Kapitel 09 01
Ministerium

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		**-**	**-**	**-**
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		**-**	**-**	**-**
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		**2.522.600**	**855.000**	**2.738.772**
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.522.600	855.000	2.738.772
Investitionen in Finanzanlagen		**-**	**-**	**-**
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		**2.522.600**	**855.000**	**2.738.772**
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	297.260	130.500	315.878
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-		-
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	2.225.340	724.500	2.422.894
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		**2.522.600**	**855.000**	**2.738.772**

Kapitel 09 01
Hessisches Ministerium

Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g für das Jahr 2004

	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan	38.163.838	37.863.778	37.003.792
+ Investitionen lt. Finanzplan	2.522.600	855.000	2.738.772
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	743.638	446.378	315.878
- Neutrales Ergebnis			
- Entnahme Rücklage			3.682.356
Kameraler Zuschuss	**39.942.800**	**38.272.400**	**35.744.330**

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

09 02 Wasser und Boden

Zu Kap. 09 02
Veranschlagt sind Einnahmen und Ausgaben insbesondere für
- den Hochwasserschutz insbesondere an Rhein, Main und Neckar,
- die Untersuchung, Sicherung und Sanierung von Altstandorten durch die Hessische Industriemüllgesellschaft-Altlastensanierungsgesellschaft (HIM-ASG),
- den Vollzug des Bundesbodenschutzgesetzes und des HAltlastG sowie für
- wasserwirtschaftliche Planungen und Untersuchungen.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	623	Rückzahlungen von Überzahlungen	500	500	--
119 51	623	Vermischte Einnahmen	--	--	26 666
124 01	629	Mieten und Pachten	11 700	11 700	22 530
131 01	623	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken . .	--	--	16 969

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

237 01	623	Zweckgebundene Zuweisungen Dritter . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.	--	--	--

Titelgruppen

Titelgruppe 71
Altlasten, Maßnahmen der Wasser- und Bodenaufsicht, Bodenschutz
Vgl. Vermerk bei ATG 71.

119 71	331	Vermischte Einnahmen	--	--	697 879

Erläuterungen:
Insbesondere für Rückzahlungen im Rahmen altlastenrechtlicher Ersatzvornahmen.

231 71	331	Sonstige Zuweisungen vom Bund	2 500 000	1 000 000	517 366

Erläuterungen:
Kostenbeteiligung des Bundes für die Sanierung der TRI-Halde (20% der anerkannten Ausgabe 2003).

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
281 71 331	Sonstige Erstattungen Dritter	511 800	511 800	3 832 640
	Erläuterungen: Insbesondere Zahlungen aufgrund eines Vergleichs sowie Kostenerstattungen und Vorauszahlungen für Ersatzvornahmen. Weniger aufgrund Auslaufens der Vergleichszahlungen.			
381 71 991	Verrechnungen zwischen Kapiteln	--	35 887 000	36 304 164
	Erläuterungen: Zuführung zu Lasten 1. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 77) . -- EUR 2. der Abwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 74) . . . -- EUR Zusammen -- EUR			
	Summe Titelgruppe 71	3 011 800	37 398 800	41 352 050
	Titelgruppe 79 Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen Vgl. Vermerk bei ATG 79.			
	Zu ETG 79: Vgl. Erläuterungen zu ATG 79.			
119 79 623	Vermischte Einnahmen	--	--	490 752
	Erläuterungen: Insbesondere für Rückzahlungen von Überzahlungen für Investitionen zur Beseitigung von Folgewirkungen des Oberrheinausbaus. Die Abkommen zur Beseitigung der Folgewirkungen des Oberrheinausbaus sehen jeweils im laufenden Jahr Abschlagszahlungen auf die voraussichtlichen Kosten vor. Die endgültigen Abrechnungen erfolgen in nachfolgenden Haushaltsjahren. Eventuell entstandene Guthaben aus diesen Abrechnungen werden erstattet und bei diesem Titel vereinnahmt. Sie stehen für Zwecke des Hochwasserschutzes wieder zur Verfügung.			
331 79 623	Erstattungen des Bundes	10 175 400	9 075 000	9 683 406
	Erläuterungen: Mehr in Folge interner Umschichtungen im Ressort. Verwendung der Bundesmittel für 1. Planungskosten (Titel 538 79) . . . . . 153 300 EUR 2. Deichverstärkungsmaßnahmen (Titel 781 79) . . 6 000 000 EUR 3. Investitionen zur Beseitigung von Folgewirkungen des Oberrheinausbaus (Titel 882 79) . . . . . 3 028 000 EUR 4. Bau kommunaler Hochwasserschutzmaßnahmen (Titel 883 79) . . . . . -- EUR 5. Wasserwirtschaftliche Vorarbeiten (Titel 893 79) . . . . . 994 100 EUR Zusammen 10 175 400 EUR			

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
346 79 623	Zuschüsse für Investitionen von der EU	255 500	458 000	--
	Erläuterungen: Weniger in Folge Umsetzung der Fördermaßnahmen nach Kap. 09 03 Tit. 331 79 bzw. 883 79. 1. Planungskosten (Titel 538 79) . . . . . 255 500 EUR 2. Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Titel 883 79) . . . . . -- EUR Zusammen 255 500 EUR Zuschüsse zur Finanzierung von Hochwasserschutzmaßnahmen i.R. von Interreg IIIB.			
n e u 381 79 991	**Verrechnungen zwischen Kapiteln**	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführung zu Lasten der Abwasserabgabe (Kap. 09 03-981 74) zu Gunsten Tit. 893 79.			
	Summe Titelgruppe 79	10 430 900	9 533 000	10 174 158
	Weggefallene Titel			
099 02 623	Ausgleichsfinanzierungsumlage	--	--	--
381 01 991	Zuführung von Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand . . .	--	4 496 000	5 191 411
381 02 991	Zuführung von Kap. 09 02 - 981 72	--	--	--
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 73 Durchführung des § 71 Abs. 2 HWG			
099 73 623	Abgabe zum Ausgleich von Rückhalteraumverlusten	--	--	--
359 73 951	Entnahme aus der Rücklage	--	--	--
	Summe Titelgruppe 73	--	--	--
	Titelgruppe 74 Durchführung des Abwasserabgabengesetzes			
	Zu ETG 74: Umgesetzt nach Kap. 09 03.			
099 74 623	Abwasserabgabe	--	35 000 000	31 263 156

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
119 74 623	Vermischte Einnahmen	--	102 000	619 973
231 74 623	Zuweisungen des Bundes für Forschungsvorhaben	--	--	--
281 74 331	Sonstige Erstattungen Dritter	--	--	511
331 74 623	Erstattungen des Bundes	--	--	--
346 74 623	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	512 000	525 768
359 74 951	Entnahme aus der Rücklage	--	51 129 000	--
	Summe Titelgruppe 74	--	86 743 000	32 409 409
	Titelgruppe 76 Schutz, Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen sowie Abwicklung des Hessischen Grundwasserabgabengesetzes			
Zu ETG 76: Umgesetzt nach Kap. 09 03 ETG 77.				
099 76 623	Grundwasserabgabe	--	--	48 652 977
119 76 623	Vermischte Einnahmen	--	204 500	1 143 642
231 76 331	Sonstige Erstattungen vom Bund	--	--	--
346 76 623	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--
359 76 951	Entnahme aus der Rücklage	--	74 420 000	152 340 360
	Summe Titelgruppe 76	--	57 390 500	202 136 979
	Gesamteinnahmen	13 454 900	212 807 500	291 330 171

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

AUSGABEN

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

546 01	623	Vermischter Sachaufwand		4 100	4 100	--
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 237 01 geleistet werden.				

Erläuterungen:
Insbesondere veranschlagt für:

1. Kosten für Planungen, Untersuchungen und Gutachten	2 600 EUR
2. Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen .	1 500 EUR
3. Durchführung gemeinsamer Aufgaben der Länder auf dem Gebiet der Wasserwirtschaft . . .	-- EUR
Zusammen	4 100 EUR

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)

681 01	331	Schadenersatzleistungen	5 707 000	6 040 000	--

Erläuterungen:
Zahlungsverpflichtung aufgrund Abschluss eines Vergleichs mit der Fraport AG zur Beendigung eines Rechtsstreits im Zusammenhang mit der Übertragung von Grundstücken.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppen

Titelgruppe 71
Altlasten, Maßnahmen der Wasser- und Bodenaufsicht, Bodenschutz
1. Ausgaben über 40.319.900 EUR hinaus dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 71 mit Ausnahme des Titels 231 71 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

538 71	331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1 031 700	1 431 700	2 316 248

Erläuterungen:
Weniger auf Grund Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.
Insbesondere für

1. Maßnahmen der Wasser- und Bodenaufsicht auf gewerblich genutzten Grundstücken und altlastenverdächtigen Flächen sowie bei Unfällen	720 600 EUR
2. Bodenschutzuntersuchungen	74 000 EUR
3. Sonstige Dienstleistungen im Rahmen der Altlastensanierung	237 100 EUR
Zusammen	1 031 700 EUR

Zu 3: Insbesondere für
Vergütungen an ein Wirtschaftsprüfungsinstitut (Mittelverwendungsprüfung bei der gewerblichen Altlastensanierung),
die Weiterentwicklung der Verdachtsflächendatei,
die Entwicklung von Untersuchungs- und Sanierungstechniken.

547 71	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	67 529
681 71	331	Entschädigungsleistungen	--	--	916 116
883 71	331	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
892 71	331	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	39 800 000	39 868 000	38 065 138

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	13 000 000
2006	16 000 000
2007	9 000 000
2008ff	1 800 000
Gesamtverpflichtung	39 800 000

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Zahlungen insbesondere an die HIM-ASG für Maßnahmen nach § 14 Abs. 1 HAltlastG (gewerbliche Altlastensanierung).
Veranschlagt sind für die Erstuntersuchung, Sicherung und Sanierung

1. der Rüstungsaltlast Stadtallendorf	4 200 000 EUR
2. der Rüstungsaltlast Hessisch-Lichtenau	6 500 000 EUR
3. der Tri-Halde	11 000 000 EUR
4. von Lampertheim Neuschloß	5 400 000 EUR
5. anderer Altstandorte einschließlich Verwaltungskosten der Altlastensanierungsgesellschaft	12 700 000 EUR
Zusammen	39 800 000 EUR

Die Zahlungen werden nach Maßgabe eines Vertrages geleistet. Für gemeinsam mit dem Bund finanzierte Maßnahmen können Zuwendungen bewilligt werden.
Für die Sanierung der Tri-Halde sind bei den Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Jahres
2005 0,25 Mio EUR und
2006 0,25 Mio EUR enthalten.

Die Verpflichtungsermächtigung ist zur mittelfristigen Sicherung wirtschaftlicher Sanierungsmaßnahmen notwendig.
Aus Vorjahren bestehen folgende Vorbindungen für Projekte (Stand 31.12.2002):
Zu Lasten des Jahres
2005 7,21 Mio EUR und
2006 ff. 0,02 Mio EUR
Zuschüsse für die Untersuchung, Sicherung und Sanierung kommunaler Altlasten sind bei Kap. 17 43 vorgesehen.

893 71 331	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	--	--	--

Erläuterungen:
Für Zuwendungen, die - abweichend von § 35 LHO - im Wege der Verrechnung gegen Wertausgleichsforderungen nach § 25 BBodSchG oder Zahlungsansprüche infolge der Ausführung der Sanierungen durch das Land an private gutgläubige Eigentümer sanierter Grundstücke und deren Erben in den Altlastengebieten Lampertheim-Neuschloß, Bad Homburg/ Vossen und Stadtallendorf/WASAG- Gelände gewährt werden. Die Zuwendung wird nach abgeschlossener Sanierung der Grundstücke bewilligt (zu diesem Zeitpunkt wird auch die Forderung des Landes fällig), so dass erste Zahlungen voraussichtlich im Jahr 2005 geleistet werden. Der verbleibende Finanzierungsanteil der Eigentümer in den jeweiligen Sanierungsgebieten beträgt 10 v.H, maximal 7.668,38 EUR, und wird bei Titel 119 71 vereinnahmt. Die Regelung wird in zwischen Land und Sanierungsverantwortlichen abzuschließende Sanierungsvereinbarungen aufgenommen. Begünstigt werden auch die Erben der Sanierungsverantwortlichen sowie sonstige Rechtsnachfolger, die nach Abschluss der Vereinbarungen das Eigentum erwerben oder ein Grundstück vor dem Inkrafttreten des Bundes-Bodenschutzgesetzes in schützenswertem Vertrauen aufgrund von Zusicherungen des Landes erworben haben.

981 71 991	Verrechnungen zwischen Kapiteln	--	--	--
	Summe Titelgruppe 71	40 831 700	41 299 700	41 365 030

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Titelgruppe 79
Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen

1. Ausgaben über 6.783.600 EUR hinaus dürfen jeweils in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 79 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 79
Die Bundesmittel zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" mit 10,18 Mio. EUR sowie EU-Fördermittel in Höhe von 0,26 Mio. EUR sind in dieser Titelgruppe veranschlagt.

538 79 611	Planungskosten	511 000	509 000	56 901

Erläuterungen:

1. Anteil aus Bundesmitteln	153 300 EUR
2. Anteil aus EU-Förderprogrammen	255 500 EUR
3. Anteil aus Landesmitteln	102 200 EUR
Zusammen	511 000 EUR

Insbesondere für Planungen im Rahmen des EU-Förderprogramms InterregIIIB.

547 79 611	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	6 969

Erläuterungen:
Insbesondere für Sachverständigenleistungen, Bekanntmachungen.

632 79 623	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	--	--	13 701

Erläuterungen:
Für ein gemeinsames mit Rheinland-Pfalz vorgesehenes Mediationsverfahren zur Abwägung von Nutzungsansprüchen und Konflikten bei der Beurteilung der Auebewirtschaftung und des Hochwasserschutzes im Hessischen Ried.

681 79 611	Schadensersatzleistungen	--	--	145 644
781 79 629	Deichverstärkungsmaßnahmen	10 000 000	10 325 800	9 923 733

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um den Betrag, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurück bleiben.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	2 060 000
2006	4 100 000
2007	3 000 000
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	9 160 000

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Weniger in Folge Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.
Verstärkung der Winterdeiche an Rhein und Main
Die zum Schutz der dichtbesiedelten Landflächen vor Überschwemmungen errichteten Winterdeiche bedürfen der bodenmechanischen Sanierung. Hiervon sind die im Landeseigentum stehenden Winterdeiche im Hessischen Ried von ca. 120 km Länge betroffen. Mit den Ausbauarbeiten ist 1975 begonnen worden. Der Zustand der Deiche im Ried erfordert eine zügige Sanierung. Im Hessischen Ried sind vor Hochwasser ca. 30.000 ha Ländereien und ca. 240.000 Einwohner zu schützen. Das Schadenspotential beträgt 2,5 Mrd. EUR.
Das Land ist nach § 65 HWG zur Unterhaltung der Deiche verpflichtet.
Nach dem Stand vom 1. Februar 2002 ist einschließlich der Flügeldeichsysteme insgesamt eine Deichstrecke von noch rd. 75 km zu sanieren oder befinden sich in der Sanierungsphase (Stand 31.12.2002). Entsprechend der aktuellen Kostenentwicklung ist für diese Strecke mit Gesamtaufwendungen von rd. 130 Mio. EUR zu rechnen. In den Aufwendungen sind sowohl Baumaßnahmen als auch Planungen, Bohrungen, Sondierungen, Laborversuche, Standsicherheitsnachweise und Grundstückskäufe enthalten.
Von 1975 bis 2002 sind Baukosten von 110,0 Mio. EUR entstanden.

Veranschlagt sind Bundes- und Landesmittel im Verhältnis 60 zu 40.

821 79 629	Grunderwerb	--	--	33 005
882 79 629	Zuweisungen für Investitionen zur Beseitigung von Folgewirkungen des Oberrheinausbaus	5 046 700	5 244 000	3 278 060

Erläuterungen:
Bau neuer Polderräume
Der Oberrhein wird aufgrund des Deutsch-französischen Vertrages über den Ausbau des Rheins zwischen Kehl/Straßburg und Neuburgweier/Lauterburg vom 4. Juli 1969 von Frankreich und Deutschland gemeinsam ausgebaut. Der Wegfall von Überschwemmungsgebieten und der schnellere Abfluß der Hochwasserwelle führen zu einer erhöhten Hochwassergefahr. Nach dem Verwaltungsabkommen von 1977/ 1989 mit dem Bund und Rheinland-Pfalz sind Hochwasserrückhalteräume in Frankreich, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg zu schaffen. Das Abkommen sieht eine Beteiligung Hessens in Höhe von 20 v.H. vor. Rheinland-Pfalz und der Bund tragen jeweils 40 v.H.
Bisher sind errichtet die Polder Moder und Erstein in Frankreich sowie die Polder Daxlanderau und Flotzgrün in Rheinland- Pfalz. Im Bau befinden sich die Kollerinsel in Rheinland-Pfalz sowie der Polder Söllingen/ Greffern in Baden-Württemberg.
Eine Stauspiegelabsenkung der Haltung Straßburg um ca. 50 cm außerhalb der Schwellbetriebszeiten bietet die Möglichkeit, zusätzlich bis zum Abschluss der Maßnahmen am Oberrhein Rückhaltraum zu nutzen, der über den Rahmen des Verwaltungsabkommens hinaus geht. Nach Abschluss des Abkommens hierüber werden als Entschädigung ca. 30.000,00 EUR jährlich benötigt.
Die Gesamtkosten werden rd. 154,0 Mio EUR, die Landesbeteiligung rd. 30 Mio EUR erreichen. Sie wird zu 60% mit Bundesmitteln finanziert.

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Bisher wurden vom Land Hessen folgende Finanzierungsanteile bereitgestellt:

1978 bis 2002	17 600 000 EUR
Ansatz 2003	5 200 000 EUR
Ansatz 2004	6 300 000 EUR
Zusammen	29 100 000 EUR

Veranschlagt entsprechend den aktualisierten Kostenplänen des Bundes und des Landes Rheinland-Pfalz.

893 79 623 Vorarbeiten 1 656 800 1 614 600 1 580 183

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	1 667 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	1 667 000

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

1. Planungen und Untersuchungen zur Regelung der Abflußverhältnisse sowie zur großräumigen Wasserversorgung und Abwasserbehandlung im ländlichen Raum	51 000 EUR
2. Erfassung des natürlichen Retentionsraumpotentials in den Niederschlagsgebieten	1 605 800 EUR
Zusammen	1 656 800 EUR

Zu 1.: Bundes- und Landesmittel (60:40)

Zu 2.: Insgesamt sind in Hessen an 5.500 km Gewässerstrecken Überschwemmungsgebiete rechtlich zu sichern. Davon waren 4.750 km im Rahmen eines mehrjährigen Programmes tatsächlich neu zu bearbeiten oder zu überarbeiten. Bis zum Abschluss des Jahres 2002 konnten 3.800 km gesichert werden. Das Programm soll in 2004 mit der Sicherung von weiteren 400 km Gewässerstrecke pro Jahr fortgesetzt werden. Ab 2000 ist die Sicherung von weiteren 400 km jährlich vorgesehen. Bundes- und Landesmittel (60:40).

Veranschlagt ist infolge des Wegfalls der Grundwasserabgabe nunmehr auch der Landesanteil, der bis 2003 aus Mitteln der Grundwasserabgabe finanziert wurde (09 02 ATG 76).

n e u

981 79 623 **Verrechnungen zwischen Kapiteln** . . . . . -- -- --

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Weggefallene Gruppentitel			
883 79 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	405 600	--
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kapitel 09 03.			
887 79 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände .	--	--	168 205
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kapitel 09 03.			
	Summe Titelgruppe 79	17 214 500	18 099 000	15 206 401
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 72 Ausgaben zur Abwicklung der Ausgleichsfinanzierungsumlage			
526 72 623	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	--	--	--
671 72 623	Ausgaben zu Lasten der Ausgleichsfinanzierungsumlage	--	--	--
981 72 991	Abführungen an Kap. 09 02 - 381 02	--	--	--
	Summe Titelgruppe 72	--	--	--
	Titelgruppe 73 Ausgaben zu Lasten der Abgabe zum Ausgleich von Rückhalteraumverlusten			
711 73 623	Abbruch von Gebäuden	--	--	--
781 73 623	Tiefbaumaßnahmen	--	--	--
821 73 623	Grunderwerb	--	--	--
883 73 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
893 73 623	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	--	--	--
919 73 951	Zuführungen an die Rücklage	--	--	--

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
981 73 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
	Summe Titelgruppe 73	--	--	--
	Titelgruppe 74 Ausgaben zur Durchführung des Abwasserabgabengesetzes			
Zu ATG 74: Umgesetzt nach Kap. 09 03.				
531 74 623	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	--	102 000	50 293
538 74 623	Kosten für Planungen, Untersuchungen und sonstige Dienstleistungen	--	1 800 000	725 024
547 74 623	Anderer Sachaufwand	--	13 000	8 610
632 74 623	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	--	--	--
633 74 623	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
637 74 623	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	--	--	--
671 74 623	Erstattungen	--	390 000	422 696
685 74 623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	--	964 000	938 643
781 74 623	Maßnahmen in und an Gewässern zur Beobachtung und Verbesserung der Gewässergüte sowie zur Gewässerunterhaltung	--	968 000	194 694
821 74 623	Grunderwerb	--	--	--
882 74 623	Zuweisungen zu Investitionen für gemeinsame Meßstationen der Länder	--	20 000	29 861
883 74 623	Zuschüsse/pauschale Zuweisungen zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	22 939 000	17 361 770
887 74 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	--	--	799 303
892 74 623	Zuschüsse zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an private Unternehmen	--	--	--

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
919 74 951	Zuführungen an die Rücklage	--	--	--
981 74 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	8 418 000	9 587 799
	Summe Titelgruppe 74	--	35 614 000	30 118 693
	Titelgruppe 76 Schutz, Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen sowie Abwicklung des Hessischen Grundwasserabgabengesetzes			
Zu ATG 76: Umgesetzt nach Kap. 09 03 ATG 77.				
531 76 623	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	--	26 000	14 519
538 76 623	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	1 230 000	377 891
544 76 623	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	1 500 000	--
547 76 623	Anderer Sachaufwand	--	--	8 524
632 76 623	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	--	--	--
633 76 623	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	256 000	--
637 76 623	Zuweisungen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	--	--	3 414 059
662 76 623	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen	--	--	--
671 76 623	Erstattungen	--	2 000 000	2 298 654
681 76 623	Entschädigungsleistungen	--	--	--
682 76 623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	--	--	--
683 76 623	Zuschüsse an private Unternehmen	--	--	--
685 76 623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	--	65 000	64 743
881 76 623	Zuweisungen für Investitionen an den Bund	--	--	--
883 76 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	6 240 000	14 000 000
887 76 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	--	1 023 000	--

Kapitel 09 02
Wasser und Boden

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
891 76	623	Zuschüsse für Investitionen an öffentlichen Unternehmen	--	511 000	--
892 76	623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	--	511 000	183 511
893 76	623	Zuschüsse für Investitionen an andere	--	511 000	1 453 500
919 76	951	Zuführungen an die Rücklage	--	--	120 666 553
981 76	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	60 751 000	59 655 026
		Summe Titelgruppe 76	--	66 322 600	202 136 979
		Gesamtausgaben	63 757 300	175 680 800	288 827 103

Abschluss Kapitel 09 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	35 000 000	79 916 133
1	Eigene Einnahmen	12 200	318 700	3 018 411
2	Übertragungseinnahmen	3 011 800	1 511 800	4 350 518
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10 430 900	175 977 000	204 045 109
Gesamteinnahmen		13 454 900	212 807 500	291 330 171
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 546 800	6 615 800	3 632 508
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	5 707 000	9 715 000	8 214 256
7	Baumaßnahmen	10 000 000	11 293 800	10 118 427
8	Sonstige Investitionsausgaben	46 503 500	78 887 200	76 952 535
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	69 169 000	189 909 377
Gesamtausgaben		63 757 300	175 680 800	288 827 103
Zuschuss/Überschuss		-50 302 400	37 126 700	2 503 068

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 03 **A l l g e m e i n e B e w i l l i g u n g e n**

Zu Kapitel 09 03
Veranschlagt sind Einnahmen und Ausgaben insbesondere
- zur Förderung von Maßnahmen zur rationellen und umweltverträglichen Energienutzung (TG 94)
- für den Klimaschutz (TG 76)
- aufgrund des KrW-/AbfG und des HAbfG
- aus der Abwicklung von Fördermaßnahmen
- für den Vollzug des AbwAG (TG 74), Umsetzung aus Kap. 09 02 - ATG 74
- für den Vollzug des HGruwAG (TG 77), Umsetzung aus Kap. 09 02 - ATG 76
- Zuwendungen und Zuweisungen für die Durchführung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen, die im besonderen Landesinteresse liegen, und zwar im Wesentlichen
  a) Bau von Abwasseranlagen zu Lasten der Abwasserabgabe (TG 74), Umsetzung aus Kap. 09 02 - ATG 74
  b) Maßnahmen zum Schutz, zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen (TG 77), Umsetzung aus Kap. 09 02 - ATG 76
- Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL); insbesondere Durchführung von Pilotprojekten, Bestandsaufnahme der oberirdischen Gewässer und Grundwasserkörper in Hessen sowie Information und Anhörung der Öffentlichkeit (TG 74), Umsetzung aus Kap. 09 02 - ATG 74
- Entwicklung des guten ökologischen Zustandes (TG 74), Umsetzung aus Kap. 09 02 - ATG 74

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	331	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
119 51	331	Vermischte Einnahmen	--	--	--

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

231 01	331	Sonstige Zuweisungen vom Bund . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 683 01.	--	--	--
281 01	331	Sonstige Erstattungen aus dem Inland . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 538 05. Die Mittel sind übertragbar.	--	--	140 027

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
381 01 991	Zuführung von Kapiteln des Landeshaushaltes . . . vgl. Vermerk bei Titel 538 01 und 632 01.	1 958 500	1 191 000	279 720

Erläuterungen:
u.a. Zuführungen zur Deckung der außerhalb des Epl. 09 entstehenden Personal- und Sachkosten:
a) für den Vollzug des AbwAG:
bis zu 2 (Plan-)Stellen der Finanzämter (Kap. 06 04)
b) Zuschläge für die Versorgung der Beamten aus Kap. 09 01, 09 06 und 09 08 bis 09 10.
c) Für die Abfinanzierung von zu Lasten der Grundwasserabgabe begründeten Verpflichtungen.

Zuführung zu Lasten
1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 74) . . . 1 958 500 EUR
2. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 77) . -- EUR

Zusammen 1 958 500 EUR
Mehr inbesondere in Folge Umsetzung aus Kap. 09 02.

381 05 991	Zuführungen aus dem Landeshaushalt für das Umwelt-Audit/Nachhaltige Entwicklung . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 72.	--	450 000	1 218 717

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterungen bei ATG 72.
Zuführung zu Lasten:
1. der Grundwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 77) zur Abfinanzierung von zu Lasten der Grundwasserabgabe begründeten Verpflichtungen . . . . . -- EUR
2. der Abwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 74) . . . -- EUR

Zusammen -- EUR

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 74
Durchführung des Abwasserabgabengesetzes
Vgl. Vermerk bei ATG 74.

Zu ETG 74:
Umgesetzt von Kap. 09 02.

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
099 74 623	Abwasserabgabe	35 000 000	--	--
	Erläuterungen: Abgabe nach dem AbwAG.			
119 74 623	Vermischte Einnahmen	102 000	--	--
	Erläuterungen: Insbesondere für die Rückzahlung von Überzahlungen und Zinsen.			
231 74 623	Zuweisungen des Bundes für Forschungsvorhaben	--	--	--
281 74 331	Sonstige Erstattungen Dritter	--	--	--
	Erläuterungen: Insbesondere Kostenerstattungen und Vorauszahlungen für Ersatzvornahmen.			
331 74 623	Erstattungen des Bundes	--	--	--
	Erläuterungen: Für die Mitfinanzierung im Rahmen des Landesprogrammes zur Wiederherstellung naturnaher Gewässer einschließlich ihrer Ufer und Auen.			
346 74 623	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--
359 74 951	Entnahme aus der Rücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 919 74.			
	Summe Titelgruppe 74	35 102 000	--	--
	Titelgruppe 75 Abwicklung der Sonderabfallabgabe Vgl. Vermerk und Erläuterungen bei ATG 75.			
099 75 331	Sonderabfallabgabe	--	--	15
	Erläuterungen: Für die Vereinnahmung von Zinsen aus Restguthaben der Sonderabfallabgabe, die von der Landestreuhandstelle der Landesbank Hessen-Thüringen verwaltet werden.			
119 75 331	Vermischte Einnahmen	--	--	--
281 75 331	Sonstige Erstattungen Außenstehender	--	--	48 512
	Erläuterungen: Nachträgliche Erstattung für vorfinanzierte Ersatzvornahmen.			
381 75 991	Zuführung von Kap. 09 03 - 981 77	--	265 000	36 159
	Erläuterungen: Zuführungen aus der Grundwasserabgabe zur Abfinanzierung von zu Lasten der Sonderabfallabgabe begründeter Verpflichtungen.			
	Summe Titelgruppe 75	--	265 000	84 685

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Titelgruppe 76 Klimaschutz Vgl. Vermerk bei ATG 76.			
119 76 331	Vermischte Einnahmen	--	--	1 438
381 76 991	Zuführung von Kap. 09 03 - 981 77	--	1 100 000	936 227
	Erläuterungen: Zuführung aus der Grundwasserabgabe zur Abfinanzierung von zu Lasten der Grundwasserabgabe begründeten Verpflichtungen.			
	Summe Titelgruppe 76	--	1 100 000	937 665
n e u				
	Titelgruppe 77 **Schutz, Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen sowie Abwicklung des Hessischen Grundwasserabgabengesetzes**			
	Zu ETG 77: Umgesetzt von Kap. 09 02.			
099 77 623	Grundwasserabgabe	--	--	--
	Erläuterungen: Nach dem Gesetz zur Änderung der HGruwA vom 22.12.2000 ist die Grundwasserabgabe zum 31.12.2002 entfallen.			
119 77 623	Vermischte Einnahmen	204 500	--	--
231 77 331	Sonstige Erstattungen vom Bund	--	--	--
346 77 623	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--
	Erläuterungen: Zuschüsse zur Finanzierung von Maßnahmen zum Grundwasserschutz.			
359 77 951	Entnahme aus der Rücklage	--	--	--
	Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können über den Ansatz hinaus Mittel aus der Rücklage entnommen werden.			
	Erläuterungen: Entnahme insbesondere zur Finanzierung der in den Vorjahren zu Lasten der Grundwasserabgabe eingegangenen Verpflichtungen. Vgl. Erläuterung zu Titel 919 77.			
	Summe Titelgruppe 77	204 500	--	--

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u				
	Titelgruppe 79 **Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen** Vgl. Vermerk bei ATG 79.			
Zu ETG 79: Umgesetzt von Kap. 09 02. Vgl. Erläuterungen zu ATG 79.				
119 79 623	Vermischte Einnahmen	--	--	--
331 79 623	Erstattungen des Bundes	--	--	--
Erläuterungen: Verwendung der Bundesmittel für den Bau kommunaler örtl. Hochwasserschutzmaßnahmen (Titel 883 79).				
346 79 623	Zuschüsse für Investitionen von der EU	800 000	--	--
Erläuterungen: Zuwendungen zur Finanzierung von kommunalen örtl. Hochwasserschutzmaßnahmen i.R. des EU-Förderprogrammes Interreg IIIb.				
	Summe Titelgruppe 79	800 000	--	--
	Titelgruppe 94 Energetische Nutzung von Biorohstoffen Vgl. Vermerk bei ATG 94.			
119 94 331	Vermischte Einnahmen	100 000	120 000	271 469
331 94 627	Zuweisung des Bundes für Maßnahmen zur Energieeinsparung	--	--	--
346 94 627	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--
381 94 991	Zuführung von Kap. 09 03 - 981 77	--	4 159 000	3 695 636
Erläuterungen: Zuführung aus der Grundwasserabgabe zur Abfinanzierung von zu Lasten der Grundwasserabgabe begründeten Verpflichtungen.				
	Summe Titelgruppe 94	100 000	4 279 000	3 967 106
	Gesamteinnahmen	38 165 000	7 285 000	6 627 919

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

A U S G A B E N

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 01 331 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . — 100 000 — 200 000 — 98 709

Vgl. Vermerke bei den Titeln 544 01, 546 01 und 981 01.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	100 000
2006	50 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	150 000

Erläuterungen:

Insbesondere veranschlagt für Sachverständigenleistungen zur Fortentwicklung der hessischen Abfallwirtschaft (Planungen, Untersuchungen und Studien), mit denen neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Erfahrungen gewonnen und in die Entsorgungskonzeption des Landes übernommen werden sowie zur Umsetzung des Aktionsprogramms Umwelt des Landes Hessen.

Weniger in Folge Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.

538 01 331 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . — 308 000 — 1 171 000 — 272 290

Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 381 01 abzüglich der Ist-Ausgabe bei Titel 632 01.

Erläuterungen:

Veranschlagt insbesondere für

1. abfallrechtliche Ersatzvornahmen	200 000 EUR
2. Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Bereich Abfallwirtschaft insbesondere für die Aktionskampagne "Sauberhaftes Hessen" .	30 000 EUR
3. Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen im Bereich Immissionsschutz	78 000 EUR
Zusammen	308 000 EUR

Weniger in Folge Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.

538 05 331 Kosten abfallrechtlicher Ersatzvornahmen mit vorausgehender Kostenerstattung . . . . . — -- — -- — 4 417

Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahme bei Titel 281 01 geleistet werden.

544 01 331 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres . . . . . — -- — -- — 3 586

Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 526 01 geleistet werden.

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
546 01 331	Vermischter Sachaufwand . . . . . . Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 526 01 geleistet werden.	--	--	4 678
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
632 01 331	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder . . . . . . Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 381 01 abzüglich der Ist-Ausgabe bei Titel 538 01.	431 000	20 000	7 430
	Erläuterungen: Hierunter fallen 1. Zahlung an die Zentrale Koordinierungsstelle des Landes Baden-Württemberg für die Rückholung von Abfällen nach § 6 des Abfallverbringungsgesetzes sowie an das Land Brandenburg zur Anpassung/Erweiterung und Probebetrieb der Datenbank "ReSyMeSa"(Recherche-System Messstellen, Sachverständige und Untersuchungsstellen). . . 20 000 EUR 2. Umsetzung von Kap. 09 04-632 74. Die Mittel sind für die Beteiligung des Landes Hessen an einer gemeinsamen Reaktorsicherheitskommission mit den Ländern Bayern und Baden-Württemberg. Die entstehenden Kosten tragen die Länder jeweils zu einem Drittel. . . . . 411 000 EUR			
n e u 671 04 549	**Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse für die an Tierbesitzer gezahlten Beihilfen und Entschädigungen sowie sonstigen Ausgaben auf rechtlicher Grundlage**	2 050 000	--	--
	Erläuterungen: Umsetzung aus Kap. 09 15. Tierseuchen- und Tierkörperentschädigungen. Erstattung an die Tierseuchenkasse im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung aufgrund des Hess. Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz.			
681 01 331	Entschädigungsleistungen	58 000	110 000	--
	Erläuterungen: Insbesondere für die Entschädigung im Rahmen der Stilllegung von nicht den Sicherheitsanforderungen entsprechenden Flüssiggaslagern gem § 21 Abs. 4 BImSchG. Weniger infolge Zahlung von Anpassungsgeld für nur 1 Mitarbeiter der Zeche Hirschberg gem Richtlinie des BMWi vom 17.06.1999.			

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u					
681 05	331	**Tierschutzpreis**	2 600	2 600	--
683 01	331	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	--
		Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 231 01 geleistet werden.			
n e u					
686 02	511	**Zuschüsse für Fortbildungsveranstaltungen für Tierärzte**	1 000	--	--
		Erläuterungen:			
		Umsetzung aus Kap. 09 15.			
		Zuschuss an die Landestierärztekammer u.a. für Honorare und Reisekosten.			
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981 01	991	Verrechnungen zwischen Kapiteln.	--	--	--
		Ausgaben dürfen in Höhe der Minderausgaben bei Titel 526 01 geleistet werden.			
		T i t e l g r u p p e n			
		Titelgruppe 72 Nachhaltige Entwicklung/Umweltallianz			
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 381 05 geleistet werden.			
538 72	331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	97 000	207 000	155 788
		Erläuterungen:			
		Insbesondere für die Finanzierung von Fremdleistungen im Rahmen der Umweltallianz, der Allianz Sport und Umwelt und Umweltbildung an Schulen und Umweltbildungseinrichtungen in Hessen, weniger in Folge Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.			
547 72	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	1 002
		Erläuterungen:			
		Hieraus können auch Aufwendungen für die Verpflegung, insbesondere im Rahmen des Bund-Länder-Arbeitskreises "Nachhaltige Entwicklung" finanziert werden, weniger in Folge Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.			
633 72	331	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	40 000	150 000	850 214
		Erläuterungen:			
		Förderung innovativer Pilotprojekte im Rahmen "Nachhaltiger Entwicklung".			

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
671 72 331	Erstattungen für das Umwelt-Audit	--	--	178 952
683 72 331	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	70 000	78 000	32 760

Verpflichtungsermächtigung zu 683 72 und 685 72

Haushaltsjahr	EUR
2005	51 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	51 000

Erläuterungen:
Insbesondere für Pilotprojekte zur Förderung der Umweltallianz und der Umweltbildung.

685 72 331	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	16 000	15 000	--

Erläuterungen:
Mehr insbesondere für die Duchführung von Projekten zur Vermittlung von Kenntnissen in der Anwendung umweltfreundlicher Produktionstechniken sowie zur Unterstützung bei der Umsetzung neuer EU- Vorschriften in Handwerksbetrieben.

Summe Titelgruppe 72	223 000	450 000	1 218 717

Titelgruppe 73
Zusammenarbeit mit mittel- und osteuropäischen Staaten bei der Beitrittsvorbereitung zur EU / Umwelttechnologietransfer

Zu ATG 73:
Veranschlagt sind Ausgaben für die nachhaltige Zusammenarbeit mit den Beitrittsländern in Mittel- und Osteuropa und zur Unterstützung des Transfers von Umwelttechnolgien. Dabei soll auch das Wissen und die Erfahrung hessischer Firmen eingebracht werden, so dass damit auch ein Beitrag zur Konjunkturentwicklung in Hessen geleistet wird. Ziel der Landesaktivitäten ist es, die Zusammenarbeit insbesondere im Naturschutzbereich zu intensivieren und Vorhaben und Projekte zur nachhaltigen Entwicklung zu unterstützen.

547 73 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	3 000	3 000	--
686 73 331	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	12 000	12 000	--

Erläuterungen:
Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für Maßnahmen der Zusammenarbeit im Umwelt- und Naturschutz, für begleitende Maßnahmen sowie zum Verwaltungsaufbau.

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
896 73 331	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Ausland	15 000	15 000	--

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	10 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	10 000

Erläuterungen:
Insbesondere zur Unterstützung investiver Maßnahmen im Umweltschutz und des Transfers von Umwelttechnologie.

Summe Titelgruppe 73	30 000	30 000	--

n e u

Titelgruppe 74
Ausgaben zur Durchführung des Abwasserabgabengesetzes
Mindereinnahmen bei Kap. 09 03 - ETG 74 reduzieren die Ausgabeermächtigung bei der ATG 74. Im Vorgriff auf die Isteinnahmen bei Titel 099 74 dürfen Ausgabeverpflichtungen für das laufende Haushaltsjahr bis zu 30 v.H. der Ansätze neu begründet werden. Mit Zustimmung der Ministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der übertragenen Haushaltsausgabereste zusätzliche Ausgaben geleistet werden.

Zu ATG 74:
Umgesetzt von Kap. 09 02.

Das Abgabeaufkommen wird, soweit es nicht zur Deckung der Aufwendungen für den Verwaltungsvollzug erforderlich ist, zweckgebunden für die in § 13 AbwAG genannten Maßnahmen eingesetzt.

Hierunter fallen:

I.	Fördermaßnahmen, im Wesentlichen zum Bau von Abwasseranlagen	11 082 400 EUR
II.	Maßnahmen zur Verbesserung und Erhaltung der Gewässergüte (einschl. Titel 981 74)	14 774 600 EUR
III.	Aufwendungen für die Vertretung in der Flussgebietsgemeinschaft Weser, der Arge der Länder zur Reinhaltung des Rheins, der Deutschen Kommission zur Reinhaltung des Rheins und des int. Koordinierungskommitees Rhein	27 500 EUR
IV.	Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL)	285 000 EUR
V.	Benchmarking	32 500 EUR
	Zusammen	26 202 000 EUR

Die Aufwendungen für die o.a. Verwendungszwecke werden bei den Titeln bzw. deren Unterteilen durch die Angabe Ihrer Nummerierung im Einzelnen beziffert.

Insbesondere sind für Maßnahmen zur Umsetzung der EU-WRRL Mittel veanschlagt in:

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Kapitel	Betrag in EUR
09 01	300.400
09 02	530.000
09 06	976.000
09 08	370.000
09 09	314.700
09 10	314.700
Summe	2 805 800

531 74 623	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit . . . . . Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben werden, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.	101 000	--	--

Erläuterungen:
Insbesondere für die Veröffentlichung von Fachbroschüren, z.B. zur Wasserrahmenrichtlinie (Maßnahmen IV) und zum Ausbau von Abwasseranlagen (Maßnahme II).

538 74 623	Kosten für Planungen, Untersuchungen und sonstige Dienstleistungen	743 000	--	--

Erläuterungen:
Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf, insbesondere veranschlagt für

1. Gutachten zur Forschung sowie Entwicklung und wissenschaftlichen Begleitung von Anlagen oder Verfahren zur Verbesserung der Gewässergüte (Maßnahme II)	165 000 EUR
2. Untersuchungen zu den Auswirkungen der Schadstoffbelastung auf die Gewässergüte (Maßnahme II)	26 000 EUR
3. Gewässerstrukturgütekarte Hessen (Maßnahme II)	26 000 EUR
4. Sonstige Untersuchungen und Werkverträge (Maßnahme II)	268 500 EUR
5. Maßnahmen für einzugsgebietsbezogene Planungen, insbesondere Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (Maßnahme IV)	200 000 EUR
6. Wirtschaftliche Analysen (Maßnahme IV)	25 000 EUR
7. Benchmarking (Maßnahme V)	32 500 EUR
Zusammen	743 000 EUR

Zu 5: Weniger infolge Veranschlagung von Maßnahmen bei den Kapiteln 09 06 und 09 08 bis 09 10 im Zuge der Einführung SAP.
Zu 7: Das Benchmarking im Bereich kommunale Abwasserent- und Wasserversorgung wird ebenfalls zu Lasten des Titels 538 77 finanziert. § 35 II LHO findet insoweit keine Anwendung.

547 74 623	Anderer Sachaufwand	27 500	--	--

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
632 74 623	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	--	--	--
633 74 623	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
637 74 623	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	--	--	--
671 74 623	Erstattungen Die Mittel dürfen neben den bei Kap. 07 02 - 671 01 veranschlagten Mitteln in Anspruch genommen werden (§35 Abs. 2 LHO).	550 000	--	--

Erläuterungen:
Maßnahme III. Mehr infolge Übernahme des Vorsitzes Arge Weser.

Erläuterungen:
Entgelt an die Investitionsbank Hessen für die Dienstleistungen zum Vollzug des AbwAG (Maßnahme II).

685 74 623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	927 800	--	--

Erläuterungen:
Insbesondere veranschlagt für:

1. Kostenbeteiligung des Landes zur Bilgenentölung an Rhein und Weser (Maßnahme II)	335 600 EUR
2. Aus- und Fortbildung des Betriebspersonals von Abwasserbehandlungsanlagen und andere Zuschüsse (Maßnahme II)	-- EUR
3. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Mess-Station in Worms (Maßnahme II)	136 000 EUR
4. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Wassergütestelle Weser (Maßnahme II)	105 000 EUR
5. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Wassergütestelle Werra/Ulster (Maßnahme II)	57 000 EUR
6. Kostenbeteiligung an Maßnahmen der Arbeitsgemeinschaften der Länder zur Reinhaltung des Rheins und der Weser (Maßnahme II)	8 300 EUR
7. Kostenbeteiligung an Maßnahmen der Länder zur Erarbeitung von Regelwerken für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (Maßnahme II)	129 800 EUR
8. Kostenbeteiligung an dem Projekt "Gewässernachbarschaften" (Maßnahme II)	96 000 EUR
9. Kostenbeteiligung des Landes an der gemeinsamen Gütestelle Rhein	26 500 EUR
10. Kostenbeteiligung an der Erteilung der bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweise des Deutschen Instituts für Bautechnik im Bereich anlagenbezogener Gewässerschutz (Maßnahme II)	18 600 EUR
11. Kostenbeteiligung am Sonderbudget EU-WRRL der IKSR (Maßnahme IV)	15 000 EUR
Zusammen	927 800 EUR

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Zu 1.: Die Kostenbeteiligung zur Bilgenentölung am Rhein erfolgt nach Maßgabe einer Vereinbarung der an der Arbeitsgemeinschaft der Länder zur Reinhaltung des Rheins beteilgten Bundesländer von 1965, an der Weser nach einer Vereinbarung von 1974/76.

Zu 3.: Beteiligung an den Betriebskosten der Mess-Station Worms nach Maßgabe einer Vereinbarung der Länder Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Hessen aus 1990.

Zu 4.: Beteiligung an der Wassergütestelle Weser in Niedersachsen. Die beteiligten Bundesländer Bremen, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen tragen die Kosten für den Personal- und Sachaufwand zu je einem Fünftel.

Zu 5.: Kostenbeteiligung an der Wassergütestelle Werra/Ulster gem. Verwaltungsvereinbarung mit Thüringen aus 2001.

Zu 7.: Kostenbeteiligung an Maßnahmen der Länder zur Erarbeitung von Regelwerken für gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (Länderfinanzierungsprogramm).

Zu 8.: Beteiligung an den Fortbildungsmaßnahmen zur Verbesserung der Qualität von Oberflächengewässern im Rahmen der Gewässernachbarschaften in Hessen und Rheinland-Pfalz gemäß der Vereinbarung vom 05. August 2002.

Zu 9.: Die Kosten der Gütestelle Rhein tragen die beteiligten Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland gem. Beschluß der Deutschen Kommission zur Reinhaltung des Rheins vom 10./ 11. November 1997.

Zu 10.: Beteiligung an der Finanzierung von Aufgaben des Institutes für Bautechnik in Berlin aus dem Bereich der Lawa. Die Aufteilung der Gesamtkosten erfolgt nach dem Königsteiner Schlüssel.

781 74 623	Maßnahmen in und an Gewässern zur Beobachtung und Verbesserung der Gewässergüte sowie zur Gewässerunterhaltung	625 000	--	--

Erläuterungen:
Maßnahme II. Weniger in Folge Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.

821 74 623	Grunderwerb	--	--	--
882 74 623	Zuweisungen zu Investitionen für gemeinsame Meßstationen der Länder	20 000	--	--

Erläuterungen:
Insbesondere veranschlagt für die Kostenbeteiligung des Landes an den Kosten der Mess-Station Worms (Maßnahme II).

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
883 74 623	Zuschüsse/pauschale Zuweisungen zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an Gemeinden und Gemeindeverbände	11 082 400	--	--

Die Landesbeteiligung der seit 1995 neu finanzierten Vorhaben für kommunale Abwasseranlagen erfolgt nach § 31 des Finanzausgleichsgesetzes und der dazu ergangenen Rechtsverordnung.

Verpflichtungsermächtigung zu Titel 538 74 und 883 74

Haushaltsjahr	EUR
2005	20 000 000
2006	10 000 000
2007	1 000 000
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	31 000 000

Erläuterungen:
Weniger in Folge Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.
Maßnahme I.
Insbesondere für Maßnahmen des Gewässerschutzes im Rahmen des Landesprogramms ,,Naturnahe Gewässer" und für den Bau von kommunalen Abwasserbehandlungsanlagen, Hauptverbindungssammlern, Regenklär- und Rückhaltebecken. Die Mittel ergänzen die Finanzierung der Abwassermaßnahmen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs (Kap. 17 41 - ATG 72) .
Die Mittel für Abwasseranlagen werden im Hinblick auf die Anforderungen der EG-Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser vom 21. Mai 1991 und der hessischen Verordnung zur Umsetzung dieser Richtlinie vom 25. Oktober 1996 in der Fassung vom 24. März 2000 bereitgestellt. Der Schwerpunkt der Förderung liegt insbesondere im Bereich der Gemeinden mit bis zu 10.000 Einwohnern. Das Bewilligungsvolumen 2004 beträgt rund 48,0 Mio. EUR.

887 74 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	--	--	--
892 74 623	Zuschüsse zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an private Unternehmen	--	--	--
919 74 951	Zuführungen an die Rücklage	--	--	--

Erläuterungen:
Nicht verausgabte Mittel können einer Rücklage zugeführt werden. Die Rücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 51.129.188 EUR auf. Zum 31.12.2002 wurden Haushaltsausgabereste in Höhe von 62.684.794,68 EUR gebildet, die bei Bedarf ohne Einsparung in Anspruch genommen werden können.

981 74 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	12 125 300	--	--

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Insbesondere veranschlagt für Abführungen an

1. Kap. 09 01 - 381 01	1 238 500 EUR
2. Kap. 09 02 - 381 71	-- EUR
3. Kap. 09 02 - 381 79	-- EUR
4. Kap. 09 03 - 381 01	1 958 500 EUR
5. Kap. 09 06 - 381 01	4 491 600 EUR
6. Kap. 09 08 - 381 01	1 486 600 EUR
7. Kap. 09 09 - 381 01	1 371 100 EUR
8. Kap. 09 10 - 381 01	1 579 000 EUR
Zusammen	12 125 300 EUR

Zu 1.: Personal- und Sachaufwand für 7,2 Stellen sowie für sonstigen Aufwand zur Durchführung des AbwAG.
Zu 2.: Sanierung der Tri-Halde
Zu 3.: Abführung zu Gunsten der Maßnahmen im Rahmen des Retentionskatasters Hessen (RKH).
Zu 4.: Personal- und Sachaufwand für bis zu 27 außerhalb des Epl. 09 veranschlagte Stellen sowie für Versorgungszuschläge der aus der Abgabe finanzierten Beamten der Kap. 09 01, 09 06 und 09 08 bis 09 10.
Zu 5.: Personal- und Sachaufwand für 37 Stellen sowie insbesondere Laborkosten für die Untersuchung von Oberflächengewässern und Abwässern.
Zu 6.,7. und 8.:
Personal- und Sachaufwand für 25,5 Stellen (davon 5,5 Stellen in Kap. 09 08, 9,0 Stellen in Kap. 09 09 und 11,0 Stellen in Kap. 09 10 sowie für sonstigen Aufwand zur Durchführung des AbwAG.

Summe Titelgruppe 74	26 202 000	--	--

Titelgruppe 75
Abwicklung der Sonderabfallabgabe
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 75 geleistet werden.

Zu ATG 75
Mit Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 07.05.1998 wurde das Hessische Sonderabfallabgabengesetz für nichtig erklärt. Im Folgenden veranschlagt sind nur noch die Titel, aus denen bereits vor dem 07.05.1998 begründete Zahlungsverpflichtungen abzufinanzieren sind. Am 7.5.1998 bestanden Zahlungsverpflichtungen (ohne Personalausgaben) von 7,8 Mio. EUR; davon 1998 5,4 Mio. EUR, 1999 0,4 Mio. EUR, 2000 0,28 Mio. EUR, 2001 0,065 Mio. EUR, 2002 0,085 Mio EUR und 2003 0,265 Mio. EUR. Im Jahr 2004 fallen voraussichtlich keine Finanzierungsverpflichtungen mehr an.

526 75	331	Sachverständige, Gerichts- u. ähnliche Kosten . . .	--	30 000	--
538 75	331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	22 671
547 75	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	3
671 75	331	Erstattungen an Inland	--	50 000	10 035

Erläuterungen:
Entgelte für die Landestreuhandstelle der Landesbank Hessen-Thüringen und die TÜH.

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
892 75 331	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	--	185 000	51 976
981 75 991	Verrechnung zwischen Kapiteln	--	--	--
	Summe Titelgruppe 75	--	265 000	84 686

Titelgruppe 76
Klimaschutz
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 76 geleistet werden. Die Titelgruppe 09 03 - ATG 76 ist gegenseitig deckungsfähig mit der Titelgruppe 09 03 - ATG 94.

Zu ATG 76:
Weniger in Folge Reduzierung auf den unerlässlichen Bedarf.

Veranschlagt sind die Ausgaben des Landes zur Verbesserung des Klimaschutzes, und zwar insbesondere für externen Sachverstand zur Verbesserung der konzeptionellen Grundlagen, für Tagungen, Veranstaltungen und Veröffentlichungen sowie für Zuwendungen im Rahmen regionaler Modellprojekte. Ziel der Landesaktivitäten ist die Schaffung effizienter Strukturen zur fach- und medienübergreifenden Verminderung der Treibhausgase nach den Grundsätzen der Klimarahmenkonvention von Rio 1992 und dem Kyoto-Protokoll von 1997.

538 76 627	Sonstige Dienstleistungen	--	133 000	133 079
547 76 627	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	804
633 76 627	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	440 000	280 082
683 76 627	Zuschüsse an private Unternehmen	--	26 000	--
883 76 627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	45 946
892 76 627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	301 000	501 000	490 253

Verpflichtungsermächtigung zu ATG 76

Haushaltsjahr	EUR
2005	450 000
2006	180 000
2007	36 000
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	666 000

981 76 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
	Summe Titelgruppe 76	301 000	1 100 000	950 165

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

n e u

Titelgruppe 77
Schutz, Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen sowie Abwicklung des Hessischen Grundwasserabgabengesetzes

Zu ATG 77:
Umgesetzt von Kap. 09 02.
Soweit die Ausgaben aus Ist-Einnahmen der ETG 77 und Rücklagen aus der Grundwasserabgabe gedeckt werden und soweit sie nicht zur Deckung der Aufwendungen für den Verwaltungsvollzug erforderlich sind, werden sie zweckgebunden für die in § 6 HGruwAG genannten Maßnahmen eingesetzt.
Hierunter fallen:

Fördermaßnahmen	3 558 700 EUR
Ersatzvornahmen i.R.d. gewerblichen Altlastensanierung	-- EUR
Landesinterne Maßnahmen	1 579 500 EUR
Personal- und anderer Sachaufwand	-- EUR
Zusammen	5 138 200 EUR

Weniger in Folge Reduzierung auf den unerlässlichen Bedarf.

526 77 623 Gerichts- und Anwaltskosten . . . . . 52 000 -- --

Erläuterungen:
Für Verwaltungsstreitverfahren im Rahmen der Heranziehung der sonstigen Entnehmer im Hess. Ried.

531 77 623 Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 6 000 -- --

Broschüren und Dokumentationen zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.

Erläuterungen:
Für Informationsveranstaltungen, Broschüren und sonstige Maßnahmen zur Aufklärung der Bevölkerung über den Schutz und die sparsame Verwendung des Grundwassers.

538 77 623 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . 321 500 -- --

Erläuterungen:
Insbesondere veranschlagt für:

1. Wasserschutzgebietsfestsetzung und - überwachung	105 000 EUR
2. Folgeprojekte Grundwasserbewirtschaftung	70 000 EUR
3. Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie	70 000 EUR
4. Kartenwerke	44 000 EUR
5. Benchmarking	32 500 EUR
6. Wasserwerknachbarschaften	-- EUR
Zusammen	321 500 EUR

Zu 4.: Herstellung flächendeckender Themenkarten zur beschleunigten Umsetzung von Grundwasserschutzmaßnahmen.
Maßnahmen zur Umsetzung der EU-WRRL werden ebenfalls zu Lasten des Titels 538 74 durchgeführt.
§ 35 II LHO findet insoweit keine Anwendung.

Zu 6.: Die Wasserwerknachbarschaften werden seit 1995 erfolgreich gefördert. Aufgrund der veränderten Finanzierungsgrundlage erfolgt die Veranschlagung künftig in HGr. 5.
Weniger in Folge Reduzierung auf den unerlässlichen Bedarf.

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
547 77 623	Anderer Sachaufwand	--	--	--
632 77 623	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Länder	--	--	--
633 77 623	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
	Erläuterungen: Z**u 633 77 bis 662 77, 682 77 und 683 77, 883 77 bis 893 77** Veranschlagt für die Förderung von Maßnahmen zum Schutz, zur Sicherung und Verbesserung der Grundwasservorkommen.			
637 77 623	Zuweisungen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	--	--	--
662 77 623	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen	--	--	--
671 77 623	Erstattungen . . . . . . Die Mittel dürfen neben den bei Kap. 07 02 - 671 01 veranschlagten Mitteln in Anspruch genommen werden (§ 35 Abs. 2 LHO).	1 200 000	--	--
	Erläuterungen: Entgelt an die Investitionsbank Hessen für die Dienstleistungen zur Abwicklung von Maßnahmen, die aus gemäß HGruwAG gefördert wurden, weniger in Folge Reduzierung des Fördervolumens.			
681 77 623	Entschädigungsleistungen	--	--	--
682 77 623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	--	--	--
683 77 623	Zuschüsse an private Unternehmen	--	--	--
685 77 623	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Kap. 09 03 - 685 74 UT 8.			
881 77 623	Zuweisungen für Investitionen an den Bund	--	--	--
883 77 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3 058 700	--	--

Verpflichtungsermächtigung zu Titel 633 77 bis 637 77 682 77, 683 77 und 883 77 bis 893 77

Haushaltsjahr	EUR
2005	1 500 000
2006	800 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	2 300 000

887 77 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände, Wasser- und Bodenverbände	500 000	--	--
891 77 623	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	--	--	--

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
892 77 623	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	--	--	--
893 77 623	Zuschüsse für Investitionen an andere	--	--	--

Erläuterungen:
Weniger infolge Umsetzung der Mittel zu Kap. 09 02 - 893 79. Zu Lasten dieser Haushaltsstelle wurde bis zum Jahr 2003 auch der Landesanteil für die Erfassung der natürlichen Retentionsräume in den Niederschlagsgebieten finanziert (vgl. Erläuterungen zu Titel 893 79).

919 77 951	Zuführungen an die Rücklage	--	--	--

Erläuterungen:
Die Rücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 120.666.552,51 EUR auf.

981 77 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--

Erläuterungen:
Insbesondere veranschlagt für Abführungen an

1. Kap. 09 01 - 381 01	-- EUR
2. Kap. 09 02 - 381 71	-- EUR
3. Kap. 09 03 - 381 01	-- EUR
4. Kap. 09 03 - 381 05	-- EUR
5. Kap. 09 03 - 381 75	-- EUR
6. Kap. 09 03 - 381 76	-- EUR
7. Kap. 09 03 - 381 94	-- EUR
8. Kap. 09 06 - 381 01	-- EUR
9. Kap. 09 08 - 381 01	-- EUR
10. Kap. 09 09 - 381 01	-- EUR
11. Kap. 09 10 - 381 01	-- EUR
Zusammen	-- EUR

Weniger infolge Wegfalls der Grundwasserabgabe zum 31.12.2002.
Abführung an andere Kapitel des Haushaltsplanes zur Abwicklung von den in Vorjahren zu Lasten der Grundwasserabgabe begründeten Verpflichtungen.

Summe Titelgruppe 77	5 138 200	--	--

n e u

Titelgruppe 79
Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen

1. Ausgaben über 800.000 EUR hinaus dürfen jeweils in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 79 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 79
Umgesetzt von Kap. 09 02.

Veranschlagt sind Bundesmittel zur Förderung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" sowie EU-Fördermittel.

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
681 79 611	Schadensersatzleistungen	--	--	--
821 79 629	Grunderwerb	--	--	--
883 79 623	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	800 000	--	--
	Erläuterungen: 1. Anteil aus Bundesmitteln . . . . . -- EUR 2. Anteil aus EU-Fördermitteln . . . . . 800 000 EUR Zusammen 800 000 EUR Für den Bau kommunaler Hochwasserschutzmaßnahmen. Veranschlagt sind **nur** die Bundesmittel und der Anteil aus EU-Förderprogrammen; die Finanzierung des Landesanteils erfolgt zu Lasten des Kommunalen Finanzausgleichs (17 41 - ATG 72). § 35 Abs. 2 Satz 1 findet keine Anwendung.			
887 79 623	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 79	800 000	--	--

Titelgruppe 94
Energetische Nutzung von Biorohstoffen
Mehrausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei ETG 94 geleistet werden. Die Titelgruppe 09 03 - ATG 94 ist gegenseitig deckungsfähig mit der Titelgruppe 09 03 - ATG 76. Der Ansatz ist gegenseitig deckungsfähig mit den ausgewiesenen Mitteln bei Kap. 09 81 Titel 686 87 UT 5.

Zu ATG 94
Veranschlagt sind die Ausgaben des Landes zur Erhöhung des Anteils an nachwachsenden Rohstoffen zur Verbesserung einer umweltverträglichen Energienutzung. Die Förderung erfolgt insbesondere nach den Richtlinien für die Förderung nach §§ 5 - 8 des Gesetztes über rationelle und umweltverträgliche Energienutzung in Hessen.

Förderungen im Bereich Nachwachsende Rohstoffe zur stofflichen Verwertung werden aus Kap. 09 81 - 686 87 finanziert.

526 94 627	Sachverständige, Gutachten . . . . . . Studien, DV-Programme sowie CDRoms zur Umweltanalyse von Energiesystemen und zu Fragen der rationellen und umweltverträglichen Energienutzung können unentgeltlich abgegeben werden.	7 400	9 000	159 562
	Erläuterungen: Veranschlagt sind u.a. Mittel für Untersuchungen und Gutachten, die der Landesregierung Entscheidungshilfen für Maßnahmen der energetischen Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen geben sollen.			
531 94 627	Veröffentlichungen, Anzeigen . . . . . . Informationsmaterialien zur Aufklärung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich abgegeben, Nutzungsrechte für den Nachdruck von Broschüren dürfen unentgeltlich verliehen werden.	19 500	51 000	57 690
	Erläuterungen: Vorgesehen für Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere für die Veröffentlichung von Studien und Informationsmaterialien über Möglichkeiten einer sparsamen, rationellen, sozial- und umweltverträglichen Energienutzung sowie die Herausgabe des Energieberichts.			

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
538 94 627	Sonstige Dienstleistungen	19 500	8 000	234 437
	Erläuterungen: Veranschlagt sind Mittel für das Kompetenzzentrum Bio-Rohstoffe, und zwar insbesondere für die Startfinanzierung (Anmietung von Räumen, Standort-Marketing, Anwerbung von Partnern).			
547 94 627	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	37 615
	Erläuterungen: Zu Lasten der Haushaltsstelle können auch Aufwendungen für Verpflegung insbesondere von Sachverständigengremien, die zur energiepolitischen Beratung der Landesregierung eingesetzt sind, finanziert werden.			
623 94 627	Kapitaldiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
627 94 627	Kapitaldiensthilfen an Zweckverbände	--	--	--
633 94 627	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	21 357
661 94 627	Kapitaldiensthilfen an öffentliche Unternehmen . . .	--	--	--
662 94 627	Kapitaldiensthilfen an private Unternehmen	--	--	--
671 94 627	Erstattungen . . . . . . Studien und DV-Programme zur Umweltanalyse von Energiesystemen und zu Fragen der rationellen und umweltverträglichen Energienutzung können unentgeltlich abgegeben werden.	--	--	906 291
	Erläuterungen: Insbesondere für die fachtechnische Prüfung, Begleitung und Auswertung des Förderprogramms durch die Hessen-Energie GmbH sowie die Betreuung und Abwicklung der Standard-Förderprogramme durch die Landestreuhandstelle der Landesbank Hessen-Thüringen.			
682 94 627	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	--	--	--
683 94 627	Zuschüsse an private Unternehmen	--	--	36 582
685 94 627	Zuschüsse an andere	--	--	7 669
883 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	624 000	1 300 000	493 218
	Erläuterungen: Weniger in Folge Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.			
887 94 627	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände .	--	--	--
891 94 627	Zuschüsse für Investitionen an öffentlichen Unternehmen	--	--	--
892 94 627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	434 800	1 681 000	612 684
	Erläuterungen: Weniger in Folge Rückfürhung auf den unerlässlichen Bedarf.			

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer		ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
893 94	627	Zuschüsse für Investitionen an andere	1 321 300	1 230 000	1 150 000
981 94	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	--	--	250 000
		Summe Titelgruppe 94	2 426 500	4 279 000	3 967 106
		Gesamtausgaben	38 071 300	7 627 600	6 611 782

Verpflichtungsermächtigung zu ATG 94

Haushaltsjahr	EUR
2005	710 000
2006	532 500
2007	291 000
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	1 533 500

Kapitel 09 03
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 03

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	35 000 000	--	15
1	Eigene Einnahmen	406 500	120 000	272 907
2	Übertragungseinnahmen	--	--	188 539
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2 758 500	7 165 000	6 166 459
Gesamteinnahmen		38 165 000	7 285 000	6 627 919
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 805 400	1 812 000	1 186 332
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	5 358 400	903 600	2 331 374
7	Baumaßnahmen	625 000	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	18 157 200	4 912 000	2 844 077
9	Besondere Finanzierungsausgaben	12 125 300	--	250 000
Gesamtausgaben		38 071 300	7 627 600	6 611 782
Zuschuss/Überschuss		93 700	-342 600	16 137

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

09 04 **Atomaufsicht, Strahlenschutz**

Zu Kapitel 09 04
Umsetzung Zuge der Verwaltungsreform nach Kapitel 09 01.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	331	Gebühren, sonstige Einnahmen	--	3 100 000	2 921 671
111 14	331	Gebühren, sonstige Entgelte für den Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ) . . .	--	1 123 600	725 084
112 02	331	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	--	--	--
119 41	331	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
119 51	331	Vermischte Einnahmen	--	--	4 028
281 04	331	Erstattung von Auslagen im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach dem Atomgesetz	--	115 000	199 747
281 05	331	Erstattung von Auslagen im Rahmen von Aufsichtsverfahren nach dem Atomgesetz	--	1 534 000	736 360
		Gesamteinnahmen	--	5 872 600	4 586 890

AUSGABEN

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 72
Auslagen im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach dem Atomgesetz und der Strahlenschutzverordnung

527 72	331	Inlandsreisen	--	10 000	5 002

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
536 72	331	Verfahrensauslagen und Sachverständigenentschädigungen	--	100 000	51 908
547 72	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	5 000	2 925
671 72	331	Entschädigung gem. § 18 Atomgesetz	--	--	--
		Summe Titelgruppe 72	--	115 000	59 836
		Titelgruppe 73 Auslagen im Rahmen der Aufsicht nach dem Atomgesetz und der Strahlenschutzverordnung			
527 73	331	Inlandsreisen	--	24 000	14 538
536 73	331	Verfahrensauslagen und Sachverständigenentschädigungen	--	1 500 000	666 038
547 73	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	10 000	4 181
681 73	331	Schadensersatzleistungen	--	--	--
812 73	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	--	--
		Summe Titelgruppe 73	--	1 534 000	684 757
		Titelgruppe 74 Sachaufwand für Maßnahmen zur Durchführung des Atomgesetzes			
427 74	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	--	--
525 74	331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	34 000	10 404
526 74	331	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	--	600 000	57 717
527 74	331	Inlandsreisen	--	30 000	19 046
547 74	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	15 000	2 825
632 74	331	Verwaltungskostenerstattung an Länder	--	511 000	368 810
812 74	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	--	6 905
981 74	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
		Summe Titelgruppe 74	--	1 190 000	465 709

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Titelgruppe 75 Beschleunigung von Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren			
425 75 011	Vergütung der Angestellten	--	--	125 649
427 75 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	--	--
511 75 331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	--
538 75 331	Sonstige Dienstleistungen	--	1 278 000	873 566
547 75 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
812 75 331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	--	--
	Summe Titelgruppe 75	--	1 278 000	999 215
	Titelgruppe 76 Betrieb eines Kernreaktor-Fernüberwachungssystems (KFÜ) für das Kernkraftwerk Biblis			
511 76 331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	336 000	226 407
514 76 331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	6 000	2 922
519 76 331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	16 000	8 593
525 76 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	9 000	8 271
527 76 331	Reisekosten	--	5 000	2 178
538 76 331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	335 000	32 373
547 76 331	Nicht näher aufteilbarer Sachaufwand	--	--	--
711 76 331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
811 76 331	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 76 331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	50 000	9 071

Kapitel 09 04
Atomaufsicht, Strahlenschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
981 76 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	367 000	--
	Summe Titelgruppe 76	--	1 124 000	289 815
	Gesamtausgaben	--	5 241 000	2 499 331

Abschluss Kapitel 09 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	4 223 600	3 650 784
2	Übertragungseinnahmen	--	1 649 000	936 106
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	5 872 600	4 586 890
4	Personalausgaben	--	--	125 649
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	4 313 000	1 988 895
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	511 000	368 810
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	50 000	15 976
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	367 000	--
Gesamtausgaben		--	5 241 000	2 499 331
Zuschuss/Überschuss		--	631 600	2 087 559

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 06 H e s s i s c h e s L a n d e s a m t f ü r U m w e l t u n d G e o l o g i e

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung gegenseitig deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v. H der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.

Zu Kapitel 09 06
Von der ursprünglich vorgesehenen Gründung einer gemeinsamen Laborgesellschaft wird aus vergabe- und wettbewerbsrechtlichen Gründen abgesehen. Die beabsichtigte Privatisierung der Routineanalytik erfolgt Zug um Zug im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel durch Vergabe an Private.

Darüber hinaus nimmt das Landesamt folgende Aufgaben, die z.T. in anderen Kapiteln des Landeshaushalts veranschlagt sind, wahr:
-- Untersuchungen über Waldbelastungen durch Immissionen
-- Betrieb des Kernreaktor-Fernüberwachungssystems
-- Zentrale Fortbildung für Führungskräfte im Geschäftsbereich Umwelt
-- Betreuung der Informationstechnik im Geschäftsbereich Umwelt.

Für diese Aufgaben entstehen dem Landesamt Personal- und Sachkosten.

Im Haushaltsjahr 2002 hat das Landesamt kostenfreie Leistungen gemäß § 8 Hess. Verwaltungskostengesetz in Höhe von 555.835 EUR für Landesdienststellen erbracht.

Im Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie wird bereits nach kaufmännischen Grundsätzen gebucht; die Einführung von SAP/R3 erfolgt zum 01.01.04 (vgl. Vorwort unter D.).

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Produkte im Buchungskreis Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie:

- Anerkennung von Sachverständigen und Untersuchungs-/Prüfstellen
- Geowissenschaftliche Landesaufnahme
- Gewässererfassung und -bewertung
- Aus- und Weiterbildung/ Fachinformation im Umweltbereich
- Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immission
- Strahlenschutzvorsorge
- Entsorgung radioaktiver Abfälle

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11	331	Gebühren, sonstige Entgelte	1 529 000	1 200 000	1 506 050
Erläuterungen: Mehr infolge Gebührenanpassung.					
111 61	331	Lehrgangsgebühren	12 000	13 000	11 814
119 01	331	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	--	--	420
119 06	331	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen . . . . . Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	--	--	--
119 31	331	Einnahmen aus Veröffentlichungen	55 000	54 000	58 224
119 41	331	Rückzahlungen von Überzahlungen	1 000	1 000	405
119 46	331	Ersatzleistungen	--	--	--

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
119 51 331	Vermischte Einnahmen	--	--	6 275
124 01 331	Mieten und Pachten	5 000	5 000	25 542
124 04 331	Mieten und Geräteüberlassungen	164 000	15 000	54 741
Erläuterungen: Veranschlagt ist die Einnahme aus der Vermietung von Laborräumen an die ESWE Versorgungs AG.				
132 01 331	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	18 000	32 000	23 916
132 02 331	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	--	600
132 03 331	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	500	500	696
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 331	Sonstige Zuweisungen vom Bund	85 000	85 000	82 210
Erläuterungen: Veranschlagt sind Erstattungen des Bundes nach der Strahlenschutzverordnung.				
231 02 331	Erstattungen vom Bundesamt für den Zivildienst . .	25 000	35 800	27 781
235 01 611	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit.				
235 02 611	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	20 300	2 700	26 948
Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.				
235 08 611	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	--
281 01 331	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--
281 02 331	Zweckgebundene Erstattungen für medienübergreifende Umweltplanungen	--	--	--
281 56 331	Zweckgebundene Erstattungen Außenstehender .	2 500	2 500	263 369
Erläuterungen: Weniger infolge Reduzierung von Forschungsvorhaben Dritter.				

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	500 000	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01 und Titel 919 03.			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.			
359 03 951	Entnahme aus der Rückstellung für die Entsorgung radioaktiver Abfälle	--	--	--
381 01 991	Zuführung von anderen Kapiteln für den Personal, Sach- und Investitionsaufwand	4 748 600	6 799 000	8 061 987
	Erläuterungen: Insbesondere Zuführung des Personal- und Sachaufwandes des zur Durchführung des AbwAG eingesetzen Personals (37 Stellen) sowie zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbestimmung des § 13 AbwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 03 - 381 01. Zuführungen zu Lasten 1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 74) . . 4 491 600 EUR 2. der Kernreaktor-Fernüberwachung (Kap. 09 01 - 981 76) . . . . . 257 000 EUR Zusammen 4 748 600 EUR Weniger insbesondere infolge Wegfall Grundwasserabgabe.			
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
381 03 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Weggefallene Titel			
129 04 331	Erstattungen von Privaten	--	--	--
	Erläuterungen: Für die zeitweise Abstellung von Laborpersonal an Private. Die Einnahmen dienen zur Verstärkung der Hgr. 4.			
	Gesamteinnahmen	7 165 900	8 245 500	10 150 978
	A U S G A B E N			
	Personalausgaben			
412 02 331	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	500	500	--
422 01 611	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	5 655 500	5 908 100	6 042 228
	Erläuterungen: vgl. Erläuterung zu Titel 538 01.			
422 02 611	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	1 300	3 000	614
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 1 300 EUR			
	2. Zulagen, Aufwandsentschädigungen . . . . . -- EUR			
	3. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- EUR			
	4. Sondervergütungen . . . . . -- EUR			
	Zusammen 1 300 EUR			
422 41 611	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 611	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	11 850 000	11 110 100	12 198 561
	Erläuterungen: vgl. Erläuterung zu Titel 538 01.			
425 02 611	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .	7 500	4 000	1 211
425 03 611	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	61 000	71 000	42 540
425 11 611	Vergütung für Zeitangestellte	129 000	122 000	--
425 41 611	Vergütung der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 611	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	462 000	510 000	409 621

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: vgl. Erläuterung zu Titel 538 01.			
426 02 611	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 611	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	21 000	20 000	38 513
426 41 611	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 611	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	19 000	--
427 02 611	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	10 000	10 000	9 131
427 07 611	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende	85 000	85 000	77 927
427 08 611	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
427 61 611	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	7 000	7 000	5 770
n e u 443 01 941	**Fürsorgeleistungen und Unterstützungen**	--	--	--
453 01 611	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	10 000	--
459 05 611	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
	Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			
461 01 981	Globale Mehrausgabe für Personalausgaben Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	--	--	--
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 987 000	2 030 800	1 688 610
514 01 331	Haltung von Fahrzeugen	157 000	182 000	232 743

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
514 02 331	Dienst- und Schutzkleidung	8 000	11 000	14 693
514 03 331	Verbrauchsmittel	468 000	479 000	404 775
517 01 331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 726 000	1 747 400	1 306 621

Erläuterungen:
Mehr wegen teilweiser Umschichtung von Titel 538 02.
A. Landeseigene Gebäude
Anzahl: 4

	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	Neu- bzw. Umbauten (nach 1994) Mark
Wiesbaden, Hasengartenstraße 26	21 500	--
Limbach, Bohrkernlager	174 600	--
Strichen, Bohrkernlager	55 100	--
Ebsdorfergrund, Landessammelstelle	259 500	--
Summe	510 700	--
davon 12 v.H.	61 284	--
davon 5 v.H.	--	--

B. **Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)**
Anzahl: 2
Wiesbaden, Rheingaustr. 190 - 196
Wiesbaden, Barbarossastraße 21

518 01 331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2 556 000	2 555 600	2 517 323
518 02 331	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	59 000	57 000	19 872
519 01 331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	166 000	214 000	263 860
523 01 331	Wissenschaftliche Fachbibliothek	--	--	--
525 61 331	Aus- und Fortbildung	223 000	219 000	130 083
525 62 331	Lehr- und Lernmittel	2 000	2 000	--
526 01 331	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	6 000	6 000	827
527 01 331	Reisekosten	167 000	152 000	154 590
529 01 331	Verfügungsmittel	500	400	324

Erläuterungen:
Für außergewöhnlichen Aufwand des Präsidenten/der Präsidentin aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
531 01 331	Veröffentlichungen	120 000	120 000	114 094
	Veröffentlichungen zur Förderung des Umweltbewusstseins können unentgeltlich abgegeben werden. Gemäß § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial im Rahmen des Austausches von wissenschaftlicher Fachliteratur und zu Werbungszwecken unentgeltlich abgegeben werden. Landesdienststellen erhalten Karten und Publikationen ebenfalls unentgeltlich.			
537 02 331	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä.	4 000	4 000	14 905
538 01 331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3 329 000	2 487 000	3 056 858
	Erläuterungen: Insbesondere für die Vergabe von Aufträgen in den Bereichen Immissionsschutz und Labor. Mehr infolge von Ausgaben im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie.			
n e u				
542 01 012	**Steuern und Abgaben**	--	--	--
544 01 331	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--
546 01 331	Vermischter Sachaufwand	--	--	75 684
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
631 01 331	Erstattungen an den Bund	59 000	59 000	--
671 01 331	Erstattungen an Sonstige	24 000	24 000	16 407
	Erläuterungen: Beseitigung von Sonderabfällen (Abklingabfälle) der Landessammelstelle durch die Hessische Industriemüll GmbH.			
681 01 331	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	--	--	123
n e u				
685 01 331	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	1 000	--	--
685 21 331	Zuschüsse im Rahmen von Verwaltungsabkommen	92 000	92 000	50 000
	Erläuterungen: Anteil des Landes an den Betriebskosten der gemeinsamen Gewässerüberwachungsstation Mainz/Wiesbaden.			
	Baumaßnahmen			
711 01 331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	28 000	--	7 450
781 01 331	Tiefbaumaßnahmen	--	--	--

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 331	Erwerb von Kraftfahrzeugen	115 000	100 000	107 343
	Erläuterungen: 1. Erstmalige Anschaffungen . . . . . -- EUR 2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 115 000 EUR Zusammen 115 000 EUR			
812 02 331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	18 000	--	34 000
812 03 331	Erwerb von Fachgeräten	723 000	1 408 000	1 572 396
	Erläuterungen: Insbesondere für Laboreinrichtungen; der Wert des Anlagevermögens des Landesamtes umfasst 35,09 Mio. EUR. Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.			
821 01 331	Grunderwerb	--	--	--
882 01 331	Zuweisungen zum Bau gemeinsamer Mess-Stationen an Länder	15 000	15 000	--
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919 01 951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	--	--	19 212
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr.6 zu Kap. 09 06. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 4.400.671,42 Euro auf.			
919 02 951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr.6 zu Kap. 09 06. Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.2002 keinen Bestand auf.			
919 03 951	Zuführung an die Rückstellung für die Entsorgung radioaktiver Abfälle	500 000	--	--
981 01 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts . Ausgaben dürfen in Höhe von Minderausgaben bei der Hauptgruppe 5 geleistet werden.	--	--	--
981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
	Erläuterungen: Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.			

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u				
989 01 991	**Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** . . Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.	86 100	--	--
	Erläuterungen: Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung sowie mit dem Hessischen Competence Center (HCC) für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen. Verwendung der Mittel für: 1. Personalabrechnung (HBS) . . . . . 60 400 EUR; 2. Dienstleistungen (HCC) . . . . . 25 700 EUR; Zusammen 86 100 EUR			
	Weggefallene Titel			
427 06 611	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	204 181
	Erläuterungen: Ausgaben für Vertretungs- und Aushilfskräfte infolge Elternzeit werden bei Titel 427 01 gebucht.			
	Gesamtausgaben	30 929 400	29 844 900	30 833 088

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / E R L Ä U T E R U N G E N	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 784 500	1 320 500	1 688 683
2	Übertragungseinnahmen	132 800	126 000	400 308
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	5 248 600	6 799 000	8 061 987
Gesamteinnahmen		7 165 900	8 245 500	10 150 978
4	Personalausgaben	18 289 800	17 879 700	19 030 296
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10 978 500	10 267 200	9 995 861
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	176 000	175 000	66 530
7	Baumaßnahmen	28 000	--	7 450
8	Sonstige Investitionsausgaben	871 000	1 523 000	1 713 739
9	Besondere Finanzierungsausgaben	586 100	--	19 212
Gesamtausgaben		30 929 400	29 844 900	30 833 088
Zuschuss/Überschuss		-23 763 500	-21 599 400	-20 682 110

L e i s t u n g s p l a n
Kapitel 09 06 - Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie
Haushaltsjahr 2004
- in 1000 EUR -

Nr.	Produkte	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
1	Produkt 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Produkt 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Produkt 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Produkt 4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Produkt 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Produkt 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Produkt 7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Nr.	Leistungen	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
	Zwischenbehördliche Leistungen	-	-	-	/	/	/	-	-	-	-

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Energie

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
1	**50/51**	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**6.455.600**	**8.187.800**	**9.754.746**
	500-509	Umsatzerlöse	4.804.600	6.854.000	8.126.891
	548-549	Kostenersätze und Erstattungen	110.000	120.800	109.991
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	1.541.000	1.213.000	1.517.864
	514-518	Sonstige Erträge	-	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
2	**520-524**	**Bestandsveränderungen**	**-**	**-**	**-**
3	**525-529**	**aktivierte Eigenleistungen**	**-**	**-**	**-**
4	**530-539**	**Sonstige betriebliche Erträge**	**210.300**	**57.700**	**396.232**
		Betriebsertrag	**6.665.900**	**8.245.500**	**10.150.978**
6	**60/61**	**Bezogene Waren und Leistungen**	**8.011.515**	**7.032.715**	**6.605.722**
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	542.720	563.720	515.236
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	1.726.000	1.747.400	1.306.620
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	937.450	984.250	787.943
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	981.430	988.430	923.044
	610-615, 617,619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	3.823.915	2.748.915	3.072.879
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	**620-649**	**Personalaufwand**	**18.289.800**	**17.879.700**	**19.030.296**
	620-626	Löhne	372.120	407.600	384.351
	627-629	Gehälter	9.322.000	8.751.777	9.696.888
	630-638	Bezüge	5.656.800	5.911.000	6.042.841
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	102.500	131.600	62.951
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	2.836.380	2.677.723	2.843.265
8	**660-669**	**Abschreibungen**	**2.928.600**	**2.833.551**	**2.584.570**
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	97.100	160.800	182.107
9	**650-659, 670-709**	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**3.698.085**	**3.350.485**	**3.483.331**
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen	225.000	221.000	130.082
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.228.735	2.401.235	2.651.056
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	646.380	631.280	627.888
	690-699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	593.000	92.000	69.335
	700-709	Betriebliche Steuern	4.970	4.970	4.970
		Betriebsaufwand	**32.928.000**	**31.096.451**	**31.703.919**
		Eigenergebnis	**-26.262.100**	**-22.850.951**	**-21.552.941**

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Energie
Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
10	**540-549**	**betriebliche Erträge aus Transferleistungen**	**26.262.100**	**22.850.951**	**21.552.941**
	544	davon Erträge aus Produktabgeltungen	26.262.100	22.850.951	21.552.941
11	**550-559**	**Steuererträge und steuerähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	**26.262.100**	**22.850.951**	**21.552.941**
12	**710-719**	**Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen**	**-**	**-**	**-**
13	**720-729**	**Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Leistungstransfers	**0**	**0**	**0**
		Steuer- und Leistungsergebnis	**26.262.100**	**22.850.951**	**21.552.941**
		Verwaltungsergebnis	**0**	**0**	**0**
14	**560-569**	**Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**-**	**-**	**-**
15	**570-579**	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Finanzertrag	**0**	**0**	**0**
16	**740-749**	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen**	**-**	**-**	**-**
17	**750-769**	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Finanzaufwand	**0**	**0**	**0**
		Finanzergebnis	**0**	**0**	**0**
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0**
18	**590-599**	**Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Ertrag	**0**	**0**	**0**
19	**790-799**	**Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Aufwand	**0**	**0**	**0**
		Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
20	**580-589**	**(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen**	**500.000**	**-**	**-**
		= Transferzuwendungen	**500.000**	**0**	**0**
21	**780-789**	**(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben**	**74.000**	**74.000**	**-**
		= Transferzahlungen	**74.000**	**74.000**	**0**
		= Transferergebnis	**426.000**	**-74.000**	**0**
		= Neutrales Ergebnis	**426.000**	**-74.000**	**0**
22	**770-779**	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**	-	-	-
		Jahresergebnis	**426.000**	**-74.000**	**0**

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		**-**	**-**	**-**
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		**-**	**-**	**-**
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		**856.000**	**1.508.000**	**1.713.739**
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	856.000	1.508.000	1.713.739
Investitionen in Finanzanlagen		**-**	**-**	**-**
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		**856.000**	**1.508.000**	**1.713.739**
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	97.100	160.800	182.107
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	758.900	1.347.200	1.531.632
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		**856.000**	**1.508.000**	**1.713.739**

Kapitel 09 06
Hessisches Landesamt für Umwelt und Energie

Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g für das Jahr 2004

	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan	**26.262.100**	**22.850.951**	**21.552.941**
+ Investitionen lt. Finanzplan	856.000	1.508.000	1.713.739
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	2.928.600	2.833.551	2.584.570
- Neutrales Ergebnis	426.000	-74.000	-
Kameraler Zuschuss	**23.763.500**	**21.599.400**	**20.682.110**

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 07 Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Zu Kapitel 09 070:
Das Kapitel wird aufgrund der Einführung von SAP/NVS nach den Kapiteln 09 08 (Regierungspräsidium Darmstadt), 09 09 (Regierungspräsidium Gießen) und 09 10 (Regierungspräsidium Kassel) umgesetzt.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	611	Gebühren, sonstige Entgelte	--	10 360 000	10 984 570
112 02	611	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder	--	60 000	167 390
119 01	611	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 06	611	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	--	--	3 600
119 12	611	Abgabe von Ausschreibungsunterlagen	--	6 000	645
119 31	611	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	575
119 41	611	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	57 728
119 46	611	Ersatzleistungen von Versicherungsunternehmen	--	1 000	--
119 51	611	Vermischte Einnahmen	--	17 000	22 360
122 01	611	Wartegeld und Förderzins	--	620 000	697 298
122 02	611	Feldes- und Förderabgaben	--	155 000	145 556
124 01	611	Mieten und Pachten	--	--	25 764
132 01	611	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	--	805 000	989 517
132 02	611	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	1 000	4 984
235 01	611	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
235 02	611	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
235 08	611	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	20 894
281 06	611	Sonstige Erstattungen Außenstehender	--	--	61 614
359 01	951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	--	--	3 070 000
359 02	951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	--	--	--
381 01	991	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand	--	11 932 000	--
381 02	991	Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	92 033
381 03	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83.	--	--	--
		Gesamteinnahmen	--	23 957 000	16 344 529

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 01	611	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	22 274 200	24 737 850
422 02	611	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	5 000	19 074
422 41	611	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
422 61	611	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen - . . .	--	287 000	42 029
422 62	611	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -	--	2 000	--
425 01	611	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	17 124 600	15 214 207
425 02	611	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .	--	5 000	11 614
425 41	611	Vergütung der Angestellen - Leerstellen -	--	--	71 535
426 01	611	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	411 000	295 386
426 02	611	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	1 000	371

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
426 03	611	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	--	78 000	--
427 01	611	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	366 000	404 352
427 06	611	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	1 600 178
427 08	611	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	29 000	24 366
427 61	611	Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals	--	--	--
453 01	611	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	36 000	62 453
459 05	611	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
461 01	981	Globale Mehrausgabe für Personalausgaben	--	--	--
511 01	611	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	1 212 000	938 434
514 01	611	Haltung von Fahrzeugen	--	260 000	228 502
514 02	611	Dienst- und Schutzkleidung	--	34 000	10 142
514 03	611	Verbrauchsmittel	--	50 000	7 301
517 01	611	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	--	282 000	835 929
518 01	611	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	--	4 737 100	4 340 244
518 02	611	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	--	71 000	80 505
519 01	611	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	75 000	51 767
521 01	611	Unterhaltung von Deichen, Wegen und Ufergrundstücken	--	200 000	78 232
525 61	611	Aus- und Fortbildung	--	315 000	283 243
526 01	611	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	--	120 000	93 170
527 01	611	Reisekosten	--	190 000	136 111
533 01	011	Sachaufwand der Ausbildung und der Prüfung . . .	--	2 500	--
536 01	611	Verfahrensauslagen	--	10 000	5 748

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer		ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
536 06	611	Bekanntmachungskosten	--	80 000	50 095
537 02	611	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	--	--	50 394
538 01	611	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	1 500 000	356 755
546 01	611	Vermischter Sachaufwand	--	2 000	7 225
632 01	611	Verwaltungskostenerstattung an Länder	--	--	--
681 01	611	Schadenersatzleistungen (im allgemeinen)	--	--	810
685 01	611	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	--	--	50
711 01	611	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	342 500	241 296
811 01	611	Erwerb von Kraft- und Wasserfahrzeugen	--	1 000 000	981 581
812 02	611	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	847 600	1 732 031
812 13	611	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	--
919 01	951	Zuführungen an die allgemeine Rücklage	--	--	--
919 02	951	Zuführungen an die Investitionsrücklage	--	--	--
		Gesamtausgaben	--	51 949 500	52 992 979

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 07

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	12 025 000	13 099 989
2	Übertragungseinnahmen	--	--	82 508
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	11 932 000	3 162 033
Gesamteinnahmen		--	23 957 000	16 344 529
4	Personalausgaben	--	40 618 800	42 483 414
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	9 140 600	7 553 796
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	860
7	Baumaßnahmen	--	342 500	241 296
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	1 847 600	2 713 612
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	51 949 500	52 992 979
Zuschuss/Überschuss		--	-27 992 500	-36 648 450

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 08 Regierungspräsidium Darmstadt

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppe 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 bis 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
7. Die dem Regierungspräsidium Darmstadt zugewiesenen Mittel der Kapitel 03 09, 07 51, 09 08 und 08 45 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 v.H. deckungsfähig.
8. Das Regierungspräsidium Darmstadt ist ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kap. 09 08 (bisher 09 07 z.T., 09 12 z.T., 09 15 z.T, 09 71 z.T.)

Im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und von SAP/R3 zum 01.01.2004 werden die Einnahmen und Ausgaben für das Regierungspräsidium Darmstadt in einem neuen regionalen Kapitel 09 08 - Regierungspräsidium Darmstadt - zusammengefasst veranschlagt.
Dabei sind die Umsetzungen infolge der Umressortierung in 2003 berücksichtigt.

Das Kapitel 09 08 setzt sich insbesondere zusammen aus den Einnahmen und Ausgaben:

- der bisher bei Kap. 09 07 veranschlagten Staatlichen Umweltämter Darmstadt, Frankfurt, Hanau und Wiesbaden,
- der bisher bei Kap. 09 12 veranschlagten Abteilung Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz des Regierungspräsidiums Darmstadt,
- des bisher bei Kap. 09 15 veranschlagten Veterinärdezernates des Regierungspräsidiums Darmstadt und
- des bisher bei Kap. 09 71 ATG 73 tlw. veranschlagten Personal- und Sachaufwandes für das Naturschutzzentrum Kühkopf-Knoblochsaue.

Personalausgaben und Stelle für die Verwaltung des Nassauischen Zentralstudienfonds wurden in das Kap. 03 09 umgesetzt.

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Produkte in dem Buchungskreis des Regierungspräsidiums Darmstadt (HMULV)

Übergreifend für alle Bereiche Umwelt, ländlicher Raum, Verbraucherschutz
Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung

Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit und Strahlenschutz
Anlagenbezogene Zulassungs- und Anzeigeverfahren,
Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG/ Überwachung der Chemikaliensicherheit,
Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen.

Abfallwirtschaft
Zulassung und Überwachung von Abfallensorgungsanlagen,
Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung,
Überwachung der Abfallerzeuger/-besitzer.

Bergwesen
Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen

Wasserwirtschaft
Zulassung und Überwachung im Bereich Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz,
Bau, Sanierung und Unterhaltung landeseigener Hochwasserschutzanlagen,
Zulassung und Überwachung der kommunalen Abwasserentsorgung,
Zulassung und Überwachung im betrieblichen Gewässerschutz,
Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung,
Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden.

Naturschutz
Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen,
Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz,
Sonstige eigenständige naturschutzrechtliche Entscheidungen.

Forsten
Maßnahmen der Forstaufsicht,
Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörde.

Landwirtschaft
Sicherstellung und Verbesserung der Bewirtschaftung, der Existenz und Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Weinbaubetriebe,
Entwicklung von Fischerei und Fischökologie.

Verbraucherschutz
Lebensmittelsicherheit und -überwachung,
Tierschutz,
Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung.

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
neu 111 11 012	**Gebühren, sonstige Entgelte**	7 195 000	--	--
neu 112 02 012	**Geldstrafen und Geldbußen**	31 000	--	--
neu 119 06 012	**Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen** . . . . . Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	--	--	--
neu 119 12 012	**Abgabe von Ausschreibungsunterlagen**	2 000	--	--
neu 119 31 012	**Einnahmen aus Veröffentlichungen**	--	--	--
neu 119 41 012	**Rückzahlungen von Überzahlungen**	--	--	--
neu 119 46 012	**Ersatzleistungen**	1 000	--	--
neu 119 51 012	**Vermischte Einnahmen**	27 000	--	--
neu 122 01 012	**Wartegeld und Förderzins**	650 000	--	--
neu 122 02 012	**Feldes- und Förderabgaben**	145 000	--	--
neu 124 01 012	**Mieten und Pachten**	--	--	--
neu 132 01 012	**Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen** . .	364 000	--	--

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u 132 02 012	**Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen**	3 000	--	--
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
n e u 235 01 012	**Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes**	--	--	--
	Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit.			
n e u 235 02 012	**Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	--	--	--
	Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
n e u 236 01 012	**Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit**	--	--	--
n e u 271 01 012	**Erstattungen von der EU**	--	--	--
n e u 281 01 012	**Sonstige Erstattungen aus dem Inland**	--	--	--
n e u 282 01 012	**Sonstige Zuschüsse aus dem Inland**	1 000	--	--
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage**	--	--	--
n e u 359 02 951	**Entnahmen aus der Investitionsrücklage**	--	--	--
n e u 381 01 991	**Zuführungen von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand**	1 527 900	--	--

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Insbesondere Zuführung des Personalaufwands für die Freistellung für das Naturschutz-Zentrum Hessen sowie Zuführung des Pesonal- und Sachaufwands des zur Durchführung des AbwAG eingesetzten Personals (5,5 Stellen) und zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbindung des § 13 AbwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 03 - 381 01.
Weniger infolge Wefgall der Grundwasserabgabe.

Zuführungen zu Lasten:

1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 74) . . .	1 486 600 EUR
2. des Naturschutz-Zentrums Hessen (Kap. 09 71 - 981 71)	41 300 EUR
Zusammen	1 527 900 EUR

n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	--	--	--

Erläuterungen:
Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

n e u 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83**	--	--	--

Erläuterungen:
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	9 946 900	--	--

A U S G A B E N

Personalausgaben

n e u 412 02 012	**Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger**	9 000	--	--
n e u 422 01 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -**	16 287 000	--	--
n e u 422 02 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -**	2 000	--	--

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
neu 422 03 012	**Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten**	--	--	--
neu 422 41 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -**	--	--	--
neu 422 61 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen -**	8 000	--	--
neu 422 62 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -**	--	--	--
neu 425 01 012	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	10 799 000	--	--
neu 425 02 012	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	2 000	--	--
neu 425 41 012	**Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -**	--	--	--
neu 426 01 012	**Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -**	431 000	--	--
neu 426 02 012	**Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -**	--	--	--
neu 426 03 012	**Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte**	--	--	--
neu 426 41 012	**Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -**	--	--	--
neu 427 01 012	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	--	--	--
neu 427 02 012	**Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen, Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**	50 000	--	--
neu 427 08 012	**Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung**	17 000	--	--

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u 443 01	941	**Fürsorgeleistungen und Unterstützungen**	--	--	--
n e u 453 01	012	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	40 000	--	--
n e u 459 05	012	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung**	--	--	--
		Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			
n e u 461 01	981	**Globale Mehrausgabe für Personalausgaben** . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium für Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	--	--	--
		Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
		Sächliche Verwaltungsausgaben			
n e u 511 01	012	**Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**	667 000	--	--
n e u 514 01	012	**Haltung von Fahrzeugen**	232 000	--	--
n e u 514 02	012	**Dienst- und Schutzkleidung**	26 000	--	--
n e u 514 03	012	**Verbrauchsmittel**	83 000	--	--
n e u 517 01	012	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	309 000	--	--

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2004
Anzahl: 3 (3)

LAGE	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1994) Mark
Deichmeisterei Biebesheim	138 100	--
Fährturm Nordheim	8 600	--
Außenstelle (Weinbauamt) Eltville	93 771	--
Summe	240 471	--
davon 12 v.H.	28 857	--
davon 5 v.H.	--	--

B. **Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)**
2004
Anzahl: 4 (4)
RPU Darmstadt, Wilhelminenstraße 1-3 (z.T.)
RPU Frankfurt, Gutleutstraße 114
RPU Hanau, Willy-Brandt-Straße 23
RPU Wiesbaden, Lessingstraße 16-18

n e u 518 01	012	**Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume**	4 416 500	--	--
n e u 518 02	012	**Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** . .	80 000	--	--
n e u 519 01	012	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	64 000	--	--
n e u 521 01	611	**Unterhaltung von Deichen, Wegen und Ufergrundstücken**	146 000	--	--
n e u 525 61	012	**Aus- und Fortbildung**	263 000	--	--
n e u 526 01	012	**Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten**	80 000	--	--
n e u 527 01	012	**Reisekosten**	138 000	--	--

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u 531 01 012	**Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit**	2 000	--	--
n e u 533 01 012	**Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender**	9 000	--	--
n e u 536 01 012	**Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen**	43 000	--	--
n e u 537 02 012	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	1 000	--	--
n e u 538 01 012	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	1 204 000	--	--
	Erläuterungen: Für 2004 besteht Kontraktzwang mit dem Landesbetrieb Hessen-Forst in Höhe von 10.000 EUR für die Wahrnehmung von Vorortkontrollen sowie in Höhe von 381.000 EUR für die Tätigkeiten im Rahmen der finanziellen Förderung im Kommunal- und Privatwald. Diese Ansätze dürfen für die vorgenannten Tätigkeiten nicht überschritten bzw. aus dem Budget heraus verstärkt werden.			
n e u 542 01 012	**Steuern und Abgaben**	--	--	--
n e u 544 01 012	**Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres**	--	--	--
n e u 546 01 012	**Vermischter Sachaufwand**	3 000	--	--
n e u 547 01 012	**Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben**	23 000	--	--
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 681 01 012	**Schadenersatzleistungen**	45 100	--	--
n e u 685 01 012	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	--	--	--
	Baumaßnahmen			
n e u 711 01 012	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	232 400	--	--

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u 811 01 012	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	471 000	--	--
n e u 812 02 012	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	487 500	--	--
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 919 01 951	**Zuführungen an die allgemeine Rücklage**	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5 zu Kap. 09 08. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 8.678.572 EUR auf. Der Betrag wurde anteilig aus der allg. Rücklage des ehem. Kapitels 09 07 ermittelt.			
n e u 919 02 951	**Zuführungen an die Investitionsrücklage**	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5 zu Kap. 09 08. Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 989 EUR auf. Der Betrag wurde anteilig aus der Investitionsrücklage des ehem. Kapitels 09 12 ermittelt.			
n e u 981 01 991	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--
n e u 981 63 991	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--
	Erläuterungen: Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.			
n e u 989 01 991	**Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** . . Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.	135 500	--	--

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung und mit dem Hessischen Competenzcenter (HCC) für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen.

1. Personalabrechnung mit der HBS	103 300 EUR
2. Dienstleistungen mit dem HCC	32 200 EUR
Zusammen	135 500 EUR

	Gesamtausgaben	36 806 000	--	--

Abschluss Kapitel 09 08

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	8 418 000	--	--
2	Übertragungseinnahmen	1 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 527 900	--	--
Gesamteinnahmen		9 946 900	--	--
4	Personalausgaben	27 645 000	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7 789 500	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	45 100	--	--
7	Baumaßnahmen	232 400	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	958 500	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	135 500	--	--
Gesamtausgaben		36 806 000	--	--
Zuschuss/Überschuss		-26 859 100	--	--

L e i s t u n g s p l a n
Kapitel 09 08 - Regierungspräsidium Darmstadt
Haushaltsjahr 2004
- in 1000 EUR -

Nr.	Produkte	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
1	Produkt 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Produkt 2	-						-	-	-	-
3	Produkt 3	-						-	-	-	-
4	Produkt 4	-						-	-	-	-
5	Produkt 5	-						-	-	-	-
6	Produkt 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Produkt 7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Ein Leistungsplan kann erst nach Einführung der Kostenträgerrechnung aufgestellt werden.

Nr.	Leistungen	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
	Zwischenbehördliche Leistungen	-	-	-	/	/	/	-	-	-	-

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
1	**50/51**	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**7.226.000**	**-**	**-**
	500-509	Umsatzerlöse	-	-	-
	548-549	Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	7.195.000	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	31.000	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
2	**520-524**	**Bestandsveränderungen**	**-**	**-**	**-**
3	**525-529**	**aktivierte Eigenleistungen**	**-**	**-**	**-**
4	**530-539**	**Sonstige betriebliche Erträge**	**1.193.000**	**-**	**-**
		Betriebsertrag	**8.419.000**	**0**	**0**
6	**60/61**	**Bezogene Waren und Leistungen**	**2.089.500**	**-**	**-**
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	23.000	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	130.000	-	-
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	312.500	-	-
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	323.000	-	-
	610-615, 617,619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	1.301.000	-	-
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	**620-649**	**Personalaufwand**	**27.543.900**	**-**	**-**
	620-626	Löhne	351.900	-	-
	627-629	Gehälter	8.845.700	-	-
	630-638	Bezüge	13.262.200	-	-
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	24.000	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	5.060.100	-	-
8	**660-669**	**Abschreibungen**	**140.000**	**-**	**-**
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	140.000	-	-
9	**650-659, 670-709**	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**5.686.700**	**-**	**-**
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen	315.100	-	-
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4.966.500	-	-
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	344.500	-	-
	690-699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	45.600	-	-
	700-709	Betriebliche Steuern	15.000	-	-
		Betriebsaufwand	**35.460.100**	**0**	**0**
		Eigenergebnis	**-27.041.100**	**0**	**0**

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
10	**540-549**	**betriebliche Erträge aus Transferleistungen**	**27.041.100**	**-**	**-**
	544	davon Erträge aus Produktabgeltungen	25.513.200	-	-
11	**550-559**	**Steuererträge und steuerähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	**27.041.100**	**0**	**0**
12	**710-719**	**Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen**	**-**	**-**	**-**
13	**720-729**	**Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Leistungstransfers	**0**	**0**	**0**
		Steuer- und Leistungsergebnis	**27.041.100**	**0**	**0**
		Verwaltungsergebnis	**0**	**0**	**0**
14	**560-569**	**Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**-**	**-**	**-**
15	**570-579**	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Finanzertrag	**0**	**0**	**0**
16	**740-749**	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen**	**-**	**-**	**-**
17	**750-769**	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Finanzaufwand	**0**	**0**	**0**
		Finanzergebnis	**0**	**0**	**0**
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0**
18	**590-599**	**Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Ertrag	**0**	**0**	**0**
19	**790-799**	**Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Aufwand	**0**	**0**	**0**
		Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
20	**580-589**	**(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen**	**-**	**-**	**-**
		= Transferzuwendungen	**0**	**0**	**0**
21	**780-789**	**(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben**	**-**	**-**	**-**
		= Transferzahlungen	**0**	**0**	**0**
		= Transferergebnis	**0**	**0**	**0**
		= Neutrales Ergebnis	**0**	**0**	**0**
22	**770-779**	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**	-	-	-
		Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		**500**	**-**	**-**
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	500	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		**207.400**	**-**	**-**
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	207.400	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		**1.278.000**	**-**	**-**
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.278.000	-	-
Investitionen in Finanzanlagen		**-**	**-**	**-**
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		**1.485.900**	**-**	**-**
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	140.000	-	-
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	1.345.900	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		**1.485.900**	**-**	**-**

Kapitel 09 08
Regeriungspräsidium Darmstadt

Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g für das Jahr 2004

	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan	25.513.200	-	-
+ Investitionen lt. Finanzplan	1.485.900	-	-
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	140.000	-	-
- Neutrales Ergebnis	-	-	-
Kameraler Zuschuss	**26.859.100**	**-**	**-**

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 09 Regierungspräsidium Gießen

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppe 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 bis 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
7. Die dem Regierungspräsidium Gießen zugewiesenen Mittel der Kapitel 03 10, 07 52, 08 46 und 09 09 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 v.H. deckungsfähig.
8. Das Regierungspräsidium Gießen ist ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kap. 09 09 (bisher 09 07 z.T., 09 12 z.T., 09 15 z.T., 09 16, 09 71 z.T., 09 81 z.T.)

Im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und von SAP/R3 zum 01.01.2004 werden die Einnahmen und Ausgaben für das Regierungspräsidium Gießen in einem neuen regionalen Kapitel 09 09 - Regierungspräsidium Gießen - zusammengefasst veranschlagt.
Dabei sind die Umsetzungen infolge der Umressortierung in 2003 berücksichtigt.

Das Kapitel 09 09 setzt sich insbesondere zusammen aus den Einnahmen und Ausgaben:

- der bisher bei Kap. 09 07 veranschlagten Staatlichen Umweltämter Marburg und Wetzlar,
- der bisher bei Kap. 09 12 veranschlagten Abteilung Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz des Regierungspräsidiums Gießen,
- des bisher bei Kap. 09 15 veranschlagten Veterinärdezernates des Regierungspräsidiums Gießen,
- des bisher bei Kap. 09 16 veranschlagten Staatlichen Untersuchungsamtes Hessen mit den Standorten Gießen, Kassel und Wiesbaden,
- der bisher bei Kap. 17 04 tlw. veranschlagten Sachmittel für die Unterbringung im Behördenzentrum "Schanzenfeldstrasse/ Georg-Friedrich-Händel-Strasse" in Wetzlar,
- des bisher bei Kap. 09 71 tlw. veranschlagten Personal- und Sachaufwandes für das Naturschutzinformationszentrum Hoherodskopf und
- der bisher bei Kap. 09 81 ATG 74 tlw. veranschlagten Sachmittel für den Zentralen Technischen Prüfdienst Hessen.

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Produkte in dem Buchungskreis des Regierungspräsidiums Gießen (HMULV)

Übergreifend für alle Bereiche Umwelt, ländlicher Raum, Verbraucherschutz
Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung

Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik und Strahlenschutz
Anlagenbezogene Zulassungs- und Anzeigeverfahren,
Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG/ Überwachung der Chemikaliensicherheit,
Zulassungs- und Anmeldeverfahren sowie Überwachung nach GenTG,
Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen.

Abfallwirtschaft
Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen,
Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung,
Überwachung der Abfallerzeuger/-besitzer.

Bergwesen
Bergbehörliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen

Wasserwirtschaft
Zulassung und Überwachung im Bereich Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz,
Zulassung und Überwachung der kommunalen Abwasserentsorgung,
Zulassung und Überwachung im betrieblichen Gewässerschutz,
Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung,
Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden.

Naturschutz
Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen,
Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz,
Sonstige eigenständige naturschutzrechtliche Entscheidungen.

Forsten
Maßnahmen der Forstaufsicht,
Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörde.

Landwirtschaft
Vorsorgender Verbraucherschutz in der Futtermittel- und Ernährungswirtschaft,
Pflanzenschutz,
Erhalt sowie Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, Kreislaufwirtschaft und Erzeuger-Verbraucherdialog,
Entwicklung von Fischerei und Fischökologie.

Verbraucherschutz
Lebensmittelsicherheit und -überwachung,
Tierschutz,
Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung.

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
neu 111 11 012	**Gebühren, sonstige Entgelte**	2 871 100	--	--
neu 112 02 012	**Geldstrafen und Geldbußen**	39 000	--	--
neu 119 06 012	**Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen** . . . . . Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	--	--	--
neu 119 11 012	**Einnahmen aus Aufträgen Dritter**	19 000	--	--
neu 119 12 012	**Abgabe von Ausschreibungsunterlagen**	--	--	--
neu 119 31 012	**Einnahmen aus Veröffentlichungen**	--	--	--
neu 119 41 012	**Rückzahlungen von Überzahlungen**	10 000	--	--
neu 119 46 012	**Ersatzleistungen**	--	--	--
neu 119 51 012	**Vermischte Einnahmen**	54 000	--	--
neu 124 01 012	**Mieten und Pachten**	7 400	--	--
neu 132 01 012	**Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen** . .	375 000	--	--
neu 132 02 012	**Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen**	--	--	--

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
n e u 231 02 012	**Zuweisungen vom Bund**	--	--	--
n e u 235 01 012	**Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes**	--	--	--
	Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit.			
n e u 235 02 012	**Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	--	--	--
	Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
n e u 236 01 012	**Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit**	--	--	--
n e u 271 01 012	**Erstattungen von der EU**	--	--	--
n e u 281 01 012	**Sonstige Erstattungen aus dem Inland**	--	--	--
n e u 282 01 012	**Sonstige Zuschüsse aus dem Inland**	545 700	--	--
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage**	--	--	--
n e u 359 02 951	**Entnahmen aus der Investitionsrücklage**	--	--	--
n e u 381 01 991	**Zuführungen von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand**	1 668 600	--	--

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Insbesondere Zuführung des Personalaufwandes für die Freistellungen für das Naturschutz-Zentrum Hessen sowie Zuführung des Personal- und Sachaufwandes des zur Durchführung des AbwAG eingesetzten Personals (9,0 Stellen) und zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbindung des § 13 AbwAG fallen. Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 03 - 381 01. Weniger infolge Wegfall der Grundwasserabgabe. Zuführungen zu Lasten: 1. der Abwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 74) . . . 1 371 100 EUR 2. des Naturschutz-Zentrums Hessen (Kap. 09 71 - 981 71) . . . . . 297 500 EUR Zusammen 1 668 600 EUR			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	--	--	--
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebenden und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
n e u 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83**	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
	Gesamteinnahmen	5 589 800	--	--

A U S G A B E N

Personalausgaben

n e u 412 02 012	**Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger**	11 000	--	--
n e u 422 01 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -**	11 026 000	--	--
n e u 422 02 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -**	2 400	--	--
n e u 422 03 012	**Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten**	--	--	--

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
neu 422 41	012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -**	--	--	--
neu 422 61	012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen -** .	74 000	--	--
neu 422 62	012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -**	1 000	--	--
neu 425 01	012	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	15 268 000	--	--
neu 425 02	012	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	5 900	--	--
neu 425 03	012	**Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte**	15 000	--	--
neu 425 41	012	**Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -**	--	--	--
neu 426 01	012	**Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -**	1 048 000	--	--
neu 426 02	012	**Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -**	--	--	--
neu 426 03	012	**Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte**	407 400	--	--
neu 426 41	012	**Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen**	--	--	--
neu 427 01	012	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	--	--	--
neu 427 02	012	**Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen, Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**	120 000	--	--
neu 427 08	012	**Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung**	--	--	--

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u 443 01	941	**Fürsorgeleistungen und Unterstützungen**	--	--	--
n e u 453 01	012	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütung**	68 000	--	--
n e u 459 05	012	**Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung**	--	--	--
		Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			
n e u 461 01	012	**Globale Mehrausgaben für Personalausgaben** . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	--	--	--
		Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
		Sächliche Verwaltungsausgaben			
n e u 511 01	012	**Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**	1 068 700	--	--
n e u 514 01	012	**Haltung von Fahrzeugen**	1 070 300	--	--
n e u 514 02	012	**Dienst- und Schutzkleidung**	31 000	--	--
n e u 514 03	012	**Verbrauchsmittel**	1 096 000	--	--
n e u 517 01	012	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	1 122 100	--	--

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2004
Anzahl: 4 (1)

LAGE	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1994) Mark
Gießen, Eichgärtenallee 1	69 721	--
SUAH Wiesbaden	1 074 500	--
SUAH Gießen	305 000	--
SUAH Kassel, Druseltalstr. 67	2 347 000	--
Summe	3 796 221	--
davon 12 v.H.	455 547	--
davon 5 v.H.	--	--

B. **Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)**
2004
Anzahl: 2 (2)
Marburg, Robert-Koch-Strasse 15/17,
Wetzlar, Schanzenfeldstraße/Georg-Friedrich-Händel-Straße

n e u 518 01	012	**Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume**	1 717 000	--	--
n e u 518 02	012	**Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** . .	136 000	--	--
n e u 519 01	012	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	215 100	--	--
n e u 521 01	012	**Unterhaltung von Deichen, Wegen und Ufergrundstücken**	--	--	--
n e u 525 61	012	**Aus- und Fortbildung**	114 300	--	--
n e u 526 01	012	**Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten**	392 000	--	--
n e u 527 01	012	**Reisekosten**	153 000	--	--
n e u 531 01	012	**Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit**	25 000	--	--

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u 533 01 012	**Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender**	1 000	--	--
n e u 534 01 549	**Haltung von Wachhunden**	2 000	--	--
n e u 536 01 012	**Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen**	24 000	--	--
n e u 537 02 012	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	40 000	--	--
n e u 538 01 012	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	810 000	--	--
	Erläuterungen: Für 2004 besteht Kontraktzwang mit dem Landesbetrieb Hessen-Forst in Höhe von 10.000 Euro für die Vorortkontrollen sowie in Höhe von 298.000 Euro für Tätigkeiten im Rahmen der finanziellen Förderungen im Kommunal- und Privatwald. Die Ansätze dürfen für die vorgenannten Tätigkeiten nicht überschritten bzw. aus dem Budget heraus verstärkt werden.			
n e u 542 01 012	**Steuern und Abgaben**	--	--	--
n e u 544 01 012	**Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres**	--	--	--
n e u 546 01 012	**Vermischter Sachaufwand**	6 000	--	--
n e u 547 01 012	**Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben**	37 000	--	--
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 632 01 012	**Erstattungen an Länder**	--	--	--
n e u 681 01 012	**Schadenersatzleistungen**	2 000	--	--
n e u 685 01 012	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	1 000	--	--

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Baumaßnahmen			
n e u 711 01 012	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	105 900	--	--
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u 811 01 012	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	421 000	--	--
n e u 812 02 012	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	618 300	--	--
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 919 01 951	**Zuführungen an die allgemeine Rücklage**	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5 zu Kapitel 09 09. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 3.927.954 Euro auf. Der Betrag setzt sich anteilig aus der allgemeinen Rücklage des ehemaligen Kapitel 09 07 zusammen.			
n e u 919 02 951	**Zuführungen an die Investitionsrücklage**	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5 zu Kapitel 09 09. Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 61.238 Euro auf. Der Betrag setzt sich anteilig aus der Investitionsrücklage des ehemaligen Kapitels 09 12 in Höhe von 988 Euro und des ehemaligen Kapitels 09 16 in Höhe von 60.250 Euro zusammen.			
n e u 981 01 991	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--
n e u 981 02 991	**Abführung an Kap. 09 11 - 381 04**	298 000	--	--
	Erläuterungen: Für Futtermittel- und milchwirtschaftliche Untersuchungen im Rahmen der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung. In Höhe des Ansatzes besteht Kontraktzwang zugunsten des HDLGN. Die Ansätze dürfen nicht überschritten und nicht aus dem Budget heraus verstärkt werden. Minderausgaben fließen dem Budget zu.			

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u				
981 63 991	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--
	Erläuterungen: Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.			
n e u				
989 01 991	**Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** . . Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.	116 200	--	--
	Erläuterungen: Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung und mit dem Hessischen Competenzcenter (HCC) für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen.			
	1. Personalabrechnung HBS . . . . . 80 700 EUR			
	2. Dienstleistungen HCC . . . . . 35 500 EUR			
	Zusammen 116 200 EUR			
	Gesamtausgaben	37 669 600	--	--

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / E R L Ä U T E R U N G E N	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 09

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	3 375 500	--	--
2	Übertragungseinnahmen	545 700	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 668 600	--	--
Gesamteinnahmen		5 589 800	--	--
4	Personalausgaben	28 046 700	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8 060 500	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	3 000	--	--
7	Baumaßnahmen	105 900	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 039 300	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	414 200	--	--
Gesamtausgaben		37 669 600	--	--
Zuschuss/Überschuss		-32 079 800	--	--

L e i s t u n g s p l a n
Kapitel 09 08 - Regierungspräsidium Gießen
Haushaltsjahr 2004
- in 1000 EUR -

Nr.	Produkte	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
1	Produkt 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Produkt 2	-						-	-	-	-
3	Produkt 3	-						-	-	-	-
4	Produkt 4	-						-	-	-	-
5	Produkt 5	-						-	-	-	-
6	Produkt 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Produkt 7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Ein Leistungsplan kann erst nach Einführung der Kostenträgerrechnung aufgestellt werden.

Nr.	Leistungen	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
	Zwischenbehördliche Leistungen	-	-	-	/	/	/	-	-	-	-

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
1	**50/51**	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**2.910.100**	**-**	**-**
	500-509	Umsatzerlöse	-	-	-
	548-549	Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	2.871.100	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	39.000	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
2	**520-524**	**Bestandsveränderungen**	**-**	**-**	**-**
3	**525-529**	**aktivierte Eigenleistungen**	**-**	**-**	**-**
4	**530-539**	**Sonstige betriebliche Erträge**	**455.400**	**-**	**-**
		Betriebsertrag	**3.365.500**	**0**	**0**
6	**60/61**	**Bezogene Waren und Leistungen**	**4.306.000**	**-**	**-**
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	1.756.040	-	-
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	1.207.000	-	-
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	429.160	-	-
	610-615, 617,619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	913.800	-	-
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	**620-649**	**Personalaufwand**	**27.970.400**	**-**	**-**
	620-626	Löhne	1.455.400	-	-
	627-629	Gehälter	15.294.000	-	-
	630-638	Bezüge	11.100.000	-	-
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	121.000	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
8	**660-669**	**Abschreibungen**	**190.030**	**-**	**-**
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	190.030	-	-
9	**650-659, 670-709**	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**3.808.000**	**-**	**-**
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen	190.600	-	-
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.602.700	-	-
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	711.700	-	-
	690-699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	303.000	-	-
	700-709	Betriebliche Steuern	-	-	-
		Betriebsaufwand	**36.274.430**	**0**	**0**
		Eigenergebnis	**-32.908.930**	**0**	**0**

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen
Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
10	**540-549**	**betriebliche Erträge aus Transferleistungen**	**32.908.930**	**-**	**-**
	544	davon Erträge aus Produktabgeltungen	31.240.330	-	-
11	**550-559**	**Steuererträge und steuerähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	**32.908.930**	**0**	**0**
12	**710-719**	**Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen**	**-**	**-**	**-**
13	**720-729**	**Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Leistungstransfers	**0**	**0**	**0**
		Steuer- und Leistungsergebnis	**32.908.930**	**0**	**0**
		Verwaltungsergebnis	**0**	**0**	**0**
14	**560-569**	**Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**-**	**-**	**-**
15	**570-579**	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Finanzertrag	**0**	**0**	**0**
16	**740-749**	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen**	**-**	**-**	**-**
17	**750-769**	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Finanzaufwand	**0**	**0**	**0**
		Finanzergebnis	**0**	**0**	**0**
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0**
18	**590-599**	**Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme**	**10.000**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Ertrag	**10.000**	**0**	**0**
19	**790-799**	**Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Aufwand	**0**	**0**	**0**
		Außerordentliches Ergebnis	**10.000**	**0**	**0**
20	**580-589**	**(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen**	**545.700**	**-**	**-**
		= Transferzuwendungen	**545.700**	**0**	**0**
21	**780-789**	**(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben**	**-**	**-**	**-**
		= Transferzahlungen	**0**	**0**	**0**
		= Transferergebnis	**545.700**	**0**	**0**
		= Neutrales Ergebnis	**555.700**	**0**	**0**
22	**770-779**	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**	-	-	-
		Jahresergebnis	**555.700**	**0**	**0**

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		**-**	**-**	**-**
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		**105.900**	**-**	**-**
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	105.900	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		**1.479.300**	**-**	**-**
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.479.300	-	-
Investitionen in Finanzanlagen		**-**	**-**	**-**
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		**1.585.200**	**-**	**-**
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	190.030	-	-
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	1.395.170	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		**1.585.200**	**-**	**-**

Kapitel 09 09
Regierungspräsidium Gießen

Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g für das Jahr 2004

	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan	31.240.330	-	-
+ Investitionen lt. Finanzplan	1.585.200	-	-
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	190.030	-	-
- Neutrales Ergebnis	555.700	-	-
Kameraler Zuschuss	**32.079.800**	**-**	**-**

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 10 Regierungspräsidium Kassel

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppe 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 bis 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
7. Die dem Regierungspräsidium Kassel zugewiesenen Mittel der Kapitel 03 11, 07 53, 08 47 und 09 10 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 v.H. deckungsfähig.
8. Das Regierungspräsidium Kassel ist ermächtigt, die aus den vorgenannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 v.H. vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kap. 09 10 (bisher 09 07 z.T., 09 12 z.T., 09 15 z.T., 07 50 z.T., 09 71 z.T.)

Im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und von SAP/R3 zum 01.01.2004 werden die Einnahmen und Ausgaben für das Regierungspräsidium Kassel in einem neuen regionalen Kapitel 09 10 - Regierungspräsidium Kassel - zusammengefasst veranschlagt. Dabei sind die Umsetzungen infolge der Umressortierung in 2003 berücksichtigt.

Das Kapitel 09 10 setzt sich insbesondere zusammen aus den Einnahmen und Ausgaben:

- der bisher bei Kap. 09 07 veranschlagten Staatlichen Umweltämter Bad Hersfeld und Kassel,
- der bisher bei Kap. 09 12 veranschlagten Abteilung Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz des Regierungspräsidiums Kassel,
- des bisher bei Kap. 09 15 veranschlagten Veterinärdezernates des Regierungspräsidiums Kassel und
- der bisher bei Kap. 07 50 veranschlagten Personalausgaben für die Stelle "Wettbewerb Unser Dorf". Für 2003 wurden diese Personalausgaben ins ehem. Kap. 09 12 bereits umgesetzt.

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Produkte in dem Buchungskreis des Regierungspräsidiums Kassel (HMULV)

Übergreifend für alle Bereiche Umwelt, ländlicher Raum, Verbraucherschutz
Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung

Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit und Strahlenschutz
Anlagenbezogene Zulassungs- und Anzeigeverfahren,
Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG/Überwachung der Chemikaliensicherheit,
Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen.

Abfallwirtschaft
Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen,
Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung,
Überwachung der Abfallerzeuger/-besitzer.

Bergwesen
Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen

Wasserwirtschaft
Zulassung und Überwachung im Bereich Gewässerentwicklung und Hochwasserschutz,
Zulassung und Überwachung der kommunalen Abwasserentsorgung,
Zulassung und Überwachung im betrieblichen Gewässerschutz,
Zulassung und Überwachung in den Bereichen Grundwasserschutz und Wasserversorgung,
Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden.

Naturschutz
Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen,
Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz,
Sonstige eigenständige naturschutzrechtliche Entscheidungen.

Forsten
Maßnahmen der Forstaufsicht,
Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörde,
Jagdbehördliche Aufgaben der oberen Jagdbehörde.

Landwirtschaft
Erhalt sowie Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, Kreislaufwirtschaft und Erzeuger-Verbraucherdialog,
Entwicklung von Fischerei und Fischökologie.

Verbraucherschutz
Lebensmittelsicherheit und -überwachung,
Tierschutz,
Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u

111 11	012	**Gebühren, sonstige Entgelte**	1 906 000	--	--

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u 112 02	012	**Geldstrafen und Geldbußen**	18 000	--	--
n e u 119 06	012	**Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen** . . . . . Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	500	--	--
n e u 119 12	012	**Abgabe von Ausschreibungsunterlagen**	--	--	--
n e u 119 31	012	**Einnahmen aus Veröffentlichungen**	--	--	--
n e u 119 41	012	**Rückzahlungen von Überzahlungen**	1 000	--	--
n e u 119 46	012	**Ersatzleistungen**	2 000	--	--
n e u 119 51	012	**Vermischte Einnahmen**	1 000	--	--
n e u 124 01	012	**Mieten und Pachten**	--	--	--
n e u 132 01	012	**Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen** . .	81 000	--	--
n e u 132 02	012	**Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen**	500	--	--
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
n e u 235 01	012	**Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes**	--	--	--
		Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeit.			
n e u 235 02	012	**Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten**	--	--	--

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
n e u 236 01 012	**Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit**	--	--	--
n e u 271 01 012	**Erstattungen von der EU**	--	--	--
n e u 281 01 012	**Sonstige Erstattungen aus dem Inland**	--	--	--
n e u 282 01 012	**Sonstige Zuschüsse aus dem Inland**	--	--	--
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u 359 01 951	**Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage**	--	--	--
n e u 359 02 951	**Entnahmen aus der Investitionsrücklage**	--	--	--
n e u 381 01 991	**Zuführungen von anderen Kapiteln des Landeshaushalts für den Personal-, Sach- und Investitionsaufwand.**	1 579 000	--	--
	Erläuterungen: Zuführung des Personal- und Sachaufwands des zur Durchführung des AbwAG eingesetzten Personals (11 Stellen) und zur Deckung der Ausgaben für den sonstigen abgabenfinanzierten Aufwand, soweit sie unter die Zweckbindung des § 13 AbwAG fallen. Zuführungen zu Lasten der Abwasserabgabe (Kap. 09 03 - 981 74). Die Zuführung der Zuschläge für die Versorgung der Beamten erfolgt bei Kap. 09 03 - 381 01. Weniger infolge Wegfall der Grundwasserabgabe.			
n e u 381 02 991	**Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72**	--	--	--
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u 381 03 991	**Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83**	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
	Gesamteinnahmen	3 589 000	--	--

A U S G A B E N

Personalausgaben

n e u 412 02 012	**Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger**	16 000	--	--
n e u 422 01 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -**	6 937 000	--	--
n e u 422 02 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -**	3 000	--	--
n e u 422 03 012	**Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten**	--	--	--
n e u 422 41 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -**	--	--	--
n e u 422 61 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen -** .	12 000	--	--
n e u 422 62 012	**Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -**	--	--	--
n e u 425 01 012	**Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -**	5 835 000	--	--
n e u 425 02 012	**Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -**	1 000	--	--
n e u 425 41 012	**Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -**	--	--	--

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u 426 01	012	**Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -**	83 000	--	--
n e u 426 02	012	**Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -**	--	--	--
n e u 426 03	012	**Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte**	--	--	--
n e u 426 41	012	**Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -**	--	--	--
n e u 427 01	012	**Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte**	--	--	--
n e u 427 02	012	**Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen, Entschädigung nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals**	55 000	--	--
n e u 427 08	012	**Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung**	--	--	--
n e u 443 01	941	**Fürsorgeleistungen und Unterstützungen**	--	--	--
n e u 453 01	012	**Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen** . .	12 300	--	--
n e u 459 05	012	**Prämien im Rahmen des Vorschlagwesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung**	--	--	--
		Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung".Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			
n e u 461 01	012	**Globale Mehrausgabe für Personalausgaben** . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	--	--	--

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
n e u 511 01 012	**Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände**	426 100	--	--
n e u 514 01 012	**Haltung von Fahrzeugen**	88 000	--	--
n e u 514 02 012	**Dienst- und Schutzkleidung**	6 000	--	--
n e u 514 03 012	**Verbrauchsmittel**	15 000	--	--
n e u 517 01 012	**Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume**	83 000	--	--
Erläuterungen: B. **Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)** 2004 Anzahl: 1 (1) RPU Bad Hersfeld, Konrad-Zuse-Straße 19-21				
n e u 518 01 012	**Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume**	299 500	--	--
n e u 518 02 012	**Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** . .	21 000	--	--
n e u 519 01 012	**Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**	26 500	--	--
n e u 521 01 611	**Unterhaltung von Deichen, Wegen und Ufergrundstücken**	--	--	--
n e u 525 61 012	**Aus- und Fortbildung**	84 000	--	--
n e u 526 01 012	**Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten**	30 000	--	--
n e u 527 01 012	**Reisekosten**	91 000	--	--

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
n e u 531 01 012	**Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit**	1 000	--	--
n e u 533 01 012	**Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender**	--	--	--
n e u 536 01 012	**Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen**	10 000	--	--
n e u 537 02 012	**Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.**	1 000	--	--
n e u 538 01 012	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	1 008 000	--	--
	Erläuterungen: Für 2004 besteht Kontraktzwang mit dem Landesbetrieb Hessen-Forst in Höhe von 511.000 EUR für die Tätigkeiten im Rahmen der finanziellen Förderung im Kommunal- und Privatwald sowie in Höhe von 10.000 EUR für die Wahrnehmung von Vorortkontrollen. Diese Ansätze dürfen für die vorgenannten Tätigkeiten nicht überschritten bzw. aus dem Budget heraus verstärkt werden.			
n e u 542 01 012	**Steuern und Abgaben**	--	--	--
n e u 544 01 012	**Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres**	--	--	--
n e u 546 01 012	**Vermischter Sachaufwand**	36 000	--	--
n e u 547 01 012	**Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsaufgaben**	1 000	--	--
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 681 01 012	**Schadenersatzleistungen**	--	--	--
n e u 685 01 012	**Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften**	--	--	--
	Baumaßnahmen			
n e u 711 01 012	**Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten**	94 200	--	--

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u 811 01 012	**Erwerb von Kraftfahrzeugen**	94 000	--	--
n e u 812 02 012	**Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände**	356 000	--	--
	Besondere Finanzierungsausgaben			
n e u 919 01 951	**Zuführungen an die allgemeine Rücklage**	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5 zu Kap. 09 10. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 3.042.760 EUR auf. Dieser Betrag wurde anteilig aus der allgemeinen Rücklage des ehemaligen Kapitels 09 07 ermittelt.			
n e u 919 02 951	**Zuführungen an die Investitionsrücklage**	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk zu Nr. 5 zu Kap. 09 10. Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 989 EUR auf. Der Betrag wurde anteilig aus der Investitionsrücklage des ehemaligen Kapitels 09 12 ermittelt.			
n e u 981 01 991	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--
n e u 981 02 991	**Abführung an Kap.09 11 - 381 04**	35 000	--	--
	Erläuterungen: Für Düngemitteluntersuchungen im Rahmen der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung. In Höhe des Ansatzes besteht Kontraktionszwang zugunsten des HDLGN.			
n e u 981 63 991	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--
	Erläuterungen: Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.			
n e u 989 01 991	**Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** . . Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.	69 400	--	--

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung und mit dem Hessischen Competenzcenter (HCC) für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen.

1. Personalabrechnung mit der HBS	43 700 EUR
2. Dienstleistungen mit dem HCC	25 700 EUR
Zusammen	69 400 EUR

	Gesamtausgaben	15 830 000	--	--

Abschluss Kapitel 09 10

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	2 010 000	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 579 000	--	--
Gesamteinnahmen		3 589 000	--	--
4	Personalausgaben	12 954 300	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 227 100	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	94 200	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	450 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	104 400	--	--
Gesamtausgaben		15 830 000	--	--
Zuschuss/Überschuss		-12 241 000	--	--

L e i s t u n g s p l a n
Kapitel 09 10 - Regierungspräsidium Kassel
Haushaltsjahr 2004
- in 1000 EUR -

Nr.	Produkte	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
1	Produkt 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Produkt 2	-						-	-	-	-
3	Produkt 3	-						-	-	-	-
4	Produkt 4	-						-	-	-	-
5	Produkt 5	-						-	-	-	-
6	Produkt 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Produkt 7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Ein Leistungsplan kann erst nach Einführung der Kostenträgerrechnung aufgestellt werden.

Nr.	Leistungen	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
	Zwischenbehördliche Leistungen	-	-	-	/	/	/	-	-	-	-

Kapitel 09 10
Regierungspräsidum Kassel

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
1	**50/51**	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**1.927.000**	**-**	**-**
	500-509	Umsatzerlöse	2.000	-	-
	548-549	Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	1.906.000	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	19.000	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
2	**520-524**	**Bestandsveränderungen**	**-**	**-**	**-**
3	**525-529**	**aktivierte Eigenleistungen**	**-**	**-**	**-**
4	**530-539**	**Sonstige betriebliche Erträge**	**1.662.000**	**-**	**-**
		Betriebsertrag	**3.589.000**	**0**	**0**
6	**60/61**	**Bezogene Waren und Leistungen**	**524.600**	**-**	**-**
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	171.000	-	-
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	233.600	-	-
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	64.000	-	-
	610-615, 617,619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	56.000	-	-
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	**620-649**	**Personalaufwand**	**12.926.000**	**-**	**-**
	620-626	Löhne	83.000	-	-
	627-629	Gehälter	5.836.000	-	-
	630-638	Bezüge	6.952.000	-	-
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	55.000	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
8	**660-669**	**Abschreibungen**	**51.668**	**-**	**-**
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	51.668	-	-
9	**650-659, 670-709**	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**1.835.200**	**-**	**-**
	650-659	Sonstige Personalaufwendungen	96.300	-	-
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.433.900	-	-
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	305.000	-	-
	690-699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	-	-	-
	700-709	Betriebliche Steuern	-	-	-
		Betriebsaufwand	**15.337.468**	**0**	**0**
		Eigenergebnis	**-11.748.468**	**0**	**0**

Kapitel 09 10
Regierungspräsidum Kassel

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
10	**540-549**	**betriebliche Erträge aus Transferleistungen**	**11.748.468**	**-**	**-**
	544	davon Erträge aus Produktabgeltungen	11.748.468	-	-
11	**550-559**	**Steuererträge und steuerähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	**11.748.468**	**0**	**0**
12	**710-719**	**Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen**	**-**	**-**	**-**
13	**720-729**	**Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Leistungstransfers	**0**	**0**	**0**
		Steuer- und Leistungsergebnis	**11.748.468**	**0**	**0**
		Verwaltungsergebnis	**0**	**0**	**0**
14	**560-569**	**Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**-**	**-**	**-**
15	**570-579**	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Finanzertrag	**0**	**0**	**0**
16	**740-749**	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen**	**-**	**-**	**-**
17	**750-769**	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Finanzaufwand	**0**	**0**	**0**
		Finanzergebnis	**0**	**0**	**0**
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0**
18	**590-599**	**Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Ertrag	**0**	**0**	**0**
19	**790-799**	**Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Aufwand	**0**	**0**	**0**
		Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
20	**580-589**	**(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen**	**-**	**-**	**-**
		= Transferzuwendungen	**0**	**0**	**0**
21	**780-789**	**(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben**	**-**	**-**	**-**
		= Transferzahlungen	**0**	**0**	**0**
		= Transferergebnis	**0**	**0**	**0**
		= Neutrales Ergebnis	**0**	**0**	**0**
22	**770-779**	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**	-	-	-
		Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		**-**	**-**	**-**
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		**94.200**	**-**	**-**
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	94.200	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		**450.000**	**-**	**-**
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	450.000	-	-
Investitionen in Finanzanlagen		**-**	**-**	**-**
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		**544.200**	**-**	**-**
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	51.668	-	-
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	492.532	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		**544.200**	**-**	**-**

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g für das Jahr 2004

	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan	11.748.468	-	-
+ Investitionen lt. Finanzplan	544.200	-	-
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	51.668	-	-
- Neutrales Ergebnis	-	-	-
Kameraler Zuschuss	**12.241.000**	**-**	**-**

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 11 Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz - HDLGN -

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
   Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.

Zu Kap. 09 11
Das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) mit Sitz in Kassel wurde durch Gesetz vom 22. Dezember 2000 (GVBl. I S. 588) gebildet und ist seit 1. Januar 2001 eine dem Hessischen Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz (HMULV) unmittelbar nachgeordnete Dienststelle. Im HDLGN werden die Aufgaben von sechs ehemaligen landwirtschaftlichen Sonderdienststellen (Hessische Landwirtschaftliche Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof (HLLF), Hessische Landesanstalt für Tierzucht (HLT), Hessisches Bildungsseminar Rauischholzhausen (HBR), Hessische Landwirtschaftliche Versuchsanstalt (HLVA), Milchwirtschaftliche Lehranstalt Gelnhausen (MLA), Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen (LVG)), Teilen des ehemaligen Hessischen Landesamtes für Regionalentwicklung und Landwirtschaft (HLRL), Teilen der ehemaligen Ämter für Regionalentwicklung, Landschaftspflege und Landwirtschaft (ÄRLL - Schwerpunkte Gartenbau, Schwerpunkte Hauswirtschaft, Landwirtschaftliche Fachschulen, landwirtschaftliches Versuchswesen und Beratung) wahrgenommen. Im Bereich des Naturschutzes gehören zum Aufgabenspektrum "Arten- und Biotopschutz", "Fachbeiträge zu Planungen", Aus- und Fortbildung" sowie "Dokumentation und Datenvorhaltung". Aus der ehemaligen Landesanstalt für Forsteinrichtung, Waldforschung und Waldökologie (HLFWW) wurde der Aufgabebereich "Biotopkartierung" übernommen.
Das HDLGN versteht sich als eine fachbezogene Informations-, Beratungs- und Untersuchungsstelle des Landes Hessen mit entsprechenden Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen.
Daneben arbeitet das HDLGN im Bereich der Beratung eng mit dem Beratungskuratorium zusammen.

Folgende Leistungen werden an regionalen Standorten erbracht:

Beratung

Im HDLGN wird das gesamte fachliche Beratungsangebot des Landes Hessen gebündelt. Dieses beinhaltet Grund- und Spezialberatung in allen Bereichen der Landwirtschaft und des Gartenbaus.
Bei der inhaltlichen Konzeption von Beratung, Versuchswesen und Erwachsenenfortbildung sowie bei fachlichen und regionalen Schwerpunktsetzungen wirkt ein Kuratorium mit, welchem auch neben 9 Vertretern des Berufsstandes 3 Vertreter des Landes angehören. Das Kuratorium bildet für die verschiedenen Fachbereiche (Betriebswirtschaft/Verfahrenstechnik, Tierproduktion, Pflanzenproduktion, Gartenbau, ökologischer Landbau) Fachausschüsse, die in Zusammenarbeit mit dem HDLGN die erforderlichen Konzepte erstellen.

Die Beratung wird innerhalb des HDLGN zentral gesteuert und dezentral durchgeführt. Dabei bilden die Berater Beratungsteams, die eine möglichst ortsnahe und unkomplizierte fachliche Ergänzung der Beratungskräfte untereinander ermöglichen.
Da zukünftig auch in der Beratung die Ergebnisverantwortung gegenüber dem Kunden im Vordergrund steht, werden moderne Steuerungsformen der Arbeitserledigung sowie eine Ausstattung mit modernen Arbeitshilfsmitteln die Arbeitsbedingungen der Berater deutlich verbessern.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Die Abteilungen des HDLGN haben in diesem Gesamtkontext die Aufgabe, die Beratungskräfte fachlich und methodisch durch Fortbildungen sowie die Zurverfügungstellung von Informations-, Beratungs- und Arbeitsmaterialien zu unterstützen.
Das Beratungsangebot des HDLGN wird sich in verschiedenen Formen und Intensitäten präsentieren. Ausgehend von einem Grundangebot an Informationen und Beratung mittels Internet über individuelle Beratungen zur Produktionstechnik und zur Unternehmensführung vor Ort bis hin zu effizienten Gruppenberatungen und intensiven Arbeitskreisaktivitäten wird das HDLGN ein Beratungsangebot vorhalten, das allen landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Betrieben dient und von jedermann in Anspruch genommen werden kann.

Bildung

Berufsausbildung

Für die Berufe Gärtner/in, Landwirt/in, Milchwirtschaftliche/r Laborant/in, Molkereifachmann/-fachfrau, Tierwirt/in, Landw. Techn. Assistent/in, Chemielaborant/in stellt das HDLGN Ausbildungsplätze zur Verfügung.
Die Berufsausbildung im dualen System (Betrieb/Berufsschule) wird durch überbetriebliche Maßnahmen ergänzt, die für alle Auszubildenden in den land- und hauswirtschaftlichen Berufen verbindlich vorgeschrieben sind.
Überbetriebliche Ausbildungsstätten sind in Kassel-Oberzwehren und Wiesbaden für den Gartenbau, Bad Hersfeld für die Landwirtschaft, Dillenburg für die Pferdewirtschaft (beim Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg), Gelnhausen für die Milchwirtschaft, Schwalmstadt für die Hauswirtschaft.
In Gelnhausen wird für die milchwirtschaftlichen Berufe auch der Berufsschulunterricht erteilt.

Fortbildung

Aufbauend auf einer beruflichen Erstausbildung ist die Qualifizierung an einer Ein- oder Zweijährigen Fachschule oder die Fortbildung zum Meister/zur Meisterin im HDLGN möglich. Folgende Fachschulen werden im HDLGN angeboten:
- Einjährige Fachschule der Fachrichtung Gartenbau in Wiesbaden und Kassel
- Einjährige Fachschule der Fachrichtung Landwirtschaft in Alsfeld
- Zweijährige Fachschule für Wirtschaft der Fachrichtung Agrarwirtschaft in Darmstadt, Fritzlar und Fulda
- Zweijährige Fachschule für Technik der Fachrichtung Milchwirtschaft und Molkereitechnik in Gelnhausen

Die Fortbildung zum Meister/zur Meisterin ist möglich
- für den Gartenbau in Wiesbaden und Kassel
- für die Landwirtschaft in Alsfeld (mit Fachschulbesuch) und Bad Hersfeld (ohne Fachschulbesuch)
- für die Milchwirtschaft in Gelnhausen

Weiterhin bietet das HDLGN Fortbildungsmaßnahmen zum/zur staatlich geprüften Natur- und Landschaftspfleger/in und zum Erwerb der Ausbildereignung in Bad Hersfeld an.

Weiterbildung

Neben den genannten Aus- und Fortbildungsangeboten, denen Ausbildungs- und Prüfungsordnungen zugrundeliegen, bietet das HDLGN ein umfangreiches Weiterbildungsangebot an
- für Fachleute (berufsspezifisch)
- für Laien (z.B. Gartenakademie)
- für Personal aus der Fachverwaltung
- für externe Zielgruppen.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Zuständige Stelle

Das HDLGN ist nach dem Berufsbildungsgesetz "Zuständige Stelle" für die land- und hauswirtschaftlichen Berufe. Wesentliche Leistungen sind die überregional organisierte Ausbildungsberatung, die von 13 Ausbildungsberaterinnen und -beratern durchgeführt wird, die Durchführung von Zwischen- und Abschlussprüfungen sowie die Führung des Verzeichnisses der ca. 2.500 Ausbildungsverhältnisse.

Leistungen für Behörden und Dritte

Das Dienstleistungszentrum ist die Fachinstitution des Landes Hessen für die Landwirtschaft, den Gartenbau und den Naturschutz.
Untersuchungen, Erhebungen und Kartierungen so wie daraus abgeleitete Auswertungen und Stellungnahmen werden den Behörden des Landes zur Verfügung gestellt. Dabei kann es sich um Einzelergebnisse, aber auch um komplexere Fachbeiträge handeln, was von den Anforderungen des jeweiligen Auftraggebers abhängig ist.
Im Rahmen der FFH- und Vogelschutzrichtlinie sowie anderer Regelungen werden naturschutzfachliche Grundlagen und Konzepte erarbeitet sowie hessenweit Daten gesammelt, aufbereitet und gepflegt.
Im Rahmen des Saatgut- sowie des Tierzuchtgesetzes erfolgen die entsprechenden Aktivitäten als zuständige Behörde.
Aufgrund der Fachkompetenz seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Breite des Arbeitsgebietes und nicht zuletzt der Datenvielfalt ist das HDLGN befähigt und prädestiniert, den jeweiligen Fachaufgaben konzeptionell zuzuarbeiten. Die entwickelten Konzeptionen und Programme fließen in entsprechende Aktivitäten des HDLGN (Beratung, Bildung) ein und können darüber hinaus Entscheidungshilfen für entsprechende gesetzliche Regelwerke sein.
Soweit möglich bietet das HDLGN seine Leistungen auch Dritten gegen ein entsprechendes Entgelt an und trägt damit zur Eigenfinanzierung bei.

Fachinformationen

Für eine erfolgreiche Arbeit sind aufbereitete Fachinformationen, Konzeptionen, Fachbeiträge sowie Arbeitshilfsmittel für Landwirte, Gärtner, Imker, Berater, Lehrer, Politiker, Institutionen und sonstige Nachfrager von besonderer Bedeutung.
Um ein qualifiziertes Angebot zu gewährleisten, werden auf der Basis eines praxisorientierten Versuchswesens an den jeweiligen Schwerpunktstandorten in Hessen Fachinformationen für die Bereiche Ökonomie, Pflanzenproduktion, Tierproduktion, Gartenbau und Ökologischer Land- und Gartenbau erarbeitet, fachlich begleitet und interpretiert.
Die so gewonnenen Daten werden über ein Beratungs- und Informationssystem schnell und aktuell zur Verfügung gestellt.

Service-Zentrum

Das zentral in Kassel angesiedelte Service-Zentrum versteht sich als interner Dienstleister für alle Bereiche des HDLGN und gewährleistet die organisatorische, personelle und haushaltsmäßige Umsetzung der fachlichen Vorgaben und Zielsetzungen des HDLGN.
Eine besondere Bedeutung kommt dem Service-Zentrum bei der Umsetzung der "Neuen Verwaltungssteuerung" (NVS) zu. Mit der Einführung neuer Steuerungsmechanismen (u.a. SAP-Software) werden Voraussetzungen für den wirtschaftlichen Erfolg und eine effiziente Weiterentwicklung des HDLGN geschaffen.

Im Hessischen Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz wurde die kaufmännische Buchführung zum 1.7.2003 eingeführt.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Produkte im Buchungskreis Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratung
Aus-, Fort- und Weiterbildung in Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz
Untersuchungen, Erhebungen und Qualitätsbewertungen für Verbraucher-, Umwelt- und Naturschutz, Landwirtschaft und Gartenbau
Fachinformationen für Landwirtschaft und Gartenbau.

EINNAHMEN

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11 511	Gebühren, sonstige Entgelte	2 351 000	1 930 000	1 941 611

Erläuterungen:

1. Landwirtschaftliche und agrikulturchemische Analysen	1 472 000 EUR
2. Berufsbildung in der Land- und Hauswirtschaft .	90 000 EUR
3. Betriebswirtschaft	1 000 EUR
4. Beratung	180 000 EUR
5. Qualitäts-/Handelsklassenüberwachung	10 000 EUR
6. Tierzucht	362 000 EUR
7. Naturschutz	1 000 EUR
8. Allgemeine Amtshandlungen (Beglaubigungen etc.)	5 000 EUR
9. Saatgutverkehr	230 000 EUR
Zusammen	2 351 000 EUR

Mehr infolge Gebührenanpassung.

119 01 511	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 06 511	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	--	--	4 482

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

119 11 511	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	950 000	200 000	85 944

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:

1. Einnahmen aus Aufträgen des Landesbetriebes HESSEN-FORST; insbesondere für Untersuchungsprogramm Waldbelastungen	840 000 EUR
2. Einnahmen aus Aufträgen des Landesbetriebes Hessisches Landgestüt Dillenburg; insbesondere Haushalts- und Personalsachbearbeitung	10 000 EUR
3. Einnahmen aus sonstigen Aufträgen Außenstehender	100 000 EUR
Zusammen	950 000 EUR

Die Abgabe und Verwertung von Ergebnissen der Biotopkartierung durch Dritte erfolgt kostenpflichtig, soweit keine Kostenfreiheit nach dem Hessischen Verwaltungskostengesetz besteht.

Mehr aufgrund Veranschlagung der Einnahmen aus Aufträgen der Landesbetriebe (bislang kostenlose Leistungserbringung). Veranschlagung erforderlich aufgrund Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung.

119 12	511	Einnahmen aus dem Verkauf von Druckerzeugnissen	3 000	3 000	4 354
119 41	511	Rückzahlungen aus Überzahlungen	15 000	5 000	31 629
119 46	511	Ersatzleistungen	2 000	6 000	1 287
119 51	511	Vermischte Einnahmen	3 000	5 000	2 980
119 61	511	Einnahmen für Verpflegung von Auszubildenden, Lehrgangsteilnehmern u.a.	180 000	58 000	65 755

Erläuterungen:
Mehr infolge Integration der Wirtschaftsbetriebe (Kantinen) in das HDLGN. Vgl. weggefallenen Titel 682 01.

119 62	511	Einnahmen für Unterkunft	116 000	110 000	134 652
119 63	511	Einnahmen für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen (ohne Unterkunft und Verpflegung)	55 000	55 000	174 544
121 02	511	Gewinne aus Eigenbetrieben	--	--	1 303
124 01	511	Mieten und Pachten	230 000	199 000	339 504

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	86 000 EUR
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	64 000 EUR
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	9 100 EUR
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	-- EUR
5. Andere Mieten und Pachten	70 900 EUR
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	-- EUR
Zusammen	230 000 EUR

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
125 21 511	Einnahmen aus dem Verkauf von Tieren bzw. tierischen Produkten	500 000	446 000	622 639
125 22 511	Einnahmen aus dem Verkauf von pflanzlichen Produkten	90 000	60 000	69 799
129 01 511	Sonstige Einnahmen	--	--	35 902
131 01 511	Erlöse aus der Veräußerung unbeweglicher Sachen	--	--	--
132 01 511	Einnahmen aus der Veräußerung von Fahrzeugen	100 000	10 000	38 236
	Erläuterungen: Mehr infolge teilweiser Umstellung von Leasing auf Kauf und Wiederverkauf von Dienst-PKW. Vgl. Titel 811 01.			
132 02 511	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	10 000	3 000	36 105
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 511	Erstattungen von Wert- und Sortenprüfungen	22 000	22 000	1 612
231 02 511	Erstattungen des Bundesamtes für den Zivildienst	--	--	--
232 01 511	Erstattungen für Aufwendungen im Rahmen des Freiwilligen Ökologischen Jahres	--	--	--
n e u 233 01 511	**Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für anteilige Kosten der Biotopkartierung**	--	--	--
	Erläuterungen: Gemeinden und Gemeindeverbände können sich an den Kartierungskosten beteiligen.			
235 01 511	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
	Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.			
235 02 511	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	30 634
	Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
236 01 511	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	1 208
261 01 511	Erstattungen von Personalausgaben	43 000	40 000	65 247

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Anteilige Überlassung von Personal an den Hessischen Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen.			
261 03 511	Erstattungen von Reisekosten	--	--	4 229
271 01 511	Erstattungen der EU	--	--	3 498
272 01 511	Zuschüsse der EU	63 800	76 000	82 417
	Erläuterungen: U.a. für Produktspezifische Ausgleichszahlungen im Rahmen der EU-Agrarreform (Stützungsregelung für Erzeuger).			
281 01 511	Erstattungen von Prozeßkosten	--	--	--
282 42 511	Zuschüsse und Beiträge Außenstehender	--	--	242 758
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	779 844
	Erläuterungen: Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage zur Deckung von Ausgaben der Hauptgruppen 4 bis 6. Vgl. Erläuterung zu 919 01.			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	291 656
	Erläuterungen: Entnahmen aus der Investitionsrücklage zur Deckung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8. Vgl. Erläuterung zu 919 02.			
381 01 991	Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften	--	--	--
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
381 03 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
381 04 991	Zuführungen von anderen Kapiteln des Landeshaushalts	614 500	--	--

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

1. Personalkosten für Freistellungen zugunsten des Naturschutz-Zentrum Hessen e.V. - Akademie für Natur- und Umweltschutz . . . . . 114 500 EUR
2. Dienstleistungen zu Gunsten des Regierungspräsidiums Gießen; insbesondere Futtermittel- und Milchwirtschaftliche Untersuchungen . . . . . 298 000 EUR
3. Dienstleistungen zu Gunsten des Regierungspräsidiums Kassel; insbesondere Düngemitteluntersuchungen . . . . . 35 000 EUR
4. Dienstleistungen zugunsten des Umweltministeriums; insbesondere für die Bereiche Besondere Ernteermittlung (BEE), Agri-Med und Nahrungsmittelqualität . . . . . 167 000 EUR
5. Sonstige Zuführungen . . . . . -- EUR

Zusammen 614 500 EUR

Mehr infolge Veranschlagung zwischenbehördlicher Leistungsverrechnungen. Erforderlich im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung.

Gesamteinnahmen	5 348 300	3 228 000	5 093 828

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	AUSGABEN			
	Personalausgaben			
412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	290 000	250 000	279 520

Erläuterungen:

1. Landesagrarausschuß	48 000 EUR
2. Berufsbildungsausschüsse und Unterausschüsse	4 200 EUR
3. Ausschüsse für Abschluß- und Meisterprüfungen in der Land- und Hauswirtschaft sowie im Garten- und Weinbau	224 900 EUR
4. Prüfungsausschüsse an Landwirtschafts-/ Technikerschulen	9 300 EUR
5. Ausschüsse für die Abschlußprüfungen von Praktikanten/Praktikantinnen	2 000 EUR
6. Bewertungskommission Kleintierzucht-Gemeinschaftsanlagen	1 600 EUR
Zusammen	290 000 EUR

422 01 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	6 265 000	6 190 600	6 401 877
422 02 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	2 000	2 000	4 363
422 03 511	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten	--	--	8 250
422 41 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
422 61 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen - . . .	452 000	438 000	49 386
422 62 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -	--	--	--
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	14 052 700	13 622 500	14 429 470
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	7 000	7 000	36 061
425 03 511	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	90 000	88 000	65 936

Erläuterungen:
Vergütung für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Schreib- und Telefondienst und für Saisonkräfte.

425 41 511	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
426 01 511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	2 931 000	2 681 000	2 496 085
426 02 511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	1 000	1 000	--
426 03 511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	886 000	863 000	841 513
	Erläuterungen: Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst, im Verwaltungsdienst, im Versuchsbetrieb, für Gartenhilfsarbeiten, für Küchenhilfsarbeiten, im Labordienst und Versuchsbetrieb sowie in der Internatsaufsicht und für Saisonkräfte.			
426 41 511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	93 000	604 715
	Erläuterungen: Weniger als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung.			
427 02 511	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen	7 000	7 000	3 914
427 03 511	Beschäftigungsentgelte für wissenschaftliche Hilfskräfte	--	--	--
427 07 511	Beschäftigungsentgelte für Zeitangestellte	--	--	--
427 08 511	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	25 387
427 09 511	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende	2 000	2 000	--
427 24 511	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	122 000	122 000	128 541
n e u 443 01 511	**Fürsorgeleistungen**	--	--	--
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	23 000	29 000	32 317
459 01 511	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	10 000	4 000	--
459 05 511	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
	Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	--	--	--

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
462 01 981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	--	--	--
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	740 800	812 000	1 005 913
514 01 511	Haltung von Fahrzeugen und Gespannen	300 000	214 000	337 885
	Erläuterungen: Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.			
514 02 511	Dienst- und Schutzkleidung	13 000	13 000	26 272
514 03 511	Verbrauchsmittel	724 000	551 000	898 171
	Erläuterungen: Mehr infolge Integration der ehemaligen Wirtschaftsbetriebe (Kantinen) in das HDLGN.			
517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	950 300	982 600	1 032 953

Erläuterungen:
In Betracht kommen
A. Landeseigene Gebäude
2004
Anzahl: 108 (108)

LAGE	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1994) Mark
	10 095 012	133 100
davon 12 v.H.	1 211 401	--
davon 5 v.H.	--	6 655

B. **Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)**
2004
Anzahl: 7 (7)

518 01 511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	865 900	94 900	110 329

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Mehr für Nutzungsentgelte an den Landesbetrieb Hessisches Immobilienmanagement im Rahmen des Mieter-Vermieter- Modells.			
518 02 511	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	190 000	112 000	189 933
519 01 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	533 000	593 000	577 321
525 61 511	Aus- und Fortbildung	99 000	46 000	71 840
525 62 511	Lehr- und Lernmittel	24 000	34 000	22 796
526 01 511	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	39 000	39 000	75 701
	Erläuterungen: Hier sind auch die Kosten der Besonderen Ernteermittlung (BEE) veranschlagt. Vgl. Kap. 09 81 - 546 01.			
527 01 511	Reisekosten	122 000	112 000	121 415
529 01 511	Verfügungsmittel	400	300	194
	Erläuterungen: Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
531 01 511	Veröffentlichungen	4 000	4 000	30 469
533 01 511	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	150 000	180 000	145 853
533 63 511	Durchführung der Landjugendberatung	10 300	10 300	--
	Erläuterungen: 1. Arbeitsvorhaben und Wettbewerb . . . . . 8 700 EUR 2. Sachaufwand . . . . . 1 600 EUR Zusammen 10 300 EUR Davon sind bis zu 5.000 EUR für Aus- und Fortbildungsmaßnahmen osteuropäischer Gruppen vorgesehen.			
534 01 511	Kosten der Nutz- und Zuchttierhaltung	136 000	136 000	216 750
536 01 511	Verfahrensauslagen	1 000	1 000	--
537 02 511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	24 000	9 000	9 976
538 01 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	110 000	110 000	347 980
538 58 511	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender	--	--	122 339
542 01 511	Steuern und Abgaben	21 000	21 000	-20 440
544 01 511	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
546 01	511	Vermischter Sachaufwand (u.a. für Beratungsleistungen)	143 000	194 000	143 036
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 01	511	Schadenersatzleistungen	--	--	383
685 01	511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	6 000	6 000	7 311
		Baumaßnahmen			
711 01	511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	250 000	324 000	661 720

Erläuterungen:

Erneuerung Fenster incl. Sonnenschutz und Außenanstrich Westfassade Gebäude Kirchhain .	60 000 EUR
Grundinstandsetzung Zaunanlage bei der Liegenschaft Kassel-Oberzwehren	50 000 EUR
Fassadenisolierung/Wärmedämmung an 3 Wohngebäuden am Standort Bad Hersfeld (Eichhof) . .	90 000 EUR
Umbau der ehemaligen Dienstwohnung im ÜAS-Gebäude zu Internatsräumen sowie Modernisierung der sanitären Anlagen am Standort Kassel-Oberzwehren	50 000 EUR
Zusammen	250 000 EUR

781 01	511	Tiefbaumaßnahmen	--	--	80 898
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01	511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	163 000	73 000	125 975
812 02	511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	260 000	430 000	762 602

Erläuterungen:
Weniger infolge Rückführung auf den unerläßlichen Bedarf.

812 13	511	Erwerb von Fernmeldeanlagen	--	--	44 571
812 34	511	Erwerb von Nutz- und Zuchttieren	10 000	--	52 279

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
812 35	511	Erwerb von Fachgeräten	79 000	79 000	104 175
821 01	511	Grunderwerb	--	--	--
831 01	511	Erwerb von Beteiligungen	10 000	30 000	3 532
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
		Erläuterungen: Die Allgemeine Rücklage weist zum 31. Dezember 2002 einen Bestand in Höhe von 510.673,76 EUR auf.			
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
		Erläuterungen: Die Investitionsrücklage weist zum 31. Dezember 2002 einen Bestand in Höhe von 0,00 EUR auf.			
981 02	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
		Erläuterungen: Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.			
989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung . . . . . Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.	121 200	57 200	--

Erläuterungen:
Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit

1. der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung	102 000 EUR
2. dem Hessischen Competence Center (HCC) .	19 200 EUR
Zusammen	121 200 EUR

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Weggefallene Titel			
427 06 511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	501 865
	Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.			
	Erläuterungen: Ausgaben für Vertretungs- und Aushilfskräfte infolge Elternzeit werden bei Titel 427 01 gebucht.			
682 01 511	Zuschuss an Wirtschaftbetriebe	--	198 000	191 590
	Erläuterungen: Im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung werden die Wirtschaftsbetriebe (Kantinen) aufgelöst und in die Kapitelstruktur des HDLGN eingegliedert.			
	1. Für die Kantine am Standort Gelnhausen (Anlg. II) . . . . . -- EUR			
	2. Für die Kantine am Standort Wiesbaden-Klarenthal (Anlg. III) . . . . . -- EUR			
	3. Für die Kantine am Standort Bad Hersfeld (Eichhof - Anlg. I) . . . . . -- EUR			
	Zusammen -- EUR			
	Gesamtausgaben	31 240 600	29 866 400	33 410 923

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 11

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	4 605 000	3 090 000	3 590 726
2	Übertragungseinnahmen	128 800	138 000	431 602
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	614 500	--	1 071 500
Gesamteinnahmen		5 348 300	3 228 000	5 093 828
4	Personalausgaben	25 140 700	24 400 100	25 909 200
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5 200 700	4 269 100	5 466 687
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	6 000	204 000	199 283
7	Baumaßnahmen	250 000	324 000	742 618
8	Sonstige Investitionsausgaben	522 000	612 000	1 093 135
9	Besondere Finanzierungsausgaben	121 200	57 200	--
Gesamtausgaben		31 240 600	29 866 400	33 410 923
Zuschuss/Überschuss		-25 892 300	-26 638 400	-28 317 095

L e i s t u n g s p l a n
Kapitel 09 11 - Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz
Haushaltsjahr 2004
- in 1000 EUR -

Nr.	Produkte	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
1	Produkt 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Produkt 2	-						-	-	-	-
3	Produkt 3	-						-	-	-	-
4	Produkt 4	-						-	-	-	-
5	Produkt 5	-						-	-	-	-
6	Produkt 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Produkt 7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Ein Leistungsplan kann erst nach Einführung der Kostenträgerrechnung aufgestellt werden.

Nr.	Leistungen	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
	Zwischenbehördliche Leistungen	-	-	-	/	/	/	-	-	-	-

Kapitel 09 11
HDLGN

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
1	**50/51**	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**4.670.000**	**3.152.000**	**3.697.154**
	5000-5072	Umsatzerlöse	1.938.000	976.000	1.371.125
	5081-5099	Kostenersätze und Erstattungen	65.000	62.000	106.428
	5100-5149	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	2.351.000	1.930.000	1.941.611
	5150-5199	Sonstige Erträge	316.000	184.000	277.990
2	**5200-5249**	**Bestandsveränderungen**	**-**	**-**	**-**
3	**5250**	**aktivierte Eigenleistungen**	**-**	**-**	**-**
4	**53**	**Sonstige betriebliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
5	**5831**	**Verrechnung zwischen Kapiteln**	**614.500**	**-**	**-**
		Betriebsertrag	**5.284.500**	**3.152.000**	**3.697.154**
6	**60/61**	**Bezogene Waren und Leistungen**	**4.909.300**	**3.936.800**	**5.069.673**
	6000-6049	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	136.000	136.000	216.750
	6050-6059	Aufwendungen für Energie und Wasser	950.300	982.600	1.032.953
	6060-6089	Sonstige Aufwendungen (Waren)	1.662.100	1.600.300	2.099.005
	6160-6169	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	533.000	593.000	577.321
	6100-6159 6170-6199	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	1.627.900	624.900	1.143.644
7		**Personalaufwand**	**24.807.700**	**24.107.100**	**25.556.939**
	62	Löhne	3.817.000	3.544.000	3.337.598
	6300-6369	Gehälter	14.142.700	13.710.500	14.495.406
	6370-6389	Bezüge	6.717.000	6.628.600	6.459.513
	6390-6399	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	131.000	224.000	1.264.422
	6400-6499	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
8	**65**	**Abschreibungen**	**772.000**	**936.000**	**1.835.754**
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	772.000	936.000	1.835.754
9		**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**751.600**	**886.500**	**948.558**
	66	Sonstige Personalaufwendungen	333.000	293.000	352.261
	67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.000	1.000	-
	68	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	126.000	116.000	151.884
	69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	270.600	455.500	464.853
	70	Betriebliche Steuern	21.000	21.000	-20.440
	7831	Verrechnung zwischen Kapiteln	-	-	-
		Betriebsaufwand	**31.240.600**	**29.866.400**	**33.410.924**
		Eigenergebnis	**-25.956.100**	**-26.714.400**	**-29.713.770**

Kapitel 09 11
HDLGN

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
10	57	**Steuererträge und steuerähnliche Erträge**	**26.096.500**	**26.771.600**	**29.713.770**
11	58	**betriebliche Erträge aus Transferleistungen (ohne 5831)**	**-**	**-**	**-**
		davon Erträge aus Produktabgeltungen	-	-	-
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	**26.096.500**	**26.771.600**	**29.713.770**
12	78	**Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen (ohne 7831)**	**140.400**	**57.200**	**-**
		Leistungstransfers	**140.400**	**57.200**	**0**
		Steuer- und Leistungsergebnis	**25.956.100**	**26.714.400**	**29.713.770**
		Verwaltungsergebnis	**0**	**0**	**0**
13	54	**Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**-**	**-**	**-**
14	55	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Finanzertrag	**0**	**0**	**0**
15	71	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen**	**-**	**-**	**-**
16	72	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Finanzaufwand	**0**	**0**	**0**
		Finanzergebnis	**0**	**0**	**0**
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0**
17	56	**Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme**	**-**	**-**	**1.071.500**
		Außerordentlicher Ertrag	**0**	**0**	**1.071.500**
18	73	**Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Aufwand	**0**	**0**	**0**
		Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**1.071.500**
19	59	**Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen**	**63.800**	**76.000**	**325.175**
		= Transferzuwendungen	**63.800**	**76.000**	**325.175**
20	79	**Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben**	**-**	**-**	**-**
		= Transferzahlungen	**0**	**0**	**0**
		= Transferergebnis	**63.800**	**76.000**	**325.175**
		= Neutrales Ergebnis	**63.800**	**76.000**	**1.396.675**
21	74	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**	-	-	-
		Jahresergebnis	**63.800**	**76.000**	**1.396.675**

Kapitel 09 11
HDLGN

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		**-**	**-**	**-**
00 - 04	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		**250.000**	**324.000**	**742.618**
05 - 06, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	250.000	324.000	742.618
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		**512.000**	**582.000**	**1.089.603**
07 - 08, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	512.000	582.000	1.089.603
Investitionen in Finanzanlagen		**10.000**	**30.000**	**3.532**
10 - 16	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	10.000	30.000	3.532
Mittelverwendung zusammen		**772.000**	**936.000**	**1.835.753**
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
65	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	772.000	936.000	1.220.000
595	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	615.753
Fremdfinanzierung				
480	Zugang Verb. gegenüber dem Bund (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
481	Zugang Verb. gg. Land (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
482	Zugang Verb. gg. anderen Ländern (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
483	Zugang Verb. gg. Gemeinden (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
484	Zugang Verb. gg. EU und anderen öffentl. Einrichtungen (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
485	Zugang Verb. gg. andere (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		**772.000**	**936.000**	**1.835.753**

Kapitel 09 11
HDLGN

Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g für das Jahr 2004

	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	25.956.100	26.714.400	29.713.770
+ Investitionen lt Finanzplan	772.000	936.000	1.835.753
- Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen lt. Erfolgsplan	-772.000	-936.000	-1.835.754
- neutrales Ergebnis	-63.800	-76.000	-1.396.675
Kameraler Zuschuss	**25.892.300**	**26.638.400**	**28.317.094**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 12

Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Zu Kap. 09 12
Das Kapitel wird aufgrund der Einführung von SAP/NVS nach den Kapiteln 09 08 (Regierungspräsidium Darmstadt), 09 09 (Regierungspräsidium Gießen) und 09 10 (Regierungspräsidium Kassel) umgesetzt.

EINNAHMEN

Weggefallene Titel

111 11	549	Gebühren, sonstige Entgelte	--	685 000	806 012
111 12	549	Prüfungsgebühren für Jägerprüfungen	--	91 000	--
112 02	512	Geldstrafen und Geldbußen	--	12 500	30 116
119 06	512	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	--	1 000	--
119 41	512	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	1 000	345
119 46	512	Ersatzleistungen	--	2 000	19 115
119 51	512	Vermischte Einnahmen	--	50 000	68 659
124 01	549	Mieten und Pachten	--	8 000	6 178
125 01	549	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit . .	--	1 300	2 016
132 01	512	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	--	--	3 890
235 01	512	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
235 02	512	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
235 08	512	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . .	--	--	--
236 12	512	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
266 01	549	Verwaltungskostenerstattungen der EU	--	--	--
271 01	549	Erstattungen/Zuweisungen der EU für die Vorbereitung und Abwicklung des Projektes "Zahlstellen InVeKoS und Agrar-Förderung(ZIAF)" .	--	--	--

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
281 01	511	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	700
282 01	549	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	1 000	1 243
359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	--
359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	1 260
381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
		Gesamteinnahmen	--	852 800	939 534

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

412 02	549	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	15 000	1 213
422 01	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	6 973 200	7 091 724
422 02	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	--	3 066
422 03	512	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten	--	--	17 351
422 41	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
422 61	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen - . . .	--	49 000	9 019
422 62	512	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -	--	1 000	--
425 01	512	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	7 861 500	7 807 821
425 02	512	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	--	15 513
425 41	512	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01	512	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	379 300	310 527
426 02	512	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
426 03	512	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	--	--	36 390
427 01	512	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	52 000	137 101
427 02	549	Prüfungsvergütungen für Jägerprüfungen	--	55 000	--
427 06	512	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	344 540
427 08	512	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
453 01	512	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	25 000	17 702
459 05	512	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	--	--	--
511 01	512	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	408 000	336 221
514 01	512	Haltung von Fahrzeugen	--	114 000	122 682
514 02	512	Dienst- und Schutzkleidung	--	5 000	6 664
514 03	549	Verbrauchsmittel	--	67 000	51 169
517 01	512	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	--	265 000	364 174
518 01	549	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	--	449 000	56 966
518 02	512	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	--	110 000	102 643
519 01	512	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	41 000	103 652
525 61	512	Aus- und Fortbildung	--	32 000	19 302
525 62	511	Lehr- und Lernmittel	--	1 000	--
526 01	512	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	--	382 000	340 728
527 01	512	Reisekosten	--	70 000	63 338
531 01	549	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	--	22 000	21 868
533 01	549	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	--	2 000	1 119
534 01	549	Haltung von Wachhunden	--	2 000	1 644

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer		ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
536 01	512	Bekanntmachungen und sonstige Verfahrensauslagen	--	2 000	--
537 02	512	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	--	5 000	3 700
538 01	549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	54 000	41 691
544 01	511	Rückzahlung vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres	--	--	--
546 01	511	Vermischter Sachaufwand	--	1 000	1 701
546 02	549	Vermischter Sachaufwand für Jägerprüfungen	--	36 000	--
683 01	511	Entschädigungszahlungen	--	25 000	--
711 01	549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
811 01	512	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	13 645
812 02	512	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	145 800	177 534
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	--	--	--
		Gesamtausgaben	--	17 649 800	17 622 407

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 12

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	851 800	936 331
2	Übertragungseinnahmen	--	1 000	1 943
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	1 260
Gesamteinnahmen		--	852 800	939 534
4	Personalausgaben	--	15 411 000	15 791 966
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	2 068 000	1 639 262
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	25 000	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	145 800	191 179
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	17 649 800	17 622 407
Zuschuss/Überschuss		--	-16 797 000	-16 682 873

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

09 13 Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden.Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
7. Die den staatlichen Landräten/Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung zugewiesenen Mittel der Kap. 03 13, 07 30, 09 13 und 09 15 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 % deckungsfähig.
8. Die Staatlichen Landräte/Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung sind ermächtigt, die aus den in Nr. 7 genannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 % vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kapitel 09 13
In dem Kapitel sind die bisherigen Hauptabteilungen " Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz" und die bisherige Abteilung " Dorf und Regionalentwicklung" zu 16 neuen Hauptabteilungen "Amt für den ländlichen Raum" (ALR) zusammengefasst. Das "Amt für den ländlichen Raum" übernimmt im Rahmen der Organisationsstruktur der staatlichen landrätlichen Verwaltung auf unterer Verwaltungsebene Aufgaben der Landwirtschaft einschließlich Abwicklung der Förderung nach dem Entwicklungsplan ländlicher Raum. Des weiteren übernimmt es operative Aufgaben der Landschaftspflege, bestimmte Aufgaben als untere Forstbehörde sowie der Jagdbehörde und Fischereibehörde. Weiterer Bestandteil ist die Wahrnehmung von Aufgaben des Bereichs Dorf- und Regionalentwicklung und des ländlichen Tourismus.
Bei den Landräten wird die kaufmännische Buchführung voraussichtlich zum 1.1.2005 eingeführt (vgl. Vorwort unter D.).

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u				
111 11 511	**Verwaltungskosten**	18 000	--	--
Erläuterungen:				
Verwaltungskosten für die Erstellung von Gutachten sowie für Beratungsleistungen und Lehrgangsgebühren.				
Zusammenfassung der Titel 111 14 und 111 15.				
119 02 511	Erlöse aus dem Verkauf von Altmaterial und Abfällen sowie Fundsachen	500	1 000	966

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
119 06 511	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	500	--	190
	Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.			
119 41 511	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 500	2 500	1 003
119 46 511	Ersatzleistungen	--	--	--
	Erläuterungen: Erstattungen von Schadenersatzpflichtigen.			
119 51 511	Vermischte Einnahmen	1 000	1 000	3 463
124 01 511	Mieten und Pachten	15 000	29 600	70 491
131 01 511	Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken . .	--	--	--
132 01 511	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	3 000	3 000	5 003
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
235 01 511	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	5 369
	Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.			
235 02 511	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	43 451
	Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten werden direkt bei den Bechäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
236 01 511	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
261 01 511	Erstattungen von Dritten für die Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei Dienststellen der Agrarverwaltung	--	--	--
	Erläuterungen: Erstattungen für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, die teilweise im Interesse von Verbänden, Gemeinden und anderen Einrichtungen mit anteiliger Kostenerstattung durchgeführt wurden.			

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
281 01 511	Erstattung von Prozeßkosten	500	500	515
282 58 511	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender . . .	--	--	250
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	15 000
	Erläuterungen: Entnahmen aus der Allgemeinen Rücklage zur Deckung von Ausgaben der Hauptgruppen 4 bis 6. Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01.			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	59 600
	Erläuterungen: Entnahmen aus der Investitionsrücklage zur Deckung von Ausgaben der Hauptgruppen 7 bis 8. Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.			
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
381 03 991	Zuführungen von anderen Kapiteln des Landeshaushaltes	--	--	--
	Erläuterungen: Buchungsstelle für Kostenerstattungen im Rahmen der Bürogemeinschaften.			
	Weggefallene Titel			
111 14 511	Verwaltungskosten	--	8 000	41 552
	Erläuterungen: Ab 2004 bei Titel 111 11 veranschlagt.			
111 15 511	Verwaltungskosten für Beratungsleistungen	--	1 400	3 628
	Erläuterungen: Ab 2004 bei Titel 111 11 veranschlagt.			
	Gesamteinnahmen	41 000	47 000	250 480

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	465 000	465 000	455 225
	Erläuterungen:			
	1. Entschädigung für die Mitglieder der Gebietsagrarausschüsse, 16 Vorsitzende zugleich Kreislandwirte/ wirtinnen monatlich 307 EUR . . . . . 58 900 EUR			
	228 Mitglieder monatlich 51 EUR . . . . . 139 900 EUR			
	2. Aufwandsentschädigung für 7 Kreislandwirte/ wirtinnen monatlich 128 EUR . . . . . 10 700 EUR			
	3. Aufwandsentschädigung für 1000 Ortslandwirte/wirtinnen jährlich 256 EUR . . . . 255 500 EUR			
	Zusammen 465 000 EUR			
	Zu 1: Soweit die Vorsitzenden oder die Ausschussmitglieder verhindert sind, an den Sitzungen der Gebietsagrarausschüsse teilzunehmen, werden von den Entschädigungssätzen je versäumte Sitzung 51 EUR einbehalten.			
422 01 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	8 072 000	7 583 200	5 931 168
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . 8 072 000 EUR			
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- EUR			
	Zusammen 8 072 000 EUR			
422 02 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	4 500	5 000	6 531
	Erläuterungen:			
	1. Ehrengaben . . . . . 4 500 EUR			
	2. Zulagen, Aufwandsentschädigungen . . . . . -- EUR			
	3. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- EUR			
	4. Sondervergütungen . . . . . -- EUR			
	Zusammen 4 500 EUR			
422 41 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	14 387 000	13 687 100	12 275 943

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: 1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 14 323 000 EUR 2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- EUR 3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . 60 000 EUR 4. Besondere Zulagen . . . . . 4 000 EUR Zusammen 14 387 000 EUR			
425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	7 000	7 000	2 320
	Erläuterungen: 1. Ehrengaben . . . . . 7 000 EUR 2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- EUR 3. Sondervergütungen . . . . . -- EUR 4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . -- EUR Zusammen 7 000 EUR			
425 03 511	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte	36 000	35 000	--
	Erläuterungen: Vergütungen für 2 teilzeitbeschäftigte Kräfte im Schreibdienst mit zusammen höchstens 38,5 Arbeitsstunden je Woche.			
425 41 511	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	750 000	716 500	661 046
	Erläuterungen: 1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 575 000 EUR 2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 75 000 EUR 3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . . 100 000 EUR Zusammen 750 000 EUR Zu 2: Zulagen für Kraftfahrer/innen, Erschwernis- und Vorarbeiter/innenzuschläge			
426 02 511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 511	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	331 000	591 000	492 132
	Erläuterungen: Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungs-/Verwaltungsdienst.			

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
426 41 511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	319 000	433 060
	Erläuterungen: 1. Aushilfskräfte für Datenerfassung zur Termingerechten Abwicklung von Förderprogrammen. Für die Datenerfassung - Integriertes Verwaltungs-und Kontrollsystem. 2. Für Vertretungskräfte im Schreib- und Reinigungsdienst im Krankheitsfall bei gleichzeitiger Verringerung des Stammpersonals infolge Umstellung auf Fremdreinigung.			
427 02 511	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen	1 000	2 000	--
	Erläuterungen: Vergütung nach den Praktikanten-Richtlinien der TdL (Tarifgemeinschaft der Länder)für bis zu 5 zeitweise beschäftigte Praktikanten/ Praktikantinnen.			
427 08 511	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	47 818
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	24 000	24 500	9 703
	Erläuterungen: 1. Trennungsgeld . . . . . 10 000 EUR 2. Umzugskostenvergütungen . . . . . 14 000 EUR Zusammen 24 000 EUR			
459 05 511	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
	Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten.	--	--	--
	Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
511 01 511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	677 000	626 800	559 354

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
514 01 511	Haltung von Fahrzeugen	168 000	168 000	123 786
514 02 511	Dienst- und Schutzkleidung	10 100	10 100	2 020
	Erläuterungen: Schutzkleidung für Reinigungskräfte und Hausmeister/innen.			
514 03 511	Verbrauchsmittel	9 000	1 500	--
517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	286 500	286 800	574 864
	Erläuterungen: A.Landeseigene Gebäude Anzahl: 3(1) Darmstadt, Rheinstraße91 Gelnhausen, Alter Graben 6-10 Lauterbach, Adolf-Spieß-Straße 34 B.Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume) Anzahl: 2(2) Bad Homburg, Ludwig-Erhard-Anlage Darmstadt, Rheinstraße 96			
518 01 511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1 258 300	481 300	659 018
	Erläuterungen: Mehr infolge Umsetzung von Mitteln für Nutzungsentgelt an den Landesbetrieb Hessisches Immobilienmanagement im Rahmen des Mieter-Vermieter Modelles.			
518 02 511	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	165 000	165 000	118 183
	Erläuterungen: Für die Anmietung von Kopier-, Zeiterfassungs- und Telefaxgeräten sowie Finanzierung von Leasingraten für Dienstfahrzeuge.			
519 01 511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	85 500	85 600	164 119
	Erläuterungen: Für die laufende bauliche Unterhaltung der landeseigenen Gebäude.			
n e u 525 61 511	**Aus- und Fortbildung**	58 000	58 000	26 947
	Erläuterungen: 1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . . 12 000 EUR 2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 40 000 EUR 3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . 6 000 EUR 4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- EUR Zusammen 58 000 EUR			
526 01 511	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	2 900	2 400	1 995

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
527 01 511	Reisekosten	74 500	74 000	22 912
n e u 531 01 511	**Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit**	3 000	--	--
537 02 511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	36 000	16 000	3 396
	Erläuterungen: Für Behördenumzüge im Rahmen der Verwaltungsreform.			
538 01 511	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	298
	Erläuterungen: Vergabe der datenschutzgerechten Beseitigung der auszusondernden Arbeitsunterlagen.			
n e u 538 02 511	**Zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen**	1 150 000	--	--
	Erläuterungen: Für die vom Landesbetrieb Hessen-Forst geleisteten Tätigkeiten im Rahmen der Mitwirkung von Verwaltungsakten. Auf die Regierungsbezirke ergibt sich folgende Verteilung:			
	RP Darmstadt . . . . . 552 000 EUR			
	RP Gießen . . . . . 287 000 EUR			
	RP Kassel . . . . . 311 000 EUR			
	Zusammen 1 150 000 EUR			
538 58 511	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender	--	--	86
	Erläuterungen: Zweckgebundene Leistungen zu Lasten von Zuschüssen Außenstehender.			
544 01 511	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--
546 02 511	Vermischter Sachaufwand	--	--	19 004
546 03 511	Vermischter Sachaufwand für Beratungsleistungen	--	--	--
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 01 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	--	--	--
	Bauausgaben			
711 01 511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
781 01 511	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	--	--	--

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	100 000	100 000	99 831
812 01 511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	15 500	15 000	56 789
821 01 511	Grunderwerb	--	--	--
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	127 700
	Erläuterungen: Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen(vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01. Die Allgemeine Rücklage weist zum 31. Dezember 2002 einen Bestand in Höhe von 227.178,25 EUR auf.			
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltserparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5) Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02. Die Investitionsrücklage weist zum 31. Dezember 2002 einen Bestand in Höhe von 4.362,61 EUR auf.			
981 01 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes	--	--	--
	Erläuterungen: Buchungsstelle im Rahmen der Bürogemeinschaften.			
981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
	Erläuterungen: Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.			
n e u 989 01 511	**Zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen HBS**	--	--	--

Kapitel 09 13
Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Weggefallene Titel			
427 06 511	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	397 509
	Erläuterungen: Ausgaben für Vertretungs- und Aushilfskräfte infolge Elternzeit werden bei Titel 427 01 gebucht.			
	Gesamtausgaben	28 176 800	25 525 800	23 272 757

Abschluss Kapitel 09 13

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	40 500	46 500	126 295
2	Übertragungseinnahmen	500	500	49 585
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	74 600
Gesamteinnahmen		41 000	47 000	250 480
4	Personalausgaben	24 077 500	23 435 300	20 712 456
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 983 800	1 975 500	2 275 982
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	115 500	115 000	156 620
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	127 700
Gesamtausgaben		28 176 800	25 525 800	23 272 757
Zuschuss/Überschuss		-28 135 800	-25 478 800	-23 022 277

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 15 Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden.Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
7. Die den staatlichen Landräten/Oberbürgermeistern als Behörden der Landesverwaltung zugewiesenen Mittel der Kap. 03 13, 07 30, 09 13 und 09 15 sind auf Regierungsbezirksebene unter Beachtung vorstehender Haushaltsvermerke bis zu 15 % deckungsfähig.
8. Die Staatlichen Landräte/Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung sind ermächtigt, die den in Nr.7 genannten Kapiteln zugewiesenen Stellen bis zu 15 % vorübergehend kapitelabweichend zu besetzen. Über eine Stellenumsetzung wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Zu Kapitel 09 15
Durch das Eingliederungsgesetz vom 14.7.1977 (GVBl. I S. 319) wurden die Staatl. Ämter für Veterinärwesen und Verbraucherschutz in den Landrat bzw. Oberbürgermeister als Behörde der Landesverwaltung eingegliedert. Den 26 Ämtern für Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landes Hessen ist der gesamte Verwaltungsvollzug auf den folgenden Rechtsgebieten, die durch Bundes-, Landes- oder EU-Recht geregelt sind, übertragen:
-- Lebensmittelrecht
-- Tierschutzrecht
-- Tierseuchenrecht
-- Tierkörperbeseitigungsrecht
-- Fleischhygienerecht
-- Geflügelfleischhygienerecht
-- Milchrecht
-- Tierarzneimittelrecht
-- Futtermittelrecht

Im Rahmen des Verwaltungsvollzuges werden folgende Aufgaben wahrgenommen:
-- Tierseuchenbekämpfung
Allgemeine Tierseuchenbekämpfungsmaßnamen einschließlich der Beschäftigungsentgelte und Vergütungen für das veterinärtechnische Personal sowie Sachaufwand.
-- Schlachttier- und Fleischbeschau
Die Durchführung der Schlachttier- und Fleischuntersuchung erfolgt aufgrund des Fleischhygienegesetzes (FLHG). Der zur Durchführung der Untersuchung notwendige Personal- und Sachaufwand ist nach Maßgabe des Fleischhygienegesetzes durch kostendeckende Gebühren und Auslagen von den Besitzern der Schlachttiere und des Fleisches zu erheben. Vgl. Titel 111 13.

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

-- Lebensmittelüberwachung
-- Tollwutbekämpfung
-- Geflügelfleischuntersuchung
Nach dem Geflügelfleischhygienegesetz unterliegt ab 15.8.1979 das Geflügelfleisch auch im innerstaatlichen Handelsverkehr der Untersuchungspflicht. Die Kosten der Durchführung der Geflügelfleischuntersuchung werden aus Gebühreneinnahmen finanziert. Vgl. Titel 111 14.
-- Im Zuge der SAP-Einführung wurden insbesondere Einnahmen und/oder Ausgaben umgesetzt
- der Veterinärdezernate bei den Regierungspräsidien (nach Kap. 09 08, 09 09, 09 10)
- des staatlichen Untersuchungsamtes Hessen in Gießen mit den Standorten Wiesbaden und Kassel (nach Kap.09 09)
- für IT-Maßnahmen (nach Kap. 09 01).

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

111 11 511 Gebühren, sonstige Entgelte	477 000	507 200	--
Erläuterungen: Gebühren nach der Allgem. Verwaltungskostenordnung und der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz für die Erteilung von Bescheiden, Genehmigungen und Erlaubnissen.			
111 12 511 Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen . .	412 000	320 000	--
Erläuterungen: Amtstierärztliche Gebühren nach der Allgemeinen Verwaltungskostenordnung und der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz.			
111 13 549 Gebühren für Schlachttier- und Fleischbeschau . . .	9 938 000	8 334 000	--
Erläuterungen: Die Besitzer der Schlachttiere und des Fleisches haben kostendeckende Gebühren für die Durchführung der Schlachttier- und Fleischuntersuchung nach Maßgabe der jeweils geltenden Fassung der Verwaltungskostenordnung des Geschäftsbereiches zu entrichten. Mehr infolge von Gebührenanpassung.			
111 14 511 Gebühren für Geflügelfleischuntersuchungen	545 000	374 000	--
Erläuterungen: Gebühren nach Maßgabe der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich. Mehr infolge von Gebührenanpassung.			
111 15 511 Prüfungsgebühren für Hufbeschlagschmiede	--	200	--
Erläuterungen: Die Gebühren werden für Lehrgänge an der staatlichen Lehrschmiede Gießen erhoben.			
111 16 511 Gebühren für BSE-Untersuchungen	1 697 000	--	--
Erläuterungen: Gebühren nach Maßgabe der Verwaltungskostenordnung für BSE-Untersuchungen im Rahmen der amtlichen Fleischuntersuchung.			

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
112 02 511	Geldstrafen und Geldbußen	335 000	345 000	--
	Erläuterungen: Für Verwarnungen im Rahmen der lebensmittel- und veterinärbehördlichen Kontrolle nach Maßgabe der §§ 56-58 OWiG und Ordnungswidrigkeitsverfahren bei den Landräten und Oberbürgermeistern - Staatliche Ämter für Veterinärwesen und Verbraucherschutz.			
119 41 511	Rückzahlungen von Überzahlungen	2 000	2 000	--
119 46 511	Ersatzleistungen	1 000	1 000	--
119 51 511	Vermischte Einnahmen	5 000	2 000	--
124 01 511	Mieten und Pachten	10 000	10 300	--

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	2 700 EUR
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	5 400 EUR
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	-- EUR
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	-- EUR
5. Andere Mieten und Pachten	1 400 EUR
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.)	500 EUR
Zusammen	10 000 EUR

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

231 01 511	Sonstige Zuweisungen vom Bund	18 000	18 000	--
	Erläuterungen: Erstattungen nach § 6 Abs. 4 der VO über die Beiträge nach dem Absatzfondsgesetz i. d. F. der Bekanntmachung vom 8. Sept. 1976 (BGBl. I S. 2727) für statistische Zwecke des Bundes.			
235 01 511	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
	Erläuterungen: Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.			
235 02 511	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
	Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.			

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
235 08 511	Zuweisung von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
	Erläuterungen: Vorgesehen für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes. Vgl. Titel 427 08.			
272 02 511	Zuschüsse der EU im Rahmen gemeinschaftlicher Maßnahmen auf dem Veterinärsektor	--	--	--
	Erläuterungen: Insbesondere zur Durchführung des Programms für den Austausch von Veterinärbeamten innerhalb der EU. Die Kosten werden von der EU erstattet.			
272 03 511	Zuschüsse der EU für Maßnahmen der BSE-Bekämpfung	--	--	--
281 02 549	Erstattungen Kostenpflichtiger für die Unterbringung von Tieren	4 000	4 000	--
	Erläuterungen: Erstattung vorlageweise übernommener Kosten für die Unterbringung von Tieren gem. § 2 Abs. 3 Tierschutzgesetz. Vgl. Titel 538 02.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 919 01.			
359 02 951	Entnahmen aus der Investitionsrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 919 02.			
381 01 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
381 02 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführung aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
381 03 991	Zuführung von anderen Kapiteln des Landeshaushaltes.	--	--	--

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Weggefallene Titel			
261 01 511	Verwaltungskostenerstattung durch die Hess. Tierseuchenkasse	--	--	--
272 01 511	Sonstige Zuschüsse von der EU	--	318 000	--
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kapitel 09 01.			
	Gesamteinnahmen	13 444 000	10 235 700	--
	A U S G A B E N			
	Personalausgaben			
412 02 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	300	2 000	--
	Erläuterungen: Entschädigungen für die Kommissionsmitglieder nach § 15 Tierschutzgesetz.			
422 01 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	3 809 000	4 817 200	--
	Erläuterungen: 1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 3 809 000 EUR; 2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- EUR; Zusammen 3 809 000 EUR; Weniger infolge teilweiser Umsetzung in die Kapitel 09 08, 09 09, 09 10.			
422 02 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	--	--
422 41 511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
425 01 511	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	9 343 000	9 834 900	--

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	9 337 900 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	5 100 EUR
4. Besondere Zulagen	-- EUR
Zusammen	9 343 000 EUR

Weniger infolge teilweiser Umsetzung in die Kapitel 09 08, 09 09, 09 10.

425 02 511	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	1 900	1 900	--

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	1 900 EUR
2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR
3. Sondervergütungen	-- EUR
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR
Zusammen	1 900 EUR

425 03 511	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	458 000	462 000	--

Erläuterungen:

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte
im Schreibdienst mit
zusammen höchstens 432 Arbeitsstunden je Woche.
im Bürodienst mit
zusammen höchstens 108 Arbeitsstunden je Woche.
im tierärztlichen Dienst mit
zusammen höchstens 14 Arbeitsstunden je Woche.

425 41 511	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	21 000	20 000	--

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	21 000 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR
Zusammen	21 000 EUR

426 02 511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
426 03 511	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	14 000	14 000	--
	Erläuterungen: Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 20 Arbeitsstunden je Woche.			
426 41 511	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 511	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	14 000	--
	Erläuterungen: Für Schreib-, Büro- und Reinigungsdienst sowie für Aushilfstierärztinnen und -ärzte bei der Auftriebsüberwachung.			
427 07 511	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenberuflich Tätige	7 892 300	7 666 300	--
	Erläuterungen: 1. Vergütung/Entschädigung für Haupt- und nebenberufliche amtliche Tierärzte/innen, Fleischkontrolleure/innen und Hilfskräfte sowie Auszubildende . . . . . 7 833 600 EUR 2. Entschädigung für Vorhaltung von Arbeitsgeräten (EUR 150 x 500) . . . . . 38 300 EUR 3. Einzelbezüge (Ehrengaben, Übergangsgeld) . . 20 400 EUR Zusammen 7 892 300 EUR			
427 08 511	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
453 01 511	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	18 700	49 500	--
459 05 511	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
	Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	364 100	625 500	--
	Erläuterungen: Weniger infolge teilweiser Umsetzung in die Kapitel 09 08, 09 09, 09 10.			

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
514 01 511	Haltung von Fahrzeugen	126 000	244 400	--
	Erläuterungen: 9 Kraftfahrzeuge sind zu ca. 50% in der Schlachttier- und Fleischbeschau eingesetzt. Davon sind 21 200 EUR für IT-Maßnahmen vorgesehen. Weniger infolge teilweiser Umsetzung von IT-Maßnahmen in Kapitel 09 01.			
514 02 511	Dienst- und Schutzkleidung	84 500	91 000	--
	Erläuterungen: Schutzkleidungszuschüsse für Angestellte in der Funktion als Tiergesundheitsaufseher/in und Amtstierärztinnen und - ärzte, sowie Schutzkleidungszuschüsse für hauptamtliche Angestellte in der Schlachttier- und Fleischuntersuchung (31 EUR/Pers. monatlich).			
514 03 549	Verbrauchsmittel	200 500	1 898 500	--
	Erläuterungen: Weniger infolge teilweiser Umsetzung in die Kapitel 09 01, 09 08, 09 09, 09 10. Für die Entnahme und Untersuchung von Tierarzneimittelproben.			
517 01 511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	393 900	430 900	--
	Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01 In Betracht kommen **A. Landeseigene Gebäude** 2004 Anzahl: 3			

LAGE	Friedensneubauwerte Altbauten Mark	Friedensneubauwerte Neu- bzw. Umbauten (nach 1994) Mark
Herborn	80 200	--
Marburg	67 700	--
Lauterbach	72 400	--
Summe	220 300	--
davon 12 v.H.	26 500	--
davon 5 v.H.	--	--

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)
2004
Anzahl: 16

Erläuterungen:

1. Heizung	111 600 EUR
3. Licht- und Kraftstrom	104 900 EUR
4. Reinigung	127 400 EUR
5. Sonstiges	50 000 EUR
Zusammen	393 900 EUR

Dieser Titel enthält auch Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI).

518 01	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	890 100	829 100	--

Erläuterungen:
Mieten für Diensträume der Hauptabteilungen Staatl. Ämter für Veterinärwesen und Verbraucherschutz in Gießen, Friedberg, Darmstadt (2) ,Gelnhausen, Erbach, Usingen, Groß- Gerau, Hofheim, Bad Schwalbach, Hünfeld, Homberg, Offenbach (2), Eschwege, Heppenheim.
Diensträume für Trichinenuntersuchungslabore.
Zahlungen an das Hessische Immobilienmanagement (HI) sind enthalten.

518 02	511	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	60 800	340 800	--

Erläuterungen:
Miete und Wartung für Kopier- und Zeiterfassungsgeräte sowie KFZ-Leasingraten.
Weniger infolge Umsetzung von IT-Maßnahmen in das Kapitel 09 01.
Weniger infolge Umsetzung von Sachmitteln in das Kapitel 09 09.

519 01	511	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	29 000	29 000	--

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	14 000 EUR
2. Sonstiges	15 000 EUR
Zusammen	29 000 EUR

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 61	511	Aus- und Fortbildung	47 100	113 500	--

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:

1. Ausbildungslehrgänge	15 000 EUR
2. Fortbildungsveranstaltungen	15 400 EUR
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen .	7 000 EUR
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften	-- EUR
5. Schulungskosten an die HZD	3 000 EUR
6. Schulungskosten an Dritte	6 700 EUR
Zusammen	47 100 EUR

Weniger infolge Umsetzung von IT-Maßnahmen in das Kapitel 09 01.

526 01	511	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	5 800	10 300	--

Erläuterungen:
Einbeziehung von Sachverständigen bei tierschutzrechtlichen Kontrollen von Wildtierhaltungen.

527 01	511	Reisekosten	872 900	1 067 400	--

Erläuterungen:
Wegstreckenentschädigung für anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge und für Reisekostenvergütungen.
Reisekostenvergütungen u.a. für:
1. Tarifrechtliche Wegstreckenentschädigung für nebenberufliche Kontrolleurinnen und Kontrolleure.
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannt privateigene Kraftfahrzeuge und Reisekostenvergütung der hauptberuflichen Fleischkontrolleurinnen und -kontrolleure und Tiergesundheitsaufseher/innen.

Weniger infolge teilweiser Umsetzung in die Kapitel 09 08, 09 09, 09 10.

531 01	511	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	--	--	--

Erläuterungen:
Öffentlichkeitsarbeit u.a. im Bereich Verbraucherschutz.

536 01	511	Verfahrensauslagen, Bekanntmachungskosten . . .	6 400	7 400	--
537 02	511	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	--	--	--
538 01	549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	13 100	61 400	--
538 02	549	Kosten für die Unterbringung von Tieren gem. § 2a Tierschutzgesetz	23 000	23 000	--

Erläuterungen:
Durch die von den Staatl. Ämtern für Veterinärwesen und Verbraucherschutz nach § 2a Tierschutzgesetz zu treffenden Maßnahmen entstehen Kosten, die der Halter der Tiere zu tragen hat. Soweit eine sofortige Heranziehung des Halters zu den Kosten nicht möglich ist, muss das Land Hessen in Vorlage treten (vgl. Titel 281 02).

538 03	549	Kosten für Untersuchungen durch Dritte	2 000	2 000	--

Erläuterungen:
Trichinenuntersuchungen nach der Digestionsmethode durch Schlachthöfe in Gießen, Alsfeld, Marburg, Fulda, Bad Hersfeld und Bad Wildungen.

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
547 01 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	49 500	180 000	--
	Erläuterungen: U.a. Kosten der Zertifizierung für das Qualitätsmanagement Lebensmittelkontrolle und anteilige Betriebskostenbeteiligung für die jeweiligen Datenbanken zur Registrierung von Rindern, Schweinen und Schafen. Weniger infolge teilweiser Umsetzung in die Kapitel 09 01, 09 08, 09 09, 09 10.			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 02 549	Erstattungen an Sonstige im Inland	105 000	105 000	--
	Erläuterungen: Betriebskostenerstattung der Versorgungsstationen für Tiere in Gießen. Erstattung für zuviel gezahlte Fleischuntersuchungsgebühren.			
671 03 549	Förderung des Geflügelgesundheitsdienstes	39 000	39 000	--
	Erläuterungen: Förderung und planmäßige Durchführung des Geflügelgesundheitsdienstes. Im Rahmen des vorbeugenden Tiergesundheitsschutzes wird der Geflügelgesundheitsdienst für den mittel- und nordhessischen Raum vom Institut für Geflügelkrankheiten der Justus-Liebig- Universität in Gießen durchgeführt.			
681 01 549	Schadenersatzleistungen	300	300	--
681 05 314	Schadenersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	5 900	7 000	--
	Erläuterungen: Schadenersatzleistungen für Ausgaben die im Rahmen von Leasingverträgen entstehen.			
	Baumaßnahmen			
711 01 511	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	10 500	--
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
811 01 511	Erwerb von Kraftfahrzeugen	30 000	--	--
812 02 511	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	19 100	113 200	--
	Erläuterungen: Für IT-Maßnahmen. Weniger infolge teilweiser Umsetzung von IT-Maßnahmen in das Kapitel 09 01.			

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
812 13 511	Erwerb von Fernmeldeanlagen	10 000	--	--
	Erläuterungen: Erwerb einer Telefonanlage für das Amt Eschwege.			
821 01 511	Grunderwerb	--	--	--
893 01 511	Zuschüsse für die Errichtung und Ausstattung von Tierheimen	--	--	--
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919 01 951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5. Die allgemeine Rücklage weist zum 31.12.2002 einen Bestand in Höhe von 522.502,74 EUR auf.			
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5. Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.2002 keinen Bestand auf.			
981 01 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushaltes.	--	--	--
981 62 991	Abführung an Kap. 0203-381 01	8 000	8 000	--
	Erläuterungen: Abführung an das Hessische Statistische Landesamt für die Erstellung der Fleischhygienestatistik.			
981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
	Erläuterungen: Für die vom HCC für Anwender angebotenen Schulungen im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung und SAP R/3 sind einheitliche Teilnehmergebühren zu entrichten, die im Wege der haushaltstechnischen Verrechnung an Kap. 06 16 - 381 63 abzuführen sind.			
989 01 991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung	52 400	--	--
	Erläuterungen: Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit der Hessischen Bezügestelle (HBS) für die Personalabrechnung.			

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Weggefallene Titel			
427 63 511	Entschädigungen für die nebenamtliche Erteilung theoretischen Unterrichts an der staatlichen Lehrschmiede Gießen	--	500	--
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kap. 09 09.			
427 64 511	Aufwendungen füe tierärztliche Vorprüfungen und Prüfungen	--	76 000	--
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kap. 09 09.			
427 65 511	Prüfungsvergütungen für die Prüfungen des nichttierärztlichen Fachpersonals	--	500	--
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kap.09 08.			
427 66 511	Prüfungsvergütungen für Prüfungen für den tierärzlichen Staatsdienst	--	500	--
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kap. 09 09.			
671 04 549	Erstattung an die Hessische Tierseuchenkasse für an die Tierbesitzer gezahlte Beihilfen und Entschädigungen sowie sonstige Ausgaben auf rechtlicher Grundlage	--	2 880 000	--
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kap. 09 03.			
686 01 511	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	--	500	--
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kapitel 09 01.			
686 02 511	Zuschüsse für Fortbildungsveranstaltungen für Tierärzte	--	1 000	--
	Erläuterungen: Umgesetzt nach Kap. 09 03.			
	Gesamtausgaben	24 996 600	32 078 000	--

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 15

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	13 422 000	9 895 700	--
2	Übertragungseinnahmen	22 000	340 000	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		13 444 000	10 235 700	--
4	Personalausgaben	21 558 200	22 959 300	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 168 700	5 954 200	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	150 200	3 032 800	--
7	Baumaßnahmen	--	10 500	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	59 100	113 200	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	60 400	8 000	--
Gesamtausgaben		24 996 600	32 078 000	--
Zuschuss/Überschuss		-11 552 600	-21 842 300	--

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 16 Staatliches Untersuchungsamt Hessen

Zu Kapitel 09 16
Umgesetzt nach Kapitel 09 09.

Weggefallene Titel

111 11	314	Gebühren, sonstige Entgelte	--	258 600	--
111 13	549	Entgelt für Untersuchungen	--	2 000	--
119 01	314	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 06	314	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	--	--	--
119 11	314	Einnahmen aus Aufträgen Dritter	--	19 300	--
119 12	314	Vergütung für Untersuchungen für das Psychiatrische Krankenhaus Herborn	--	--	--
119 41	314	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	10 000	--
119 46	314	Sonstige Verwaltungseinnahmen	--	1 000	--
119 51	314	Vermischte Einnahmen	--	1 000	--
124 01	314	Mieten und Pachten	--	1 200	--
132 01	314	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	--	--	--
231 02	314	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--
235 01	314	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
235 02	314	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
235 08	314	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
282 01	549	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	515 100	--
359 01	951	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	--	--	--
359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--

Kapitel 09 16
Staatliches Untersuchungsamt Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
381 02	991	Verrechnungen zwischen Kapiteln	--	--	--
		Gesamteinnahmen	--	808 200	--

A U S G A B E N

Weggefallene Titel

422 01	314	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	1 762 800	--
422 02	314	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	400	--
422 41	314	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01	314	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	7 329 700	--
425 02	314	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	4 900	--
425 03	314	Vergütungen der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	15 500	--
425 41	314	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01	314	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	807 000	--
426 02	314	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03	314	Löhne der ständigen, nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	353 400	--
426 41	314	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01	314	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	24 000	--
427 02	314	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten	--	43 000	--
427 06	314	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	--
427 08	314	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--

Kapitel 09 16
Staatliches Untersuchungsamt Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
453 01	314	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	34 500	--
459 05	314	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	--	--	--
511 01	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	687 000	--
514 01	314	Haltung von Kraftfahrzeugen - Betriebsstoffe -	--	902 300	--
514 02	314	Dienst- und Schutzkleidung	--	21 000	--
517 01	314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	--	557 000	--
518 01	314	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	--	10 000	--
518 02	314	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	--	39 000	--
519 01	314	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	174 100	--
525 61	314	Aus- und Fortbildung	--	58 000	--
526 01	314	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	--	5 000	--
527 01	314	Inlandsreisen	--	41 000	--
533 63	314	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	--	--	--
537 02	314	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u. ä. .	--	35 000	--
538 01	314	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	108 000	--
547 01	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	15 000	--
632 01	314	Sonstige Erstattungen an Länder	--	--	--
681 05	314	Schadenersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	--	1 000	--
686 01	314	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	--	1 000	--
711 01	314	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
811 01	314	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 02	314	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	1 019 000	--

Kapitel 09 16
Staatliches Untersuchungsamt Hessen

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
812 13	314	**Erwerb von Fernmeldeanlagen**	--	--	--
919 01	951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	--	--	--
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung	--	--	--
		Gesamtausgaben	--	14 048 600	--

Abschluss Kapitel 09 16

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	293 100	--
2	Übertragungseinnahmen	--	515 100	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	808 200	--
4	Personalausgaben	--	10 375 200	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	2 652 400	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	2 000	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	1 019 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		--	14 048 600	--
Zuschuss/Überschuss		--	-13 240 400	--

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 33 **Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg**

Zu Kapitel 09 33:
Das **H**essische Landgestüt Dillenburg war bis zum Jahr 2000 eine eigenständige Dienststelle des Landes, die dem damaligen Hessischen Landesamt für Regionalentwicklung und Landwirtschaft nachgeordnet gewesen ist. Im Rahmen der LFN-Strukturreform ist es 2001 in das Hessische Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz (HDLGN) eingegliedert worden.
Zur Gewährleistung einer stärkeren wirtschaftlichen Eigenständigkeit des Landgestütes wurde es zum 1.1.2003 in die Rechtsform eines Landesbetriebes nach § 26 LHO überführt.
Die Errichtung eines dem für die Landwirtschaft zuständigen Ministeriums unterstellten Landesbetriebes sichert dem Land hinreichende Einflussmöglichkeiten auf den Geschäftsbetrieb des Gestüts und ermöglicht die Wahrung der kulturellen Belange. Gleichermaßen wird ein verstärktes unternehmerisches Denken und Handeln ermöglicht, da ein Landesbetrieb grundsätzlich die gleichen betriebswirtschaftlichen Verfahren wie in der Privatwirtschaft anwendet (kaufmännische Buchführung, Bilanz und Erfolgsrechnung). Die organisatorische Verselbständigung in der Form des Landesbetriebes führt zu einer erhöhten Flexibilität insbesondere in Bezug auf eine selbständige Schulden- und Vermögensverwaltung sowie zu einer klaren Verantwortungszuweisung, die es dem Leiter des Gestüts ermöglicht, ein tragfähiges Nutzungskonzept für den Betrieb umzusetzen.
Der Landesbetrieb dient der Unterstützung und Förderung der Pferdezucht und des Pferdesportes. Er hat insbesondere folgende Aufgaben:
1. Bereitstellung von Hengsten zur züchterischen Verbesserung des hessischen Reitpferdebestandes
2. Maßnahmen der Aus- und Fortbildung im Reit- und Fahrsport
3. überbetriebliche Ausbildung und Prüfung von Pferdewirtinnen und Pferdewirten auf der Grundlage des Berufsbildungsgesetzes für die Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland
4. Erhalt von Substanz und Funktion der denkmalgeschützten Gestütsanlagen
5. Durchführung von gestütsbezogenen Veranstaltungen (z.B. Hengstparade).

Seit dem 1.7.2003 bucht der Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung und nutzt dabei die SAP-Module FI, FI-AA, FI-FM, CO, SD und MM.
Der Landesbetrieb erbringt anteilige Beiträge zu globalen Minderausgaben.
Nicht in den Wirtschaftsplan aufgenommen sind die im Epl. 17 veranschlagten Kosten für Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen, Fahrtkostenzuschüsse und Nachversicherungsbeiträge sowie die bei Kap. 09 98 veranschlagten Aufwendungen für Versorgungsempfänger.
Der Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg leistet Versorgungsbeiträge an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage".

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
neu				
121 02 549	**Gewinne aus dem Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg**	--	--	--
129 01 549	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	--	--	--
	Erläuterungen: Hier wird der Anteil an globalen Minderausgaben, der auf den Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg entfällt, vereinnahmt.			
	Weggefallene Titel			
111 11 549	Verwaltungskosten	--	--	--
119 01 549	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
119 06 549	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen	--	1 000	--
119 11 549	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	--	--	--
119 41 549	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	1 000	--
119 46 549	Ersatzleistungen	--	--	--
119 51 549	Vermischte Einnahmen	--	1 000	--
119 61 549	Einnahmen für Verpflegung von Auszubildenden, Lehrgangsteilnehmern u.a.	--	12 000	--
119 63 549	Einnahmen für Aus- und Fortbildungsveranstaltungen	--	65 000	--
124 01 549	Mieten und Pachten	--	86 000	--
125 21 549	Einnahmen aus dem Verkauf von Tieren bzw. tierischen Produkten	--	198 000	--
132 01 549	Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen	--	--	--
132 02 549	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen	--	--	--
231 02 549	Erstattungen des Bundesamtes für Zivildienst	--	--	--
235 01 549	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer		ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
235 02	549	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
236 01	549	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der BfA	--	--	--
261 01	549	Erstattungen von Personalausgaben	--	--	--
261 03	549	Erstattungen von Reisekosten	--	--	--
282 42	549	Zuschüsse und Beiträge Außenstehender	--	--	--
341 01	549	Zuschüsse Außenstehender	--	--	--
359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	--	--	--
359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
381 01	991	Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften	--	--	--
381 02	991	Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
381 03	991	Zuführung aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
		Gesamteinnahmen	--	364 000	--

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	AUSGABEN			
	Persönliche Verwaltungsausgaben			
422 01 549	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	572 200	--
	Erläuterungen: Die Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg Dienst leisten, werden ohne Ansatz gem. § 26 Abs. 1 LHO im Stellenplan ausgewiesen.			
425 01 549	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	150 000	--
	Erläuterungen: Zu Titel 425 01 und 426 01 Angestellte und Arbeiter werden ab 2004 in der Stellenübersicht des Wirtschaftsplans dargestellt.			
426 01 549	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	81 000	--
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
n e u 682 02 549	**Zuschuss für Produktabgeltungen an den Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg - konsumtiver Bereich**	650 000	--	--
	Erläuterungen: Der Zuschuss für Produktabgeltungen im konsumtiven Bereich basiert auf dem Erfolgsplan 2004 des Landesbetriebes Hessisches Landgestüt Dillenburg (Anlage).			
	Stand der Allgemeinen Rücklage am 1.1.2003: 36.145,98 EURO.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
n e u 891 01 549	**Zuschuss für Produktabgeltungen an den Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg - investiver Bereich**	350 000	--	--
	Erläuterungen: Der Zuschuss für Produktabgeltungen im investiven Bereich basiert auf dem Erfolgsplan/Finanzplan 2004 des Landesbetriebes Hessisches Landgestüt Dillenburg (Anlage).			
	Stand der Investitionsrücklage am 1.1.2003: 51.613,85 EURO.			

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
		Weggefallene Titel			
412 02	549	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	3 000	--
422 02	549	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	4 000	--
422 03	549	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten	--	13 700	--
425 02	549	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - .	--	--	--
425 03	549	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	15 000	--
426 02	549	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03	549	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	16 000	--
427 01	549	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	--	3 000	--
427 02	549	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten/ Praktikantinnen	--	--	--
427 06	549	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	--
427 07	549	Beschäftigungsentgelte für Zeitangestellte	--	--	--
427 08	549	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
427 09	549	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende . . .	--	--	--
453 01	549	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	21 000	--
459 01	549	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	--	--	--
459 05	549	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	--	--	--
462 01	981	Globale Minderausgaben für Personalausgaben . .	--	--	--
511 01	549	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	35 000	--
514 01	549	Haltung von Fahrzeugen	--	14 000	--

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
514 02	549	Dienst- und Schutzkleidung	--	10 000	--
514 03	549	Verbrauchsmittel	--	14 000	--
517 01	549	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	--	40 000	--
518 01	549	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	--	19 000	--
518 02	549	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	--	1 000	--
519 01	549	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	75 000	--
525 61	549	Aus- und Fortbildung	--	5 000	--
526 01	549	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	--	1 000	--
527 01	549	Reisekosten	--	12 000	--
531 01	549	Veröffentlichungen	--	--	--
533 01	549	Sachaufwand Ausbildung und Fortbildung	--	10 000	--
534 01	549	Kosten der Nutz- und Zuchttierhaltung	--	147 000	--
538 01	549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	--
538 58	549	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse Außenstehender	--	--	--
542 01	549	Steuern und Abgaben	--	4 000	--
544 01	549	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	--	--	--
546 01	549	Vermischter Sachaufwand	--	--	--
681 01	549	Schadenersatzleistungen	--	1 000	--
685 01	549	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	--	1 000	--
711 01	549	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
781 01	549	Tiefbaumaßnahmen	--	120 000	--
811 01	549	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	25 000	--
812 02	549	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	20 000	--
812 34	549	Erwerb von Nutz- und Zuchttieren	--	130 000	--

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Kapitel Titel		ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer		ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
917 03	991	Abführung an Kap. 17 18 - 381 01 für künftige Versorgungsleistungen an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"	--	22 000	--
919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
981 01	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	--	--	--
981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung	--	1 600	--
		Gesamtausgaben	1 000 000	1 586 500	--

Abschluss Kapitel 09 33

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	364 000	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	364 000	--
4	Personalausgaben	--	878 900	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	387 000	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	650 000	2 000	--
7	Baumaßnahmen	--	120 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	350 000	175 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	23 600	--
Gesamtausgaben		1 000 000	1 586 500	--
Zuschuss/Überschuss		-1 000 000	-1 222 500	--

L e i s t u n g s p l a n
Kapitel 09 33 - Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg
Haushaltsjahr 2004
- in 1000 EUR -

Nr.	Produkte	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
1	Produkt 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Produkt 2	-						-	-	-	-
3	Produkt 3	-						-	-	-	-
4	Produkt 4	-						-	-	-	-
5	Produkt 5	-						-	-	-	-
6	Produkt 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Produkt 7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Ein Leistungsplan kann erst nach Einführung der Kostenträgerrechnung aufgestellt werden.

Nr.	Leistungen	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
	Zwischenbehördliche Leistungen	-	-	-	/	/	/	-	-	-	-

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
1	**50/51**	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**351.000**	**364.000**	**-**
	5000-5072	Umsatzerlöse	336.000	349.000	-
	5081-5099	Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	5100-5149	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	5150-5199	Sonstige Erträge	15.000	15.000	-
2	**5200-5249**	**Bestandsveränderungen**	**-**	**-**	**-**
3	**5250**	**aktivierte Eigenleistungen**	**-**	**-**	**-**
4	**53**	**Sonstige betriebliche Erträge**	**300.000**	**-**	**-**
5	**5831**	**Verrechnung zwischen Kapiteln**	**-**	**-**	**-**
		Betriebsertrag	**651.000**	**364.000**	**0**
6	**60/61**	**Bezogene Waren und Leistungen**	**359.000**	**361.000**	**-**
	6000-6049	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	60.000	147.000	-
	6050-6059	Aufwendungen für Energie und Wasser	40.000	40.000	-
	6060-6089	Sonstige Aufwendungen (Waren)	135.000	59.000	-
	6160-6169	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	75.000	75.000	-
	6100-6159 6170-6199	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	49.000	40.000	-
7		**Personalaufwand**	**855.000**	**872.900**	**-**
	62	Löhne	111.000	97.000	-
	6300-6369	Gehälter	149.000	165.000	-
	6370-6389	Bezüge	551.000	585.900	-
	6390-6399	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	3.000	-
	6400-6499	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	44.000	22.000	-
8	**65**	**Abschreibungen**	**350.000**	**295.000**	**-**
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	350.000	295.000	-
9		**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**65.000**	**56.000**	**-**
	66	Sonstige Personalaufwendungen	37.000	38.000	-
	67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-	-	-
	68	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	12.000	12.000	-
	69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	2.000	2.000	-
	70	Betriebliche Steuern	4.000	4.000	-
	7831	Verrechnung zwischen Kapiteln	10.000	-	-
		Betriebsaufwand	**1.629.000**	**1.584.900**	**0**
		Eigenergebnis	**-978.000**	**-1.220.900**	**0**

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
10	**57**	**Steuererträge und steuerähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
11	**58**	**betriebliche Erträge aus Transferleistungen (ohne 5831)**	**1.000.000**	**1.222.500**	**-**
		davon Erträge aus Produktabgeltungen	1.000.000	1.222.500	-
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	**1.000.000**	**1.222.500**	**0**
12	**78**	**Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen (ohne 7831)**	**22.000**	**1.600**	**-**
		Leistungstransfers	**22.000**	**1.600**	**0**
		Steuer- und Leistungsergebnis	**978.000**	**1.220.900**	**0**
		Verwaltungsergebnis	**0**	**0**	**0**
13	**54**	**Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**-**	**-**	**-**
14	**55**	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
		Finanzertrag	**0**	**0**	**0**
15	**71**	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen**	**-**	**-**	**-**
16	**72**	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Finanzaufwand	**0**	**0**	**0**
		Finanzergebnis	**0**	**0**	**0**
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0**
17	**56**	**Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Ertrag	**0**	**0**	**0**
18	**73**	**Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Aufwand	**0**	**0**	**0**
		Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
19	**59**	**Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen**	**-**	**-**	**-**
		= Transferzuwendungen	**0**	**0**	**0**
20	**79**	**Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben**	**-**	**-**	**-**
		= Transferzahlungen	**0**	**0**	**0**
		= Transferergebnis	**0**	**0**	**0**
		= Neutrales Ergebnis	**0**	**0**	**0**
21	**74**	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**	-	-	-
		Jahresergebnis	**0**	**0**	**0**

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		**-**	**-**	**-**
00 - 04	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		**200.000**	**120.000**	**-**
05 - 06, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	200.000	120.000	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		**150.000**	**175.000**	**-**
07 - 08, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	150.000	175.000	-
Investitionen in Finanzanlagen		**-**	**-**	**-**
10 - 16	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		**350.000**	**295.000**	**-**
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
65	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	350.000	295.000	-
595	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
480	Zugang Verb. gegenüber dem Bund (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
481	Zugang Verb. gg. Land (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
482	Zugang Verb. gg. anderen Ländern (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
483	Zugang Verb. gg. Gemeinden (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
484	Zugang Verb. gg. EU und anderen öffentl. Einrichtungen (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
485	Zugang Verb. gg. andere (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		**350.000**	**295.000**	**-**

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g für das Jahr 2004

	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	1.000.000	1.222.500	-
+ Investitionen lt Finanzplan	350.000	295.000	-
- Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen lt. Erfolgsplan	-350.000	-295.000	-
Kameraler Zuschuss	**1.000.000**	**1.222.500**	**-**

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

Stellenübersicht 2004

Angestellte	Kennung	**Stellen 2004**	**Stellen 2003**
Außertarifliche	(001)	1	--
Tarifliche (BAT)			
I a	(001)	--	1,0
IV b	(001)	1,0	1,0
VII	(001)	4,0	3,0
Zusammen		**6,0**	**5,0**

Änderungen der Stellenübersicht

1,0 Atl. Umsetzung von Kap. 09 35
1,0 Ia Umsetzung nach Kap. 09 35
1,0 VII Umsetzung von Kap. 09 08

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Arbeiter	Kennung	**Stellen 2004**	**Stellen 2003**
Arbeiter/in	(001)	1,0	1,0
Auszubildende	(022)	12,0	12,0
Zusammen		**13,0**	**13,0**

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 34 **D o m ä n e n v e r w a l t u n g**

Zu Kapitel 09 34
Die Domänenverwaltung betreut das landeseigene landwirtschaftliche Grundvermögen. Dazu gehören verpachtete Domänen, sonstige Pachtobjekte, selbstbewirtschaftete Domänen und domänenfiskalische Einzelgrundstücke (Streubesitz).

Domänen erfüllen eine wichtige landespolitische Aufgabe, insbesondere für die hessische Landwirtschaft. Durch standortgerechte, umweltschonende und nachhaltige Wirtschaftsweise sowie durch die Übernahme von Sonderaufgaben im Acker- und Pflanzenbau, in der Tierzucht sowie im Umweltbereich geben sie Beispiel und Orientierungshilfe für die Landwirtschaft. Sie unterstützen durch ihre Tätigkeit Forschung, Lehre und Beratung. Durch Unterhaltung von kulturhistorischen Gebäuden und Anlagen auf Domänen wird die Denkmalpflege aktiv unterstützt.

Mit der Verpachtung des Streubesitzes an bäuerliche landwirtschaftliche Betriebe wird die Verbesserung der Agrarstruktur wirksam und ohne besonderen finanziellen Aufwand für Landwirte und Staat gefördert.

Das Grundvermögen kann auch zur Bereitstellung von Grundstücken für den Wohnungsbau, zur Ansiedlung von Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen sowie für Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen in Anspruch genommen werden. Hierbei bildet das Grundvermögen in Einzelfällen eine Landreserve für flächenbeanspruchende gesellschafts- und strukturpolitisch wichtige Maßnahmen sowie landes- und regionalpolitisch bedeutsame Vorhaben. Möglichkeiten zur Flächenergänzung im Sinne eines aktiven Flächenmanagements sollen dabei genutzt werden.

Das Grundvermögen der Domänenverwaltung (Domänen und Streubesitz) wird von der Hessischen Landgesellschaft mbH (HLG) verwaltet. Grundlage hierfür ist der zwischen dem Land Hessen und der HLG geschlossene Geschäftsbesorgungsvertrag vom 28. Februar 2002. Die Verwaltung erfolgt im Namen und für Rechnung des Landes Hessen. Die erzielten Einnahmen fließen dem Landeshaushalt zu. Die notwendigen Ausgaben werden aus dem Landeshaushalt finanziert. Aufsicht und Steuerung der spezialisierten und fachlichen Aufgaben obliegen dem Fachministerium.

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Übersicht über den Domänengrundbesitz

Domäne	2001 ha	2002 ha	Gegenüber 2001 Zugang ha	Gegenüber 2001 Abgang ha
I.Verpachtete Domänen				
a) Bezirk Darmstadt				
Armada	100,1716	100,1716	--	--
Baiersröderhof	288,4238	288,4238	--	--
Dauernheimerhof	148,5818	148,5818	--	--
Dilshofen	85,4519	85,4519	--	--
Gladbacherhof	92,5782	92,5782	--	--
Gronauerhof	104,7479	104,7479	--	--
Häuserhof	164,2385	164,2385	--	--
Hofmeierei	90,0398	90,0398	--	--
Hundsrück	170,8820	170,8820	--	--
Kinzigheimerhof	134,7409	134,7409	--	--
Konradsdorf	118,9039	118,9039	--	--
Marienborn	129,5547	129,5547	--	--
Mechtildshausen	233,2461	233,2461	--	--
Neuhof-Pfortenhof	144,8491	144,8491	--	--
Nonnenhof	119,5592	119,5592	--	--
Oberhof	71,1001	71,1001	--	--
Otterbacherhof	84,2890	84,2890	--	--
Rheinfelderhof	226,0113	226,0113	--	--
Rüdigheimerhof	177,0528	177,0528	--	--
Selgenhof	151,0280	151,0280	--	--
Steinheimerhof	73,8806	73,8806	--	--
Unterer Gutshof	93,0843	93,0843	--	--
Urselthalerhof	91,2545	91,2545	--	--
Zwischensumme	3 093,670	3 093,670	--	--

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Domäne	2001 ha	2002 ha	Gegenüber 2001 Zugang ha	Abgang ha
b) Bezirk Kassel				
Blankenheim	116,6944	116,6944	--	--
Burguffeln	330,3970	330,3970	--	--
Fahre	216,1100	216,1100	--	--
Frankenhausen	320,1909	320,1909	--	--
Georgenhof	112,1542	112,1542	--	--
Gesundbrunnen	99,0168	99,0168	--	--
Hebenshausen	197,6479	197,6479	--	--
Immichenhain	201,8509	201,8509	--	--
Johannesberg	142,3361	142,3361	--	--
Lautenbach	117,4971	117,4971	--	--
Maberzell	218,0729	218,0729	--	--
Marienrode	241,5764	241,5764	--	--
Metzlar	116,3905	116,3905	--	--
Mittelhof	279,5708	279,5708	--	--
Netze	155,6306	155,6306	--	--
Niederbeisheim	109,7364	109,7364	--	--
Schafhof/Zgh.	286,7609	286,7609	--	--
Vogelsburg	179,0327	179,0327	--	--
Wehrda	101,5020	101,5020	--	--
Wendershausen	219,0538	219,0538	--	--
Wilhelmsthal	59,3717	59,3717	--	--
Windhausen	245,0765	245,0765	--	--
Mauerpark Sababurg	130,6592	130,6592	--	--
Zwischensumme	4 196,330	4 196,330	--	--
Summe	7 290,000	7 290,000	--	--

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Domäne	2001 ha	2002 ha	Gegenüber 2001 Zugang ha	Abgang ha
II. Selbstbewirtschaftete Domänen				
Beberbeck	897,9340	897,9340	--	--
Karlshof	181,1580	181,1580	--	--
Gesamtgröße	1 079,092	1 079,092	--	--
III. domänenfiskalische Einzelgrundstücke				
Bezirk Darmstadt	5 523,4491	5 523,4491	--	--
Bezirk Kassel	585,8834	585,8834	--	--
Gesamtgröße	6 109,333	6 109,333	--	--
IV. Vom Hess. Dienstleistungszentrum bewirtschaftete Domänen				
Eichhof	127,5840	127,5840	--	--
Neu-Ulrichstein	87,4580	87,4580	--	--
Gesamtgröße	215,042	215,042	--	--

V. Von den Flächen unter I. bis IV. sind
für Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege voll bzw. teilweise mit Einschränkungen überlassen (vgl. Titel 381 02):

	Darmstadt ha	Kassel ha
1. aus verpachteten Domänen	62,7811	217,2952
2. aus domänenfiskalischen Einzelgrundstücken	846,7503	207,4546
3. aus selbstbewirtschafteten Domänen	--	77,9000
4. aus Landesanstalten überlassenen Domänen	1,9000	8,4751
Zusammen	911,431	511,125

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

121 01 811	Abführung der selbstbewirtschafteten Domänen Beberbeck und Karlshof	123 200	123 200	123 200

Erläuterungen:
Vgl. Anlage I und II zum Epl. 09.
Abführung der Landesbetriebe Domäne Beberbeck und Karlshof an den Landeshaushalt.

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
124 01 811	Mieten und Pachten	2 025 000	2 025 000	--

Erläuterungen:
Mieten und Pachten für verpachtete Domänen und Domänenstreugrundstücke. Darüber hinaus sind hier nachzuweisen Wohnungs- und andere Mieten, Jagdpachtanteile, Erlöse aus der Nutzung domänenfiskalischer Fischereirechte, Verzinsung des Bauaufwandes sowie sonstige Mieten und Pachten.
Die Pächter haben sich vertraglich an den Kosten für Baumaßnahmen zu beteiligen. Die Beteiligung ist in ihrer Höhe abgestuft nach den wirtschaftlichen Auswirkungen der Vorhaben. Der Pächteranteil ist als Barleistung zu erbringen oder zu verzinsen. Die Zinszahlungen erhöhen die Pachtleistungen entsprechend.
Die Kosten der baulichen Unterhaltung der verpachteten Domänen obliegen je nach Art und Umfang des Unterhaltungsaufwands den Pächtern oder dem Verpächter. An den dem Land Hessen als Verpächter obliegenden Kosten haben sich bei bestimmten Bauunterhaltungsmaßnahmen die Domänenpächter in der vertraglich vereinbarten Höhe nach den Allgem. Pachtbedingungen für die Domänen des Landes Hessen zu beteiligen. Statt einer Barbeteiligung kann auch eine Verzinsung der Pächteranteile vorgesehen werden.
Die Mittel werden von der HLG vereinnahmt und in regelmäßigen Abständen an das Land Hessen abgeführt.

129 01 811	Sonstige Einnahmen	345 500	345 500	--

Erläuterungen:
Vereinnahmt werden u.a. Ersatzleistungen für Brandschäden, Entschädigungen für Gestattungen, Rückzahlungen von Überzahlungen, Stundungs- und Verzugszinsen (insbesondere von der Stadt Limburg für den Verkauf der Domäne Blumenrod) sowie Einnahmen aus der Selbstbewirtschaftung von Grundstücken.

131 01 811	Einnahmen aus dem Verkauf von Domänen und Domänengrundstücken	8 640 000	8 640 000	2 914 239
	Vgl. Vermerk Nr. 1 bei Titel 919 01.			

Erläuterungen:
Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Verkauf von unbebauten und bebauten Grundstücken aus verpachteten sowie aus anderen Verwaltungen zur Nutzung überlassenen Domänen, ferner die Einnahmen aus dem Verkauf von Domänenstreugrundstücken. Ausgenommen sind die Grundstücke der Weinbaudomänen (Staatsweingüter).
Die Mittel werden von der HLG vereinnahmt und in regelmäßigen Abständen an das Land Hessen abgeführt.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

281 01 811	Erstattung von Personalkosten	--	--	--

Erläuterungen:
Sofern Landesbedienstete für Tätigkeiten bei der HLG unter Fortzahlung ihrer Gehälter und Bezüge freigestellt sind, erfolgt eine Erstattung dieser Personalkosten durch die HLG an den Landeshaushalt.

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
359 01 951	Entnahme aus der Domänenrücklage	--	--	1 564 000
	Vgl. Vermerk Nr. 1 bei den Titeln 682 01 und 891 01, Vermerk Nr. 2 bei Titel 919 01 sowie Vermerk Nr. 2 bei Kap. 09 35 ATG 73.			
	Erläuterungen: Erlöse aus dem Verkauf von unbebauten und bebauten Grundstücken der Domänenverwaltung können einer Rücklage zugeführt werden (vgl. Titel 919 01). Die Rücklage ist grundsätzlich zur Durchführung von Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen, für Maßnahmen des Grunderwerbs und für laufende Zwecke bei den Domänen und Weinbaudomänen zu verwenden. Der Bestand der Domänenrücklage zum 31.12.2002 ist bei Titel 919 01 nachgewiesen.			
381 01 991	Zuführung von Kap. 17 16 - 981 74 zur Unterhaltung denkmalgeschützter Liegenschaften	--	--	--
381 02 991	Zuführung von Kap. 09 71 - 981 76	19 000	21 000	19 774
	Erläuterungen: Für die Inanspruchnahme domänenfiskalischer Grundstücke für Zwecke des Naturschutzes und der Landschaftspflege. (VV Nr. 4.4 zu § 64 LHO).			
	Gesamteinnahmen	11 152 700	11 154 700	4 621 213
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
538 01 811	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen, Vergabe von Aufträgen	789 700	563 500	516 491
	Die Ausgaben der Titel 538 01, 682 01, 891 01 und 981 01 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Erläuterungen: Die Verwaltung der Domänen und der domänenfiskalischen Einzelgrundstücke (Streubesitz) ist seit dem Jahr 2002 privatisiert worden. Die Finanzierung ist durch Einsparungen bei den Hauptgruppen 4 bis 6 in den Kapiteln 09 12, 09 34 und 09 60 erfolgt. Mehr infolge zusätzlicher Dienstleistungen der HLG im Rahmen des Baubetreuungsvertrages vom 02.05./23.06.2003.			

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
682 01 811	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	140 000	260 000	--
	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 359 01 geleistet werden, soweit nicht bei anderen Haushaltsstellen in Anspruch genommen. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 538 01. **Erläuterungen:** Die Mittel sind bestimmt für laufende Zwecke im Rahmen der Verwaltung der Domänen und der domänenfiskalischen Einzelgrundstücke (Streubesitz). Die bis zum Ende des jeweiligen Haushaltsjahres an die HLG ausgezahlten, aber von ihr nicht verwendeten Haushaltsmittel können von der HLG nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen in das nächste Haushaltsjahr übernommen werden. Weniger infolge Änderung der Prioritätensetzung bei den Bauunterhaltungsmaßnahmen.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
891 01 811	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	450 000	776 000	--
	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 359 01 geleistet werden, soweit nicht bei anderen Haushaltsstellen in Anspruch genommen. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 538 01. **Erläuterungen:** Die Mittel sind bestimmt für die Verwaltung der Domänen und der domänenfiskalischen Einzelgrundstücke (Streubesitz) im investiven Bereich. Die bis zum Ende des jeweiligen Haushaltsjahres an die HLG ausgezahlten, aber von ihr nicht verwendeten Haushaltsmittel können von der HLG nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen in das nächste Haushaltsjahr übernommen werden. Weniger infolge Änderung der Prioritätensetzung bei den Baumaßnahmen.			
	Besondere Finanzierungsausgaben			
919 01 951	Zuführung an die Domänenrücklage	--	--	--
	1. Mehreinnahmen bei Titel 131 01 dürfen bis zur Höhe von 50 v.H. in Anspruch genommen werden. 2. Einnahmen bei Titel 359 01 können für Mehrausgaben verwendet werden. 3. Ausgaben dürfen in Höhe der (Mehr-)Einnahmen bei den Titeln 381 01 und 381 02 sowie in Höhe der Minderausgaben bei den Titeln 538 01, 682 01, 891 01 und 981 01 geleistet werden.			

Kapitel 09 34
Domänenverwaltung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Die Domänenrücklage wurde bisher aus den bei Kap. 09 34 - 131 01 und 131 02 nachgewiesenen Einnahmen bei der Staatshauptkasse gebildet. Der Stand der Domänenrücklage betrug am 31.12.2002 insgesamt 2.137.334 EUR.			
981 01 991	Abführungen an Kap. 18 09 - 381 09 zur Finanzierung von Baumaßnahmen . . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 538 01.	--	--	--
	Erläuterungen: Für Bau-/Unterhaltungsmaßnahmen bei der Domäne Beberbeck (Alten- und Pflegeheim), für die Grundinstandsetzung des Herrenhauses der Domäne Mittelhof und des Pächterwohnhauses der Domäne Lautenbach, Sanierung des ehemaligen Schafstalles auf der Domäne Schafhof sowie mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für weitere Maßnahmen.			
	Gesamtausgaben	1 379 700	1 599 500	516 491

Abschluss Kapitel 09 34

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	11 133 700	11 133 700	3 037 439
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	19 000	21 000	1 583 774
Gesamteinnahmen		11 152 700	11 154 700	4 621 213
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	789 700	563 500	516 491
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	140 000	260 000	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	450 000	776 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		1 379 700	1 599 500	516 491
Zuschuss/Überschuss		9 773 000	9 555 200	4 104 723

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 35 Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Zu Kapitel 09 35
Die hessischen Staatsweingüter wurden bisher als Landesbetrieb "Hessische Staatsweingüter" nach § 26 der Landeshaushaltsordnung geführt. Zum 1. Januar 2003 erfolgte eine Gründung als **Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach (GmbH);** vgl. ATG 72.
Alleiniger Gesellschafter ist das Land Hessen.
Die GmbH hat ihren Sitz in Eltville am Rhein.
Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung und Vermarktung von Wein und alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.
Zu den Aufgaben der GmbH gehören:
- in Weinerzeugung und -marketing beispielgebend zu wirken;
- durch geeignete Maßnahmen und Zusammenarbeit mit den Organisationen des Weinbaues zur Erhaltung und Festigung des Rufes und des Absatzes des heimischen Weines beizutragen;
- durch die Übernahme von Sonderaufgaben auf den Gebieten des Anbaues und der Kellerwirtschaft sowie des Weinmarketings die Belange des Weinbaues zu fördern und der Agrarpolitik Orientierungshilfen zu geben;
- die ihr überlassenen Kultur- und Baudenkmäler zu erhalten und die Kulturlandschaft durch Bewirtschaftung zu pflegen.

Daneben besteht der **Betrieb gewerblicher Art**. Das betriebsnotwendige Grundvermögen für die Hessische Staatsweingüter GmbH ist von diesem an die GmbH verpachtet. In steuerrechtlicher Hinsicht nimmt das Land Hessen die Funktion eines Betriebes gewerblicher Art wahr; vgl. ATG 73.

Die **Stiftung Kloster Eberbach** hat das Bau- und Kulturdenkmal Kloster Eberbach durch eine maßvolle, dem Ort angemessene und schonende Nutzung auf Dauer zu erhalten. Die Stiftung erhält Zuwendungen des Landes zur Generalsanierung; vgl. ATG 74.

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 811	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
121 02 811	Gewinne aus der GmbH	--	--	--
124 01 811	Mieten und Pachten . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 538 01.	--	--	--
	Erläuterungen: Einnahmen aus der Verpachtung von Grundstücksflächen, Wohn- und Wirtschaftsgebäuden sowie andere Miet- und Pachteinnahmen, die nicht dem Betrieb gewerblicher Art zuzurechnen sind.			
129 01 811	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 72.	3 129 000	3 393 800	--
	Erläuterungen: 1. Einnahmen aus Personalkostenerstattungen der GmbH . . . . . 2 679 600 EUR 2. Einnahmen aus Personalkostenerstattungen der Stiftung Kloster Eberbach . . . . . 449 400 EUR 3. Sonstiges . . . . . -- EUR Zusammen 3 129 000 EUR			
129 02 811	Einnahmen aus Steuerrückerstattungen . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 73 und 74.	--	--	--
131 01 811	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppen 72 und 73.	1 200 000	--	--

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
		Titelgruppen			
neu		Titelgruppe 73 **Betrieb gewerblicher Art (Hessische Staatsweingüter)** Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppen 72 und 73.			
124 73	811	Mieten und Pachten	44 000	--	--
129 73	811	Einnahmen aus Steuerrückerstattungen	--	--	--
131 73	811	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	--	--	--
		Summe Titelgruppe 73	44 000	--	--
		Gesamteinnahmen	4 373 000	3 393 800	--
		AUSGABEN			
		Sächliche Verwaltungsausgaben **Ausgaben für den Schuldendienst**			
		Sächliche Verwaltungsausgaben			
519 01	811	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	--	--
neu					
538 01	811	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . . Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 124 01 geleistet werden. Die Inanspruchnahme der Mittel bedarf der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.	--	--	--

Erläuterungen:
Vergütung an das Hessische Immobilienmanagement und andere Dienstleister für die Verwaltung des von der Hessischen Staatsweingüter GmbH nicht benötigten Grundvermögens; u.a. die Kosten der Bewirtschaftung, Bauunterhaltung u.a..

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Titelgruppen

Titelgruppe 72
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach

1. Ausgaben bei den Titeln 425 72 und 426 72 können in Höhe der Einnahmen bei Titel 129 01 geleistet werden.
2. Mehrausgaben bei den Titeln 682 72 und 891 72 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 124 73 geleistet werden, soweit nicht bereits bei der Ausgaben-Titelgruppe 73 in Anspruch genommen.
   Die Inanspruchnahme der Mittel bedarf der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.
3. Mehrausgaben bei dem Titel 891 72 dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 131 01 und der Einnahmen bei Titel 131 73, soweit nicht bereits bei Ausgaben-Titelgruppe 73 in Anspruch genommen, geleistet werden.
4. Die Ansätze der Hauptgruppe 4 sind von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.
5. Die Mittel sind übertragbar.

425 72 811 Vergütungen der Angestellten . . . . . 1 314 000 1 427 500 --

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	1 314 000 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR
4. Besondere Zulagen	-- EUR
Zusammen	1 314 000 EUR

426 72 811 Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter . . . . . 1 815 000 1 966 300 --

Erläuterungen:

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	1 815 000 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR
Zusammen	1 815 000 EUR

682 72 811 Zuschüsse für laufende Zwecke . . . . . 1 225 000 -- --

Erläuterungen:

Um die GmbH in die Lage zu versetzen, dauerhaft zu einem rentablen Unternehmen zu werden, muss während einer mehrjährigen Anfangsphase dem Unternehmen Kapital zugeführt werden.

831 72 811 Erwerb einer Beteiligung an der GmbH . . . . . -- 1 000 000 --

Das für Staatsdomänen und Staatsweingüter zuständige Ministerium wird ermächtigt, mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen betriebsnotwendige Grundstücke, Gebäude, Einrichtungen und sonstige Wirtschaftsgüter als Sacheinlage in die GmbH einzubringen.

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Stammkapital im Zusammenhang mit der Gründung der GmbH.			
891 72 811	Zuschuss an die GmbH für bauliche und betriebliche Investitionen	1 200 000	--	--
	Erläuterungen: Vorgesehen ist ein Finanzierungsbeitrag des Landes in Höhe von insgesamt 7,5 Mio. Euro für die Errichtung des Kellereineubaus am Steinberg. Als erster Teilbetrag wird im Haushalt 2004 ein Zuschuss in Höhe von 1,2 Mio. Euro bereitgestellt.			
	Summe Titelgruppe 72	5 554 000	4 393 800	--
n e u	Titelgruppe 73 **Betrieb gewerblicher Art (Hessische Staatsweingüter)** 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 131 01 sowie der Einnahmen bei der Titelgruppe 73, soweit nicht bereits bei Ausgaben-Titelgruppe 72 in Anspruch genommen, geleistet werden. 2. Mehrausgaben bei den Titeln 519 73 und 711 73 dürfen in Höhe entsprechender Einnahmen bei Kapitel 09 34 - 359 01 geleistet werden. 3. Mehrausgaben bei den Titeln 519 73 und 711 73 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 129 02 geleistet werden, soweit nicht bei Ausgaben-Titelgruppe 74 in Anspruch genommen. 4. Die Mittel sind übertragbar.			
517 73 811	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	7 000	--	--
	Erläuterungen: Kostenbeitrag für die in die Selbstversicherung des Landes übernommenen Vermögenswerte (Ausgleich Feuerversicherung).			
519 73 811	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	--	--
542 73 811	Steuern und Abgaben	--	--	--
546 73 811	Vermischter Sachaufwand	--	--	--
	Erläuterungen: Die Haushaltsstelle dient als Buchungsstelle u.a. für Zahlungen für Buchführungs- und Abschlussarbeiten.			
711 73 811	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
981 73 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 73	7 000	--	--

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Titelgruppe 74 Stiftung Kloster Eberbach Mehrausgaben bei den Titeln 685 74 und 894 74 dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 129 02 geleistet werden, soweit nicht bei Ausgaben-Titelgruppe 73 in Anspruch genommen.			
685 74 811	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	--	--	--
	Erläuterungen: Wegfall des Zuschusses nach Verbesserung der Stiftungserträge. Der Zuschuss wurde in 1998 und 1999 zur teilweisen Deckung laufender Ausgaben sowie der Bauunterhaltungskosten für den denkmalgeschützten Gebäudebestand im Rahmen des Stiftungszweckes gewährt.			
894 74 811	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	3 075 000	3 375 000	3 370 417

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	2 050 000
2006	1 025 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	3 075 000

Erläuterungen:
Die Stiftung Kloster Eberbach hat das Bau- und Kulturdenkmal Kloster Eberbach durch eine maßvolle, dem Ort angemessene und schonende Nutzung auf Dauer zu erhalten. Die Stiftung erhält Zuwendungen des Landes zur Generalsanierung.
Der veranschlagte Zuschuss dient der Sanierungsmaßnahme Kloster Eberbach.
Der Zustand des Klosters Eberbach macht eine Grundsanierung erforderlich. Sie wird kontinuierlich in einzelnen Bauabschnitten durchgeführt. Bei der Durchführung dieser Bauabschnitte werden auch die bestehenden und beabsichtigten künftigen Nutzungen des Klosters berücksichtigt.

Weniger wegen zeitlicher Anpassung der Baumaßnahmen.

Die Kosten werden, einschließlich Gerät, geschätzt auf	61 355 000 EUR
Verausgabt bis zum 31.12.2002	35 194 953 EUR
Haushaltsansatz 2003	3 375 000 EUR
Haushaltsansatz 2004	3 075 000 EUR
Vorbehalt 2005 ff.	19 710 047 EUR

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

1. THU-Bau vom 30.08.1985 - Schwedenbau und Refektorium - . . . . . 2 658 800 EUR
   1. NHU-Bau vom 14.02.1989 zur 1. THU-Bau . . 1 917 400 EUR
   2. NHU-Bau vom 24.07.1992 zur 1. THU-Bau . . 1 459 800 EUR
2. THU-Bau vom 30.12.1986 Betriebswerkstatt, Schlosserbau, Bauhof, Gewächshaus und Außenanlagen . . . . . 3 655 800 EUR
   1. NHU-Bau vom 30.06.1993 zur 2. THU-Bau . . 592 100 EUR
3. THU-Bau vom 18.07.1990 - Konversenbau - . . 72 700 EUR
4. THU-Bau vom 13.11.1991 - Sanierung Kirchendach und Teil der Fassade- . . . . . 2 319 800 EUR
   1. NHU-Bau vom 27.06.1995 zur 4. THU-Bau Minderkosten, Sanierung des nördlichen Seitenschiffs der Basilika, Sanierung des nördlichen und westlichen Kreuzganges . . . . . 61 400 EUR
5. THU-Bau vom 01.03.1993 Mönchsdormitorium . . . . . 2 701 700 EUR
6. THU-Bau vom 01.03.1993 - Herrichtung der Parkplätze und der Zufahrtsstraßen - . . . . . 2 699 200 EUR
   1.NHU-Bau vom 01.09.1995 zur 6. THU-Bau - (ohne Mehrkosten) - . . . . . -- EUR
7. THU-Bau vom 04.03.1994 - Sanierung der Grabsteine - . . . . . 1 508 400 EUR
8. THU-Bau vom 09.02.1994 - Klosterschänke u. Wirtschaftsgebäude - . . . . . 7 955 700 EUR
   1.NHU-Bau vom 30.04.1997 zur 8. THU-Bau . . 295 600 EUR
9. THU-Bau vom 01.09.1997 - Umbau und Sanierung des Pfortenhauses - . . . . . 2 322 300 EUR
   1. NHU-Bau vom 19.05.2000 zur 9. THU-Bau . . 127 900 EUR
10. THU-Bau vom 25.09.1998 Konversenbau mit Brau- und Backhaus sowie Inspektorhaus . . . . . 12 061 400 EUR
11. THU-Bau vom 25.01.2001 - Sanierung der Trinkwasserversorgungsanlage; einschließlich des Rohrnetzes - . . . . . 1 782 400 EUR
12. THU-Bau vom 20.02.2001 - Zusätzliche Sanierungsmaßnahme am Gästehaus; Hausschwamm - . . . . . 137 000 EUR

Baunebenkosten für noch zu erstellende Kostenunterlagen, geschätzt . . . . . 6 877 100 EUR

Für folgende Bauabschnitte werden Nachtragshaushaltsunterlagen erstellt:
2. NHU-Bau zur 9. THU-Bau - Sanierung des Barockportals -, geschätzt . . . . . 90 362 EUR
1. NHU-Bau zur 10. THU-Bau - Konversenbau -, geschätzt . . . . . 500 000 EUR

Für weitere Sanierungsabschnitte werden folgende Bauunterlagen erstellt:
12. THU-Bau - Instandsetzung des Hospitalbaus,des Neuen Krankenhauses sowie der Kelterhalle -, geschätzt . . . . . 4 090 400 EUR
13. THU-Bau - Innensanierung der Kirche -, geschätzt . . . . . 1 789 600 EUR
15. THU-Bau - Außenanlagen; vorgezogene Pflasterarbeiten -, geschätzt . . . . . 613 600 EUR
16. THU-Bau - Bau einer Toilettenanlage im Bereich des Parkplatzes/Westzufahrt -, geschätzt . . 127 900 EUR

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

17. THU-Bau - Gebäudeleittechnik, Konversenbau - , geschätzt . . . . . 100 000 EUR
18. THU-Bau - Innensanierung des Hospitalbaus - ,geschätzt . . . . . 1 000 000 EUR
19. THU-Bau - Verkaufsraum, Kelterhalle -, geschätzt . . . . . 1 000 000 EUR
20. THU-Bau - Ostflügel Klausurbereich -, geschätzt . . . . . 2 000 000 EUR
21. THU-Bau - Wettbewerb Außenanlagen -, geschätzt . . . . . 250 000 EUR
22. THU-Bau - Außenanlagen -, geschätzt . . . . . 1 500 000 EUR

Gerät
1. THU-Gerät vom 30.08.1985 - Refektorium und Bibliotheksbau - . . . . . 172 400 EUR
   1. Nachtrag zur THU-Gerät vom 14.02.1989, 1. Bauabschnitt . . . . . 555 800 EUR
2. THU-Gerät vom 14.02.1989, 2.BA Betriebswerkstätten, Bauhof, Gewächshäuser und Außenentwässerungsanlagen . . . . . 100 300 EUR
3. THU-Gerät vom 11.09.1995
   Wirtschaftsgebäude . . . . . 339 500 EUR
   Klosterschänke . . . . . 396 800 EUR
4. THU-Gerät vom 10.03.1997 - Nutzung von landwirtschaftlichen Geräten zur Innenraumgestaltung - (ohne Mehrkosten) . . . -- EUR
5. THU-Gerät, geschätzt - Konversenbau mit Brau- und Backhaus sowie Inspektorhaus - . . . 600 000 EUR
6. THU-Gerät vom 20.03.2000 - Pfortenhaus - . . . 281 300 EUR

Summe (Gerät) . . . . . 2 446 100 EUR
Verausgabt bis zum 31.12.2002 . . . . . 1 703 896 EUR
Haushaltsansatz 2003 . . . . . 115 000 EUR
Haushaltsansatz 2004 . . . . . 400 000 EUR
Vorbehalt 2005 . . . . . 100 000 EUR

Summe Titelgruppe 74	3 075 000	3 375 000	3 370 417
Gesamtausgaben	8 636 000	7 768 800	3 370 417

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 35

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	4 373 000	3 393 800	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		4 373 000	3 393 800	--
4	Personalausgaben	3 129 000	3 393 800	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7 000	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 225 000	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	4 275 000	4 375 000	3 370 417
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		8 636 000	7 768 800	3 370 417
Zuschuss/Überschuss		-4 263 000	-4 375 000	-3 370 417

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

09 55 Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

EINNAHMEN

Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

099 01 185	Walderhaltungsabgabe	--	--	222 736

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 76.

Erläuterungen:
Nach Maßgabe des § 11 Abs. 5 des Hessischen Forstgesetzes in der Fassung vom 4.7.1978 (GVBl. I S. 424), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.10.2001 (GVBl. I S. 434) haben Waldbesitzer eine Walderhaltungsabgabe zu entrichten, soweit die nachteiligen Wirkungen einer Waldrodung nicht ausgeglichen werden können. Die Höhe der Abgabe wird nach der Schwere der Beeinträchtigung, dem Wert oder dem Vorteil für den Verursacher sowie nach der wirtschaftlichen Zumutbarkeit bemessen. Vgl. Erläuterungen zu ATG 76.

n e u

099 02 549	**Jagdabgabe zur Förderung des Jagdwesens** . .	600 000	--	--

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 71.

Erläuterungen:
Gemäß § 16 Abs. 2 des Hessischen Jagdgesetzes vom 05.06.2001 (GVBl. I. S. 271), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.10.2001 (GVBl. I S. 434) wird für die Erteilung von Jagdscheinen zusammen mit der Verwaltungsgebühr eine Jagdabgabe erhoben, die nach Abzug der bei der obersten Jagdbehörde anfallenden Verwaltungskosten i.H.v. 15 v.H. zur Förderung des Jagdwesens zu verwenden ist.
Bis 2003 bei Titel 099 71 veranschlagt.

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41 512	Rückzahlungen von Überzahlungen	3 000	3 000	1 518

Erläuterungen:
Bis zum Jahresschluß nicht verwendete Zuwendungen sowie sonstige Überzahlungen.

119 51 512	Vermischte Einnahmen	2 000	2 000	228

Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.

Erläuterungen:
Vermischte Einnahmen sowie Erlöse aus dem Verkauf von Kennzeichnungsringen zur Kennzeichnung von in Gefangenschaft gehaltenen Greifvögeln.

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
n e u 231 01 512	**Sonstige Erstattungen des Bundes** . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 74.	--	--	--
	Erläuterungen: Zuschüsse aus dem Bundesprogramm zur Förderung von Gebieten mit gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung für Maßnahmen im Naturpark Kellerwald-Edersee.			
n e u 271 01 512	**Erstattungen von der EU** . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 74.	--	--	--
	Erläuterungen: Zuschüsse der EU aus dem LIFE-Programm für Maßnahmen im Naturpark Kellerwald-Edersee.			
282 01 549	Zweckgebundene Zuschüsse zur Einrichtung eines vierten Jugendwaldheimes . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 893 01.	--	100 000	--
282 02 185	Zweckgebundene Zuschüsse und Beiträge Dritter zur Verbesserung der Waldfunktionen und Landschaftspflege . . . . . vgl. Vermerk bei Titel 686 01.	--	--	--
	Erläuterungen: Zuschüsse Dritter zur Verbesserung der Waldfunktionen. Die Ausgabe erfolgt bei Titel 686 01.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
346 01 512	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--
	Erläuterungen: Die EU gewährt für die Aufforstung von ehemals landwirtschaftlichen Flächen durch nichtländliche Gemeinden und das Land Hessen eine Beteiligung, die an die jeweiligen Träger der Maßnahmen weitergeleitet wird.			
381 01 991	Zuführung von Kap. 17 17 - 981 01 . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 74.	1 419 500	1 022 000	89 500
	Erläuterungen: Zuführung von Kap. 17 17 - 981 01 (Zukunftsoffensive Hessen) zur Finanzierung von Infrastruktur- und Naturschutzmaßnahmen zur Entwicklung und zum Aufbau des Naturparks Kellerwald-Edersee (vgl. ATG 74). Die Mittel werden aus der bei MdF vorhandenen Rücklage zur Verfügung gestellt und Maßnahmen bezogen abgerufen.			

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
381 02 991	Zuführung von verschiedenen Haushaltsstellen . . .	--	--	97 300
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 78.			
	Erläuterungen:			
	Zuführung von Komplementärmitteln für Waldschutzmaßnahmen.			
381 03 991	Zuführungen von Kap. 09 60	--	--	848 265
	Erläuterungen:			
	Zuführungen aus dem Verkauf nicht betriebsnotwendiger Liegenschaften des Landesbetriebs Hessen-Forst.			
	T i t e l g r u p p e n			
	Weggefallene Titelgruppen			
	Titelgruppe 71 Jagdwesen			
099 71 549	Jagdabgabe zur Förderung des Jagdwesens	--	540 000	733 655
	Erläuterungen:			
	Ab dem Haushaltsjahr 2004 werden die Einnahmen aus der Jagdabgabe bei Titel 099 02 veranschlagt.			
111 71 549	Prüfungsgebühren für Jägerprüfungen	--	--	86 157
	Erläuterungen:			
	Prüfungsgebühren für Jägerprüfungen gemäß Verwaltungskostenordnung.			
	Die Mittel sind nach Kap. 09 10 umgesetzt.			
	Summe Titelgruppe 71	--	540 000	819 812
	Gesamteinnahmen	2 024 500	1 667 000	2 079 359
	A U S G A B E N			
	Personalausgaben			
412 02 512	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	14 800	8 877
	Erläuterungen:			
	Entschädigungen einschließlich Reisekosten insbesondere für die Bezirksjagdberater, die Forstausschüsse, den Berufsbildungsausschuss mit Unterausschüssen, die Prüfungsausschüsse zur Ausbildung zum Forstwirt sowie die Ausbildungsberater.			
	Umsetzung von 1.000 Euro nach Kap. 09 08,			
	Umsetzung von 1.000 Euro nach Kap. 09 09,			
	Umsetzung von 11.900 Euro nach Kap. 09 10.			

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
531 01 512	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	--	56 000	--
	Erläuterungen: Die Darstellung des Waldes in der Öffentlichkeit ist Aufgabe der Hessischen Landesforstverwaltung. Aus dem Ansatz können Broschüren, Ausstellungen, Schriftenreihen, Jahresberichte und sonstige Druckerzeugnisse im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden. Umsetzung nach Kap. 09 01 - 531 01.			
533 01 512	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	1 000	1 000	578
	Erläuterungen: Prüfungsgebühren für Revierjäger.			
538 01 174	Vergabe von Arbeiten für Untersuchungen und Gutachten	--	3 000	--
	Erläuterungen: Werkverträge für wissenschaftliche Untersuchungen und Forschungsaufträge an Dritte, insbesondere öffentliche Einrichtungen und Institute.			
n e u 538 02 512	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	348 000	--	--
	Erläuterungen: Erstattungen an den Landesbetrieb Hessen-Forst für die (teilweise) Überlassung von Personal und Gebäuden an die Jugendwaldheime und einen Teil der Naturparke in Hessen. Es besteht Kontraktzwang mit dem Landesbetrieb Hessen-Forst. Die Ansätze können nicht überschritten werden.			
546 01 512	Vermischter Sachaufwand . . . . . 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 51 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.	1 000	1 000	18
	Erläuterungen: Ausgaben für die Beschaffung von Vogelringen zur Kennzeichnung von in Gefangenschaft gehaltenen Greifvögeln und Eulen zwecks Abgabe an den Tierhalter. Die Ausgaben werden zum Teil gedeckt durch die Einnahmen aus dem Verkauf der Ringe an die Tierhalter zum Selbstkostenpreis. Sonstige Sachausgaben, z.B. für die Waldbrandgefahrenvorhersage.			

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681 02 512	Entschädigungsleistungen nach § 26 Abs.1 Hessisches Forstgesetz	--	--	--
	Erläuterungen: Nach Maßgabe des § 26 Abs.1 des Hess. Forstgesetzes in der Fassung vom 4.7.1978 (GVBl. I S.424), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.10.2001 (GVBl. I S. 434) haben Waldbesitzer Anspruch auf Entschädigung für die Nachteile, die ihnen durch die Erklärung zum Schutzwald, Bannwald oder Erholungswald oder durch andere im Rahmen der Landespflege und des Naturschutzes ergangene Bewirtschaftungsvorschriften oder Einschränkungen zum Wohle der Allgemeinheit gegenüber uneingeschränkter ordnungsgemäßer Bewirtschaftung ihrer Grundstücke entstehen.			
684 01 549	Zuwendungen an die Jugendwaldheime . . . . . . Die Ausgaben der Titel 684 01, 685 01, 685 42 und 686 01 sind gegenseitig deckungsfähig.	60 000	90 000	77 896
	Erläuterungen: Zuschüsse zu den laufenden Kosten der Jugendwaldheime in Niedermittlau, am Hohen Meißner sowie Petershainer Hof. Der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald werden für die fachliche Betreuung der 3 Jugendwaldheime 3 Bedienstete unter Fortzahlung ihrer Bezüge in dem notwendigen Umfange aus dem Landesdienst freigestellt. Darüber hinaus werden die Liegenschaften für das Jugendwaldheim Hoher Meißner und Petershainer Hof unentgeltlich überlassen. Weniger infolge Reduzierung der Fördersätze.			
685 01 549	Zuwendung an das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik . . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 684 01.	58 000	58 000	55 866
	Erläuterungen: Das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik hat die Aufgabe, die Wirtschaftlichkeit und Ertragsleistung der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik und der Arbeitsbedingungen sowie durch Entwicklung, Erprobung und Prüfung technischer Hilfsmittel und deren sachgemäße Anwendung zu fördern. An der Finanzierung beteiligen sich Bund und Länder gemeinsam. Der Anteil der Länder errechnet sich nach einem der Waldfläche angepassten Verteilerschlüssel nach Maßgabe der Verwaltungsvereinbarung vom 19.12.1991.			
685 42 549	Beitrag an die Zweckgemeinschaft Niederwald . . . Vgl. Vermerk bei Titel 684 01.	4 300	4 300	4 295
	Erläuterungen: Beitrag an die Zweckgemeinschaft Niederwald gemäß § 3 des öffentlich-rechtlichen Vertrages vom 1. Januar 1969 für die Unterhaltung des Niederwalddenkmals einschließlich der Anlagen im engeren Denkmalsbereich sowie für die Gestaltung der öffentlichen Anlagen und Einrichtungen um das Niederwalddenkmal (267 ha Waldfläche des Landes).			

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
686 01 549	Zuschüsse zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft	--	30 000	10 230
	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 02 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 684 01.			
	Erläuterungen: Zuwendungen für holztechnologische und forstwirtschaftliche Untersuchungen sowie Vergabe von Forschungsaufträgen an forstwirtschaftliche und naturwissenschaftliche Institute. Projektbezogene Beiträge an die Carl-Duisberg-Gesellschaft im Zusammenhang mit der Betreuung ausländischer Gastdelegationen sowie für die Sicherung multifunktionaler Waldwirtschaft. Zuwendungen werden zeitweise nicht mehr bewilligt.			
686 02 549	Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände	--	8 000	7 650
	Erläuterungen: Mitgliedsbeiträge an forstliche Vereine und Verbände. Umsetzung nach Kap. 09 01 - 685 01.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
892 02 512	Leistungen für Investitionen und andere Aufwendungen von privaten Waldbesitzern aus Anlaß von Waldbränden	--	20 000	3 110
	Erläuterungen: Kostenerstattung für Löscharbeiten, Aufräumung, Erschwernis der Holzernte, Hiebsunreifeverluste, Wertminderung von Nutzholz und Wiederaufforstung bis zur Sicherung der Neuanpflanzung gem. § 26 Abs. 3 Hess. ForstG. Weniger infolge Änderung der Finanzierung.			
893 01 549	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	--	320 000	--
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Erläuterungen: Zuschuss für die Errichtung eines vierten Jugendwaldheims in Weilburg. Haushaltsstelle für die Verbuchung der Mittel, die in 2003 nicht in voller Höhe verwendet werden konnten.			

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Titelgruppen

Titelgruppe 71
Förderung des Jagdwesens
1. Ausgaben dürfen in Höhe von 85 v.H. der Einnahmen bei Titel 099 02 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

538 71 549	Vergabe von Arbeiten für Untersuchungen und Gutachten	5 000	--	--

Erläuterungen:
Entgelte für die Erstellung von jagdwissenschaftlichen Gutachten.

547 71 549	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000	4 000	13 072

Erläuterungen:
Sachaufwand für die Förderung des Jagdwesens.

684 71 549	Zuschüsse an den Landesjagdverband Hessen e.V. und die Stiftung Hessischer Jägerhof zur Förderung des Jagdwesens	360 000	280 000	453 336
685 71 549	Sonstige Zuschüsse zur Förderung des Jagdwesens	10 000	5 000	111 566

Erläuterungen:
Zuschüsse an den ökologischen Jagdverband sowie für Maßnahmen zur Sicherung bedrohter Wildarten, zur Durchführung von Forschungsvorhaben und andere Förderungsmaßnahmen.

686 71 549	Zuschüsse an die Hegegemeinschaften und sonstige Institutionen des privaten Rechts	80 000	70 000	--

Erläuterungen:
Die Hegegemeinschaften in Hessen erhalten Zuschüsse zur teilweisen Abdeckung des laufenden Geschäftsbetriebes im Anhalt an die jeweilige bejagbare Fläche.

893 71 549	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	50 000	100 000	--

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	--
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	--

Erläuterungen:
Zuschuss an die Stiftung Hessischer Jägerhof zur Sanierung und Umgestaltung des Zeughauses. Die Maßnahme wird aus dem zweckgebundenen Ausgaberest der Jagdabgabe finanziert.

Weggefallene Gruppentitel

427 71 549	Prüfungsvergütungen für Jägerprüfungen	--	--	59 380

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Prüfungsvergütung für die Mitglieder von 14 Prüfungsausschüssen gem. Jägerprüfungsordnung vom 17.01.1994 (GVBl. I S. 65) in der Fassung vom 17.07.1995 (GVBl. I S. 452).
Der Titel wurde in 2003 zum Regierungspräsidium Kassel (jetzt Kap. 09 10) umgesetzt.

Summe Titelgruppe 71	510 000	459 000	637 354

Titelgruppe 74
Hessische Naturparke

1. Der Titel 685 74 ist von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der Titelgruppe ausgenommen.
2. Mehrausgaben bei Titel 685 74 dürfen bis zur Höhe von 65.000 EUR durch Einsparungen bei den Titeln der HGr. 5 sowie zuzüglich der Einnahmen bei Titel 381 01 geleistet werden.
3. Einnahmen bei den Titeln 231 01, 271 01 und 282 03 können für entsprechende Maßnahmen und Projektförderungen im Naturpark Kellerwald-Edersee verwendet werden.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 74:
Für die Einrichtung des Naturparks Kellerwald-Edersee werden auch im Jahr 2004 Haushaltsmittel für die Anschubfinanzierung benötigt.
Während die übrigen 9 Naturparke von entsprechenden Trägern bewirtschaftet werden, hat sich ein solcher für den Kellerwald erst Ende 2001 konstituiert. Seit dem Haushaltsjahr 2002 erhält auch der Naturpark Kellerwald-Edersee eine Zuwendung zur institutionellen Förderung. Für die staatlichen Aufgaben an Pflegemaßnahmen werden die übrigen Mittel der HGr. 5 vom örtlich zuständigen Forstamt bewirtschaftet.

521 74 512 Pflege und sonstige flächenbezogene Maßnahmen	45 000	95 000	52 336

Erläuterungen:
Für Pflegemaßnahmen im Naturpark Kellerwald-Edersee.
Weniger infolge Reduzierung der Maßnahmen.

538 74 512 Vergabe von Arbeiten	15 000	20 000	3 026

Erläuterungen:
Für Maßnahmen im Naturpark Kellerwald-Edersee.

547 74 512 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000	20 000	130

Erläuterungen:
Aus dem Titel können weitere staatliche Aufgaben im Naturpark Kellerwald-Edersee finanziert werden.
Weniger infolge Reduzierung der Maßnahmen.

685 74 549 Zuweisungen für die Einrichtung und Unterhaltung der Naturparke	490 000	529 000	655 641

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Zuwendungen für Ausbau und Unterhaltung der Naturparke Bergstraße-Odenwald, Diemelsee, Habichtswald, Hessische Rhön, Hessischer Spessart, Hochtaunus, Hoher Vogelsberg, Meißner-Kaufunger Wald und Rhein-Taunus. Für den Naturpark Kellerwald-Edersee ist als Anschubfinanzierung zunächst eine höhere Zuwendung vorgesehen, die zukünftig reduziert werden kann. Zur fachlichen Beratung der Naturparkträger sind drei Beamte des gehobenen Forstdienstes voll und 3 weitere sowie ein Beamter des höheren Dienstes teilweise bis zu 50 v.H. unter Fortzahlung ihrer Bezüge aus dem Landesdienst freigestellt. Weniger infolge Reduzierung der Fördersätze.			
711 74 512	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
	Erläuterungen: Für bauliche Maßnahmen und Investitionen im Naturpark Kellerwald-Edersee, z.B. Bau von Schutzhütten, Parkplätzen sowie Wegebau.			
712 74 549	Infrastrukturmaßnahmen im Naturpark Kellerwald . Der Titel ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgabenansätzen in Kapitel 09 56 Titel 538 01, 538 03 und 546 01.	1 419 500	1 022 000	--
	Erläuterungen: Die Mittel aus der Zukunftsoffensive können für Infrastruktur-, Bau- und Naturschutzmaßnahmen sowie für sonstige Maßnahmen zur Entwicklung und zum Aufbau im Naturpark Kellerwald-Edersee verwendet werden. Sie werden je nach Bedarf aus der beim Ministerium der Finanzen gebildeten Rücklage abgerufen. Aus diesen Mitteln können auch die erforderlichen Komplementärmittel für entsprechende Förderprogramme der EU und des Bundes bereitgestellt werden. Die Mittel können in Form von Zuwendungen bewilligt werden. Zuwendungsempfänger ist der Zweckverband Naturpark Kellerwald-Edersee. Entsprechende Ausgaben sind bei Titel 685 74 zu buchen. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können im Rahmen der Förderprogramme der EU und des Bundes Verpflichtungsermächtigungen für zukünftige Haushaltsjahre eingegangen werden.			
	Summe Titelgruppe 74	1 974 500	1 686 000	711 133

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Titelgruppe 76 Maßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen Walderhaltungsabgabe. 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 099 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 76 Nach § 11 Abs. 5 Hess. Forstgesetz i.d.F. vom 4.7.1978 (GVBl. I S.424), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.10.2001 (GVBl. I S. 434), ist eine Walderhaltungsabgabe zu entrichten, soweit die nachteiligen Wirkungen einer Waldrodung nicht ausgeglichen werden können. Das Aufkommen aus der Abgabe ist zur Erhaltung des Waldes zu verwenden, und zwar insbesondere für: - den Ankauf von Grundstücken und die Aufforstung, und zwar insbesondere in Gebieten, in denen ein höherer Waldanteil anzustreben ist, - Zuschüsse zur Förderung von Aufforstungen, - Ankauf von Erholungswald oder Schutz- und Bannwald, - Rekultivierung von Landschaftsschäden zum Zwecke der Aufforstung, soweit eine rechtliche Verpflichtung Dritter zur Rekultivierung nicht besteht. Das Verfahren zur Erhebung und Verwendung der Walderhaltungsabgabe ist in der 4. DVO zum Hessischen Forstgesetz geregelt.			
	n e u			
698 76 529	**Finanzausstattung für die Stiftung Natura 2000** . **Erläuterungen:** Im Rahmen der Ermächtigung des § 7 Abs. 2 der 4. DVO zum Hessischen Forstgesetz vom 18.06.2002 (GVBl. I S. 379) können Mittel der Walderhaltungsabgabe als Stiftungskapital der Stiftung Natura 2000 eingesetzt werden. Die Stiftung Natura 2000 nimmt die Förderung des Vertragsnaturschutzes im Wald wahr.	--	--	--
821 76 529	Grunderwerb . . . . . . **Erläuterungen:** Für den Erwerb von Grundstücken in Landeseigentum.	--	--	80 701
883 76 529	Zuschüsse zur Förderung von Aufforstungen und Rekultivierung von Landschaftsschäden . . . . . . **Erläuterungen: 883 76 und 892 76** Zuwendungen können an Gemeinden, Teilnehmergemeinschaften in der Flurbereinigung und Privatwaldbesitzer/innen gewährt werden.	--	--	94 242
892 76 529	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	--	--	--
	Weggefallene Gruppentitel			
981 76 991	Abführung an Kap. 09 60 - 381 01 für die Durchführung von Rekultivierungs- und Aufforstungsmaßnahmen . . . . . . **Erläuterungen:** Der Titel wird nicht mehr benötigt nach der Einrichtung des Landesbetriebes Hessen-Forst.	--	--	--

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Summe Titelgruppe 76	--	--	174 944

Titelgruppe 78
Zuschüsse an kommunale und private Waldbesitzer für Maßnahmen zur Walderhaltung und -verbesserung

1. Ausgaben bis zur Höhe von 427.000 EUR dürfen geleistet werden in Höhe von 50 v.H. aus den Einnahmen bei Kap. 09 81 - 271 02 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen der Kap. 09 71 und 81 in Anspruch genommen.
2. Mehrausgaben über den Ansatz hinaus können geleistet werden, und zwar zu 50 v.H. aus den Einnahmen bei Titel 381 02 und im Übrigen nach Maßgabe des Haushaltsvermerks Nr. 1.
3. Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der von der EU genehmigten Förderkonzepte mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen eingegangen werden.

Zu Ausgabentitelgruppe 78:
Zuwendungen für Waldschutzmaßnahmen, insbesondere den bäuerlichen Kleinprivatwald. Die Förderung ist erforderlich, um Maßnahmen oder Investitionen im Privat- und Körperschaftswald, die zur Sicherstellung der vielfältigen Funktionen des Waldes auch für die Allgemeinheit notwendig sind, zu ermöglichen.
Hierzu zählen u.a. die Standortkartierung und Forsteinrichtung im Privatwald, Biotopschutzmaßnahmen, die Laubbaumförderung und im Bedarfsfall Maßnahmen zur Sturmschadensbeseitigung. Ohne öffentliche Hilfe würden diese Maßnahmen unterbleiben oder in unzureichendem Umfang durchgeführt.
Die EU beteiligt sich im Rahmen der "Verordnung über die Förderung des ländlichen Raums durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft" (EAGFL-Verordnung Nr. 1257/1999) mit 50 v.H. an den gezahlten Zuschüssen. Diese Zahlungen werden bei Kap. 09 81 - 271 02 vereinnahmt. Die übrigen 50 v.H. sind als Landesmittel im Ansatz enthalten.
Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihren Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden (vgl. § 2 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2003).
Weniger infolge Reduzierung der fördersätze.

883 78 512	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	213 000	256 000	83 422

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	70 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	70 000

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
892 78 512	Zuschüsse an Privatwaldbesitzer	214 000	256 000	111 139
	Summe Titelgruppe 78	427 000	512 000	194 561

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	130 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	130 000

Weggefallene Titel

981 01 991	Abführung an Kap. 09 02 - 381 71	--	--	--

Erläuterungen:
Ab dem Haushaltsjahr 2003 erfolgt die Finanzierung allein bei Kap. 09 02 - 892 71.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 79
Förderung der Erstaufforstung ehemals landwirtschaftlich genutzter Flächen des Landes und nichtländlicher Gemeinden

Zu Ausgaben-Titelgruppe 79:
Die EU gewährt gemäß VO (EWG) Nr. 2080 für die Aufforstung von ehemals landwirtschaftlichen Flächen durch nichtländliche Gemeinden und das Land Hessen eine Beteiligung, die an die jeweiligen Träger der Maßnahmen weitergeleitet wird.
Eine Förderung findet nicht mehr statt.

883 79 512	Zuweisungen an nichtländliche Gemeinden	--	--	--
981 79 991	Abführung an den Forstbetrieb	--	--	--
	Summe Titelgruppe 79	--	--	--
	Gesamtausgaben	3 383 800	3 263 100	1 886 511

Kapitel 09 55
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / E R L Ä U T E R U N G E N	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 55

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	600 000	540 000	956 390
1	Eigene Einnahmen	5 000	5 000	87 904
2	Übertragungseinnahmen	--	100 000	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 419 500	1 022 000	1 035 065
Gesamteinnahmen		2 024 500	1 667 000	2 079 359
4	Personalausgaben	--	14 800	68 257
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	425 000	200 000	69 160
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 062 300	1 074 300	1 376 479
7	Baumaßnahmen	1 419 500	1 022 000	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	477 000	952 000	372 615
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		3 383 800	3 263 100	1 886 511
Zuschuss/Überschuss		-1 359 300	-1 596 100	192 848

Kapitel 09 56
Nationalpark Kellerwald - Edersee

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 56 Nationalpark Kellerwald - Edersee

1. Die Titel der Hauptgruppe 5 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Titel 538 01, 538 03 und 546 01 sind gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 09 55 - 712 74.
3. Einnahmen bei den Titeln 119 51 und 282 01 erhöhen die Ausgabeermächtigung im Sinne der Nr. 1.
4. Mehreinnahmen bei Titel 381 01 erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 soweit sie nicht als Komplementärmittel benötigt werden.
5. Nicht benötigte Mittel können durch Rotabsetzung bei Titel 381 01 wieder der beim Ministerium der Finanzen vorhandenen Rücklage für die Zukunftsoffensive zugeführt werden.
6. Einnahmen bei den Titeln 231 01 und 271 01 erhöhen die Ausgabeermächtigung, wenn der jeweils geforderte Kofinanzierungsanteil des Landes sichergestellt ist.
7. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Kapitel 09 56:
Mit Verordnung ist der Nationalpark Kellerwald-Edersee auf einer Fläche von 5.724 ha im Bereich des Forstamtes Edertal eingerichtet worden. Die Fläche steht zu 95 v.H. im Eigentum des Landes Hessen.
Das Forstamt Edertal übernimmt die Aufgabe der Nationalparkverwaltung und untersteht in dieser Funktion direkt dem Fachministerium.
Der Nationalpark Kellerwald-Edersee dient der Erhaltung und Förderung der in Mitteleuropa typischen Buchenwaldökosysteme und weiterer, zum Teil seltener Waldgesellschaften. Dazu wird die natürliche und weitgehend ungelenkte Entwicklung dieser Wälder auf großer Fläche zugelassen.

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

n e u 119 51	549	**Vermischte Einnahmen**	--	--	--

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

n e u 231 01	549	**Erstattungen vom Bundesamt für Naturschutz** .	--	--	--
n e u 271 01	549	**Erstattungen von der EU**	--	--	--
n e u 282 01	549	**Sonstige Zuschüsse aus dem Inland**	--	--	--

Kapitel 09 56
Nationalpark Kellerwald - Edersee

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
n e u				
381 01 991	**Zuführung von Kap. 17 17 - 981 01**	923 000	--	--
	Erläuterungen:			
	Zuführung von Kap. 17 17 - 981 01 (Zukunftsoffensive Hessen) zur Finanzierung von Infrastruktur- und Naturschutzmaßnahmen sowie sonstiger Maßnahmen zur Entwicklung und Aufbau des Nationalparks Kellerwald-Edersee.			
	Die Mittel werden aus der beim Ministerium der Finanzen vorhandenen Rücklage zur Verfügung gestellt.			
	Gesamteinnahmen	923 000	--	--

Kapitel 09 56
Nationalpark Kellerwald - Edersee

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	AUSGABEN			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
neu 521 01 549	**Pflege von Naturschutzgebieten**	--	--	--
	Erläuterungen: Für die Erhaltung und Pflege der Naturschutzflächen im Gebiet des Nationalparks Kellerwald-Edersee.			
neu 538 01 549	**Vergabe von Arbeiten**	450 000	--	--
	Erläuterungen: Für wissenschaftliche Begleitung und Forschung, Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen, Gatterabbau, Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Maßnahmen.			
neu 538 02 549	**Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen** . .	1 500 000	--	--
	Erläuterungen: Erstattungen an den Landesbetrieb Hessen-Forst für die Überlassung von Personal und Gebäudeteilen. Es besteht Kontraktzwang mit dem Landesbetrieb Hessen-Forst. Der Ansatz kann nicht überschritten werden.			
neu 538 03 549	**Maßnahmen zur Umweltbildung**	423 000	--	--
neu 546 01 549	**Vermischter Sachaufwand**	50 000	--	--
	Besondere Finanzierungsausgaben			
neu 981 01 549	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltes**	--	--	--
	Gesamtausgaben	2 423 000	--	--

Kapitel 09 56
Nationalpark Kellerwald - Edersee

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / E R L Ä U T E R U N G E N	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 56

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	923 000	--	--
Gesamteinnahmen		923 000	--	--
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 423 000	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		2 423 000	--	--
Zuschuss/Überschuss		-1 500 000	--	--

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

09 60 Landesbetrieb Hessen-Forst

Zu Kapitel 09 60
Staatsforstverwaltung und Staatsforstbetrieb werden seit 2001 als Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung (LHO) mit der Bezeichnung "Landesbetrieb Hessen-Forst" geführt.
Der Landesbetrieb hat seinen Sitz in Kassel. Die Struktur des Betriebes ist dem Abschnitt "Eckdaten" des Leistungsplanes zu entnehmen.
Der Landesbetrieb sichert die multifunktionale nachhaltige Waldbewirtschaftung in Hessen.
Er verfolgt bei der Bewirtschaftung des Staatswaldes erwerbswirtschaftliche und gemeinwohlorientierte Zielsetzungen nach der Richtlinie für die Bewirtschaftung des Staatswaldes.
Der Landesbetrieb erbringt auf gesetzlicher und vertraglicher Grundlage Dienstleistungen für den Körperschafts- und Privatwald sowie für weitere Kunden und die Bürger. Er erfüllt hoheitliche Aufgaben, die sich aus den Gesetzen, Verordnungen und sonstigen einschlägigen Vorschriften ergeben.
Zielsetzung, Rechtsform, Struktur, Aufgaben, Betriebsausstattung, Organisation, Zuständigkeiten und Wirtschaftsführung des Landesbetriebes sind in einer Betriebssatzung und Geschäftsordnung geregelt.
Der Landesbetrieb bewirtschaftet / betreut:
- den Staatswald (Land)
- den Körperschaftswald, soweit nicht Gemeindeforstbetriebe ggf. auf Antrag aus der staatlichen Betreuung ausscheiden
- den Gemeinschaftswald und
- Privatwald auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Bewirtschaftungsauftrag für den Staatswald des Landes Hessen umfaßt neben der Gewinnung marktfähiger Produkte die Sicherung der Schutz- und Erholungsfunktionen des Waldes. Hierdurch bedingte Beschränkungen der Holznutzung oder die Durchführung von Maßnahmen, die insbesondere den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie der Erholung dienen, vermindern das forstliche Betriebsergebnis und dienen dem Gemeinwohl.
Seit 2003 bucht der Landesbetrieb Hessen-Forst nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung und nutzt dabei die SAP-Module FI, FI-AA, FI-FM, CO und MM.
Der Landesbetrieb erbringt anteilige Beiträge zu globalen Minderausgaben.
Nicht in den Wirtschaftsplan aufgenommen sind die im Epl. 17 veranschlagten Kosten für Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen, Fahrkostenzuschüsse und Nachversicherungsbeiträge sowie die bei Kap. 09 98 veranschlagten Aufwendungen für Versorgungsempfänger.
Der Landesbetrieb Hessen-Forst leistet Versorgungsbeiträge an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage".

E I N N A H M E N

Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

119 41	812	Rückzahlung von Überzahlungen	--	--	--
119 51	812	Vermischte Einnahmen	--	--	--
121 02	812	Gewinne aus dem Landesbetrieb Hessen-Forst . . .	--	--	--
129 01	812	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit .	--	--	--

Erläuterungen:
Hier wird der Anteil an globalen Minderausgaben, der auf den Landesbetrieb Hessen-Forst entfällt, vereinnahmt.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Gesamteinnahmen	--	--	--
	A U S G A B E N			
	Personalausgaben			
422 01 812	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	--	--	--
	Erläuterungen: Zu Titel 422 01, 422 41 und 422 61 Die Planstellen der Beamten, die im Landesbetrieb Hessen-Forst Dienst leisten, der Leerstellen sowie der Beamten auf Widerruf werden ohne Ansatz gem. § 26 Abs. 1 LHO im Stellenplan ausgewiesen.			
422 41 812	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
422 61 812	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen - . . .	--	--	--
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
682 02 812	Zuschuss für Produktabgeltungen an den Landesbetrieb Hessen-Forst - konsumtiver Bereich . . . . . Ergänzend zu § 2 Abs. 1 HG 2004 wird das Ressort ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen Personalausgaben zwischen dem Kap. 09 60 (Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Hessen-Forst) und anderen Kapiteln des Einzelplanes umzusetzen. Die Umsetzung erfolgt im Kap. 09 60 durch entsprechende Kürzung und Erhöhung des Landeszuschusses.	31 401 900	39 785 100	47 608 135
	Erläuterungen: Der Zuschuss für Produktabgeltungen im konsumtiven Bereich basiert auf dem Erfolgsplan 2004 des Landesbetriebs Hessen- Forst (Anlage). Der Stand der Waldrücklage betrug am 1.1.2003 4.545.222 EURO. Der Betrag ist in 2003 in den Buchungskreis 2850 (HCC- HForst) eingebucht worden und wird dort auf Rücklagenkonten geführt. Weniger insbesondere wegen Erhöhung der Einnahmen aus zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen.			

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
891 01 812	Zuschuss für Produktabgeltungen an den Landesbetrieb Hessen-Forst - investiver Bereich	3 612 000	5 726 000	3 619 078
	Erläuterungen: Der Zuschuss für Produktabgeltungen im investiven Bereich basiert auf dem Erfolgsplan/Finanzplan 2004 des Landesbetriebes Hessen-Forst (Anlage). Weniger aufgrund zeitlicher Streckung von Investitionsmaßnahmen.			
	Weggefallene Titel			
425 01 812	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	--	--
	Erläuterungen: Zu Titel 425 01 und 426 01 Angestellte und Arbeiter werden in der Stellenübersicht des Wirtschaftsplanes dargestellt.			
426 01 812	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	--	--	--
	Gesamtausgaben	35 013 900	45 511 100	51 227 213

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / E R L Ä U T E R U N G E N	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 60

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	31 401 900	39 785 100	47 608 135
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	3 612 000	5 726 000	3 619 078
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		35 013 900	45 511 100	51 227 213
Zuschuss/Überschuss		-35 013 900	-45 511 100	-51 227 213

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Hessen-Forst

Leistungsplan 2004

		Plan 2004 Anzahl	Plan 2003 Anzahl	Ist 2002 Anzahl
1 Eckdaten				
1.1	**Betreute Fläche**			
1.1.1	Staatswald *(ha)*	343.597	342.022	342.002
1.1.2	Körperschaftswald *(ha)*	293.949	296.013	296.012
1.1.3	Gemeinschafts- und sonst. Privatwald *(ha)*	138.238	138.103	139.296
1.1.4	Domänenstreubesitz *(ha)*	0	0	6.271
		775.784	776.138	783.581
1.2	**Gliederung der operativen Ebene**			
1.2.1	Forstämter	85	85	85
1.2.2	Revierförstereien	661	664	664
1.2.3	Forsteinrichtung, Information, Versuchswesen (FIV)	1	1	1
1.2.4	Hessen-Forst Technik (Maschinenbetriebe)	1	1	5
1.2.5	Versuchs- und Lehrbetriebe	2	2	3
1.2.6	Aus- und Fortbildungsstätte beim FA Schotten	1	1	1
1.2.7	Staatl. Wildparke	3	3	3
1.2.8	Darre	1	1	1
1.3	**Personal**			
1.3.1	Beamte gem. Stellenplan zu Kap. 09 60	1.161,5	1.209,5	1.235
1.3.2	Beamte - Leerstellen - gem. Stellenplan zu Kap. 09 60	49,5	49,5	49,5
1.3.3	Beamte auf Widerruf gem. Stellenplan zu Kap. 09 60	50	50	50
1.3.4	Angestellte gem. Stellenübersicht	435	423,5	457
1.3.5	Angestellte - Leerstellen - gem. Stellenübersicht	26	26	26
1.3.6	Arbeiter gem. Stellenübersicht	193	193	202
nachrichtlich: *(außerhalb der Stellenpläne/-übersichten - Stand jeweils 1.2. des Vorjahres)*				
1.3.6	Stammarbeiter/innen	1.235	1.300	1.380
1.3.6	Auszubildende	60	60	120
1.3.7	Sonstige Waldarbeiter/innen	100	100	120
1.4	**Holzeinschlag** (Staatswald)			
1.4.1	Nachhaltshiebssatz *(Efm o.R.)*	1.800.000	1.820.000	1.780.000
1.4.2	Verkaufsmenge *(Efm o.R.)*	1.500.000	1.495.300	1.545.660
1.4.3	Durchschnittspreis je fm verkauftes Holz *(gerückt - €)*	49,30	53,00	47,50
1.5	**Jagdfläche**			
1.5.1	Forstfiskalische Gesamtjagdfläche *(ha)*	338.500	338.500	338.500
1.5.2	Davon verpachtete staatliche EJB *(ha)*	81.000	78.000	74.000
2. Nutzungsbeschränkungen				
2.1	Im Staatswald sind ausgewiesen *(ha)* :			
2.1.1	Naturwaldreservate	1.228	1.228	1.228
2.1.2	Altholzinseln	1.077	907	907
2.1.3	Naturschutzgebiete (einschl.einstw.sichergestellter Flächen)	17.159	15.484	15.386

Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Hessen-Forst

Leistungsplan 2004

		Plan 2004 Anzahl	Plan 2003 Anzahl	Ist 2002 Anzahl
2.2	Die Nutzungsbeschränkungen betragen			
2.2.1	aufgrund von Naturschutzgebietsverordnungen	800.000	800.000	800.000
2.2.2	aufgrund von Verpflichtungen des Staatswaldes im allgemeinen Landesinteresse	3.000.000	2.800.000	2.800.000

3 Gliederung der Erlöse und Kosten in Produktbereiche (€)

3.1	**Produktbereich Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen im Staatswald**		
3.1.1	Betriebserlöse	93.663.000	96.993.000
3.1.2	Betriebskosten	93.663.000	96.993.000
3.1.3	Ergebnis des Produktbereichs	0	0
	Hierzu gehören die Produkte:		
	11 Holz		
	12 Forstliche Nebenerzeugnisse		
	13 Liegenschaftsmanagment		
	14 Jagd- und Fischereimanagment		
3.2	**Produktbereich Schutz und Sanierung im Staatswald**		
3.2.1	Betriebserlöse	1.500.000	0
3.2.2	Betriebskosten	11.800.000	11.020.000
3.2.3	Ergebnis des Produktbereichs	-10.300.000	-11.020.000
	Hierzu gehören die Produkte:		
	21 Arten- und Biotopschutzmaßnahmen außerhalb von Schutzgebieten		
	22 Sanierung und Umweltsicherung im Staatswald		
3.3	**Produktbereich Erholung im Staatswald und Umweltbildung**		
3.3.1	Betriebserlöse	1.783.000	520.000
3.3.2	Betriebskosten	11.800.000	11.520.000
3.3.3	Ergebnis des Produktbereichs	-10.017.000	-11.000.000
	Hierzu gehören die Produkte:		
	31 Erhaltung und Entwicklung der Erholungsfunktion des Staatswaldes		
	32 Forstliche Umweltbildung		
3.4	**Produktbereich Leistungen für Dritte**		
3.4.1	Betriebserlöse	26.618.800	15.747.000
3.4.2	Betriebskosten	30.622.000	28.678.800
3.4.3	Ergebnis des Produktbereichs	-4.003.200	-12.931.800
	Hierzu gehören die Produkte:		
	41 Gesetzliche Dienstleistungen im Körperschafts- und Gemeinschaftswald		
	42 Dienstleistungen im übrigen Privatwald		
	43 Sonstige Dienstleistungen		

Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Hessen-Forst

Leistungsplan 2004

		Plan 2004 Anzahl	Plan 2003 Anzahl	Ist 2002 Anzahl
3.5	**Produktbereich Behördliche Aufgaben**			
3.5.1	Betriebserlöse	93.200	1.000	
3.5.2	Betriebskosten	10.786.900	10.560.300	
3.5.3	Ergebnis des Produktbereichs	-10.693.700	-10.559.300	

Hierzu gehören die Produkte:

51 Forsthoheits- und behördliche Aufgaben der Unteren Forstbehörde

52 Allgemeine Förderung im übrigen Privatwald

53 Durchführung Forstlicher Versuchsprogramme

54 Ausbildung Forstreferendare (h.D.)

Die Planzahlen 2004 und Vergleichszahlen 2003 zu den einzelnen Produktbereichen wurden vom Landesbetrieb Hessen-Forst geschätzt. Konkrete Angaben sind erst ab 2004 nach Auswertung der in 2003 eingeführten Kosten-/Leistungsrechnung leistbar.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
1	**50/51**	**Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit**	**123.208.800**	**112.590.000**	**109.192.447**
	5000-5072	Umsatzerlöse	109.769.000	110.554.000	106.332.475
	5081-5099	Kostenersätze und Erstattungen	826.400	982.000	1.028.309
	5100-5149	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	93.200	114.000	92.976
	5150-5199	Sonstige Erträge	12.520.200	940.000	1.738.687
2	**5200-5249**	**Bestandsveränderungen**	**-**	**-**	**-**
3	**5250**	**aktivierte Eigenleistungen**	**-**	**-**	**-**
4	**53**	**Sonstige betriebliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
5	**5831**	**Verrechnung zwischen Kapiteln**	**-**	**-**	**-**
		Betriebsertrag	**123.208.800**	**112.590.000**	**109.192.447**
6	**60/61**	**Bezogene Waren und Leistungen**	**30.193.600**	**28.244.400**	**28.646.062**
	6000-6049	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	3.456.200	4.694.000	3.441.370
	6050-6059	Aufwendungen für Energie und Wasser	990.000	1.200.000	987.743
	6060-6089	Sonstige Aufwendungen (Waren)	1.179.200	1.140.200	747.640
	6160-6169	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	8.763.700	8.830.200	8.356.174
	6100-6159 6170-6199	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	15.804.500	12.380.000	15.113.135
7		**Personalaufwand**	**109.159.600**	**110.683.300**	**116.642.711**
	62	Löhne	49.965.000	50.437.300	51.981.009
	6300-6369	Gehälter	16.422.000	16.577.300	16.765.464
	6370-6389	Bezüge	42.185.000	43.059.700	46.602.594
	6390-6399	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	581.000	605.000	1.287.044
	6400-6499	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	6.600	4.000	6.600
8	**65**	**Abschreibungen**	**3.612.000**	**5.726.000**	**3.619.078**
		davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	-	-	-
9		**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**10.062.000**	**9.349.000**	**10.174.962**
	66	Sonstige Personalaufwendungen	1.961.000	2.032.000	1.937.979
	67	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.859.200	1.821.000	1.862.896
	68	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	5.024.800	4.617.000	5.036.960
	69	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	323.500	446.000	443.670
	70	Betriebliche Steuern	893.500	433.000	893.457
	7831	Verrechnung zwischen Kapiteln	-	-	-
		Betriebsaufwand	**153.027.200**	**154.002.700**	**159.082.813**
		Eigenergebnis	**-29.818.400**	**-41.412.700**	**-49.890.366**

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Erfolgsplan für das Haushaltsjahr 2004

Pos.	VKR	Bezeichnung	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
10	**57**	**Steuererträge und steuerähnliche Erträge**	**-**	**-**	**-**
11	**58**	**betriebliche Erträge aus Transferleistungen (ohne 5831)**	**29.818.400**	**41.412.700**	**49.890.366**
		davon Erträge aus Produktabgeltungen	29.818.400	41.412.700	49.890.366
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	**29.818.400**	**41.412.700**	**49.890.366**
12	**78**	**Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen (ohne 7831)**	**-**	**-**	**-**
		Leistungstransfers	**0**	**0**	**0**
		Steuer- und Leistungsergebnis	**29.818.400**	**41.412.700**	**49.890.366**
		Verwaltungsergebnis	**0**	**0**	**0**
13	**54**	**Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**1.200**	**-**	**-**
14	**55**	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**80.000**	**30.000**	**9.752**
		Finanzertrag	**81.200**	**30.000**	**9.752**
15	**71**	**Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen**	**-**	**-**	**-**
16	**72**	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**-**	**-**	**-**
		Finanzaufwand	**0**	**0**	**0**
		Finanzergebnis	**81.200**	**30.000**	**9.752**
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**81.200**	**30.000**	**9.752**
17	**56**	**Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Ertrag	**0**	**0**	**0**
18	**73**	**Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen**	**-**	**-**	**-**
		Außerordentlicher Aufwand	**0**	**0**	**0**
		Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
19	**59**	**Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen**	**367.300**	**641.000**	**2.820.305**
		= Transferzuwendungen	**367.300**	**641.000**	**2.820.305**
20	**79**	**Aufwendungen für Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzausgaben**	**5.644.000**	**4.769.400**	**4.166.904**
		= Transferzahlungen	**5.644.000**	**4.769.400**	**4.166.904**
		= Transferergebnis	**-5.276.700**	**-4.128.400**	**-1.346.599**
		= Neutrales Ergebnis	**-5.195.500**	**-4.098.400**	**-1.336.847**
21	**74**	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**	-	-	-
		Jahresergebnis	**-5.195.500**	**-4.098.400**	**-1.336.847**

Zu Pos 8, VKR 65:
Die genauen Abschreibungswerte werden erst nach Durchführung der Inventur ermittelt. Für den Erfolgs- und Finanzplan 2004 sowie die Vergleichszahlen 2003 und 2002 wurde von der Annahme ausgegangen, dass der Abschreibungsbetrag der Summe der bis 2002 kameral veranschlagten Haushaltsstellen der HGr. 7 und 8 (Investitionen) des Kap. 09 60 entspricht (in 2004 ohne ehemalige Titel 782 01 / 862 01).

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

F i n a n z p l a n
für das Haushaltsjahr 2004

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		**-**	**-**	**-**
00 - 04	Ausstehende Einlagen, immat. VG	-	-	-
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		**1.271.000**	**1.723.000**	**1.597.471**
05 - 06, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	1.271.000	1.723.000	1.597.471
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		**2.341.000**	**4.003.000**	**2.021.607**
07 - 08, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.341.000	4.003.000	2.021.607
Investitionen in Finanzanlagen		**-**	**-**	**-**
10 - 16	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		**3.612.000**	**5.726.000**	**3.619.078**
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
65	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	3.612.000	5.726.000	3.619.078
595	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
480	Zugang Verb. gegenüber dem Bund (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
481	Zugang Verb. gg. Land (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
482	Zugang Verb. gg. anderen Ländern (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
483	Zugang Verb. gg. Gemeinden (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
484	Zugang Verb. gg. EU und anderen öffentl. Einrichtungen (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
485	Zugang Verb. gg. andere (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		**3.612.000**	**5.726.000**	**3.619.078**

Anhang zum Erfolgsplan

lfd.Nr.	Bezeichnung

Haushaltsvermerke

1 Allgemein

1.1 Die Beschränkungen der Holznutzung, die den Zielen des Naturschutzes und insbesondere den Verpflichtungen des Landes im allgemeinen Landesinteresse dienen, führen zur Verminderung der Einnahmen aus Holzverkäufen, die mit rd. 3,8 Mio. €/Jahr hergeleitet werden. Es erfolgt kein Wertausgleich.

1.2 Der dem Landesbetrieb Hessen-Forst (LB HeFo) bei forsthoheitlichen und naturschutzrechtlichen Maßnahmen, bei der Abwicklung forstlicher Förderprogramme und der Erbringung sonstiger Dienstleistungen für Dritte entstandene finanzielle Aufwand ist - soweit die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen hierfür gegeben sind - grundsätzlich im Rahmen der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung (ZBLV) auszugleichen.
Das Verfahren findet für den Bereich des Epl. 09 nur dann Anwendung, wenn in den betroffenen Budgets/ Kapiteln entsprechende Einnahme-/Ausgabebeträge veranschlagt sind. In diesen Fällen besteht Kontraktzwang. Die Haushaltsansätze sind bindend und können nicht überschritten werden.

1.3 Von den Einnahmen aus dem Verkauf nicht betriebsnotwendiger Grundstücke und Gebäude verbleibt ein Sockelbetrag in Höhe von 511.200 EURO dem Landesbetrieb Hessen-Forst. Die den Sockelbetrag übersteigenden Einnahmen sind zu 50 v.H. an den Landeshaushalt (Kap. 17 04 - 131 01) abzuführen. Erlöse aus dem Verkauf nicht betriebsnotwendiger Grundstücke und Gebäude können in voller Höhe einer der Aufsicht des Landes unterstehenden Einrichtung oder einer vom Lande beherrschten Gesellschaft, zu deren Zielen die Förderung von Vertragsnaturschutz im Walde gehört, zugeführt werden. Für diese Zweckbestimmung wird ein Betrag von insgesamt bis zu 3 Mio. € bereitgestellt. Dabei dürfen pro Jahr nicht mehr als 1 Mio. € zugeführt werden. In diesen Fällen bleiben der Sockelbetrag und die anteilige Abführung an den EPl. 17 außer Betracht.

1.4 Der Landesbetrieb erbringt anteilige Beiträge zu globalen Minderausgaben des Epl. 09.

2 Zugunsten von Landesbediensteten

2.1 Forstbeamten mit Dienstbezirk und Forstbetriebsangestellten mit Dienstbezirk wird in zugewiesenen Dienstwohnungen ein Arbeitszimmer mietfrei überlassen.

2.2 Waldarbeitern des Landesbetriebes können landwirtschaftlich und gärtnerisch nutzbare forstfiskalische Grundstücke bis zu 2,0 ha mit einer Ermäßigung von 50 v.H. des ortsüblichen Pachtpreises für ihren Eigenbedarf pachtweise überlassen werden.

2.3 Die Bediensteten der Landesforstverwaltung erhalten das für ihren Eigenbedarf benötigte Nutz- und Brennholz zu einem vom Fachministerium mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen festzusetzenden ermäßigten Preis.

2.4 Bedienstete der Landesforstverwaltung, auch solche im Ruhestand oder in Ausbildung, können für den Eigenbedarf Wild und Wildbret zum durchschnittlichen Wildhandelspreis erwerben. Der Abgabepreis wird von Fachministerium jeweils am Ende des Jagdjahres ermittelt und für das neue Jagdjahr festgesetzt.

3 Zugunsten Dritter

3.1 Die Liegenschaften in Wetzlar, Friedenstraße 28 und 38 sind mit einer Fläche von 13.134 qm und den aufstehenden Gebäuden dem Naturschutzzentrum Hessen e.V. und der Naturschutzzentrum Hessen Projekt GmbH mietfrei zur Nutzung überlassen.

3.2 Das ehemalige Verwaltergebäude mit ca. 2.000 qm Gebäude- und Hoffläche der Domäne Guntershausen im Naturschutzgebiet "Kühkopf-Knoblochsaue" wird dem "Förderverein Hofgut Guntershausen" mietfrei zur Nutzung überlassen. Darüber hinaus wird der Raum- und Flächenbedarf für das Naturschutzinformationszentrum der Naturschutzverwaltung mietfrei zur Verfügung gestellt.

3.3 Die unentgeltliche Abgabe von Abschüssen erfolgt nach Maßgabe der vom Fachministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen erlassenen Vorgaben.

Anhang zum Erfolgsplan

lfd.Nr.	Bezeichnung

3.4 Im Rahmen eines Gestattungsvertrages werden dem Landesjagdverband Hessen (LJV) in der Verwaltungsjagd des Forstamtes Darmstadt insgesamt 267,2 ha als Lehrrevier überlassen. Die mit der Betreuung des Lehrreviers beauftragten Bediensteten des LJV erhalten hierfür unentgeltliche Jagderlaubnisscheine.

3.5 Öffentliche Straßen im Eigentum des Landesbetriebes, deren Bauunterhaltung bereits an einen Baulastträger übergegangen ist, können ohne Entschädigung an den betreffenden Baulastträger abgegeben werden.

3.6 Denkmalgeschützte historische Anlagen (Ruinen, Burgen, Mauern) können an Städte und Gemeinden zu ermäßigten Preisen abgegeben werden.

4 Aufwandsentschädigungen

4.1 Dienstaufwandsentschädigung erhalten in Höhe von:
15 € /monatlich Forstamtsleiter, Vertreter des Forstamtsleiters (F1), Forstamtsbüroleiter, Revierleiter, Sachbearbeiter im Außendienst (FB), Funktionsbeamte Privatwaldbetreuung (FP), Naturschutz (FN)
51 € /monatlich Betriebsleiter Hessen-Forst-Technik,
77 € /monatlich Einsatzleiter Hessen-Forst-Technik.

4.2 Forstbeamte / Forstbetriebsangestellte mit Dienstbezirk sowie Forsteinrichter / Standortkartierer erhalten eine Arbeitszimmerentschädigung von 31 €/monatlich.

4.3 Forstbeamten / Forstbetriebsangestellten mit Dienstbezirk sowie Forsteinrichtern / Standortkartierern kann für die Bereitstellung eines Arbeitszimmers Mietentschädigung
- in privateigenen Wohnungen in Höhe von 26 €/monatlich
- in angemieteten Wohnungen in Höhe der Nettomiete für maximal 15 qm und bis zu 36 €/monatlich
gewährt werden.

4.4 Den Einsatzleitern von Hessen-Forst-Technik, den freigestellten Mitgliedern des Gesamtpersonalrates und dem Inhaber der Dienstwohnung Weserkamp-Vaake kann Arbeitszimmer- und Mietentschädigung in abgestufter Höhe bis maximal der in Ziffer 4.2 und 4.3 genannten Sätze gewährt werden.

4.5 Der Bekleidungszuschuß für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamten und angestellten des Landesbetriebes Hessen-Forst beträgt:
7 €/monatlich für die in der Zentrale sowie im Bereich Forsteinrichtung, Information, Versuchswesen (FIV) Beschäftigen mit Ausnahme der Gebietsbeauftragten und Forsteinrichter
14 €/monatlich für die übrigen zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamten und Forstangestellten des Landesbetriebes Hessen-Forst einschl. der Gebietsbeauftragten und Forsteinrichter.

4.6 Arbeitsslehrerentschädigung wird gewährt in Höhe von
6,15 € je Woche bei bis zu 2 Unterrichtstagen oder 8 Unterrichtsstunden je Woche
12,30 € je Woche bei mehr als 2 Unterrichtstagen oder 8 Unterrichtsstunden je Woche.

4.7 Die Jagdaufwandsentschädigung nach Ziffer 3.4 Jagdnutzungsanweisung (JNA) für Forstbeamte, Beamte auf Widerruf und Forstbetriebsangestellte beträgt 36 €/jährlich.

4.8 Forstbeamte / Forstbetriebsangestellte mit forstlicher Berufsausbildung der Forstämter erhalten für das von ihnen erlegte und/oder abgelieferte Schalenwild nach Ziffer 3.4 der JNA eine Pauschale, deren Höhe das zuständige Fachministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen festsetzt.

4.9 Forstbeamten / Forstbetriebsangestellten mit forstlicher Berufsausbildung der Forstämter kann auf Antrag eine Aufwandsentschädigung für den Ankauf und die Haltung brauchbarer Jagdhunde nach Ziffer 3.10 Jagdnutzungsanweisung (JNA) gewährt werden, deren Höhe das zuständige Fachministerium im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen festsetzt.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen- Forst

Ü b e r l e i t u n g s r e c h n u n g für das Jahr 2004

	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	29.818.400	41.412.700	49.890.366
+ Investitionen lt Finanzplan	3.612.000	5.726.000	3.619.078
- Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen lt. Erfolgsplan	-3.612.000	-5.726.000	-3.619.078
- neutrales Ergebnis	5.195.500	4.098.400	1.336.847
Kameraler Zuschuss	**35.013.900**	**45.511.100**	**51.227.213**

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Stellenübersicht 2004

Angestellte	Kennung	**Stellen 2004**	**Stellen 2003**
Außertarifliche	(001)	1,0	1,0
Tarifliche (BAT)			
I b	(001)	1,0	1,0
II a	(001)	5,0	5,0
III	(001)	3,0	3,0
IV a	(001)	14,0	14,0
IV b	(001)	10,0	10,0
V b	(001)	13,0	13,0
V c	(001)	122,0	122,0
VI b	(001)	164,5	164,5
VII	(001)	75,5	64,0
Azubi	(001)	26,0	26,0
Zusammen		**435,0**	**423,5**

BAT VII: Zugang 11,5 Stellen von Kap. 09 08 - 426 01

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Kapitel 09 60
Landesbetrieb Hessen-Forst

Stellenübersicht 2004

Angestellte - Leertellen (BAT)	Kennung	Stellen 2004	Stellen 2003
V c Leerstelle	(993)	1,0	1,0
VI b Leerstelle	(972)	19,0	19,0
VII Leerstelle	(972)	5,0	5,0
VIII Leerstelle	(972)	1,0	1,0
Zusammen		**26,0**	**26,0**

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Arbeiter	Kennung	Stellen 2004	Stellen 2003
Hausmeister/in	(001)	5,0	5,0
Kraftfahrer/in	(005)	1,0	1,0
Betriebsarbeiter/in	(009)	19,0	19,0
Forstwirtschaftsmeister/in	(013)	155,0	155,0
Küchendienst	(019)	2,0	2,0
Reinigungsdienst	(020)	1,0	1,0
Sonstige Dienste	(021)	8,0	8,0
Auszubildende	(022)	2,0	2,0
Zusammen		**193,0**	**193,0**

Abweichungen von der Stellenübersicht bedürfen der Einwilligung des zuständigen Fachministers und des Ministers der Finanzen.

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 71 Naturschutz, Landschaftspflege

Zu Kapitel 09 71
Das Hessische Naturschutzgesetz (HENatG) sieht insbesondere vor
- den Bestand bedrohter Pflanzen- und Tiergesellschaften durch Ausweisung von Schutzgebieten und den Aufbau eines Biotopverbundsystems nachhaltig zu sichern,
- Feuchtgebiete und Talauen als Zufluchtstätte bedrohter Lebensgemeinschaften zu schützen und zu pflegen,
- ausgebeutete oder nicht genutzte Flächen Zwecken des Naturschutzes und der Landschaftspflege zuzuführen sowie
- Siedlungs-, Verkehrs- und Bauvorhaben dem Landschaftsbild anzupassen.

Diesen Vorgaben trägt die Veranschlagung Rechnung, wobei vor allem die Schaffung und Unterhaltung von Naturschutzgebieten und naturnahen Lebensräumen einen Schwerpunkt darstellen.
Während bei den großflächigen Schutzkonzeptionen wie z.B. bei dem Naturschutzgebiet und Europareservat Kühkopf-Knoblochsaue die Erhaltung und Sicherung i.V.m. der Vernetzung von Räumen auch außerhalb von Schutzgebieten zur Schaffung naturnaher Lebensräume im Vordergrund stehen, sieht das Biosphärenreservat Rhön - im Rahmen des Programms "Mensch und Biosphäre" der UNESCO - gleichzeitig sowohl die Entwicklung des einzigartigen Landschafts- und Naturraumes Rhön als auch die naturverträgliche wirtschaftliche Förderung und Stärkung dieser Region vor.
Dem Aufbau des landesweiten Biotopverbundsystems wird ergänzend durch Maßnahmen nach dem Hessischen Landschaftspflegeprogramm (HELP) besonders Rechnung getragen. Ziel des HELP (2000) ist es, durch vertragliche Vereinbarungen zwischen dem Land Hessen und den Nutzungsberechtigten landwirtschaftlicher Flächen eine den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege entsprechende Flächenbewirtschaftung/Nutzung innerhalb und außerhalb naturschutzrechtlich gesicherter Gebiete (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Biosphärenreservate) sowie aufgrund von Vorschriften der Europäischen Union zu erhaltende und zu entwickelnde Gebiete im Rahmen des Schutzgebietsnetzes NATURA 2000 (FFH- und Vogelschutzgebiete) zu sichern. Hierdurch wird gleichzeitig die Entwicklung von Biotopverbundsystemen auf der Grundlage des Landschaftsprogramms und der örtlichen Landschaftsplanung sowie der Hessischen Biotopkartierung unterstützt.

E I N N A H M E N

Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

099 02	331	Ausgleichsabgabe . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 72.	--	--	2 903 584

Erläuterungen:
Nach § 6b und § 8 Abs. 2 des Hessischen Naturschutzgesetzes (HENatG) hat der Verursacher oder dessen Rechtsnachfolger im Rahmen eines Eingriffs für Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft, die nicht vermieden, ausgeglichen oder ersetzt werden können, einen Ersatz in Geld (Ausgleichsabgabe) zu leisten. Die Mittel der Ausgleichsabgabe sind für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu verwenden. Festsetzung und Verwendung der Ausgleichsabgabe unterliegen der Aufsicht des Landes. Soweit die Ausgleichsabgabe nicht von den unteren Naturschutzbehörden verausgabt wird, kann ihre Verwendung einer der Aufsicht des Landes unterstehenden Einrichtung oder einer vom Lande beherrschten Gesellschaft allgemein übertragen werden. Wird die Verwendung einer Stiftung übertragen, dürfen die Mittel aus der Ausgleichsabgabe auch dem Stiftungskapital zugeführt werden.
Soweit auf Grund des § 6c HENatG i.V.m. § 8b Abs. 2 des Bundesnaturschutzgesetzes in der bis 31.12.1997 geltenden Form Geldleistungen im besiedelten Bereich erhoben wurden, sind sie für Ersatzmaßnahmen zu verwenden.
Wegen der Ausgaben vgl. Ausgaben-Titelgruppe 72.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
111 12 331	Verwaltungskostenbeitrag	100 000	205 000	11 826
	Erläuterungen: Haushaltsstelle zur Buchung des Verwaltungskostenanteils aus der Ausgleichsabgabe gem. § 6 b Abs. 3 HENatG (alte Fassung). Der Titel dient der Abwicklung von Altfällen.			
112 01 331	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen bei den Gerichtsbarkeiten, Spenden . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.	--	--	1 756
	Erläuterungen: Zuweisungen der Gerichtsbarkeiten gem. § 153a StPO, anderer Straf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren und Spenden für gemeinnützige Zwecke der Bereiche Naturschutz, Landschaftspflege und Erholungseinrichtungen.			
119 11 331	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 538 73.	--	--	660
	Erläuterungen: Einnahmen aus der Weitergabe von Informationen landeseigener Untersuchungen, Forschungen, Schutzwürdigkeits- und Pflegegutachten, Kartierungen, Beratungen und anderen Leistungen.			
119 13 331	Einnahmen aus Tätigkeiten der Naturschutzwarte für Dritte . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 538 73.	--	--	--
	Erläuterungen: Kostenerstattung für die Inanspruchnahme von Naturschutzwarten durch Dritte.			
119 31 331	Einnahmen aus dem Verkauf von Informationsschriften u.a. . . . . Portokosten für den Vertrieb der Broschüre "Vogel und Umwelt" können von der Einnahme abgesetzt werden.	11 000	20 000	11 802
119 32 331	Einnahmen aus dem Verkauf von Programmen und sonstigen Veröffentlichungen im Rahmen des Artenschutzprogramms . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 531 82.	--	--	1 209
119 41 331	Rückzahlungen von Überzahlungen	57 000	57 000	9 932
	Erläuterungen: Bis zum Jahresschluß nicht verwendete oder aus anderen Gründen zurückgeforderte Zuwendungen. Der Ansatz ist geschätzt.			
119 46 331	Ersatzleistungen . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 82.	--	--	--
	Erläuterungen: Rückflüsse bei Ersatzmaßnahmen im Vollzug des Artenschutzrechtes.			
119 51 331	Vermischte Einnahmen	8 000	8 000	12 674

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
124 01 331	Mieten und Pachten	--	--	3 348
	Erläuterungen: Miet- und Pachteinnahmen aus Liegenschaften in Naturschutzgebieten u.a. Objekten.			
125 21 331	Einnahmen aus der Bewirtschaftung von Naturschutzgebieten	11 000	11 000	5 071
	Erläuterungen: Einnahmen, die aus einer dem Schutzziel dienenden wirtschaftlichen Tätigkeit innerhalb von Naturschutzgebieten erzielt werden z.B. Fischerei, Obstverkauf, nicht dem Forstbetrieb zuzuordnende Holznutzungen.			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
235 08 331	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . . Vgl. Vermerk bei Titel 427 73 und 427 79.	--	--	--
	Erläuterungen: Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.			
235 09 331	Zuweisungen der Bundesanstalt für Zivildienst und vom Bund/Land für Teilnehmer am Freiwilligen Ökologischen Jahr . . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 427 73.	--	--	4 536
	Erläuterungen: Zuweisungen der Bundesanstalt für den Zivildienst für Zivildienstleistende und für Erstattungen des Bundes oder des Landes im Rahmen des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ).			
271 01 331	Erstattungen der EU für flankierende Maßnahmen sowie für Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raumes . . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 538 80.	--	464 000	--
	Erläuterungen: Erstattungen der Europäischen Union (EU) nach der Verordnung (EWG) Nr. 2078/92 für flankierende Maßnahmen sowie nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 im Rahmen der Hessischen Landschaftspflegeprogramme (HELP). Die Verwendung erfolgt bei Titel 538 80. Weniger, da EU-Erstattungen auch für HELP (alt) bei Kap. 09 81 - 271 02 veranschlagt werden.			
282 01 331	Zweckgebundene Zuschüsse für Naturschutz und Landschaftspflegemaßnahmen . . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 73.	--	--	--
	Erläuterungen: Zuschüsse Dritter zur Durchführung von Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen.			
282 02 331	Zuschüsse im Rahmen der Zielsetzung des Biosphärenreservates Rhön . . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 79.	--	--	--

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Zuschüsse Dritter zur Finanzierung von Projektmaßnahmen.

Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

346 01 331	Zuschüsse der EU	--	--	--

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 79.

Erläuterungen:
Zuschüsse der Europäischen Union (EU) für Vorhaben im Rahmen des Programms LIFE im Bereich des Biosphärenreservates Rhön.

346 02 331	Zuschüsse der EU	--	--	--

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 73.

Erläuterungen:
Zuschüsse der Europäischen Union (EU) für Vorhaben im Rahmen des Programms LIFE allgemein.

346 03 331	Zuschüsse der EU	--	--	--

Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 77.

Erläuterungen:
Zuschüsse der Europäischen Union (EU) für Vorhaben im Rahmen der Ausweisung von FFH-Gebieten.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 75
Fischereiwesen
Vgl. Vermerk bei AusgabenTitelgruppe 75.

099 75 542	Fischereiabgabe zur Förderung des Fischereiwesens	374 000	374 000	369 999

Erläuterungen:
Gemäß § 32 des Fischereigesetzes für das Land Hessen wird für die Erteilung von Fischereischeinen zusammen mit der Fischereischeingebühr eine Fischereiabgabe erhoben. Die Fischereiabgabe ist zur Förderung des Fischereiwesens zu verwenden.

346 75 542	Zuschüsse der EU	--	--	--

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Zuschüsse der EU im Rahmen der Förderung von fischereiwirtschaftlichen Betrieben, Betrieben der Binnenfischerei und Betrieben zur Verarbeitung und Vermarktung von Fischereierzeugnissen.

Summe Titelgruppe 75	374 000	374 000	369 999

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
		Weggefallene Titel			
119 12	331	Einnahmen aus Aufträgen Dritter im Rahmen der Biotopkartierung	--	--	8 275
233 01	331	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden für anteilige Kosten der Biotopkartierung	--	--	--
235 02	331	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
236 12	331	Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
381 01	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
381 02	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
		Weggefallene Titelgruppen			
		Titelgruppe 74 Einnahmen der Vogelschutzwarte Frankfurt			

Zu ETG 74:
Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung wird die Staatliche Vogelschutzwarte Frankfurt am Main dem Buchungskreis des Ministeriums zugeordnet. Die Ansätze werden in das Kapitel 09 01 umgesetzt.

111 74	331	Verwaltungseinnahmen	--	1 500	--
119 74	331	Sonstige Verwaltungseinnahmen	--	1 000	920
124 74	331	Mieten und Pachten	--	3 500	3 313
232 74	331	Kostenerstattung der Länder Rheinland-Pfalz und Saarland	--	156 800	136 995
233 74	331	Kostenerstattung der Stadt Frankfurt	--	80 600	70 431
235 74	331	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit, der Bundesanstalt für den Zivildienst und vom Bund/Land für Teilnehmer am Freiwilligen Ökologischen Jahr	--	12 700	20 372
282 74	331	Zweckgebundene Zuschüsse Außenstehender	--	--	15 072
		Summe Titelgruppe 74	--	256 100	247 102
		Gesamteinnahmen	561 000	1 395 100	3 591 775

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

AUSGABEN

Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

538 01 331 Erstellung des Landschaftsprogramms . . . . . -- 130 000 15 180

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	26 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	26 000

Erläuterungen:
Vergabe von Arbeiten und sonstige Dienstleistungen zur Erstellung des Landschaftsprogramms nach §§ 3 und 3a des Hessischen Naturschutzgesetzes. In dem Landschaftsprogramm werden die überörtlichen Erfordernisse und Maßnahmen zur Verwirklichung der Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege festgelegt.
Die Verpflichtungsermächtigung ist zur Abwicklung von Werkverträgen vorgesehen, die das Haushaltsjahr überschreiten.
Weniger, da die künftige Konzeption noch nicht abgeschlossen ist.

546 01 331 Vermischter Sachaufwand für gemeinnützige Zwecke im Bereich Naturschutz / Landschaftspflege . . . . . -- -- 846

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:
Im Rahmen von Straf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren weisen Justizbehörden den Naturschutzbehörden Zahlungen zu, die für gemeinnützige Zwecke in den Bereichen Naturschutz, Landschaftspflege und Erholungseinrichtungen nach Auflage der Justizbehörden zu verwenden sind.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

671 02 331 Erstattung von Aufwendungen im Rahmen des Freiwilligen Ökologischen Jahres 85 000 127 000 106 440

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) bietet die Möglichkeit, Persönlichkeit sowie Umweltbewußtsein zu entwickeln und für Natur und Umwelt zu handeln. Nach dem Gesetz zur Förderung eines freiwilligen ökologischen Jahres in der Fassung vom 15.7.2002 (BGBl. I S. 2600) wird es ganztägig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in geeigneten Stellen und Einrichtungen geleistet, die im Bereich Natur- und Umweltschutz tätig sind.
Die Träger des FÖJ werden von der zuständigen Landesbehörde zugelassen. Den Trägern / Einsatzstellen können anteilige Kosten für Taschengeld, Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung sowie zum Zwecke der Höherversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung erstattet werden. Den Trägern können darüber hinaus im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel tlw. die Kosten für Verwaltungs- und Organisationsaufwand erstattet werden.
Sonstige Aufwendungen wie z.B. gesetzliche Sozialversicherung, Arbeitsmittel, Arbeitskleidung, evtl. Unterbringungs-, Fahrt- und Verpflegungskosten sowie die pädagogische und organisatorische Betreuung übernimmt i.d.R. - sofern keine Kostenbeteiligung Dritter erfolgt - der jeweilige Träger / die Einsatzstelle.
Bei Bedarf ist auch in diesen Fällen eine Kostenerstattung möglich.
Weniger wegen Programmreduzierung.

684 01 331	Zuwendungen an Verbände nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz	68 000	102 000	102 000

Erläuterungen:
Zuwendungen an acht nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz (BNatschG) in der bis zum 3. April 2002 geltenden Fassung anerkannte Verbände. Festbetrag (8.500 EUR je Verband) für Beteiligungsverfahren.
Weniger wegen Absenkung des Festbetrages.

684 02 331	Mitgliedsbeitrag an den Verein Naturlandstiftung Hessen e.V.	2 500	20 000	20 000

Erläuterungen:
Der Verein Naturlandstiftung Hessen e.V. fördert Naturschutzmaßnahmen durch die Schaffung und Erhaltung von Biotopen und von Wanderungs- und Ausbreitungsmöglichkeiten für freilebende Tiere und Pflanzen.
Weniger wegen Beschränkung auf Mitgliedsbeitrag.

698 01 331	Finanzielle Grundausstattung für die "Stiftung Hessischer Naturschutz"	--	--	--

Erläuterungen:
Die Landesregierung hat 1978 die "Stiftung Hessischer Naturschutz" errichtet. In den Jahren 1978-80 ist eine finanzielle Grundausstattung mit insgesamt 3,58 Mio EUR erfolgt.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

T i t e l g r u p p e n

n e u

Titelgruppe 71
Naturschutz-Zentrum Hessen - Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V.

Zu ATG 71:
Das Naturschutz-Zentrum Hessen - Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V. (NZH) mit Sitz in Wetzlar dient der Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen behördlichem und ehrenamtlichem Naturschutz und der Verbesserung der Arbeitsbedingungen für hessische Naturschutzorganisationen.

Vorher Titel 686 01. Die Veranschlagung als Titelgruppe erfolgt im Zusammenhang mit der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung, um die Abführungen der Kosten für das freigestellte Personal abwickeln zu können.

686 71 331 Institutionelle Förderung . . . . . 194 000 -- --

Erläuterungen:
Die Zuwendung an das NZH dient der institutionellen Förderung. Sie wird in Form einer Festbetragsfinanzierung gewährt.

1. Personal- und Sachkosten des NZH	151 400 EUR
2. Betrieb der Ökologischen Forschungsstation Nieder-Werbe	27 600 EUR
3. Sachaufwand Fortbildungsverbund Berufsfeld Natur und Landschaft (FBNL)	15 000 EUR
Zusammen	194 000 EUR

Zu 3.: Der Fortbildungsverbund Natur und Landschaft (FBNL) ist ein Zusammenschluss hessischer Bildungseinrichtungen, die Fortbildungsmaßnahmen für den amtlichen und den sonstigen beruflichen Naturschutz durchführen. Ziel des FBNL ist es, das Fortbildungsangebot zielgruppenorientiert zu verbessern und zu koordinieren. Haushaltsmittel können zur Erhöhung und Verbesserung des Bildungsangebotes einschließlich flankierender Maßnahmen (z.B. Evaluation, Tagungsberichte) eingesetzt werden, insbesondere zur Senkung von Teilnahmebeiträgen für Landesbedienstete, für Honorare und Sachmittel.

Weniger im Zusammenhang mit förderungskonzeptionellen Neuüberlegungen.

981 71 991 Verrechnungen zwischen Kapiteln . . . . . 484 800 -- --

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:
Zur fachlichen Beratung und zur Betreuung der Liegenschaften des NZH und der Naturschutz-Zentrum Hessen Projekt GmbH sind unter Fortzahlung ihrer Bezüge in Höhe von 484.800 EUR aus dem Landesdienst freigestellt, und zwar
aus Kap. 09 08:
- 1 Geschäftsführer/Bes.-Gr. A 16
- 1 Lehrkraft/BAT II a
- 1 Angestellter/BAT IVa
- 1 Angestellter/BAT IV b
- 1 Technischer Zeichner/BAT VI b
- 1 Gärtner/Hausmeister/MTL;

aus Kap. 09 09:
- 1 BüroleiterBes.-Gr. A 11

aus Kap. 09 11:
- 1 Leiter FBNL/Bes.-Gr. A 15
- 1 Sachbearbeiter FBNL/BAT IV a

aus Kap. 04 53 mit 6 bzw. 9 Wochenstunden:
- 2 Lehrer/Bes.-Gr. A 14.

Die Personalkosten sind den betroffenen Dienststellen-Kapiteln zu erstatten:

1.	Kap. 09 08 - 381 01	41 300 EUR
2.	Kap. 09 09 - 381 01	297 500 EUR
3.	Kap. 09 11 - 381 04	114 500 EUR
4.	Kap. 04 57 - 381 02	31 500 EUR
Zusammen		484 800 EUR

Darüber hinaus werden die Liegenschaften in Wetzlar, Friedenstraße 28 und 38, einschließlich der Gebäude dem NZH und der Naturschutz-Zentrum Hessen Projekt-GmbH unentgeltlich zur Nutzung überlassen.

Summe Titelgruppe 71	678 800	--	--

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Titelgruppe 72
Maßnahmen zu Lasten der zweckgebundenen Ausgleichsabgabe

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 099 02 geleistet werden.
2. Verpflichtungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege können in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen.
3. Die Mittel sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 77, 79 und 80.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 72
Die Ausgleichsabgabe nach § 6b Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG) ist eine Sonderabgabe, die zweckgebunden für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu verwenden ist. Festsetzung und Verwendung der Ausgleichsabgabe unterliegen der Aufsicht des Landes.
Soweit nicht abweichend geregelt, werden die Einnahmen aus der Ausgleichsabgabe für die von den oberen oder obersten Naturschutzbehörden bewerteten Eingriffe von den oberen, und die übrigen Einnahmen von den unteren Naturschutzbehörden eingesetzt.
Soweit die Ausgleichsabgabe nicht von den unteren Naturschutzbehörden verausgabt wird, kann ihre Verwendung einer der Aufsicht des Landes unterstehenden Einrichtung oder einer vom Lande beherrschten Gesellschaft allgemein übertragen werden. Wird die Verwendung einer Stiftung übertragen, dürfen die Mittel aus der Ausgleichsabgabe auch dem Stiftungskapital zugeführt werden.
Soweit auf Grund des § 6c HENatG i.V.m. § 8b Abs. 2 des Bundesnaturschutzgesetzes in der bis 31.12.1997 geltenden Form Geldleistungen im besiedelten Bereich erhoben wurden, steht das Aufkommen aus den Geldleistungen den Gemeinden zu und ist für Ersatzmaßnahmen zu verwenden. Die Gemeinden erhalten das Aufkommen für Ersatzmaßnahmen zugewiesen.
Im Rahmen der Verwendung der Ausgleichsabgabe sind die unteren Naturschutzbehörden als kommunale Dienststellen ermächtigt, den örtlich zuständigen Staatskassen Kassenanordnung zu erteilen. Die unteren Naturschutzbehörden verfügen über die von ihnen im laufenden Haushaltsjahr vereinnahmten Beträge aus der Ausgleichsabgabe sowie die übertragenen und jeweils zugewiesenen Ausgabereste.
Kosten von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege können getragen werden, soweit es sich nicht um Pflichtaufgaben des Maßnahmenträgers handelt oder das Land sich auf Grund öffentlich- rechtlicher Vorschrift an den Kosten beteiligen oder Entschädigung leisten muss. In diesem Fall darf in der selben Sache keine weitere Beteiligung des Landes oder eine Kostenerstattung durch Dritte nach anderer öffentlich-rechtlicher Vorschrift erfolgen.
Im Register nach § 19 HENatG ist die Mittelverwendung nach Maßnahmen, Gemeinde, Gemarkung und Flurstück nachzuweisen.

521 72 331 Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	--	--	--
538 72 331 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	258 714

Erläuterungen:
Aus diesem Titel können Zahlungen des Landes für die naturschutzgerechte Gestaltung und Nutzung der ehemals geplanten Sonderabfalldeponie Mainhausen als besondere Form des Vertragsnaturschutzes geleistet werden.

547 72 331 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	62 806

Erläuterungen:
U.a. anteilige Kosten der Registerführung nach § 19 HENatG.

633 72 331 Verwaltungskostenerstattungen	--	--	133 799

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Erstattungen an Gemeinden, Landkreise und Land in Höhe von 15 v.H. der von ihnen erhobenen Abgabe. Dies dient der Deckung des Verwaltungsaufwandes (vgl. § 6 b Abs. 3 HENatG (alte Fassung)). Der Titel dient der Abwicklung von Altfällen.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
821 72 331	Grunderwerb	--	--	102 288
	Erläuterungen: Grunderwerb in Eigentum des Landes.			
883 72 331	Ersatzmaßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	3 878 908
893 72 331	Ersatzmaßnahmen Dritter	--	--	1 664 152
916 72 951	Zuführung an eine der Aufsicht des Landes unterstehende Einrichtung oder eine vom Lande beherrschte Gesellschaft	--	--	--
n e u 981 72 991	**Verrechnungen zwischen Kapiteln**	--	--	--
	Erläuterungen: Inner- und zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen.			
	Summe Titelgruppe 72	--	--	6 100 668

Titelgruppe 73
Schaffung und Sicherung von Naturschutzgebieten und naturnahen Lebensräumen

1. Die Ausgaben der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 77 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ansätze sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Ausgabentitelgruppe 82.
3. Vgl. Vermerk bei der Ausgabentitelgruppe 72.
4. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 282 01 und 346 02 geleistet werden.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73

Nach § 17 HENatG obliegt die Pflege und Unterhaltung der Naturschutzgebiete (Stand 1.2.2003: 771 mit einer Gesamtfläche von 38.725 ha) im Rahmen aufzustellender Pflegepläne dem Land Hessen. Darüber hinaus verlangt die Vernetzung des Öko-Systems auch außerhalb von Naturschutzgebieten die Schaffung naturnaher Lebensräume und deren Pflege zur erhaltenden Sicherung.

427 73 331	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes, für Zivildienstleistende und FÖJ-Teilnehmer sowie für Vergütungen im Zusammenhang mit der Betreuung des Informationszentrums Kühkopf . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 235 08 und 235 09 geleistet werden.	--	17 000	19 660

Erläuterungen:

Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittelansätze werden umgesetzt zu dem Dienststellenkapitel des Regierungspräsidiums Darmstadt (Obere Naturschutzbehörde).

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
511 73 331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	3 000	7 811

Erläuterungen:
Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittelansätze werden umgesetzt zu dem Dienststellenkapitel des Regierungspräsidiums Darmstadt (Obere Naturschutzbehörde).

514 73 331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	3 000	6 406

Erläuterungen:
Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittelansätze werden umgesetzt zu dem Dienststellenkapitel des Regierungspräsidiums Darmstadt (Obere Naturschutzbehörde).

517 73 331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	--	5 000	9 631

Erläuterungen:
Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittelansätze werden umgesetzt zu dem Dienststellenkapitel des Regierungspräsidiums Darmstadt (Obere Naturschutzbehörde).

521 73 331	Unterhaltung der Naturschutzgebiete, Entwicklung von Regenerationsgebieten	1 903 000	2 072 000	1 400 915

Erläuterungen:

1. Entwicklung, Erhaltung und Pflege von Naturschutzgebieten	1 709 000 EUR
2. Entwicklung von Regenerationsgebieten nach § 18 HENatG	17 000 EUR
3. Maßnahmen der Biotopverbesserung	54 000 EUR
4. Laufende Kosten, die sich aus der Ausweisung von Naturschutzgebieten ergeben (Wasserstandsregulierungen pp.)	12 000 EUR
5. Erhaltung und Pflege von Investitionsmaßnahmen in Landeseigentum	56 000 EUR
6. Beschilderung von Schutzgebieten	55 000 EUR
Zusammen	1 903 000 EUR

Aufträge werden, soweit Unternehmereinsatz mit Spezialmaschinen nicht geboten ist, an Landwirte vergeben. In geeigneten Fällen werden auch Waldarbeiter/innen des Landes eingesetzt.
Pflegeverträge können begrenzt auf ein Haushaltsjahr abgeschlossen werden mit der Maßgabe, daß sie sich automatisch jeweils um ein Jahr verlängern, sofern sie nicht bis zum 30.9. für das folgende Jahr gekündigt werden.
Zu 5.: Dem Land obliegende Pflege von Investitionsmaßnahmen aus Titel 781 73.
Weniger durch Anpassung der Pflegeintensität.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
525 73 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	5 000	4 059

Erläuterungen:
Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege. Vorgesehen ist die Schulung von Landesbediensteten und von Beschäftigten in angrenzenden und eingreifenden Fachbereichen (Integrationsmodell) z.B. Bauverwaltung u.a..
Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittel werden umgesetzt zum Dienststellenkapitel des Hessischen Dienstleistungszentrums für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz.

531 73 331	Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen	49 000	53 000	53 503

Gem. § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial verbilligt abgegeben werden.

Erläuterungen:

1. Öffentlichkeitsarbeit	26 000 EUR
2. Veröffentlichungen	23 000 EUR
Zusammen	49 000 EUR

U.a. Haushaltsstelle zur Finanzierung des naturschutzfachlichen Beitrages zum Hessentag.

538 73 331	Vergabe von Arbeiten	2 303 000	268 000	104 020

Mehrausgaben dürfen in Höhe von 50 v.H. der Einnahmen bei Titel 119 11 sowie in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 13 geleistet werden.

Erläuterungen:

1. Erstellung von Pflegeplänen und Schutzwürdigkeitsgutachten	70 000 EUR
2. Maßnahmen zur einstweiligen Sicherstellung von schützenswerten Gebieten	-- EUR
3. Fischartenschutz	-- EUR
4. Erfolgsprüfungen	-- EUR
5. UNESCO-Weltkulturerbe Mittelrhein	52 000 EUR
6. Naturschutzkonzepte und -maßnahmen im Bereich des Naturparks Kellerwald	25 000 EUR
7. Einsatz von Naturschutzwarten	356 000 EUR
8. Gebietsmanagement von Naturschutzgebieten durch den Landesbetrieb HESSEN-FORST . .	1 800 000 EUR
9. Andere Maßnahmen	-- EUR
Zusammen	2 303 000 EUR

Werkverträge können begrenzt auf die Dauer eines Haushaltsjahres abgeschlossen werden. Soweit sich aus naturbedingten oder anderen Gründen die Vertragszeit zweckmäßigerweise über zwei Haushaltsjahre erstreckt, ist im Vertrag das Gesamtwerk zu präzisieren und mit seinen Arbeiten und Entgelten auf das laufende und zugleich das folgende Haushaltsjahr aufzugliedern. Die vertragsgemäßen Leistungen beschränken sich auf das laufende Haushaltsjahr.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Zu 7.: Zeitweiser Einsatz von Naturschutzwarten insbesondere im Biosphärenreservat Rhön, im Auenverbund Wetterau und im NSG Kühkopf-Knoblochsaue. Ein zusätzlicher Einsatz ist im Rahmen der Einnahmen bei Titel 119 13 sowie durch Beschäftigung von Waldarbeitern im Rahmen von Minderausgaben bei Waldarbeiterlöhnen möglich.
Die Aufgabe besteht darin, Besucher eines Schutzgebietes zu informieren, Lenkungsmaßnahmen und die sachkundige Führung von Besuchergruppen durchzuführen sowie Verstöße der zum Schutz dieser Gebiete erlassenen Rechtsvorschriften zu verhüten und zu verfolgen.
Im Biosphärenreservat Rhön werden zwei Waldarbeiter ganzjährig eingesetzt.
In Höhe des in 2003 veranschlagten Umsetzungsbetrages aus dem Kap. 09 60 - 426 01 (326.000 EUR) sind die Mittel zweckgebunden für den Einsatz von Waldarbeitern des Landesbetriebes HESSEN FORST zu verwenden.

Zu 8.: In Höhe des veranschlagten Betrages von 1.800.000 EUR besteht Kontraktzwang zu Gunsten des Landesbetriebes HESSEN-FORST. Der Betrag ist geschätzt. Für künftige Veranschlagungen sind Kostenerhebungen durchzuführen.

Mehr im Zusammenhang mit der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung.

547 73 331 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . — 52 500 — 81 300 — 72 039

Erläuterungen:

1. Sachaufwand für Planung und Ausführung flächenbezogener Maßnahmen	13 000 EUR
2. Karten für Schutzgebietsausweisungen	16 000 EUR
3. Fortbildungsveranstaltungen	5 100 EUR
4. Sachaufwand für die Beschäftigung von ABM-Kräften	5 100 EUR
5. Auszeichnungen für besondere Leistungen im Bereich Naturschutz	5 100 EUR
6. Sonstiger Sachaufwand	8 200 EUR
Zusammen	52 500 EUR

Zu 5.: Der Willy-Bauer-Preis für besondere Verdienste um den Naturschutz in Hessen wird in unregelmäßigen Abständen, jedoch höchstens alle drei Jahre einmal, verliehen.

Weniger als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung.

681 73 331 Schadenersatzleistungen . . . . . — -- — 2 000 — 541

Erläuterungen:

Entschädigungen und Ersatzleistungen an Dritte für Maßnahmen im Rahmen des angewandten Naturschutzes.

686 73 331 Zuschüsse für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege . . . . . — 17 000 — 7 000 — 52 487

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: 1. Zuwendungen für Maßnahmen, die im besonderen Landesinteresse liegen (keine Investitionen) . . . . . 3 600 EUR 2. Mitgliedsbeiträge an die EUROPARC FEDERATION, Den Haag sowie an EUROPARC Deutschland, Grafenau. . . . . 3 400 EUR 3. Förderung des Ehrenamtes im Naturschutz . . 10 000 EUR Zusammen 17 000 EUR			
781 73 331	Investitionen zur Schaffung und Sicherung naturnaher Lebensräume	--	--	44 274
	Erläuterungen: Maßnahmen in Regie des Landes für die Anlage von Flachwasserteichen und Feuchtwiesen für wassergebundene Tier- und Pflanzenarten, Schaffung von Kleinbiotopen, Anlage von Feldgehölzen u.a. Finanzierung aus Mitteln der Ausgleichsabgabe (die einschlägigen Richtlinien über die Verwendung der Ausgleichsabgabe bleiben unberührt).			
n e u 811 73 331	**Erwerb von Fahrzeugen**	--	--	--
812 73 331	Erwerb von Geräten, Maschinen und Tieren	27 000	8 000	13 612
	Erläuterungen: Mehr für Ersatzbeschaffung eines Spezial-Pflegegerätes im Forstamt Wetter zur Pflege feuchter bis nasser Flächen in Naturschutzgebieten.			
981 73 991	Verrechnungen zwischen Kapiteln	--	--	36 338
	Erläuterungen: Inner- und zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen (u.a. für die Vergabe von Schutzwürdigkeitsgutachten und sonstigen Aufträgen an Universitäts- und Fachhochschulinstitute).			
	Weggefallene Gruppentitel			
426 73 331	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	--	389 000	369 261
	Erläuterungen: Die Mittel für den Einsatz von Naturschutzwarten werden umgesetzt zum Titel 538 73, da das zum Einsatz kommende Personal beim Landesbetrieb HESSEN- FORST angestellt ist. Es wird im Rahmen von Werkverträgen tätig. Die Mittel für die Betreuung der Flächen des Naturschutzgebietes Kühkopf-Knoblochsaue werden im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung umgesetzt zum Dienststellenkapitel des Regierungspräsidium Darmstadt (Obere Naturschutzbehörde).			
	Summe Titelgruppe 73	4 351 500	2 913 300	2 194 558

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Titelgruppe 75 Förderung der Fischereiwirtschaft 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 099 75 und Titel 346 75 geleistet werden. 2. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden zwei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Förderungsmaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen. 3. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 75 Die Ausgaben werden aus der Fischereiabgabe, die gem. § 32 des Hessischen Fischereigesetzes für die Förderung der Fischereiwirtschaft zu verwenden ist, gedeckt.			
412 75 542	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger.	10 000	10 000	10 624
	Erläuterungen: Auslagenersatz der Fischereibeiräte und der Kreisfischereiberater.			
538 75 542	Vergabe von Arbeiten für Gutachten und sonstige Untersuchungen	77 000	77 000	198 990
	Erläuterungen: Werkverträge zur Erstellung fischereibiologischer Gutachten und zur Begründung von Maßnahmen zum Fischereischutz sowie sonstige Untersuchungen.			
547 75 542	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	30 000	30 000	100 950
686 75 542	Förderungsmaßnahmen	257 000	257 000	177 658
	Erläuterungen: 547 75 und 686 75 Die Ausgaben werden verwendet für: 1. Zuschüsse zur Erhaltung heimischer Fischarten. 2. Zuschüsse für Gemeinschaftsanlagen für die Angelfischerei. 3. Ausbildung und sonstige Maßnahmen. 4. Zuschüsse für Untersuchungen im Rahmen von Fischerei- und Gewässerschutz. 5. Zuschüsse für Maßnahmen zur Sicherung des Fischaufstiegs. 6. Zuschuß an den Verband Hessischer Sportfischer e.V. (Verband nach § 29 BNatSchG in der bis zum 3. April 2002 geltenden Fassung) und andere.			
892 75 542	Zuschüsse für Investitionen von Fischereibetrieben aufgrund von EU-Programmen	--	--	692
	Erläuterungen: Nach Programmen der Europäischen Union können fischereiwirtschaftliche Betriebe Zuschüsse zur Verbesserung und Anpassung in der Aquakultur sowie der Verarbeitungs- und Vermarktungsbedingungen erhalten.			
n e u 981 75 991	**Verrechnungen zwischen Kapiteln**	--	--	--
	Erläuterungen: Inner- und zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen.			
	Summe Titelgruppe 75	374 000	374 000	488 914

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Titelgruppe 76
Anpachtung und Ankauf von Grundstücken für Maßnahmen des Naturschutzes sowie Entschädigungszahlungen nach § 39 HENatG.

1. Die Ausgaben der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 77 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Vgl. Vermerk bei der Ausgabentitelgruppe 72.
3. Die Ansätze der Titel 681 76 und 821 76 sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 76
Bei der Ausweisung von Naturschutzgebieten sowie in Biotopschutzgebieten ist vorrangig eine langfristige pachtweise Überlassung anzustreben. Nur soweit die Ausweisung von Naturschutzgebieten mit unzumutbaren Einschränkungen für den Eigentümer verbunden ist, soll der Ankauf in Erwägung gezogen werden.

518 76 331 Anpachtung von schutzwürdigen Flächen 10 000 10 000 9 643

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	9 000
2006	9 000
2007	9 000
2008ff	81 000
Gesamtverpflichtung	108 000

Erläuterungen:
Vorgesehen sind Anpachtungen mit 12-jähriger Dauer, und zwar schwerpunktmäßig zur Vernetzung der in Biotopkartierung und Landschaftsplänen dargestellten Gebiete. Die Anpachtungen erfolgen innerhalb von Naturschutzgebieten und Waldgebieten durch die Forstämter.
Die Haushaltsansätze dienen der Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren. Die Verpflichtungsermächtigung ist für Neuanpachtungen vorgesehen.
Vgl. auch Titel 684 80.

547 76 331 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . -- -- 4 327

Erläuterungen:
Sonstiger Sachaufwand.

681 76 331 Entschädigungen nach § 39 HENatG . . . . . -- 207 000 84 604

Erläuterungen:
Ausgleichszahlungen für Inhaltsbestimmungen des Eigentums durch Naturschutzgebietsverordnungen, die den Eigentümer schwer und unzumutbar betreffen (Art. 14 (1) Satz 2 Grundgesetz i.V.m. § 39 (1) Satz 1 HENatG) sowie Gewährung eines Härteausgleichs, insbesondere für Pächter landwirtschaftlicher Grundstücke (§ 39 (3) HENatG).
Weniger in Anpassung an die Bedarfslage.

821 76 331 Grunderwerb . . . . . -- 71 000 43 745

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	70 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	70 000

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Erwerb von schutzwürdigen und schutzbedürftigen Flächen, soweit Anpachtungen und Finanzierung aus der Ausgleichsabgabe nicht möglich sind. Weniger, da Grunderwerb nicht ansteht.			
981 76 991	Verrechnungen zwischen Kapiteln	19 000	21 000	19 488
	Erläuterungen: Inner- und zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen (u.a. Abführung gem. § 61 LHO für die Inanspruchnahme domänenfiskalischer Grundstücke für Naturschutzzwecke).			
	Summe Titelgruppe 76	29 000	309 000	161 807

Titelgruppe 77
Natura 2000

1. Die Ausgaben der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 77 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Vgl. Vermerk bei der Ausgabentitelgruppe 72.
3. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 346 03 geleistet werden.

Zu ATG 77:
Nach Abschluss der Meldung von Gebieten nach der Fauna-Flora-Habitat (FFH) - Richtlinie müssen sich Vollzugsaufgaben anschließen. Diese bestehen in erster Linie aus der Inschutznahme der gemeldeten Gebiete, dem Monitoring, der Erfüllung von Berichtspflichten an die EU und der Festlegung von Parametern zur Beurteilung der Auswirkungen von Plänen oder Projekten, die zu einer erheblichen Beeinträchtigung der Gebiete führen können.
Die Beschaffung der notwendigen Datengrundlagen (Grunddatenerhebung) ist Voraussetzung für alle o.g. Vollzugsaufgaben.
Nach den rechtlichen Verpflichtungen ist in den Gebieten der gute Erhaltungszustand sicherzustellen. Dies bedingt u.a. die Durchführung entsprechender Pflegemaßnahmen, um einer Entwertung der FFH- Gebiete entgegenzuwirken.
Weiterhin sind investive Mittel in solchen Fällen erforderlich, in denen der Erhaltungszustand von FFH-Gebieten verbessert werden muss, um deren Funktion im Naturhaushalt dauerhaft zu erhalten.
Die Titelgruppe schließt die bisher in der Ausgaben-Titelgruppe 81 veranschlagte Hessische Biotopkartierung ein. Gemeinden und Gemeindeverbände erhalten deren Ergebnisse für Zwecke der Landschaftsplanung kostenlos.

427 77 331 Beschäftigung von Zeitangestellten 169 000 232 200 163 682

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	150 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	150 000

Erläuterungen:
Für die Beschäftigung von Zeitangestellten im Zusammenhang mit der Hessischen Biotopkartierung.

514 77 331 Verbrauchsmittel . . . . . -- 15 000 1 151

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Allgemeine Verbrauchsmittel u.a. für die Bereitstellung der Daten der Biotopkartierung für Kommunen zum Zwecke der Landschaftsplanung.
Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittel werden umgesetzt zum Dienststellenkapitel des Hessischen Dienstleistungszentrums für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz.

521 77 331 Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen . . . . . 776 500 793 000 --

Erläuterungen:
Vollzug der FFH- und der Vogelschutzrichtlinie der EU.

531 77 331 Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit . . . . . 8 000 8 000 --

538 77 331 Vergabe von Arbeiten 1 271 000 1 271 000 2 467 391

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	1 500 000
2006	1 500 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	3 000 000

Erläuterungen:

1. Grunddatenerhebung FFH-Gebiete (einschließlich Biotopkartierung)	971 000 EUR
2. Monitoring	300 000 EUR
3. Sonstige Datenerhebung	-- EUR
Zusammen	1 271 000 EUR

Zu 1.: Für Grunddatenerhebung der gemeldeten FFH-Gebiete sowie Vergabe von Werkverträgen an Kartierungsbüros (Biotopkartierung).
Zu 2.: Für Monitoring der gemeldeten FFH-Gebiete.
Zu 3.: Insbesondere Naturschutzdaten für Investitionssicherungen

547 77 331 Sächliche Verwaltungsausgaben 100 000 112 000 18 868

Erläuterungen:

1. Wegstreckenentschädigung im Rahmen der Biotopkartierung für anerkannte Privatkraftfahrzeuge sowie Reisekosten vergleichbar den Forsteinrichtern und -einrichterinnen	5 000 EUR
2. Kartenmaterial	20 000 EUR
3. Fortbildungsveranstaltungen	25 000 EUR
4. Sachaufwand für Planung und Ausführung flächenbezogener Maßnahmen	30 000 EUR
5. Öffentliche Bekanntmachungen	18 000 EUR
6. Sonstiger Sachaufwand	2 000 EUR
Zusammen	100 000 EUR

Mittel im Umfang von 12.000 EUR werden im Rahmen der Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung umgesetzt zum Dienststellenkapitel des Hessischen Dienstleistungszentrums für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
681 77 331	Entschädigung in FFH-Gebieten	--	--	--
685 77 331	Zuschüsse für laufende Zwecke	102 000	102 000	--
781 77 331	Investitionen zur Schaffung und Sicherung naturnaher Lebensräume im Bereich von FFH-Gebieten	--	--	--
n e u 981 77 991	**Verrechnungen zwischen Kapiteln**	--	--	--
	Erläuterungen: Inner- und zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen.			
	Summe Titelgruppe 77	2 426 500	2 533 200	2 651 093

Titelgruppe 79
Biosphärenreservat Rhön
1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 02 und 346 01 geleistet werden.
2. Vgl. Vermerk bei der Ausgabentitelgruppe 72.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 79
Im Rahmen des Programms "Mensch und Biosphäre" der UNESCO ist die Rhön als Biosphärenreservat ausgewiesen worden mit der Zielsetzung, Voraussetzungen für eine ungestörte Entwicklung wertvoller Ökosysteme zu schaffen. Dazu sollen eine standortangepaßte naturverträgliche land- und forstwirtschaftliche Nutzung verbessert sowie für die Gesamtentwicklung der Region positive Impulse gesetzt werden.
Das Biosphärenreservat Rhön ist mit einer Gesamtfläche von rd. 166.674 ha anerkannt. Davon entfallen auf die Länder
- Bayern 54.402 ha = 33 %
- Thüringen 48.631 ha = 29 %
- Hessen 63.641 ha = 38 %

Zur Betreuung des hessischen Teils des Biosphärenreservates Rhön ist eine eigene Verwaltungsstelle mit vier Bediensteten eingerichtet.

427 79 331	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte sowie für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 235 08 geleistet werden.	--	--	2 947
	Erläuterungen: Für die Beschäftigung von Aushilfskräften der Verwaltungsstelle sowie von Teilnehmer/innen am Freiwilligen Ökologischen Jahr.			
514 79 331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	2 000	2 000	11 208
	Erläuterungen:			
517 79 331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	25 000	25 000	17 396
	Erläuterungen: Ab 2002 müssen Bewirtschaftung und Gebäudeunterhaltung der Verwaltungsstelle Biosphärenreservat Rhön von der nutzenden Dienststelle getragen werden. Bis dahin Finanzierung durch die Liegenschaftsstelle.			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
519 79 331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu 517 79.			
521 79 331	Pflege und sonstige flächenbezogene Maßnahmen	87 000	107 000	100 688
	Erläuterungen: Pflegemaßnahmen im Schutzgebiet. Weniger durch Anpassung der Pflegeintensität.			
527 79 331	Reisekosten	1 000	1 000	1 350
531 79 331	Veröffentlichungen	13 000	13 000	51 369
	Erläuterungen: Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit.			
538 79 331	Vergabe von Untersuchungs- und sonstigen Arbeiten	90 000	90 000	67 147
	Erläuterungen: Schutz- und Pflegegutachten, Unternehmereinsatz.			
547 79 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	27 000	27 000	56 918
	Erläuterungen: Vorgesehen für: 1. Sachaufwand im Rahmen praktischer Naturschutzmaßnahmen. 2. Sonstiger nicht aufteilbarer Sachaufwand der Verwaltungsstelle. Soweit der Verein "Natur- und Lebensraum Rhön e.V." im Rahmen von Programmabwicklungen Verwaltungshilfe leistet, kann nach Bedarf der laufende Sachaufwand vom Land übernommen werden.			
686 79 331	Zuschüsse im Rahmen von Verwaltungsabkommen sowie für sonstige gemeinsame Einrichtungen im Biosphärenreservat Rhön, Mitgliedsbeiträge für Vereine	31 100	46 100	47 698
	Erläuterungen: 1. Anteilige Kosten für Projekte und Verwaltungsaufwand im Rahmen des Verwaltungsabkommens der Länder Bayern, Thüringen und Hessen sowie sonstiger gemeinsamer, länderübergreifender Einrichtungen . . . . . 19 100 EUR 2. Mitgliedsbeitrag an Verein "Natur und Lebensraum Rhön e.V." . . . . . 12 000 EUR Zusammen 31 100 EUR Weniger infolge zeitweiser Beschränkung der Projekte.			
711 79 331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu 517 79.			
781 79 331	Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Zielsetzung des Biosphärenreservates	51 000	51 000	19 897
	Erläuterungen: Investitionen in Regie des Landes.			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
811 79 331	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	12 000	--
	Erläuterungen: Weniger wegen Rückstellung der Beschaffung.			
821 79 331	Grunderwerb	--	51 000	19 402
	Erläuterungen: Grunderwerb in Eigentum des Landes. Weniger, da zeitweise auf Grunderwerb verzichtet wird.			
883 79 331	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
892 79 331	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	25 000	25 000	--
	Erläuterungen: **Zu 883 79 und 892 79** Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Zielsetzung des Biosphärenreservates.			
893 79 331	Zuschüsse für Investitionen an Verbände	--	--	--
	Erläuterungen: Zuschüsse für Investitionen an die im Bereich des Biosphärenreservates Rhön tätige Entwicklungsgruppe.			
n e u 981 79 991	**Verrechnungen zwischen Kapiteln**	--	--	--
	Erläuterungen: Inner- und zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen.			
	Summe Titelgruppe 79	352 100	450 100	396 020

Titelgruppe 80
Hessisches Landschaftspflegeprogramm

1. Die Ausgaben der Ausgabentitelgruppen 73, 76, 77 und 80 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Vgl. Vermerk bei der Ausgabentitelgruppe 72.

Zu ATG 80:
Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den EAGFL und ihren Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden (vgl. § 2 Abs. 2 Haushaltsgesetz 2004).

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
538 80 331	Vertragsnaturschutz	9 282 000	9 560 000	7 324 983

1. Ausgaben über 4 832 000 EUR hinaus dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 01 sowie bei Kap. 09 81-271 02, soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/ Titelgruppen bei Kap. 09 55 und 09 81 in Anspruch genommen, geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigungen bei den Kapiteln 09 81 - Ausgaben-Titelgruppe 84 und 09 71 - Titel 538 80 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.
3. Die Landesanteile bei Kap. 09 71 - 538 80, Kap. 09 81 - ATG 84 und Kap. 09 82 - 683 42 sind gegenseitig deckungsfähig.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	1 445 000
2006	1 445 000
2007	1 445 000
2008ff	2 645 000
Gesamtverpflichtung	6 980 000

Erläuterungen:

1. Fünfjährige HELP-Verträge (EU-kofinanziert) . .	8 900 000 EUR
2. Einjährige HELP-Verträge	-- EUR
3. Evaluierung HELP	-- EUR
4. Erfolgsprüfungen	-- EUR
5. Vertragsnaturschutz im Wald	382 000 EUR
Zusammen	9 282 000 EUR

Das Programm wird in Höhe der EU-Kofinanzierung im Rahmen der VO (EG) Nr. 1257/1999 vom 17. Mai 1999 verstärkt. Die erwartete EU-Beteiligung ist im Ansatz enthalten.

Der Abschluß von Verträgen erfolgt aufgrund der Richtlinien für die Durchführung des Hessischen Landschaftspflegeprogramms (HELP) vom 23.2.2001 (StAnz. S. 1612).

Verträge können insbesondere abgeschlossen werden für

- die Förderung artenreicher Pflanzengesellschaften des Grünlandes und der an sie gebundenen Tierarten durch einmalige oder mehrmalige naturschutzgerechte Grünlandnutzung (Mahd oder Beweidung),
- die Erhaltung und Entwicklung von Grünlandsonderstandorten wie Mager- und Halbtrockenrasen, Feuchtgrünland und Heiden durch Mahd oder Beweidung,
- extensive Bewirtschaftung von durch Nutzungsaufgabe gefährdete Flächen in Schutzgebieten,
- Erhaltung/Entwicklung der Ackerbegleitflora durch Anlage von Schonstreifen und -flächen in Ackerfluren,
- Pflanzung und Pflegemaßnahmen im Bereich Streuobst,
- Förderung besonderer Lebensräume und Lebensstätten sowie besonderer Bewirtschaftungsformen, um die Lebensmöglichkeit gefährdeter Tier- und Pflanzenarten zu gewährleisten,
- die Beschränkung der landwirtschaftlichen Nutzung durch Verzicht auf den Einsatz von Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln auf Uferrandstreifen, die für Biotopverbünde benötigt werden,
- Sanierung und Verjüngung von Gehölzbeständen einschl. Streuobstbeständen, soweit dies zu Erhaltung ihrer Funktion für den Naturschutz notwendig ist.

Ein Schwerpunkt für den Vertragsnaturschutz kann in den FFH-Gebieten gesetzt werden.

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Für Verträge für Naturschutzmaßnahmen im Wald sind 600.000 EUR vorgesehen, die aus dem Ansatz bei Titel 538 80 und aus Mitteln der Ausgleichsabgabe (ATG 72) finanziert werden können. Weniger infolge zeitweiser Aussetzung einjähriger Verträge.			
547 80 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
	Erläuterungen: Sachaufwand im Rahmen des Hessischen Landschaftspflegeprogramms, u.a. für - die Beschilderung von Grundstücken, Kartenmaterial, - Informations-, Beratungs- und Motivationsprojekte im Vorfeld des HELP, - technische Ausstattung für die Programmabwicklung.			
682 80 331	Zuschüsse an selbstbewirtschaftete Domänen und andere Landesbetriebe	--	--	--
	Erläuterungen: Aus haushaltssystematischen Gründen wird die Teilnahme der selbstbewirtschafteten Domänen und anderer Landesbetriebe an dem Programm hier nachgewiesen.			
684 80 331	Förderung von Landschaftspflegeverbänden	32 500	62 500	62 500
	Erläuterungen: Zuwendungen an auf Kreisebene gebildete Landschaftspflegeverbände (LPV) im Rahmen der Projektförderung (§ 44 LHO) zur teilweisen Abdeckung der Aufwendungen der Geschäftsführung (Festbetrag in Höhe von 6.500 EUR jährlich je Verband). Weniger als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung.			
685 80 331	Erstattungen für Anpachtungen	56 000	76 000	16 288

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	20 000
2006	20 000
2007	20 000
2008ff	180 000
Gesamtverpflichtung	240 000

Erläuterungen:
Die Anpachtung schutzwürdiger Flächen mit 12-jähriger Dauer außerhalb von Naturschutzgebieten und Waldgebieten ist der Hessischen Landgesellschaft übertragen; aus dem Titel werden auch die Bearbeitungsgebühren an die Hessische Landgesellschaft gezahlt.
Betreuung und Pflege der durch die HLG angepachteten Flächen obliegen dem Land Hessen.
Die Haushaltsansätze dienen der Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren. Die Verpflichtungsermächtigung ist für Neuanpachtungen vorgesehen.
Vgl. auch Titel 518 76.
Weniger in Anpassung der Bedarfssituation.

883 80 331	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
893 80 331	Zuschüsse für Investitionen an Verbände und sonstige Träger	--	--	--
	Erläuterungen: **Zu 883 80 und 893 80** Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen des Investitionsprogramms zur Schaffung und Sicherung naturnaher Lebensräume. Die Vergabe von Zuweisungen und Zuschüssen erfolgt aufgrund der Richtlinien für die Durchführung des Hessischen Landschaftspflegeprogramms (HELP) vom 23.2.2001 (StAnz. S. 1612). Das Land gewährt Zuwendungen für: - die Anlage von Flachwasserteichen und Tümpeln, Herrichtung der Uferbereiche einschl. naturschutzgerechter Bepflanzung, - erstmalige Entbuschungsmaßnahmen auf nicht mehr bewirtschafteten Trocken- bzw. Feuchtstandorten als Voraussetzung für anschließende Bewirtschaftungsmaßnahmen, - die Anlage von Vernetzungsbiotopen wie Feldgehölze, mehrreihige Feldhecken, Alleen und Streuobstwiesen sowie Gehölzsäume und Waldränder, - die Beschaffung von hochstämmigen Obstbäumen alter Obstsorten, - Sanierung und Verjüngung von Gehölzbeständen einschl. Streuobstbeständen, soweit dies zur Erhaltung ihrer Funktion für den Naturschutz notwendig ist (Pflegemaßnahmen vgl. Titel 538 80), - Maßnahmen zur Sicherung und Entwicklung der besonderen Lebensräume und Lebensstätten von gefährdeten Tier- und Pflanzenarten. Die Pflege und dauerhafte Sicherung der Investitionsmaßnahmen obliegt dem jeweiligen Träger und ist sicherzustellen.			
n e u 981 80 991	**Verrechnungen zwischen Kapiteln**	--	--	--
	Erläuterungen: Inner- und zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen.			
	Summe Titelgruppe 80	9 370 500	9 698 500	7 403 771
	Titelgruppe 82 Artenschutzprogramm 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 46 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk bei der Ausgabentitelgruppe 73.			
514 82 331	Maßnahmen in Anwendung des Washingtoner Artenschutzübereinkommens und der Verordnung (EWG) Nr. 3626/82	46 000	46 000	2 321

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Unterbringung eingezogener und besonders geschützter Tiere: 1. Durchführung von DNA-Analysen zum Nachweis der legalen Nachzucht auf behördliche Anordnung . . . . . 20 600 EUR 2. Kosten der Unterbringung eingezogener Tiere . 15 200 EUR 3. Amtliche Kennzeichnung beschlagnahmter Tiere und von Tieren, für die eine gesetzliche Kennzeichnungspflicht des Halters nicht besteht . . . . . 2 000 EUR 4. Sonstiger Sachaufwand im Vollzug des Artenschutzrechts . . . . . 8 200 EUR Zusammen 46 000 EUR			
531 82 331	Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen . . . . . . 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 32 geleistet werden. 2. Gem. § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO können Informationsmaterialien (Rote Listen) und Datenerfassungsprogramme für den Artenschutz verbilligt abgegeben werden.	--	--	--
538 82 331	Vergabe von Arbeiten	34 000	34 000	51 403
547 82 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	41 640
781 82 331	Artenhilfsmaßnahmen	51 000	51 000	2 609
	Erläuterungen: Maßnahmen des angewandten Artenschutzes, insbesondere Maßnahmen zur Sicherung aussterbender Kleintierarten, Erschließung von Kalkmagerrasenstandorten, Schaffung von Landschaftselementen, Linienstrukturen und Kleinlebensräumen, Einrichtung und Unterhaltung von Artenhilfsanlagen. Finanzierung erfolgt auch aus Mitteln der Ausgleichsabgabe (die einschlägigen Richtlinien über die Verwendung der Ausgleichsabgabe bleiben unberührt).			
n e u 981 82 991	**Verrechnungen zwischen Kapiteln**	--	--	--
	Erläuterungen: Inner- und zwischenbehördliche Leistungsverrechnungen.			
	Summe Titelgruppe 82	131 000	131 000	97 972

Weggefallene Titel

412 02 331	Entschädigungen für Mitglieder und Beauftragte der Naturschutzbeiräte	--	7 000	6 710
	Erläuterungen: Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittelansätze werden umgesetzt zu den Dienststellenkapiteln des Ministeriums und der Regierungspräsidien (Obere Naturschutzbehörden).			

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
426 03 331	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte	--	26 000	34 053
	Erläuterungen: Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittel werden umgesetzt zum Dienststellenkapitel des Regierungspräsidiums Gießen (Obere Naturschutzbehörde).			
459 05 331	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens in der hessischen Landesverwaltung	--	--	200
	Erläuterungen: Titel fällt weg infolge Auflösung der Stellenpläne im Kapitel.			
461 01 331	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	--	--	--
	Erläuterungen: Titel fällt weg infolge Auflösung der Stellenpläne im Kapitel.			
546 02 331	Sachaufwand für das Naturschutzinformationszentrum Hoherodskopf	--	6 000	6 000
	Erläuterungen: Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittelansätze werden umgesetzt zum Dienststellenkapitel des Regierungspräsidiums Gießen (Obere Naturschutzbehörde).			
686 01 331	Naturschutz-Zentrum Hessen - Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V.	--	388 000	358 000
919 01 951	Zuführung an die Personalausgabenrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Titel fällt weg infolge Auflösung der Stellenpläne im Kapitel.			
981 63 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushaltsplans	--	--	--
	Erläuterungen: Titel fällt weg infolge Auflösung der Stellenpläne im Kapitel.			

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu Ausgaben-Titelgruppe 69
Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung werden alle einen Mandanten betreffenden Einnahmen und Ausgaben grundsätzlich in einem Kapitel dargestellt. Bisher mandantenübergreifend oder zentral ausgebrachte Mittel sind auf die Mandanten zu verteilen. Die Mittelansätze werden umgesetzt zum Dienststellenkapitel des Ministeriums.

425 69 331	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	300	--

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
511 69 331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	43 100	--
514 69 331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	--	4 604
518 69 331	Mieten und Pachten	--	--	--
525 69 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	20 000	16 745
527 69 331	Reisekosten	--	6 000	--
538 69 331	Dienstleistungen Außenstehender	--	124 600	137 846
812 69 331	Erwerb von Geräten	--	--	20 616
	Summe Titelgruppe 69	--	194 000	179 812

Titelgruppe 74
Ausgaben der Vogelschutzwarte Frankfurt

Zu Ausgaben-Titelgruppe 74
Im Rahmen der Neuen Verwaltungssteuerung wird die Staatliche Vogelschutzwarte Frankfurt am Main dem Buchungskreis des Ministeriums zugeordnet. Die Ansätze wurden in das Kapitel 09 01 umgesetzt.

422 74 331	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten	--	64 900	62 845
425 74 331	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	--	294 500	295 101
427 74 331	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte, für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes, für Zivildienstleistende und FÖJ- Teilnehmer sowie in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	44 600	36 551
429 74 331	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
459 74 331	Sonstige personalbezogene Sachausgaben	--	--	--
514 74 331	Ausgaben zu Lasten zweckgebundener Zuschüsse	--	--	45 309
518 74 331	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge)	--	2 600	1 755
519 74 331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	--	5 200	7 377

Kapitel 09 71
Naturschutz, Landschaftspflege

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
525 74 331	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	1 100	--
531 74 331	Veröffentlichungen, Öffentlichkeitsarbeit	--	7 700	3 750
547 74 331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	36 400	36 053
711 74 331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
811 74 331	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 74 331	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	11 300	9 803
	Summe Titelgruppe 74	--	468 300	498 545
	Gesamtausgaben	17 868 900	17 877 400	20 822 587

Abschluss Kapitel 09 71

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	374 000	374 000	3 273 583
1	Eigene Einnahmen	187 000	307 000	70 787
2	Übertragungseinnahmen	--	714 100	247 405
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		561 000	1 395 100	3 591 775
4	Personalausgaben	179 000	1 085 500	1 001 634
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	16 187 000	15 094 000	12 783 113
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	845 100	1 396 600	1 162 016
7	Baumaßnahmen	102 000	102 000	66 780
8	Sonstige Investitionsausgaben	52 000	178 300	5 753 218
9	Besondere Finanzierungsausgaben	503 800	21 000	55 826
Gesamtausgaben		17 868 900	17 877 400	20 822 587
Zuschuss/Überschuss		-17 307 900	-16 482 300	-17 230 812

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
09 81	**Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**			
	EINNAHMEN			
	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben			
099 02 539	Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft	1 023 000	1 023 000	1 056 722
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 75.			
	Erläuterungen:			
	Die Erhebung der Umlage erfolgt aufgrund des § 22 Abs. 1 des Milch- und Fettgesetzes nach Maßgabe der Verordnung über die Erhebung einer Umlage zur Förderung der Milchwirtschaft.			
	Die Höhe des Umlagesatzes wurde ab 1. Januar 2002 auf 0,10 Cent je kg Anlieferungsmilch festgesetzt.			
	Es wird mit einer Anlieferung von rd. 1,0 Mio t Milch gerechnet.			
099 03 539	Abgabe weinbautreibender Betriebe für die gebietliche Absatzförderung von Wein	306 000	306 000	312 669
	Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 78.			
	Erläuterungen:			
	Aufgrund des Gesetzes über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein werden die Eigentümer/ innen oder Nutzungsberechtigten der in Hessen gelegenen Weinbergsflächen, sofern diese mehr als 4 ar umfassen, zur Abgabe von umgerechnet jährlich 0,87 EUR je ar Weinbergsfläche für das Weinbaugebiet Rheingau und umgerechnet 0,76 EUR je ar für das Weinbaugebiet Hessische Bergstraße herangezogen.			
	Die Abgabe wird zusammen mit der Abgabe für den Deutschen Weinfonds erhoben; siehe Titel 382 02.			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 529	Rückzahlungen von Überzahlungen	320 000	410 000	41 686
	Erläuterungen:			
	Vereinnahmung von nicht verwendeten Zuwendungen. Veranschlagt sind auch Rückzahlungen der Landesanteile aus der Flächenstilllegung.			
	Der Ansatz ist geschätzt.			
119 51 529	Vermischte Einnahmen	6 000	5 000	81
131 01 521	Einnahmen aus der Veräußerung von Treuhandvermögen und abführungspflichtigen Erlösen der Bodenbevorratung	--	--	--

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Die Hess. Landgesellschaft in Kassel führt Mehrerlöse aus dem Verkauf von noch nicht verwerteten Grundstücken des Treuhandvermögens und aus öffentlich geförderter Bodenbevorratung ab.			
161 01 521	Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben von Banken	50 000	50 000	21 332
	Erläuterungen: Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben, die bei der Landesbank Hessen-Thüringen unterhalten werden.			
161 02 521	Zinsen von Siedlungsunternehmen	1 000	1 000	120
	Erläuterungen: Zinsen für zeitweilige Zuweisungsguthaben bei den Betreuern.			
162 01 529	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	5 000	5 000	2 359
	Erläuterungen: Zinsen wegen verfrühtem Mittelabruf. Der Ansatz ist geschätzt.			
162 05 521	Zinsen von Kaufgeldern für Bodenreform- und Siedlungsland	5 000	5 000	3 903
162 07 521	Zinsen von Darlehen für die ländliche Siedlung . . .	3 000	3 000	1 915
162 08 521	Zinsen von Darlehen für die Errichtung von Siedlungen und für die Förderung von Aussiedlungen, baulichen Maßnahmen in Altgehöften und Aufstockungen sowie für Zinsen von Darlehen für Nebenerwerbsstellen	130 000	130 000	132 860
182 05 521	Tilgung von Kaufgeldern für Bodenreform- und Siedlungsland	150 000	--	196 557
	Erläuterungen: **Zu 162 05 und 182 05** Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.			
182 06 521	Zweckgebundene Einnahmen aus Darlehen nach Maßgabe des Gesetzes zur Änderung der Finanzierung landwirtschaftlicher Siedlungen	--	--	3 672
	Erläuterungen: Abweichend von den vertraglichen Vereinbarungen wurden die Zins- und Tilgungssätze von Darlehen zur Förderung der Eingliederung von Vertriebenen und Flüchtlingen auf landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstellen ab 1.3.1983 nach Maßgabe des Gesetzes zur Änderung der Finanzierung landwirtschaftlicher Siedlungen vom 25.2.1983 (BGBl. I S. 199) erhöht. Die durch die Erhöhung aufkommenden Mittel sind für die Eingliederung der aus der Landwirtschaft stammenden Vertriebenen (Spätaussiedler) und Flüchtlinge im Jahr 1993 verwendet worden.			
182 07 521	Tilgung von Darlehen für die ländliche Siedlung . . .	40 000	70 000	42 959
	Erläuterungen: **Zu 162 07 und 182 07** Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens. Darlehensbetrag am 31.12.2002 = 337 420,80 EUR.			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
182 08 521	Tilgung von Darlehen für die Errichtung von Siedlungen und für die Förderung von Aussiedlungen, baulichen Maßnahmen in Altgehöften und Aufstockungen sowie für die Tilgung von Darlehen für Nebenerwerbsstellen	4 000 000	4 200 000	3 439 971

Erläuterungen:
Zu 162 08 und 182 08
Zinsen und Tilgung nach den Zins- und Tilgungsplänen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.
Darlehensbetrag am 31.12.2002 = 46 810 618,46 EUR.

Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

271 01 531	Erstattungen der EU für die Verbesserung der Vermarktung und Erzeugung von Honig nach der Verordnung (EG) Nr. 1221/97 . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 683 87.	102 000	102 000	69 306

Erläuterungen:
Zahlungen der EU erfolgen in Höhe von bis zu 50 v.H. der Gesamtaufwendungen.

271 02 531	Erstattungen/Zuweisungen der EU im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen . . . . . Vgl. Vermerk bei Kapitel 09 55 - Ausgaben-Titelgruppe 78, 09 71 - Ausgaben-Titelgruppe 80, 09 81 - Titel 538 01, Ausgaben-Titelgruppen 84/87.	5 193 000	8 570 500	7 346 989

Erläuterungen:
Erstattungen/Zuweisungen der EU im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates und ihrer Durchführungsbestimmungen. Die Ausgabe erfolgt bei Kapitel 09 55 - Ausgaben-Titelgruppe 78, 09 71 - Ausgaben- Titelgruppe 80, 09 81 - Titel 538 01/ Ausgaben-Titelgruppen 84/87; vgl. § 2 Abs. 2 HG 2003.
Die auf die Gemeinschaftsaufgabe entfallenden Zahlungen werden bei Kapitel 09 82 und 0983 gebucht.
Erstattungen/Zuweisungen erfolgen voraussichtlich für folgende Teilbereiche:

1. Evaluierung/Sonderfinanzierung, Kapitel 09 81 - Titel 538 01	80 000 EUR
2. Agrarumweltmaßnahmen, Kapitel 09 81 - ATG 84	35 000 EUR
3. Vermarktung von landwirtschaftlichen Qualitätserzeugnissen, Kapitel 09 81 - Titel 686 87	232 000 EUR
4. Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Kapitel 09 81 - Titel 892 87	182 500 EUR
5. Förderung kommunaler und privater Waldbesitzer, Kapitel 09 55 - ATG 78	213 500 EUR
6. Hessisches Landschaftspflegeprogramm, Kapitel 09 71 - ATG 80	4 450 000 EUR
Zusammen	5 193 000 EUR

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Zu 6.: Mehr infolge Umschichtungen von EU-Mitteln im Rahmen der Änderung des Entwicklungsplanes für das Haushaltsjahr 2004.			
	Zu 4.: Bisher bei Unterteil 3 nachgewiesen.			
271 03 511	Erstattungen/Zuweisungen der EU im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 723/97 des Rates zur Einführung eines geografischen Informationssystems (FIS-InVeKoS-GIS) auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 1593/2000 des Rates .	--	--	45 363
	Erläuterungen: Eine Veranschlagung für eventuelle Erstattungen der EU für die Investitionskosten einer flächendeckenden Bereitstellung von Orthofotos bzw. der erforderlichen CD-ROM zur zweifelsfreien Flächenidentität förderrelevanter Grundstücke erfolgt ab dem Haushaltsjahr 2004 mandantenbezogen bei Kap. 09 01 - 271 03. Vgl. auch Erläuterungen zu Tit. 812 02.			
282 01 529	Kostenbeteiligungen Dritter an der Internationalen Grünen Woche und anderen Marketingveranstaltungen . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 87.	--	--	--
	Erläuterungen: Haushaltsstelle für Zahlungen Dritter oder die Gewährung von Zuschüssen zur Durchführung der Veranstaltungen.			
282 03 529	Einnahmen aus der Abgabe von Veröffentlichungen . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 87.	--	--	--
	Erläuterungen: Einnahmen aus der Abgabe von Druckerzeugnissen im Bereich Agrarmarketing.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
381 03 991	Zuführung von Kap. 17 16 - 981 03 . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 683 48.	125 000	250 000	250 000
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterungen bei Titel 683 48.			
382 01 991	Beiträge der Molkereien nach dem Absatzfondsgesetz . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 982 01.	1 253 000	1 253 000	1 191 930
	Erläuterungen: Die Erhebung der Beiträge nach dem Absatzfondsgesetz obliegt auf Grund des LFN-Reformgesetzes dem Regierungspräsidium Gießen. Der Beitrag beträgt umgerechnet 0,12271 Cent je kg Anlieferungsmilch nach dem Absatzfondsgesetz. Es wird mit einer Anlieferung von rd. 1,0 Mio t Milch gerechnet.			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
382 02 991	Abgabe weinbautreibender Betriebe für den Deutschen Weinfonds . . . . . Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 78.	240 000	240 000	240 992

Erläuterungen:
Vgl. Erläuterungen zu Titel 099 03.

Titelgruppen

Titelgruppe 72
Maßnahmen im Zusammenhang mit der BSE-Krise
Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 72.

231 72 539	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--
271 72 539	Erstattungen/Zuweisungen der EU	--	--	--
282 72 539	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--
331 72 539	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	--	--	--
341 72 539	Beiträge Dritter für Investitionen	--	--	--
346 72 539	Zuschüsse für Investitionen von der EU	--	--	--
	Summe Titelgruppe 72	--	--	--

Titelgruppe 77
Landeswein- und Sektprämiierung
Vgl. Vermerk bei Ausgaben-Titelgruppe 77.

Zu Einnahmen-Titelgruppe 77:
Vgl. Erläuterungen bei Ausgaben-Titelgruppe 77.

111 77 511	Verwaltungskosten für die Teilnahme an der Landeswein- und Sektprämiierung	39 700	39 700	39 762
125 77 511	Einnahmen aus Kartenverkäufen	--	--	10 596
281 77 511	Erstattung von Auslagen	1 800	1 800	19 563
282 77 511	Einnahmen aus Beteiligungen Dritter	--	--	--
	Summe Titelgruppe 77	41 500	41 500	69 921

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Weggefallene Titel			
271 04 511	Erstattungen der EU	--	--	--
	Erläuterungen: Wegfall nach Abschluss der zeitlich versetzten Vereinnahmung von Erstattungen der EU aus dem Einsatz von Fernerkundungstechniken bei Vor-Ort-Kontrollen im Rahmen der Abwicklung des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems. Der Förderzeitraum endete 1998.			
	Gesamteinnahmen	12 993 500	16 665 000	14 471 307
	A U S G A B E N			
	Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst			
	Sächliche Verwaltungsausgaben			
538 01 529	Begleitung und Bewertung von Maßnahmen im Rahmen des Entwicklungsplanes "Ländlicher Raum".	160 000	130 000	126 154
	Ausgaben über 80 000 EUR dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 02 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55 - Ausgaben- Titelgruppe 78, 71 - Ausgabentitelgruppe 80, 81 - Ausgaben- Titelgruppen 84/87 in Anspruch genommen - geleistet werden. Vergleiche Vermerk bei Titel 981 01.			
	Erläuterungen: Zwingende Vorgabe der EU-Förderprogramme ist es, begleitende und bewertende Studien zur Umsetzung des Entwicklungsplanes "Ländlicher Raum" vorzunehmen.			
538 02 521	Verwaltungskostenbeitrag an die Landesbank Hessen-Thüringen	1 600	1 600	552
	Erläuterungen: Verwaltungskostenbeitrag für die Auszahlung der Zinszuschüsse durch die Landesbank Hessen-Thüringen in Frankfurt/M. über Durchleitinstitute und Hausbanken an die Darlehensnehmer. Der Verwaltungskostenbeitrag wird für die Zinsverbilligung 1973 bis 1986 (mit 0,5 %) für Maßnahmen der einzelbetrieblichen Förderung und der ländlichen Siedlung (Gemeinschaftsaufgabe) gewährt.			
538 03 511	Kontrolle flächenbezogener EU-Fördermaßnahmen mittels Fernerkundung	--	281 000	256 158
	Erläuterungen: Die Veranschlagung der Mittel für den Einsatz der Fernerkundung mittels Auswertung von Satelliten- und/oder Luftbildern zum Zwecke der Kontrolle flächenbezogener Fördermaßnahmen im Rahmen des Integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems zur Umsetzung der EU-Agrarreform erfolgt ab dem Haushaltsjahr 2004 mandantenbezogen bei Kap. 09 01 - 538 02.			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
546 01 529	Sachaufwand bei Durchführung von Förderungsmaßnahmen	--	--	65 626
	Ausgaben dürfen in Höhe von Einsparungen bei dem Titel 683 41, ATG 71, ATG 84, ATG 87, ATG 88 und ATG 89 geleistet werden.			

Erläuterungen:
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.
Aus der Haushaltsstelle können auch Ausgaben für eine eventuelle Fremdvergabe von Prüfungstätigkeiten nach EU-Recht, Prüfungen der Bescheinigenden Stelle - einschließlich ACL-Prüfprogramme - oder Maßnahmen im Zusammenhang mit der Durchführung der Besonderen Ernteermittlung (Kapitel 0911 Titel 526 01) z.B. für Werkverträge geleistet werden.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

671 01 229	Erstattungen an die Landwirtschaftliche Alterskasse	165 000	214 000	162 853

Erläuterungen:
Die bei der Durchführung des Gesetzes zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit (FELEG) der Landwirtschaftlichen Alterskasse als landesunmittelbarer Körperschaft entstehenden Verwaltungskosten werden durch das Land Hessen nach Pauschsätzen erstattet.
Weniger nach Rückgang der Zahl der Antragsberechtigten.

683 41 549	Förderung der Tierzucht	44 000	66 000	51 745
	Vgl. Vermerk bei Titel 546 01 und 98101.			

Erläuterungen:
Vorgesehen sind:

1. Pferdezucht	2 600 EUR
2. Rinderzucht	16 000 EUR
3. Schweinezucht	3 300 EUR
4. Schaf- und Ziegenzucht	3 200 EUR
5. Zuwendungen für überregionale Ausstellungen und für die Beschaffung von Auszeichnungen	10 000 EUR
6. Bienenzucht	-- EUR
7. Deutsche Gesellschaft für Züchtungskunde . .	1 700 EUR
8. Zuschüsse für die Gewinnung von Beratungsempfehlungen	-- EUR
9. Landeswettbewerbe "Tiergerechte Haltungsverfahren" und Kleintierzuchtgemeinschaften	4 500 EUR
10. Zuwendung an den Landesverband Hessischer Imker zur Finanzierung der Verteilung von Varroatose- Bekämpfungsmitteln . .	2 700 EUR
Zusammen	44 000 EUR

Zu 10: Die Förderung erfolgt im Rahmen der Festbetragsfinanzierung.
Weniger infolge Programmreduzierung.

683 42 549	Zuschüsse in Härtefällen	--	--	--
	Ausgaben bis zu 26 000 EUR dürfen in Höhe von Minderausgaben bei Ausgaben-Titelgruppe 71 geleistet werden.			

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Bei umweltbedingten erhöhten Schadstoffgehalten in Nahrungsmitteln können Entschädigungen an Landwirte/innen als Ausgleich von Einkommenseinbußen gezahlt werden, soweit kein Dritter als Verursacher haftbar gemacht werden kann.			
683 43 549	Zuschüsse zur Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutztierrassen . . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 98101.	--	44 400	22 385
	Erläuterungen: Landesprogramm zur Förderung alter vom Aussterben bedrohter Nutztierrassen nach Maßgabe geltender Richtlinien für die Population Rotvieh, Zuchtrichtung Höhenvieh. Wegfall wegen Einstellung der Fördermaßnahme nach erfolgreicher Bestandsstabilisierung.			
683 44 529	Zuschüsse an die Arbeitsgemeinschaft für Rationalisierung, Landtechnik und Bauwesen in der Landwirtschaft Hessen e.V.	--	1 000	1 000
683 45 549	Zuschüsse zur Förderung des Schulmilchabsatzes .	--	150 000	148 233
	Erläuterungen: Zum Ausgleich entfallender EU-Förderung und für absatzfördernde Maßnahmen. Die Ausgaben sind bei Titel 684 87 veranschlagt.			
683 46 549	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig nach der Verordnung (EG) Nr: 1221/97	--	204 000	113 795
	Erläuterungen: Die Ausgaben sind bei Titel 683 87 veranschlagt.			
683 47 175	Zuschüsse an die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V.	--	55 000	49 000
	Erläuterungen: Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V. hat die Aufgabe, die Allgemeinheit über die neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnisse, insbesondere durch Kurse, Vorträge, Ausstellungen und Beratungsstellen, aufzuklären. Die Förderung erfolgt im Rahmen der Festbetragsfinanzierung. Ab 2004 veranschlagt bei ATG 90.			
683 48 549	Sonderzuwendung an den Renn-Klub Frankfurt am Main e.V. . . . . . Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 381 03 geleistet werden.	125 000	250 000	250 000

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Der Renn-Klub Frankfurt am Main e.V. richtet jährlich mehrere Veranstaltungen aus, um Leistungssprüfungen in der Vollblutzucht zu ermöglichen. Die Finanzierung der Rennveranstaltungen ist in den letzten Jahren u.a. aufgrund steigender Konkurrenz im Wettbereich und dadurch verminderte Einnahmen zunehmend schwieriger geworden. Aufgrund der besonderen Bedeutung der Veranstaltungen für die Rhein-Main- Region soll durch die Gewährung einer Sonderzuwendung die Durchführung der Veranstaltungen gesichert werden. Die Förderung erfolgt im Rahmen der Festbetragsfinanzierung. Weniger als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung.			
685 21 541	Zuschuß an das Land Rheinland-Pfalz	51 200	51 200	51 129
	Erläuterungen: Für die dauerhafte Überlassung von Versuchsergebnissen, Besichtigungen und Führungen im Bereich Gemüsebau und Sonderkulturen für Beratungszwecke. Leistungen des Landes nach der Verwaltungsvereinbarung vom 29.11.1991.			
685 48 549	Zuschuß an die Hessische Landgesellschaft (HLG) in Kassel für die Übernahme von Beratungsleistungen	127 900	127 900	127 823
	Erläuterungen: Die Hessische Landgesellschaft (HLG) in Kassel übernimmt Bauberatungen für einzelbetriebliche Maßnahmen von der Agrarverwaltung.			
685 49 175	Zuschüsse für die Dokumentation der Ernährungswissenschaft	--	201 000	201 000
	Erläuterungen: Veranschlagung erfolgt ab 2004 in ATG 90.			
686 01 549	Projektförderung zur Verbraucheraufklärung und Verbraucherinformation im Ernährungsbereich . . .	--	100 000	--
	Erläuterungen: Haushaltsstelle zur Abwicklung von Projektförderungen zur Verbraucheraufklärung und Verbraucherinformation im Ernährungsbereich. Veranschlagung erfolgt ab 2004 in ATG 90.			
688 01 531	Erstattungen an den EAGFL - Abteilung Garantie . .	--	--	14 648
	Erläuterungen: Anlastungen im Rahmen des Rechnungsabschlußverfahrens für den EAGFL - Abteilung Garantie gemäß Beschluß der EU- Kommission. Der Zahlung im Jahr 2001/2002 lag konkrete Anlastung zu Grunde.			
	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812 01 511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	31 000	29 713
812 02 511	Einführung eines geografischen Informationssystems (FIS-InVeKoS-GIS)	--	585 000	585 000

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Gemäß VO (EWG) Nr. 3508/92 wird die Einführung eines integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystems im landwirtschaftlichen Förderbereich verbindlich verlangt. Gemäß Änderung vom 21.07.2000, VO (EG) Nr. 1593/2000, ist ein System landwirtschaftlicher Parzellen auf der Grundlage von Katasterplänen und -unterlagen oder anderem Kartenmaterial zu erstellen. Dazu werden computergestützte geografische Informationstechniken eingesetzt, einschließlich Luft- und Satellitenorthobildern.
Das System muss bis spätestens zum 1. Januar 2005 anwendbar sein.
Die Veranschlagung erfolgt mandantenbezogen ab 2004 bei Kap. 09 01 - 812 02.

Besondere Finanzierungsausgaben

n e u

981 01 991	**Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts** Ausgaben dürfen in Höhe von Minderausgaben bei Titel 538 01, 683 41 und 683 43 geleistet werden.	--	--	--
982 01 991	Abführung der Beiträge der Molkereien nach dem Absatzfondsgesetz . . . . . . 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 382 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.	1 253 000	1 253 000	1 191 936

Erläuterungen:
Die Beiträge werden an den Absatzfonds abgeführt.

T i t e l g r u p p e n

Titelgruppe 71
Förderung der überbetrieblichen Maschinenverwendung
1. Vgl. Vermerk bei den Titeln 546 01 und 683 42.
2. Die Mittel sind übertragbar.

533 71 529	Sachaufwand der Fortbildung für die Träger der überbetrieblichen Maschinenverwendung	--	--	--

Erläuterungen:
Sachaufwand für Informationsveranstaltungen.

683 71 529	Zuschüsse an die Träger der überbetrieblichen Maschinenverwendung	154 000	230 000	230 000

Erläuterungen:
An Organisationsformen der überbetrieblichen Maschinenverwendung werden Zuschüsse zu den Organisations- und Sachaufwendungen gewährt. Die Effektivität des überbetrieblichen Maschineneinsatzes soll durch hauptberufliche Geschäftsführung verbessert werden. Es werden höchstens 50 % der nachgewiesenen Kosten gefördert.
Weniger durch Programmanpassung.

n e u

981 71 529	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Summe Titelgruppe 71	154 000	230 000	230 000
	Titelgruppe 72 Maßnahmen im Zusammenhang mit der BSE-Krise 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Einnahme-Titelgruppe 72 geleistet werden. 2. Ausgaben bei Titel 685 72 dürfen im Rahmen EU- und bundesweiter Regelungen zu Lasten anderer Ausgabeansätze des Kapitels 09 81 geleistet werden. 3. Die Mittel sind übertragbar.			

Zu ATG 72:
Die Mittel sind bestimmt für Hilfsmaßnahmen auf der Grundlage des Kabinettbeschlusses vom 20.02.2001 betreffend Konsequenzen aus der BSE-Krise.

546 72 539	Sachaufwand im Zusammenhang mit der BSE-Krise	--	--	41 328
683 72 539	Zuschüsse im Rahmen des Hilfsprogramms	--	512 000	1 068 653

Erläuterungen:
Der Ansatz entfällt nach Abwicklung der Gewährung von Liquiditäts- und Überbrückungshilfen für landwirtschaftliche Unternehmen in den Jahren 2002 und 2003.

685 72 539	Beiträge zum Aufbau und Betrieb einer Gewebedatenbank zur Herkunftssicherung	--	--	--
	Siehe Haushaltsvermerk Nr. 2 zur Ausgaben- Titelgruppe 72.			
686 72 539	Marketingmaßnahmen im Rahmen des Herkunfts- und Qualitätssystems im Rindfleischsektor	--	--	--
892 72 539	Zuschüsse für Investitionen	--	--	--
981 72 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	9 318
	Summe Titelgruppe 72	--	512 000	1 119 298

Titelgruppe 73
Eingliederung nach dem Bundesvertriebenengesetz
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73
Die Finanzierung von Nebenerwerbsstellen und ggf. Haupterwerbsbetrieben für Vertriebene (Spätaussiedler) und Flüchtlinge erfolgte bis 1991 als Bundesaufgabe mit Landesbeteiligung; der Bund trug rd. 75 v.H. der Finanzierungshilfen.

662 73 521	Zinsverbilligungen für Nebenerwerbsstellen	--	--	--

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Zur Finanzierung von NE-Stellen sind 1978 bis 1981 Kapitalmarktdarlehen in Höhe von 5,660 Mio EUR mit einer Laufzeit von 20 Jahren in Anspruch genommen worden, die die Siedler zunächst mit 1 % Zinsen und 2 % Tilgung und vom sechsten Jahr an mit 1 % Zinsen und 6 % Tilgung belasten. Die Zinsverbilligung ist erforderlich für die Differenz zwischen den Schuldnerzinsen (1 %) und dem marktüblichen Zinssatz. Der Titel dient der Restabwicklung.			
685 73 521	Nebenerwerbsstellenwettbewerb	--	--	--
	Erläuterungen: Der Zuschuß an den Bund der Vertriebenen ist ab 1997 ausgesetzt.			
863 73 521	Darlehen für Nebenerwerbsstellen	--	--	--
	Erläuterungen: Haushaltsstelle für Abwicklungen. Die Bewilligung auf der Grundlage des Bundesvertriebenengesetzes wurde in 1992 abgeschlossen.			
	Summe Titelgruppe 73	--	--	--
	Titelgruppe 74 Sachaufwand für die Zahlstelle und den zentralen Prüfdienst im Bereich der Agrarverwaltung			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 74 Die Veranschlagung der Mittel für den Sachaufwand der Zahlstelle und für den zum 1. Januar 2001 bei der EU-Zahlstelle beim Regierungspräsidium Gießen neu eingerichteten Technischen Prüfdienst Hessen (TPD) am Standort Wetzlar und fünf Außenstellen in Kontrollregionen (Korbach, Kassel, Lauterbach, Wetzlar und Darmstadt) zur Vermeidung von Anlastungen durch die EU-Kommission als Folge von eventueller unzureichender Aufgabenwahrnehmung erfolgt ab 2004 mandantenbezogen bei den jeweiligen Kapiteln 09 01, 09 09 und 09 11.			
511 74 511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	382 000	346 628
514 74 511	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	110 000	138 760
518 74 511	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	--	90 000	78 353
525 74 511	Aus- und Fortbildung	--	10 000	1 667
527 74 511	Dienstreisen	--	60 000	24 724
	Summe Titelgruppe 74	--	652 000	590 132

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Titelgruppe 75 Förderung der Milchwirtschaft aus der Umlage nach § 22 des Milch- und Fettgesetzes 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 099 02 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
547 75 539	Sachaufwand der Qualitätsprüfungen bei Milch und Milcherzeugnissen und Verkehrsbutterprüfungen	31 000	31 000	20 245

Erläuterungen:
Die Butterverordnung, die Käseverordnung sowie die Milcherzeugerverordnung sehen amtliche Prüfungen zur Festlegung des Qualitätsgrades der Erzeugnisse bei den Herstellern und die Erteilung von Genehmigungen zur Führung bestimmter Gütezeichen vor. Sie umfassen weiterhin Bestimmungen über die Einhaltung von Qualitäts- und Kennzeichnungsvorschriften für Milch und Milcherzeugnisse und die Überwachung des Marktes in Zusammenarbeit mit den staatlichen Untersuchungsanstalten und Gewerbeaufsichtsorganen.
Diese entnehmen einem bestimmten Markt Warenproben. Deren Kosten, die Sach- und Reisekosten der nach § 22 Abs. 1 Nrn. 1, 2 und 6 des Milch- und Fettgesetzes für die Überwachungsstelle tätigen Fachkräfte und die Kosten von Prüfungen durch andere als milchwirtschaftliche Untersuchungsanstalten werden aus diesen Mitteln gedeckt.

686 75 539	Zuschüsse zur Förderung der Milchwirtschaft	992 000	992 000	1 052 113

Erläuterungen:
Vorgesehen sind:

1. Zuschüsse an den Hessischen Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e.V. zur Durchführung der Milchleistungsprüfungen und Güteprüfungen für Anlieferungsmilch	511 300 EUR
2. Zuschüsse an die Landesvereinigung Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V.:	
a) für Werbezwecke auf Landesebene	60 000 EUR
b) für Schulmilchwerbung	20 500 EUR
c) für Aus- und Fortbildung	10 300 EUR
d) zur Förderung der Qualität und der Wettbewerbsfähigkeit von Milch und Milcherzeugnissen u.a. Rückstandskontrollen	6 400 EUR
e) für Internatskosten an die Betriebe für Auszubildende	20 500 EUR
3. Jahresbeitrag an den Verband der Deutschen Milchwirtschaft gemäß Vereinbarung zwischen Bund und Ländern	23 000 EUR
4. Zuschüsse an die Landesvereinigung Milch und Milcherzeugnisse Hessen e.V. gemäß § 14 des Milch- und Fettgesetzes für nichthoheitliche Aufgaben. Die Kosten hierfür sind aus der Umlage nach § 22 des o.a. Gesetzes zu decken	340 000 EUR
Zusammen	992 000 EUR

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
981 75 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	--	--	--
	Erläuterungen: Haushaltsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.			
	Summe Titelgruppe 75	1 023 000	1 023 000	1 072 357
	Titelgruppe 77 Landeswein- und Sektprämiierung 1. Ausgaben dürfen in Höhe von 90 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 111 77, in Höhe von 90 v.H. der Ist-Einnahmen bei Titel 125 77, der Mehreinnahmen bei Titel 281 77 sowie in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 282 77 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 77 Zur Förderung der Erzeugung und des Absatzes von Qualitätswein, Qualitätswein mit Prädikat, Qualitätsschaumwein sowie von Qualitätslikörwein und Qualitätsbranntwein b.A. bietet das Land Hessen jährlich eine Landeswein- und Sektprämiierung an. Weniger infolge Verfahrensumstellung.			
412 77 511	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	2 500	2 312
	Erläuterungen: Entschädigungen für die Richterprobe nach den Richtlinien vom 28. Oktober 1994 (StAnz. S. 3533).			
514 77 511	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	10 800	24 411
	Erläuterungen: Verbrauchsmittel nach den Richtlinien vom 15. März 1999 (StAnz. S. 1001).			
518 77 511	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)	--	4 100	--
	Erläuterungen: Für die Überlassung von Räumen im Kloster Eberbach u.a..			
n e u 981 77 511	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--
	Summe Titelgruppe 77	--	17 400	26 723

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppe 78
Absatzförderung von Wein

1. Ausgaben bei den Titeln 547 78 und 686 78 über 30 000 EUR hinaus dürfen in Höhe von 95 v.H. der Ist-Einnahmen bei Titel 099 03 geleistet werden.
2. Ausgaben bei Titel 982 78 dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 382 02 geleistet werden.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 78

Die nach dem Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein erhobene Abgabe ist zur Förderung des Absatzes der in Hessen erzeugten Weine bestimmt.

Die Vergabe der Förderungsmittel erfolgt durch einen aus Vertretern des Weinbaues und des Deutschen Wein-Fonds gebildeten Werbebeirat. Empfänger der Zuwendungen sind für den Bereich Rheingau die Gesellschaft für Rheingauer Weinkultur mbH in Geisenheim-Johannisberg und für den Bereich Bergstraße der Bergsträßer Weinbauverband e.V. in Heppenheim/Bergstraße.

Vgl. Erläuterungen zu Titel 099 03.

Die Abgabe für den Deutschen Weinfonds aufgrund des § 44 Abs. 1 Satz 1 des Weingesetzes wird an den Deutschen Weinfonds in voller Höhe abgeführt.

Der dem Land aus der Abwicklung der beiden Abgaben entstehende Verwaltungsaufwand wird zu Lasten der Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein finanziert.

547 78	539	Sachaufwand des Werbebeirates	500	500	--
686 78	539	Zuschüsse für die gebietliche Absatzförderung von Wein	320 200	320 200	325 760
n e u 981 78	539	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--
982 78	991	Abführung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds	240 000	240 000	239 242
		Summe Titelgruppe 78	560 700	560 700	565 002

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Titelgruppe 84
Kulturlandschaftsprogramm

1. Ausgaben über 515 000 EUR hinaus dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 02 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55 ATG 78, 71 - ATG 80, 81 - Titel 538 01/ATG 87 in Anspruch genommen - geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.
3. Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.
4. Die Verpflichtungsermächtigungen bei Kapitel 09 81 ATG 84 und 09 71 - Titel 538 80 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.
5. Die Landesanteile bei Kapitel 09 71 - Titel 538 80, Kapitel 09 81 - ATG 84 und Kapitel 09 82 - Titel 683 42 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 84
Im Rahmen des Hessischen Kulturlandschaftsprogramms (HEKUL) werden nach Maßgabe der geltenden Richtlinien voraussichtlich folgende Maßnahmen gefördert:
1. Extensive Landbewirtschaftung; Anträge ab 2003 werden aus Kapitel 09 82 Titel 683 01 und 683 42 gefördert.
2. zwanzigjährige Flächenstilllegung auf Uferrändern und in Auen;
3. Steillagenweinbau (Landesprogramm);
4. Maßnahmen zur Begleitung und Bewertung von Programmen (siehe Titel 538 01).

Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden.
Hierzu können auch neue Fördersachverhalte gehören wie z.B. die Förderung des Anbaues seltener heimischer Nutzpflanzen, die Zucht oder Haltung heimischer Nutztierrassen, Forschungs- und Demonstrationsvorhaben oder kontrolliert-integrierte Anbauverfahren.

538 84 529	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	--

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zur Abwicklung externer übergeordneter Prüfungs-und Kontrollmaßnahmen im Zusammenhang mit EU- finanzierten und kofinanzierten Förderprogrammen.

547 84 529	Sachaufwand bei der Abwicklung des Kulturlandschaftsprogrammes	--	--	5 568

Erläuterungen:
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.
Aus dem Titel dürfen auch Ausgaben für förderabhängige Gerätschaften, DV-Einrichtungen und -Maßnahmen geleistet werden.

682 84 529	Zuschüsse an selbstbewirtschaftete Domänen und andere Landesbetriebe	--	--	--

Erläuterungen:
Aus haushaltssystematischen Gründen wird die Teilnahme der selbstbewirtschafteten Domänen und anderer Landesbetriebe an dem Programm hier nachgewiesen.

683 84 529	Zuschüsse für Extensivierung	--	7 335 000	7 402 039

Erläuterungen:
Umsetzung in die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (Kap. 09 82 - 683 01/ 683 42).

685 84 529	Sonstige Zuschüsse im Rahmen des HEKUL	70 000	70 000	80 080

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Es werden voraussichtlich gefördert und abgewickelt:
gem. Ziff. 2.: zwanzigjährige Flächenstilllegung auf Uferrändern und in Auen als flankierende Maßnahme nach der Verordnung (EWG) Nr. 2078/92 mit rd. 70 000 EUR Haushaltsmitteln (davon EU und Land je 35 000 EUR).

686 84 529	Zuschüsse für Steillagenweinbau	480 000	430 000	448 212

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	130 000
2006	130 000
2007	130 000
2008ff	260 000
Gesamtverpflichtung	650 000

Erläuterungen:
Der Steillagenweinbau wird ab 2001 als Landesprogramm abgewickelt und aus haushaltstechnischen Gründen gesondert veranschlagt.
Mehr in Anpassung an die Antragssituation.

892 84 529	Zuschüsse für Investitionen	--	--	--

Erläuterungen:
Zuschüsse können gewährt werden für Investitionen im Rahmen beispielhafter baulicher Vorhaben für artgerechte Tierhaltung nach Maßgabe der Richtlinien.

981 84 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	500 000

Erläuterungen:
Haushaltsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

	Summe Titelgruppe 84	550 000	7 835 000	8 435 899

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Titelgruppe 85 Landesgartenschau Bad Wildungen 2006			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 85 Für das Jahr 2006 ist, gestützt auf den Grundsatzbeschluss des Kabinetts zur Förderung von Landesgartenschauen vom 28. April 1992 und den Kabinettbeschluss zur Landesgartenschau in Hessen vom 6. Dezember 1999, die Durchführung einer weiteren Landesgartenschau vorgesehen. Die Vorbereitung und Durchführung erfolgt über eine "Landesgartenschau GmbH". Die Gesamtleistung des Landes für die Durchführung der Landesgartenschau ist mit rd. 3,08 Mio EUR in Aussicht genommen. Darin sind mit dem Haushalt 2004 zusätzlich bereitgestellte Mittel in Höhe von 280.000 EUR enthalten, die als Landeszuschuss für die Errichtung eines "Hessischen Gartenforums" verwendet werden können. Die Mittel werden in den Jahren 2002 bis 2006 bereitgestellt.			
538 85 529	Sonstige Dienstleistungen	--	--	--
	Erläuterungen: Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.			
892 85 529	Zuschüsse für Investitionen	1 302 000	511 000	512 000
	Erläuterungen: Vorgesehen für den Zuschuss zur Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschau einschließlich eines Landeszuschusses für die Errichtung eines "Hessischen Gartenforums" in der Landesgartenschau Bad Wildungen			
	Summe Titelgruppe 85	1 302 000	511 000	512 000
	Titelgruppe 87 Landwirtschaftliche Produktinnovation, Qualitäts- und Absatzförderung 1. Ausgaben über 1 991 500 EUR dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 02 - soweit nicht bei den betroffenen Haushaltsstellen/Titelgruppen bei Kapitel 09 55, 71, 81 - Titel 538 01/Ausgaben-Titelgruppen 84 in Anspruch genommen - geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar. 3. Vergleiche Vermerk bei Titel 546 01. 4. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei den Titeln 282 01 und 282 03 geleistet werden.			
	Zu Ausgaben-Titelgruppe 87 Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden.			
526 87 549	Untersuchungsaufträge	--	--	1 044
	Erläuterungen: Untersuchungen insbesondere im Rahmen des Landesprogrammes zur Förderung - des Anbaues von Industrie-, Arznei- und Gewürzpflanzen sowie von Biorohstoffen - von Produktinnovationen und Vermarktungsalternativen - integrierter und alternativer Landbaumethoden. Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.			
531 87 529	Öffentlichkeitsarbeit zur Absatzförderung Agrarmarketing	--	--	259 132

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Beteiligung des Landes Hessen an Messen und Ausstellungen, wie z.B. der Internationalen Grünen Woche und von regionalen Ausstellungen zur Umsetzung der Regionalmarke Hessen, falls diese nicht eigenverantwortlich durch die Marketinggesellschaft "Gutes aus Hessen e.V." durchgeführt werden.

538 87 549	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	10 000
546 87 549	Vermischter Sachaufwand	--	--	156 100

Erläuterungen:
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.
Aus der Haushaltsstelle können insbesondere Ausgaben für Sachaufwand und Aufträge im Rahmen der Ausgaben-Titelgruppe geleistet werden.

683 87 549	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig nach der Verordnung (EG) Nr.: 1221/97	204 000	25 000	56 602

Ausgaben über 102 000 EUR hinaus dürfen in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 271 01 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	100 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	100 000

Erläuterungen:
Zuschüsse können unter anderem gewährt werden für:
1. Lehrgänge und Ausstellungen, Technische Hilfen (Gerätschaften),
2. Maßnahmen zur Varroatosebekämpfung,
3. Rationalisierung der Bienenwanderung,
4. Voruntersuchungen zur Honigqualität (Honig- und Wachsuntersuchungen).
5. Forschungsprojekte, soweit keine Abführung über Titel 981 87 möglich ist.

Der Ansatz setzt sich zusammen aus 50 v.H. Aufwendungen des Landes und 50 v.H. Zahlungen der EU (vgl. Titel 271 01).

Die Ausgaben waren bisher bei Titel 683 46 veranschlagt.

Bei dieser Haushaltsstelle wurden bis 2003 die Zuschüsse zu den Kosten für ökosystemare Untersuchungen im landwirtschaftlichen Bereich veranschlagt, die aber auf Grund der Haushaltskonsolidierung weggefallen sind.

n e u

684 87 549	**Zuschüsse zur Förderung des Schulmilchabsatzes**	150 000	--	--

Erläuterungen:
Zum Ausgleich entfallender EU-Förderung und für absatzfördernde Maßnahmen.
Die Ausgaben waren bisher bei Titel 683 45 veranschlagt.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
686 87 549	Zuschüsse zur Absatzförderung, Agrarmarketing und Produktinnovation	1 891 000	2 800 000	652 922

Die bei UT 5 ausgewiesenen Mittel sind gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 09 03 - Ausgaben-Titelgruppe 94.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	100 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	100 000

Erläuterungen:

Vorgesehen sind:

1. Entgelt für die Dienstleistungen der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN e.V." (MGH) in Friedberg gemäß Vertrag über die Durchführung der landwirtschaftlichen Marketingberatung der Qualitätsmarke "Geprüfte Qualität - GUTES" und weiterer Marketingmaßnahmen.
   Soweit noch kein Abschluss des Dienstleistungsvertrages erfolgt ist, werden die institutionelle Förderung der MGH sowie die Projektförderung fortgeführt. . . . . 1 170 000 EUR
2. Zuwendungen nach Maßgabe der Richtlinien zur Förderung der Vermarktung von landwirtschaftlichen Qualitätsprodukten (davon EU- und Landesmittel jeweils 50 v.H.) . . . . . 464 000 EUR
3. Zuwendungen zur Darstellung der hessischen Agrar- und Ernährungswirtschaft im Rahmen der Internationalen Grünen Woche, dem Marktplatz Hessen bei Ausstellungen zur Umsetzung der "Qualitätsmarke" und des "Zentral-Regionalen Marketings" . . . . . 123 000 EUR
4. Zuwendung zur Unterhaltung von Geschäftsstellen von Arbeitsgemeinschaften und Verbänden für landwirtschaftliche Direktvermarkter sowie Organisationen des ökologischen Landbaues. Die Zuwendungen werden als Festbetragsfinanzierungen gewährt . . . . . 34 000 EUR
5. Förderung von Projekten aus dem Bereich nachwachsender Rohstoffe sowie Zuschüsse für Untersuchungen und Pilotvorhaben
   - zu Fragen des integrierten und alternativen Anbaus (incl. Schädlingsbekämpfung) im Acker-, Wein-, Obst- und Gartenbau und
   - zur artgerechten Tierhaltung . . . . . 100 000 EUR

Zusammen 1 891 000 EUR

Die bisher in diesem Titel ausgewiesene Zuwendung an die Verbraucherzentrale Hessen zur Förderung von Ernährungsprojekten wird ab 2004 in ATG 90 aufgenommen.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Zu 1.: Die MGH berät landwirtschaftliche Betriebe, das Nahrungsmittelhandwerk, die Nahrungsmittelindustrie sowie den Handel im Sinne der Stärkung der Marktposition, Verbesserung der Erlöse und Vermarktung von Produkten mit besonderer Qualität, nachvollziehbarer Herkunft und weiterer Erzeugnisse. Insbesondere übernimmt sie die ziel- und ergebnisorientierte Beratung für Verkaufsförderungs- und In-Store- Projekte, Schulung und Weiterbildung im Marketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.
In ihrer Aufgabe als Treuhänder der Qualitätsmarke "Geprüfte Qualität-Gutes" ist sie verantwortlich für die komplette Betreuung der Marke einschließlich der Zeichenvergabe, der Bekanntmachung und der Weiterentwicklung und des Controllings.
Sie ist darüberhinaus zuständig für die Umsetzung und Weiterentwicklung des "Zentral-Regionalen-Marketings" und weiterer Marketingmaßnahmen wie Messen und Ausstellungen.
Einzelheiten ergeben sich aus dem Hessischen Agrarmarketingvertrag.

Zu 2.: Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen.

Zu 5.: Förderungen im Bereich Nachwachsende Rohstoffe zur energetischen Verwertung werden aus Kapitel 09 03 - Ausgaben-Titelgruppe 94 finanziert.

Bei einer Änderung der Gesellschaftsform der MGH gelten die Förderungsbedingungen bzw. vertraglichen Regelungen fort.
Weniger infolge konzeptioneller Änderungen.

892 87 549 Zuschüsse für Investitionen 365 000 455 000 223 425

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	100 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	100 000

Erläuterungen:

1. Nach Maßgabe von Landesrichtlinien sollen Verarbeitung und Vermarktung von landwirtschaftlichen Produkten und Produktinnovationen einschließlich des Anbaus von Industrie-, Arznei- und Gewürzpflanzen sowie von Biorohstoffen gefördert werden, die neue Absatzmöglichkeiten nutzen und der Landwirtschaft zusätzliche Einkommensquellen erschließen.
2. Aufwendungen für einen zur Projektvorbereitung notwendigen Versuchsanbau oder eine Erprobung von technischen Einrichtungen.

Die Maßnahmen sollen zu 50 v.H. aus EU- und Landesmitteln finanziert werden.
Weniger infolge Konzentration auf kofinanzierte Maßnahmen.

981 87 991 Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts . . . . . -- -- --

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

	Summe Titelgruppe 87	2 610 000	3 280 000	1 359 225

Titelgruppe 88
Förderung des Garten- und Weinbaues
1. Die Mittel sind übertragbar.
2. Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.

Zu Ausgaben-Titelgruppe 88
Förderung des Kleingartenwesens sowie garten- und weinbauliche Maßnahmen.

514 88 549	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	--	93

Erläuterungen:
Für die Beschaffung von Verbrauchsmaterial für Landessortenversuche, Sachaufwand für die Erstellung von Beratungsunterlagen u.a..
Verbuchungsstelle aus Gründen der Haushaltssystematik.

538 88 549	Sonstige Dienstleistungen	--	--	12 664

Erläuterungen:
1. Entschädigung für die Bearbeitung von Versuchsflächen
2. Betriebswirtschaftliche Beratungsunterlagen
3. Ausstellungen und andere Förderungsmaßnahmen

683 88 549	Zuschüsse für laufende Zwecke	60 000	60 000	33 847

Erläuterungen:

1. Arbeitskreis Betriebswirtschaft im Gartenbau .	12 100 EUR
2. Forschungsring Deutscher Weinbau	10 200 EUR
3. Arbeitskreis Technik im Weinbau	5 100 EUR
4. Andere Förderungsmaßnahmen - Untersuchungsmaßnahmen in Hessen auf der Grundlage von Beschlüssen der Bund-/Ländervereinbarung - Forschungs- und Untersuchungsmaßnahmen des Landes Hessen - Ressourcenschonende Kulturverfahren und -techniken - Vorhaben zu aktuellen Fragestellungen und Problemen im Gartenbau (z.B.: Energie, Maßnahmen des Verbraucherschutzes) - Vorhaben zur Steigerung der Effizienz und Effektivität - Ökologiepreis für Obst- und Gartenbau - Wettbewerb "Entente Florale" Die Förderung dient der Unterstützung von Landesprojekten und länderübergreifenden Vorhaben im Bereich der Forschung, des Wissens und und Technologietransfers.	30 000 EUR
5. Deutsches Weininstitut	2 600 EUR
Zusammen	60 000 EUR

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
686 88 549	Zuschüsse für Fachberatung	--	--	15 339
892 88 549	Zuschüsse für die Einrichtung neuer und die Sanierung bestehender Kleingärten	80 000	150 000	78 448

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	50 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	50 000

Erläuterungen:
Gefördert werden u.a. Ver- und Entsorgung (Wasser, Kanal), Außeneinfriedigung, Kinderspielplätze, Erholungsflächen und -einrichtungen, Eingrünungsmaßnahme; ebenso für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Landesgartenschau 2006.
Weniger infolge Programmreduzierung.

981 88 991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
	Summe Titelgruppe 88	140 000	210 000	140 390

Titelgruppe 89
Förderung der Aus- und Fortbildung in der Landwirtschaft
Vgl. Vermerk bei Titel 546 01.

671 89 155	Förderung der überbetrieblichen Ausbildung in nicht-landeseigenen Einrichtungen	500 000	500 000	494 691

Erläuterungen:
Förderung der überbetriebliochen Ausbildung insbesondere an der DEULA in Witzenhausen und an der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Erfurt.
Vorgesehen für die Erstattung von Lehrgangsgebühren für:
1. Studierende an den Fachschulen
   (jeweils einwöchiger Lehrgang) ca.
   a) 100 (100) der Landwirtschafts- und Technikerschulen,
   b) - (-) der Gartenbauschulen,
2. Überbetriebliche Ausbildung von Auszubildenden an Berufsschulen, Fachoberschulen und von Praktikanten (jeweils einwöchiger Lehrgang) ca.
   a) 200 (200) Bereich Landwirtschaft,
   b) 1350 (1400) Bereich Garten- und Weinbau,
   c) 20 (20) Praktikanten/innen,

683 89 549	Förderung der Betriebs- und Arbeitswirtschaft, Ausbildungsplatzförderung	20 000	30 000	27 224

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Vorgesehen sind

1. Erarbeitung und Druck von Beratungs- und betriebswirtschaftlichen Unterlagen für Buchführung, Auswertung der sozialökonomischen Erhebungen, regionale Betriebsstatistiken, agrarsoziale Fragen u.a. . .	2 000 EUR
2. Auswertung und Aufbereitung von Buchführungsabschlüssen landwirtschaftlicher Betriebe als Unterlage für den Bericht über die Lage der Landwirtschaft	7 500 EUR
3. Beschaffung von Kalkulationsunterlagen durch das Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft	7 500 EUR
4. Vergütungen an landwirtschaftliche Buchstellen für die Bereitstellung von novellierten BML- Buchführungsabschlüssen nichtbuchführungspflichtiger Betriebe	3 000 EUR
5. Zuschüsse zur Schaffung zusätzlicher Ausbildungsplätze in der ländlichen Hauswirtschaft . .	-- EUR
Zusammen	20 000 EUR

686 89 529	Zuschüsse an Bildungseinrichtungen für die Landbevölkerung, Fortbildungsförderung	229 000	273 000	162 652

Erläuterungen:
Vorgesehen sind:

1. Landfrauenverband Hessen e.V.	39 000 EUR
2. Hessische Landjugend - Landesverband	
a) zur Bildungsförderung	13 000 EUR
b) für den Landesentscheid im Berufswettbewerb	-- EUR
c) zur Förderung des Projektes "Betreuung von Junglandwirten"	24 200 EUR
3. Arbeitsgemeinschaft deutscher Junggärtner Hessen e.V., zur Fortbildungsförderung und für den Berufswettbewerb	5 200 EUR
4. Hausfrauen-Bund, Landesverband Hessen e.V. und Bildungswerk Hausfrauenbund Hessen e.V.	38 400 EUR
5. Verein zur Förderung der Land-und Forstarbeiter e.V. Kassel	6 100 EUR
6. Förderung des Betriebs- und Familienhilfsdienstes in der Landwirtschaft	
- Aus- und Fortbildungskosten für Betriebs- und Familienhelfer/innen	-- EUR
- Einsatzkosten von Betriebs- und Familienhelfer/innen	15 400 EUR
7. Förderung der beruflichen Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft	87 700 EUR
Zusammen	229 000 EUR

Zu 1. bis 4.: Die Zuwendungen werden als Festbetragsfinanzierung gewährt.

Zu 6.: Für die ordnungsgemäße Weiterführung des Betriebes bzw. des Haushalts durch eine Hilfskraft gemäß den Richtlinien vom 12.06.2002 (StAnz. S. 4184).
Nur für Einsatztage, zu denen von anderen Trägern kein Zuschuß gewährt wird.

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
Zu 7.:	Für die Förderung der beruflichen Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft gemäß den Richtlinien vom 15.04.2002 (StAnz. S. 2161).			
Weniger wegen Anpassung der Weiterbildungsförderung.				
n e u				
981 89 529	**Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts**	--	--	--
	Weggefallene Gruppentitel			
427 89 155	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte	--	--	--
533 89 155	Sachaufwand für Fortbildungsmaßnahmen	--	--	--
Erläuterungen: 427 89 und 533 89 Die Voraussetzungen zur Beibehaltung der Titel sind entfallen.				
	Summe Titelgruppe 89	749 000	803 000	684 567
n e u				
	Titelgruppe 90 Förderung des Verbraucherschutzes Die Mittel sind übertragbar.			
Zu ATG 90: Aus dieser Titelgruppe können insbesondere Organisationen und Einrichtungen mit Aufgaben im Bereich des Verbraucherschutzes, der Verbraucherinformationen und der Ernährungsberatung institutionell und/ oder projektbezogen gefördert werden. Dabei kommen insbesondere die Verbraucherzentrale Hessen, der Deutsche Hausfrauen-Bund Landesverband Hessen e.V., der Landfrauenverband Hessen e.V., die Deutsche Gesellschaft für Ernährung Sektion Hessen und die Informations- und Dokumentationsstelle am Institut für Ernährungswissenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen in Betracht. Die Mittel werden vor allem im Rahmen der Zielsetzung des Verbraucherschutzprogrammes eingesetzt.				
685 90 175	Zuschüsse an Organisationen und für Projekte im Bereich Verbraucherschutz und Ernährungsberatung	1 552 000	--	--
Erläuterungen: Veranschlagung erfolgte bis 2003 in Kapitel 09 83 - 684 01 und ATG 71 sowie in Kapitel 09 81 Titel 683 47, 685 49, 686 01 und 686 87 Unterteil 3.				
981 90 549	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 90	1 552 000	--	--
	Weggefallene Titel			
892 01 521	Zuschüsse zur Verminderung von Umweltbelastungen in der Landwirtschaft, insbesondere zum Ausbau von Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger	--	--	90 215

Kapitel 09 81
Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Wegfall nach Abschluss der Investitionsmaßnahmen bis zum Jahr 2002.			
981 02 991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	--	--	36 949
	Erläuterungen: Der Titel wurde umgesetzt zur Ausgaben-Titelgruppe 87			
	Gesamtausgaben	10 568 400	19 380 200	18 311 509

Abschluss Kapitel 09 81

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	1 329 000	1 329 000	1 369 390
1	Eigene Einnahmen	4 749 700	4 918 700	3 937 774
2	Übertragungseinnahmen	5 296 800	8 674 300	7 481 220
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1 618 000	1 743 000	1 682 922
Gesamteinnahmen		12 993 500	16 665 000	14 471 307
4	Personalausgaben	--	2 500	2 312
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	193 100	1 111 000	1 569 207
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	7 135 300	15 041 700	13 243 744
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	1 747 000	1 732 000	1 518 801
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1 493 000	1 493 000	1 977 445
Gesamtausgaben		10 568 400	19 380 200	18 311 509
Zuschuss/Überschuss		2 425 100	-2 715 200	-3 840 203

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

09 82 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

1. Die Ausgaben des Kap. 09 82 sind gegenseitig deckungsfähig; ausgenommen sind die Titel 662 01 und 662 02.
2. Im Rahmen der veranschlagten Gesamtausgaben dürfen bei den einzelnen Titeln - ausgenommen Titel 662 01, 662 02, 683 01, 683 02, 683 05 und 683 06 Ausgaben in Höhe von fünf Drittel (166,67 v.H.) der Isteinnahmen bei den entsprechenden Titeln 231 .. und 331 .. geleistet werden. § 3 Haushaltsgesetz bleibt unberührt.
3. Bei den Titeln 662 01 und 662 02 (Bundesmittel) dürfen Ausgaben in Höhe der Isteinnahmen bei 231 01 und 231 02 geleistet werden. Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Ansätze der Titel 683 41, 683 42 und 683 44 sowie der Titelgruppen 72, 75 und 76 sind deckungsfähig mit den Ausgabeansätzen bei Kap. 09 83 Titelgruppe 80.
5. Über die Mittel der Gemeinschaftsaufgabe hinaus dürfen Ausgaben bei den Titeln 683 01, 683 02, 683 05 und 683 06 in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 01 (EU Erstattungen) geleistet werden.
6. Im Rahmen der Umsetzung der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den EAGFL und ihrer Durchführungsbestimmungen können Programmanpassungen erforderlich werden. Vgl. § 2 Abs. 2 Haushaltsgesetz.
7. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Kapitel 09 82
Nach Art. 91a Abs. 1 des Grundgesetzes wirkt der Bund auf bestimmten Gebieten bei der Erfüllung von Aufgaben der Länder mit, wenn diese Aufgaben für die Gesamtheit bedeutsam sind und die Mitwirkung des Bundes zur Verbesserung der Lebensverhältnisse erforderlich ist (Gemeinschaftsaufgabe). Die Maßnahmen sind in § 1 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" festgelegt. Für die Erfüllung der Gemeinschaftsaufgabe wird jährlich ein gemeinsamer Rahmenplan aufgestellt und von den Agrarministern des Bundes und der Länder beschlossen. Nach § 10 des Gesetzes erstattet der Bund dem Land 60 v.H. der auf der Grundlage des Rahmenplans geleisteten Ausgaben.

Außer den in Kap. 09 82 vorgesehenen Maßnahmen sind in der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) veranschlagt:

07 04 - ATG 79	Flurbereinigung
09 02/03 - ATG 79	Durchführung von wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen
09 83 - ATG 80	Dorferneuerung.

Im Rahmen der "Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 des Rates über die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes durch den Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL- Verordnung)" werden verschiedene Förderkomplexe zusammengefasst und duch die EU aus dem EAGFL - Abteilung Garantie - finanziert. Diese Maßnahmen sind auf der Ebene des Landes Hessen aufeinander abgestimmt und von der EU- Kommission in einem für 7 Jahre (2000 - 2006) gültigen "Entwicklungsplan für den ländlichen Raum" genehmigt.

Aus Kap. 09 82 werden folgende Maßnahmenbereiche mit EU-Mitteln gefördert:
1. Investitionen in landwirtschaftlichen Betrieben
2. Niederlassung von Junglandwirten
3. Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse
4. Benachteiligte Gebiete (Ausgleichszulage)
5. Agrarumweltmaßnahmen, Teilbereich extensive Grünlandnutzung und ökologische Anbauverfahren
6. Forstwirtschaft, Aufforstung landwirtschaftlicher Flächen

Der Förderschwerpunkt "Förderung der Anpassung und Entwicklung von ländlichen Gebieten" ist in Kap. 07 04, 09 81 und 09 83 veranschlagt.

Der o.g. Verordnung, die Teil des agrarpolitischen Reformpaketes AGENDA 2000 der Europäischen Union ist, kommt eine zentrale Bedeutung für die hessische Agrarpolitik zu.
Die zur Inanspruchnahme der EU-Mittel erforderliche nationale Kofinanzierung ist in den jeweiligen Kapiteln 09 55, 09 71, 09 81, 09 82 und 09 83 veranschlagt.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 521	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . . Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.	70 000	70 000	66 187
	Erläuterungen: Veranschlagt sind Rückflüsse aus nicht zweckentsprechend verwendeten Mitteln.			
161 01 521	Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben von Banken	2 000	2 000	1 822
	Erläuterungen: Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben, die bei der Landesbank Hessen-Thüringen unterhalten werden.			
162 01 521	Zinsen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen . . .	8 000	10 000	7 592
	Erläuterungen: Zinsen wegen verfrühtem Mittelabruf.			
162 05 521	Zinsen von Darlehen für einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlung . . . . . Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.	180 000	170 000	192 251
	Erläuterungen: Zinsen in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens.			
182 05 521	Tilgung von Darlehen für einzelbetriebliche Maßnahmen und ländliche Siedlung . . . . . Die auf den Bund entfallenden Anteile sind von den Einnahmen abzusetzen.	1 040 000	1 040 000	1 259 715
	Erläuterungen: Tilgungsbeiträge in Höhe des voraussichtlichen Aufkommens. Darlehensbetrag am 31.12.2002: Gesamtbetrag 49.740.433 EUR, davon Land 19.896.173 EUR. In der ländlichen Siedlung können bis zu 5 Freijahre, in der einzelbetrieblichen Förderung generell 2 tilgungsfreie Jahre gewährt werden.			
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
231 01 521	Erstattungen für Zinsverbilligungen EFP	15 000	20 000	7 850
	Erläuterungen: **Zu 231 .. und 331 ..** Die Erstattungen des Bundes für laufende Zwecke werden bei den Titeln 231 .., für investive Zwecke bei den Titeln 331 .. vereinnahmt.			

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
231 02 521	Erstattungen für Zinsverbilligungen Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung	40 000	60 000	40 419
231 41 521	Erstattungen für Leistungsprüfungen in der Tierzucht	709 800	788 400	788 400
231 42 521	Erstattungen für markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung - Bereiche Grünlandextensivierung und ökologische Anbauverfahren	5 544 500	4 083 000	2 231 254
231 44 521	Erstattungen für agrarstrukturelle Entwicklungsplanungen	--	90 000	37 379
231 45 521	Erstattungen für umweltgerechte Produktionsverfahren über Modulation . . . . . Vgl. Vermerke zu Titel 683 45.	--	--	--
271 01 528	Erstattungen und Zuweisungen der EU für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes . . . . . Vgl. Vermerke zu den Titeln 683 01, 683 02, 683 05 und 683 06.	24 365 000	20 359 000	17 994 231

Erläuterungen:
Zuweisungen der EU nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes des Landes Hessen sowie der dazu ergehenden Durchführungsbestimmungen.
Die EU-Mittel im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutes" sind in der Ausgabe bei den Titeln 683 01, 683 02, 683 05 und 683 06 veranschlagt und stehen für die jeweiligen Programme zur Verfügung.
Mehr infolge Umsetzung aus Kap. 09 81 - 271 02 / 683 84 / 686 87.

271 02 528	Erstattungen nach EU-Verordnungen	--	--	--

Erläuterungen:
Buchungsstelle für eventuelle Erstattungen aus rückliegenden Haushaltsjahren nach den VO (EG) Nr. 950/97 für Ausgleichszulage, Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe (ATG 72 und ATG 73) und der Verordnung (EWG) Nr. 2080/92 für Aufforstungsmaßnahmen.

Titelgruppen

	Titelgruppe 72 Einzelbetriebliche Maßnahmen			
231 72 521	Erstattungen für Ausgleichszulage, Agrarinvestitionsförderungsprogramm und Vorarbeiten	11 095 900	12 862 800	10 382 477
331 72 521	Erstattungen für Investitionen	1 800 000	2 720 400	2 303 465
	Summe Titelgruppe 72	12 895 900	15 583 200	12 685 942

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer		ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
		Titelgruppe 73 Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung			
231 73	521	Erstattungen für Vorarbeiten	--	--	--
331 73	521	Erstattungen für Investitionen	--	--	79 984
		Summe Titelgruppe 73	--	--	79 984
		Titelgruppe 75 Marktstruktur			
231 75	521	Erstattungen für laufende Zwecke	108 000	108 000	64 434
331 75	521	Erstattungen für Investitionen	1 152 000	582 000	447 947
		Summe Titelgruppe 75	1 260 000	690 000	512 381
		Titelgruppe 76 Forstliche Maßnahmen			
231 76	521	Erstattungen für Verwaltungskosten, Vorarbeiten und Erstaufforstungsprämie	120 000	120 000	75 294
331 76	521	Erstattungen für forstlichen Wirtschaftswegebau, waldbauliche und andere forstliche Maßnahmen sowie forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse . . .	1 080 000	600 000	598 711
		Summe Titelgruppe 76	1 200 000	720 000	674 005
		Gesamteinnahmen	47 330 200	43 685 600	36 579 413

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

AUSGABEN

Zu den Ausgaben
Die Finanzierungshilfen für die Maßnahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" werden nach Maßgabe der im jeweiligen Rahmenplan beschlossenen Förderungsgrundsätze gewährt.
Zur Verfahrensabwicklung sind ergänzende Landesrichtlinien notwendig, die im Vorwort zum Epl. 09 zusammengestellt sind.
Die Ausgabeansätze tragen der Bedarfssituation - bei Begrenzung auf den höchstmöglichen Bundesanteil nach den jeweiligen Rahmenplänen - Rechnung.

Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

662 01 521	Zinsverbilligung für Investitionen EFP (Bundesanteil)	15 000	20 000	7 850

Erläuterungen:
Zu 662 01 und 662 02
Für die Ansätze sind Ausgabeverpflichtungen nach Maßgabe der Rahmenpläne 1973 bis 1986 begründet. Die Laufzeit der Zinsverbilligung beträgt, abgestuft nach Investitionsarten, bis zu 20 Jahre.

662 02 521	Zinsverbilligung für Investitionen Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung (Bundesanteil)	40 000	60 000	40 419
683 01 528	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes Bereich markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung; hier: Förderung extensiver Grünlandnutzung und ökologische Anbauverfahren	9 240 800	6 805 000	3 720 247

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 01, soweit nicht bei Titel 683 02, 683 05 oder 683 06 in Anspruch genommen, geleistet werden.

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei **Titel 683 42** verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe (Markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung - Bereiche Förderung extensiver Grünlandnutzung und ökologische Anbauverfahren).
Vgl. Erläuterungen zu Titel 271 01 und Haushaltsvermerke Nr. 5 und 6 zu Kapitel 09 82.
Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für biologische und biotechnische Maßnahmnen des Pflanzenschutzes (Pheromonbehandlung von Weinbergen) gezahlt werden.

683 02 528	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes - Bereich einzelbetriebliche Maßnahmen	9 449 900	8 117 000	11 663 987

Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 01, soweit nicht bei den Titeln 683 01, 683 05 oder 683 06 in Anspruch genommen, geleistet werden.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei **ATG 72** verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe (Einzelbetriebliche Maßnahmen).
Vgl. Erläuterungen zu Titel 271 01 und Haushaltsvermerke Nr. 5 und 6 zu Kapitel 09 82.

683 05	528	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes - Bereich Marktstruktur	3 674 300	3 709 000	1 493 159
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 01, soweit nicht bei den Titeln 683 01, 683 02, oder 683 06 in Anspruch genommen, geleistet werden.			

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei **ATG 75** verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe (Marktstruktur).
Vgl. Erläuterungen zu Titel 271 01 und Haushaltsvermerke Nr. 5 und 6 zu Kapitel 09 82.

683 06	528	Zuschüsse aus EU-Mitteln für Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes - Bereich forstliche Maßnahmen	2 000 000	1 728 000	1 116 839
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 271 01, soweit nicht bei den Titeln 683 01, 683 02, oder 683 05 in Anspruch genommen, geleistet werden.			

Erläuterungen:
Haushaltsstelle zur Buchung von EU-Mitteln im Rahmen der Förderung der Entwicklung des ländlichen Raumes gem. Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 für die bei **ATG 76** verausgabten Komplementärmittel der Gemeinschaftsaufgabe (Forstliche Maßnahmen).
Vgl. Erläuterungen zu Titel 271 01 und Haushaltsvermerke Nr. 5 und 6 zu Kapitel 09 82.

683 41	521	Zuschüsse für Leistungsprüfungen in der Tierzucht	1 183 000	1 314 000	1 314 000

Erläuterungen:
Zuschüsse für Milchleistungsprüfungen und Kontrollringe; Zuwendungsempfänger ist der Hessische Verband für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e.V..
Für das Land ergeben sich aus der nach § 18 Abs. 4 Haushaltsgesetz 1982 eingegangenen Gewährleistungsverpflichtung keine Finanzierungsfolgen, nachdem die Finanzierungshilfen aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe über 1984 hinaus fortgeführt werden. Die Zuschüsse werden in einer Größenordnung von rd. 90 v.H. für Personalkosten eingesetzt.
Weniger infolge Anpassung der Zuschüsse.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
683 42 521	Zuschüsse an landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung - Bereiche extensive Grünlandnutzung und ökologische Anbauverfahren	9 240 800	6 805 000	3 718 756

Die Landesanteile bei Kap. 09 71 - 538 80, Kap. 09 81 - ATG 84 und Kap. 09 82 - 683 42 sind gegenseitig deckungsfähig.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	4 200 000
2006	4 200 000
2007	4 200 000
2008ff	8 400 000
Gesamtverpflichtung	21 000 000

Erläuterungen:

Die EU erstattet dem Land nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 50% der Ausgaben (vgl. Veranschlagung bei Titel 683 01) mit 9 240 800 EUR. Das Gesamtvolumen (GAK und EU) beträgt damit 18 481 600 EUR.

Veranschlagt sind Zuschüsse für Maßnahmen, die auf den Schutz der Umwelt und die Erhaltung des ländlichen Lebensraumes ausgerichtet sind (Agrarumweltmaßnahmen). Sie tragen zur Verwirklichung der Ziele der Agrar- und Umweltpolitik bei.

Ziel der Zuschüsse für eine **extensive Grünlandnutzung** ist es,
- eine Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Flächen zu fördern, die mit dem Schutz und der Verbesserung der Umwelt, der Landschaft und ihrer Merkmale, der natürlichen Ressourcen, der Böden und der genetischen Vielfalt vereinbar ist,
- eine umweltfreundliche Extensivierung der Landwirtschaft und eine Weidewirtschaft geringer Intensität zu fördern,
- bedrohte besonders wertvolle landwirtschaftlich genutzte Kulturlandschaften zu erhalten,
- die Landschaft und historische Merkmale auf landwirtschaftlichen Flächen zu erhalten,
- die Umweltplanung in die landwirtschaftliche Praxis einzubeziehen.

Das Programmvolumen (GA-Anteil) beträgt hierfür rd. 4,06 Mio. EUR.
Mehr infolge Umsetzung aus Kap. 09 81 - 683 84.

Der Programmteil **ökologische Anbauverfahren** ist vom Hessischen Kulturlandschaftsprogramm (HEKUL - Kap.09 81 - 683 84) in die Gemeinschaftsaufgabe übernommen.
Es werden Zuschüsse für ökologische Anbauverfahren zur nachhaltigen Verbesserung der natürlichen und wirtschaftlichen Produktionsbedingungen gewährt, die mit den Belangen des Schutzes der Umwelt und der Erhaltung des natürlichen Lebensraumes vereinbar sind und zum Gleichgewicht auf den Märkten beitragen. Das Programmvolumen (GAK-Anteil) beträgt hierfür voraussichtlich rd. 4,8 Mio. EUR.
Aus dem Ansatz dürfen auch Ausgaben für biologische und biotechnische Maßnahmen des Pflanzenschutzes (Pheromonbehandlung in Weinbergen) gezahlt werden. Vorgesehen ist ein Betrag von 140.000 EUR.

Agrarumweltmaßnahmen sind nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/ 1999 obligatorisch anzubieten.
Vertragliche Verpflichtungen können im Rahmen des Programmvolumens und auf der Grundlage der ausgebrachten Verplichtungsermächtigung begründet werden. Die VE dient der Sicherung der im Hj. 2000 begonnenen Mitfinanzierung durch die EU und umfaßt den GAK- und EU-Anteil.
Sofern sich nach Abschluss der laufenden Förderperiode der EU (ab 2007) Änderungen bei der Förderung von Agrarumweltmaßnahmen ergeben sollten, reduzieren sich die VE für die Jahre 2007 und 2008 um den Anteil, um den sich die EU aus der Förderung diese Programmteiles zurückzieht.

683 44 521	Zuschüsse für agrarstrukturelle Entwicklungsplanungen	--	150 000	62 298

Erläuterungen:

Die Maßnahme wird ausgesetzt.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
683 45 521	Zuschüsse für umweltgerechte Produktionsverfahren über Modulation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1259/1999	--	--	--

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 231 45 geleistet werden.
2. Über die Einnahmen bei Titel 231 45 hinaus dürfen in gleicher Höhe Ausgaben aus GAK-Mitteln geleistet werden, die im Rahmen der Deckungsfähigkeit des Kap. 09 82 zu erbringen sind.
3. Die Mittel sind übertragbar.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	1 000 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Erläuterungen:
Folgende Förderbereiche sind vorgesehen:
1. Förderung der Fruchartendiversifizierung auf Ackerland (Anbau von jährlich mindestens fünf verschiedenen Hauptfruchtarten auf der Ackerfläche des Betriebes)
2. Anbau von Zwischenfrüchten oder Untersaaten im Ackerbau
3. Förderung der extensiven Nutzung einzelner Grünlandflächen
4. Förderung mehrjähriger Stilllegung landwirtschaftlicher Nutzflächen
5. Förderung von Mulchsaat-, Mulchpflanz- oder Direktsaatverfahren
6. Förderung umweltfreundlicher Ausbringungsverfahren für Wirtschaftsdünger.

Die Verpflichtungsermächtigung ist für Bewilligungen vorgesehen, die das Haushaltsjahr überschreiten. Es können Verpflichtungen in Höhe des Zweifachen der Einnahmen bei Titel 231 45 - abzüglich der im laufenden Haushaltsjahr bereits geleisteten Zahlungen - begründet werden. Obergrenze ist die ausgebrachte Verpflichtungsermächtigung.

Titelgruppen

Titelgruppe 72
Einzelbetriebliche Maßnahmen

Zu Ausgaben-Titelgruppe 72
Die Einzelbetrieblichen Maßnahmen werden ab dem Rahmenplan 1995 im Rahmen des **Agrarinvestitionsförderungsprogramms** und der **Ausgleichszulage** für die von Natur benachteiligten Gebiete abgewickelt.
Das Agrarinvestitionsförderungsprogramm umfaßt ab dem Jahr 2002
- die Förderung von "Kleinen Investitionen" in landwirtschaftlichen Betrieben mit einem einmaligen abgezinsten Zinszuschuss (20 %) **o**der mit einem Zuschuss (bis 35 %) bei Erfüllung besonderer Anforderungen an die Landwirtschaft, Diversifizierung landwirtschaftlicher Einkommensquellen und Verbesserung der Umweltbedingungen in der Produktion
- die Förderung von "Großen Investitionen" in landwirtschaftlichen Betrieben mit einem einmaligen abgezinsten Zinszuschuss (31 %) sowie einem Zuschuss (bis 10 %) bei Erfüllung besonderer Anforderungen an die Landwirtschaft und bei Diversifizierung landwirtschaftlicher Einkommensquellen
- die Förderung von Junglandwirten mit einem Zuschuss zu Investitionen
- die Verlegung von Hofstellen mit einem zusätzlichen Zuschuß zur Erschließung.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
538 72 521	Vorarbeiten zur Schaffung einer standortgerechten Agrarstruktur	--	--	12 632

Erläuterungen:
Zur Sicherung der Ziele der Förderung des ländlichen Raumes können Untersuchungen und Erhebungen durchgeführt werden. Diese konzentrieren sich im wesentlichen auf benachteiligte Gebiete. Zu Vergleichszwecken sind auch Untersuchungen in anderen Räumen möglich.
Hier sind auch die Kosten der Evaluierung von Fördermaßnahmen der GAK zu buchen.

662 72 521	Kapitaldiensthilfen, Zinszuschüsse	5 083 200	6 538 000	5 624 510

Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 662 72 und 892 72 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	3 600 000
2006	2 200 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	5 800 000

Erläuterungen:
Zusätzlich zu den GAK-Mitteln der Einzelbetrieblichen Maßnahmen sind EU-Mittel bei Titel 683 02 in Höhe von 9 449 900 EUR vorgesehen. Davon entfallen auf die Kapitaldiensthilfen/Zinszuschüsse voraussichtlich 3 650 000 EUR.

Für die Förderung von Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben werden Zinszuschüsse für Kapitalmarktdarlehen gewährt.
Die Zinszuschüsse werden in kapitalisierter Form den Begünstigten zur Verfügung gestellt.
Weniger infolge zeitweiser Programmanpassung.

Das Förderungsprogramm umfaßt:

- GAK-Mittel	5 083 200 EUR
- EU-Mittel	3 650 000 EUR
- Verpflichtungsermächtigungen	5 800 000 EUR
- Zusammen	14 533 200 EUR
- Davon voraussichtliche Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren	4 800 000 EUR
- Für Neubewilligungen verbleiben	9 733 200 EUR

683 72 521	Ausgleichszulage	13 410 000	14 900 000	11 641 425

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Zusätzlich zu den GAK-Mitteln der Einzelbetrieblichen Maßnahmen sind EU-Mittel bei Titel 683 02 in Höhe von 9 449 900 EUR vorgesehen. Davon entfallen auf die Ausgleichszulage voraussichtlich 3 657 000 EUR. Eine EU-Mittel-Inanspruchnahme aus anderen Förderbereichen wird geprüft.

Ziel der Förderung ist es, in benachteiligten Gebieten eine standortgerechte Landbewirtschaftung zu sichern. Über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit sollen
- der Forstbestand der landwirtschaftlichen Bodennutzung und somit die Erhaltung einer lebensfähigen Gemeinschaft im ländlichen Raum gewährleistet,
- der ländliche Lebensraum erhalten sowie
- nachhaltige Bewirtschaftungsformen, die insbesondere Belangen des Umweltschutzes Rechnung tragen, erhalten und gefördert werden.

Gefördert werden rd. 12 600 landwirtschaftliche Betriebe in Hessen.
Weniger infolge Anpassung der Fördersätze.

			2004	2003	2002
892 72	521	Zuschüsse für Investitionen	3 000 000	4 534 000	3 839 112

Die Verpflichtungsermächtigungen bei Titel 662 72 und 892 72 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	3 100 000
2006	1 600 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	4 700 000

Erläuterungen:
Zusätzlich zu den GAK-Mitteln der Einzelbetrieblichen Maßnahmen sind EU-Mittel bei Titel 683 02 in Höhe von 9 449 900 EUR vorgesehen. Davon entfallen auf die Investitionsförderung voraussichtlich 2 142 900 EUR.

Weniger infolge Programmanpassung.

Das Förderungsprogramm umfaßt:

- GAK-Mittel	3 000 000 EUR
- EU-Mittel	2 142 900 EUR
- Verpflichtungsermächtigungen	4 700 000 EUR
- Zusammen	9 842 900 EUR
- Davon voraussichtliche Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren	3 510 000 EUR
- Für Neubewilligungen verbleiben	6 332 900 EUR

	2004	2003	2002
Summe Titelgruppe 72	21 493 200	25 972 000	21 117 679

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Titelgruppe 73 Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung			
862 73 521	Darlehen	--	--	2 096
892 73 521	Zuschüsse	--	--	131 210
	Summe Titelgruppe 73	--	--	133 307

Zu Ausgaben-Titelgruppe 73
Die Abwicklung von Bewilligungen für Siedlung, Aussiedlung und Althofsanierung ist nach den bis 1996 gültigen Richtlinien erfolgt und bei ATG 73 finanziert worden. Diese Richtlinien sind durch das Agrarinvestitionsförderungsprogramm (ATG 72) ersetzt. Etwaige Restabwicklungen aus Altbewilligungen werden im Rahmen der Deckungsfähigkeit finanziert.

Titelgruppe 75
Marktstruktur

Zu Ausgaben-Titelgruppe 75
Zusätzlich zu den GAK-Mitteln der Marktstruktur sind EU-Mittel bei Titel 683 05 in Höhe von 3 674 300 EUR vorgesehen.

Die Gesamtmittel werden eingesetzt für:
- Durchführung der Programme gemäß EG-VO Nr. 1257/1999,
- Start- und Investitionsbeihilfen nach dem Marktstrukturgesetz,
- Organisations- und Investitionsbeihilfen nach den Grundsätzen für die Förderung der Verarbeitung und Vermarktung ökologisch oder regional erzeugter landwirtschaftlicher Produkte.
- Verbesserung der Verarbeitungs- und Vermarktungsstruktur der Fischwirtschaft

Das Förderungsprogramm umfaßt:

- GAK-Mittel	2 100 000 EUR
- EU-Mittel	3 674 300 EUR
- Verpflichtungsermächtigungen	1 560 000 EUR
- Zusammen	7 334 300 EUR
- Davon voraussichtliche Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren	950 000 EUR
- Für Neubewilligungen verbleiben	6 384 300 EUR

Soweit für Vorhaben nach der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 im Rahmen genehmigter Programme EG-Zuschüsse nicht gewährt werden, kann eine Förderung mit nationalen Mitteln auf der Grundlage der bei Programm- bzw. Sektorplanvorlage als förderungsfähig anerkannten Kosten nach Maßgabe der Förderungsgrundsätze im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe erfolgen. Die Bemessung der Zuwendung erfolgt nach Maßgabe der zum Zeitpunkt der Antragstellung geltenden Richtlinien oder Fördergrundsätze.

683 75 521	Zuschüsse für laufende Zwecke	180 000	180 000	107 390
891 75 521	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen Die bei Titel 892 75 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen dürfen auch für diese Maßnahmen eingesetzt werden.	--	--	--

Erläuterungen:
Buchungsstelle für Bewilligungen an öffentliche Unternehmen. Finanzierung im Rahmen der Deckungsfähigkeit.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
892 75 521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1 920 000	970 000	746 579

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	520 000
2006	520 000
2007	520 000
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	1 560 000

Erläuterungen:
Buchungsstelle für Bewilligungen an private Unternehmer.

	Summe Titelgruppe 75	2 100 000	1 150 000	853 969

Titelgruppe 76
Forstliche Maßnahmen

538 76 521	Vorarbeiten	--	--	--

Erläuterungen:
Vorarbeiten sind notwendig für Erhebungen, die der Vorbereitung der zu fördernden Maßnahmen, so unter anderem der Bodenschutzkalkung und der Beseitigung neuartiger Waldschäden, dienen. Hierzu bedarf es der Standortkartierung im Bereich des Kleinprivatwaldes.

683 76 521	Erstaufforstungsprämie	200 000	200 000	125 490

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	100 000
2006	100 000
2007	100 000
2008ff	1 700 000
Gesamtverpflichtung	2 000 000

Erläuterungen:
Zusätzlich zu den GAK-Mitteln für forstliche Maßnahmen sind EU-Mittel bei Titel 683 06 in Höhe von 2 000 000 EUR vorgesehen. Davon entfallen auf die Erstaufforstung voraussichtlich 200 000 EUR.

Prämie an land- und forstwirtschaftliche Unternehmer bei Erstaufforstung landwirtschaftlicher Produktionsflächen.

686 76 521	Zuschüsse zu den Verwaltungskosten forstlicher Zusammenschlüsse	--	--	--

Erläuterungen:
Zuschüsse zu den Verwaltungskosten forstlicher Zusammenschlüsse.

891 76 521	Zuschüsse für Investitionen an öffentlichen Unternehmen	--	--	457 161

Die bei Titel 892 76 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen dürfen auch für diese Maßnahmen eingesetzt werden.

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:
Buchungsstelle für Bewilligungen an öffentliche Unternehmen. Finanzierung im Rahmen der Deckungsfähigkeit.

892 76 521 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen 1 800 000 1 000 000 540 690

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	1 100 000
2006	--
2007	--
2008ff	400 000
Gesamtverpflichtung	1 500 000

Erläuterungen:
Zu Titel 891 76 und 892 76:
Zusätzlich zu den GAK-Mitteln der forstlichen Maßnahmen sind EU-Mittel bei Titel 683 06 in Höhe von 2 000 000 EUR vorgesehen. Hiervon entfallen auf den Investitionsbereich voraussichtlich 1 800 000 EUR.

Das Förderungsvolumen beträgt:

- GAK-Mittel	1 800 000 EUR
- EU-Mittel	1 800 000 EUR
- Verpflichtungsermächtigungen	1 500 000 EUR
- Zusammen	5 100 000 EUR
- Davon voraussichtliche Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren	700 000 EUR
- Für Neubewilligungen verbleiben	4 400 000 EUR

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel	Z W E C K B E S T I M M U N G	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	E R L Ä U T E R U N G E N	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Gegenstand der Förderung:
Forstlicher Wirtschaftswegebau
Zur Erschließung von Waldbeständen sowie zur Sicherung der Holzabfuhr werden für den Privat- und Körperschaftswald Zuwendungen gewährt.
Forstliche Investitionen
Erstaufforstung, Umbau, Voranbau, Nachbau, Unterbau, Umwandlung Nachbesserung, Jungbestandspflege. Zu den Maßnahmen der Erstaufforstung werden nach Maßgabe der Verordnung (EG) Nr. 1257/1999 als flankierende Maßnahmen Erstattungen von ca. 50 v.H. des Landesanteils gezahlt.
Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse
Förderung forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse gemäß Bundeswaldgesetz vom 2.5.1975 (BGBl. I S. 1037) geändert durch Gesetz vom 25.6.2001 (BGBl. I. S. 1220); Zuschüsse für Erstinvestitionen zur Rationalisierung nichtstaatlicher Forstbetriebe im Rahmen von Zusammenschlüssen sowie zu den Kosten für deren Verwaltung.
Verbesserung und Rationalisierung
Erstmalige Investitionen der Forstbetriebe in den Bereichen technische Einrichtungen und bauliche Anlagen zur Aufarbeitung, Sortierung, Maß- und Gewichtsermittlung, Datenerfassung und -übertragung und Angebotskonzentration sowie zur Bearbeitung, Vorratshaltung, verkaufsfertigen Bereitstellung und Vermarktung von Rohholz und der daraus erzeugten Produkte. Technische Einrichtungen und bauliche Anlagen zur Gewinnung, Bearbeitung und Vermarktung forstwirtschaftlicher Nebenprodukte. Ausgaben für vorbereitende Untersuchungen sowie die Erarbeitung und Einführung von Logistik- und Vermarktungskonzeptionen.
Neuartige Waldschäden
Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden sowie aufgrund von Schadensereignissen unter überwiegender Mitbeteiligung neuartiger Waldschäden, und zwar Vor- und Unterbau, Bodenschutz- und Meliorationskalkung, Wiederaufforstung, Naturverjüngung. Von dem Ansatz sind für Kalkungen im Nichtstaatswald rd. 1,4 Mio EUR vorgesehen.

Die Verpflichtungsermächtigung ist bestimmt für Maßnahmen im Rahmen der neuartigen Waldschäden (550.000 EUR) sowie für Erstaufforstungen in den Wintermonaten (550.000 EUR) und den nach vier Jahren zu zahlenden Kulturpflegezuschuß (400.000 EUR). Sie kann je nach Zuwendungsempfänger bei Titel 891 76 und 892 76 eingesetzt werden.

Summe Titelgruppe 76	2 000 000	1 200 000	1 123 341
Gesamtausgaben	60 437 000	57 030 000	46 365 850

Kapitel 09 82
Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 82

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	1 300 000	1 292 000	1 527 568
2	Übertragungseinnahmen	41 998 200	38 491 200	31 621 738
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	4 032 000	3 902 400	3 430 107
Gesamteinnahmen		47 330 200	43 685 600	36 579 413
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	12 632
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	53 717 000	50 526 000	40 636 370
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	6 720 000	6 504 000	5 716 848
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		60 437 000	57 030 000	46 365 850
Zuschuss/Überschuss		-13 106 800	-13 344 400	-9 786 437

Anlage zu Kap. 09 82

Erläuterung der Haushaltsansätze und Zuordnung der EU-Mittel - Kap. 09 82 - Hj 2004 -

Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Landeshaushalt Kap. 09 82 Ansatz 2004	von Spalte 3 sind Bundesmittel	von Spalte 3 sind Landesmittel	Zuordnung der **EU-Mittel** (683 01-06)	**Gesamt-Verfügungs-betrag 2004**
1	2	3	4	5	6	7
662 01	Zinsverbilligung EFP	15.000	15.000			15.000
662 02	Zinsverbilligung Invest.	40.000	40.000			40.000
683 01	EU-Mittel zu 683 42	9.240.800				
683 02	EU-Mittel zu ATG 72	9.449.900				
683 05	EU-Mittel zu ATG 75	3.674.300				
683 06	EU-Mittel zu ATG 76	2.000.000				
		24.365.000				
683 41	Leistungsprüfung Tierzucht	1.183.000	709.800	473.200		1.183.000
683 42	Grünlandextensivierung/Ökologische Anbauverfahren	9.240.800	5.544.480	3.696.320	9.240.800	18.481.600
683 44	Agrarstrukturelle Vorplanung	0				0
	Einzelbetriebliche Maßnahmen					
538 72	Vorarbeiten	0				0
662 72	Kapitaldiensth. Zinszusch.	5.083.200	3.049.920	2.033.280	3.650.000	8.733.200
683 72	Ausgleichszulage	13.410.000	8.046.000	5.364.000	3.657.000	17.067.000
892 72	Zuschüsse Investitionen	3.000.000	1.800.000	1.200.000	2.142.900	5.142.900
	ATG 72 zusammen	21.493.200	12.895.920	8.597.280	9.449.900	30.943.100
	Siedlung, Aussiedlung, Althofsanierung					
862 73	Darlehen	0				0
892 73	Zuschüsse	0				0
	ATG 73 zusammen	0	0	0	0	0
	Marktstruktur					
683 75	Zuschüsse lfd. Zwecke	180.000	108.000	72.000	180.000	360.000
891 75	Zuschüsse Invest. öffentl.	0				0
892 75	Zuschüsse Invest. privat	1.920.000	1.152.000	768.000	3.494.300	5.414.300
	ATG 75 zusammen	2.100.000	1.260.000	840.000	3.674.300	5.774.300
	Forstliche Maßnahmen					
538 76	Vorarbeiten	0				0
683 76	Erstaufforstungsprämie	200.000	120.000	80.000	200.000	400.000
686 76	Verwaltungsk. Zusammen.	0				0
891 76	Zuschüsse Invest. öffentl.	0				0
892 76	Zuschüsse Invest. privat	1.800.000	1.080.000	720.000	1.800.000	3.600.000
	ATG 76 zusammen	2.000.000	1.200.000	800.000	2.000.000	4.000.000
	Kapitel 09 82 zusammen	**60.437.000**	**21.665.200**	**14.406.800**	**24.365.000**	**60.437.000**

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
09 83	**Ländlicher Raum**			
	EINNAHMEN			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)			
119 41 529	Rückzahlungen von Überzahlungen	230 000	230 000	--
	Erläuterungen: Rückzahlungen von überzahlten Zuschüssen und bei nicht zweckentsprechender Verwendung der Mittel. Der Ansatz ist geschätzt.			
153 44 529	Zinsen von Gemeinden und Gemeindeverbänden .	77 000	77 000	--
	Erläuterungen: Haushaltsstelle für Zinszahlungen, die Zuwendungsempfänger bei nicht zweckentsprechender oder nicht fristgemäßer Verwendung der Zuwendung zu entrichten haben. Der Ansatz ist geschätzt.			
161 01 529	Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben von Banken	2 000	2 000	--
	Erläuterungen: Zinsen für Zuweisungs- und Ablieferungsguthaben, die bei der Landesbank Hessen-Thüringen unterhalten werden. Der Ansatz ist geschätzt.			
162 01 529	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	22 000	22 000	--
	Erläuterungen: Zinsen von Darlehen für Dorfentwicklung.			
162 44 528	Zinsen von anderen	--	--	--
182 01 529	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland . . .	--	--	--
	Erläuterungen: Tilgung von Darlehen für Dorfentwicklung.			
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
346 01 528	Zuweisungen der EU für die Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums	--	--	--
	Vgl. Vermerk bei ATG 75.			

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	Erläuterungen: Beihilfe der EU zur Förderung des ländlichen Raums. Die Haushaltsstelle wird zur Restabwicklung des Programmes benötigt. Wegen der Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 75.			
346 02 528	Zuweisungen der EU für das Programm LEADER . . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 78.	--	--	--
	Erläuterungen: Die Haushaltstelle wird zur Restabwicklung des EU-Programms LEADER benötigt (vgl. Ausgabentitelgruppe 78).			
346 04 528	Zuweisungen der EU für den Entwicklungsplan 2000 bis 2006 für den ländlichen Raum . . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 81.	8 895 000	9 475 000	--
	Erläuterungen: Beihilfe der EU zur Förderung des ländlichen Raums (2000 bis 2006). Wegen der Ausgaben vgl. Vermerk bei Ausgabentitelgruppe 81. Der Ansatz 2004 entspricht der Veranschlagung im Entwicklungsplan ländlicher Raum.			
346 05 528	Zuweisungen der EU für das Programm LEADER plus . . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 82.	3 000 000	1 000 000	--
	Erläuterungen: Beihilfe der EU zur Förderung von Vorhaben im Rahmen des Programms LEADER plus. Wegen der Ausgaben vgl. Ausgabentitelgruppe 82. Ansatz gemäß Finanzierungsplan LEADER plus. Maßgeblich ist der tatsächliche Abruf.			
	T i t e l g r u p p e n			
	Titelgruppe 80 Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstuktur und des Küstenschutzes"			
231 80 529	Erstattungen für Vorarbeiten	--	--	--
331 80 529	Erstattungen für Investitionen	2 647 600	3 367 600	--
	Summe Titelgruppe 80	2 647 600	3 367 600	--
	Gesamteinnahmen	14 873 600	14 173 600	--

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
	AUSGABEN			
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
671 01 681	Dienstleistungsvergütung an die InvestitionsBank Hessen AG (IBH)	2 535 500	2 069 000	--
	Erläuterungen: Die IBH als Kreditinstitut mit Sonderaufgaben ist u.a. für die Durchführung von Förderprogrammen beliehenes Unternehmen. Für den Förderbereich Dorf- und Regionalentwicklung beträgt der Anteil an der Dienstleistungsvergütung 2.535.500 EUR. Die anteilige Dienstleistungsvergütung des Ministers für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung ist im Kap. 07 02 bei Titel 671 01 veranschlagt.			
683 01 651	Zuschüsse zur Förderung des Angebotes "Ländlicher Tourismus"	60 000	60 000	--
	Erläuterungen: Die Mittel sind vorgesehen zur Förderung der ländlichen Tourismusangebote. Im einzelnen ist vorgesehen: -Zuschüsse an die Hessischen Urlaubsringe zur Deckung der Organisations- und Sachkosten -Förderung des Angebotes "Ferien auf dem Lande" -Beteiligung an überregionalen Veranstaltungen.			
686 06 651	Zuschüsse an den Bauernhof- und Landurlaub in Hessen e.V.	35 000	35 000	--
	Erläuterungen: Der Bauernhof- und Landurlaub in Hessen e.V. (ehem. die Landesarbeitsgemeinschaft der Urlaubsringe in Hessen e.V.) hat die Aufgabe, das Angebot "Urlaub auf dem Bauernhof" zu fördern, zu koordinieren und zu vermarkten. Um diese Aufgabe im Interesse des Landes erfüllen zu können, erhält er Mittel zur anteiligen Förderung der Personal- und Sachausgaben.			

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Titelgruppen

Titelgruppe 73
Landesprogramm Dorferneuerung
1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 73
Zur Weiterentwicklung der Siedlungsstruktur im ländlichen Raum werden im Rahmen der Dorferneuerung Förderungsmittel zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen und der Umweltqualität eingesetzt. Die Förderung zielt auf die Beseitigung funktionaler und städtebaulicher Mängel, beruht auf einem integralen Planungskonzept und bezieht sich vorzugsweise auf Maßnahmen in ländlichen Gemeinden und Ortsteilen. Der Mitteleinsatz erfolgt grundsätzlich schwerpunktweise entsprechend den Zielvorstellungen des Landesprogramms zur Erneuerung der hessischen Dörfer.
Weitere Mittel für die Förderung von Dorferneuerungsmaßnahmen sind bei Ausgabentitelgruppe 80 und bei Kap. 17 20 - 883 03 veranschlagt.
Weniger bei Hauptgruppe 5 infolge zeitweiser Aussetzung von Maßnahmen. Bei unabweisbarem Bedarf erfolgt die Finanzierung im Rahmen der Deckungsfähigkeit.

531 73 529	Veröffentlichungen . . . . . Informationsmaterial kann gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO unentgeltlich abgegeben werden.	--	10 000	--
538 73 529	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . **Erläuterungen:** Haushaltsstelle zur Finanzierung von Informations-, Beratungs- und Motivationsprojekten im Vorfeld von Dorferneuerungsmaßnahmen.	--	130 000	--
547 73 529	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . **Erläuterungen:** **Zu 547 73 und 686 73** Haushaltsstelle für: - Ausstellungen, Informationsveranstaltungen u.a., - wissenschaftliche Untersuchungen und Publikationen von überörtlicher Bedeutung.	--	30 000	--
686 73 529	Zuschüsse für Ausstellungen und sonstige laufende Zwecke	10 000	10 000	--
892 73 529	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . . . . **Verpflichtungsermächtigung**	5 509 500	5 976 000	--

Haushaltsjahr	EUR
2005	1 500 000
2006	1 000 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	2 500 000

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Erläuterungen:
Die Finanzierung erfolgt nach dem Landesprogramm und den geltenden Förderrichtlinien. Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt:
- Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren . . . . . 3 522 584 EUR
- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln von . . . . . 2 496 916 EUR
- Bewilligungen mit Verpflichtungsermächtigungen von . . . . . 2 500 000 EUR

Der Bewilligungsrahmen für Maßnahmen zur Dorferneuerung stellt sich insgesamt (einschließlich Gemeinschaftsaufgabe und kommunaler Maßnahmen) wie folgt dar:
- Gemeinschaftsaufgabe . . . . . 4 412 700 EUR
- Landesprogramm . . . . . 4 996 916 EUR
- Kommunale Maßnahmen . . . . . 16 630 000 EUR

893 73 529	Zuschüsse für Investitionen an sonstige im Inland .	500 000	500 000	--

Erläuterungen:
Haushaltsstelle für Zuschüsse an sonstige öffentliche Träger.

Summe Titelgruppe 73	6 019 500	6 656 000	--

Titelgruppe 75
Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums
Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 01 geleistet werden.

Zu Titelgruppe 75
Aus dem EAGFL-Fonds wurden Mittel für Zuschüsse für die Entwicklung ländlicher Regionen von der EU bereitgestellt. Das Programm ist ausgelaufen. Die Haushaltsstellen werden zur Restabwicklung benötigt.

686 75 528	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--
883 75 528	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
892 75 528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	--	--	--
	Summe Titelgruppe 75	--	--	--

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Titelgruppe 77
Programm Ländliche Regionalentwicklung

1. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 77

Die Förderung erfolgt nach den jeweils geltenden Förderrichtlinien in strukturschwachen Regionen des ländlichen Raums für folgende Maßnahmen:
- Regionale Entwicklungskonzepte und Regionalmanagement,
- Dienstleistungen und Sachausgaben zur Vorbereitung und Entwicklung sowie zum Anschub von Projekten,
- Einrichtungen zur Sicherung der Grundversorgung,
- Informations- und Kommunikationseinrichtungen,
- Gründung oder Erweiterung von Kleinbetrieben zur Versorgung der regionalen Märkte mit Produkten und Dienstleistungen,
- Gemeinschaftliches Marketing von Kleinbetrieben
- Einrichtungen zur Verbesserung des regionalen kulturellen Angebotes,
- Einrichtungen zur Information über Landschafts- und Kulturgeschichte,
- Kofinanzierung von Projekten des Tourismus im Zusammenhang mit EU-Fördermitteln aus dem EAGFL-Fonds -Abteilung Garantie-.

Weniger infolge Programmanpassung.

			2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
538 77	529	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5 000	5 000	--
547 77	529	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000	5 000	--
686 77	529	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	20 000	20 000	--
883 77	529	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200 000	500 000	--
892 77	529	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	850 000	1 850 000	--
		Summe Titelgruppe 77	1 080 000	2 380 000	--

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	500 000
2006	500 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.-Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppe 78
Durchführung des EU-Programms LEADER
1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 02 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 78
Die EU-Gemeinschaftsinitiative LEADER II ist ausgelaufen. Die Titel werden als Buchungsstellen für die Restabwicklung benötigt.

547 78	528	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
686 78	528	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--
883 78	528	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
892 78	528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	--	--	--
		Summe Titelgruppe 78	--	--	--

Titelgruppe 80
Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"
1. Die Ansätze der ATG 80 sind deckungsfähig mit den Ausgabeansätzen bei Kapitel 09 82 Titel 683 41, 683 42 und 683 44 sowie der Titelgruppen 72, 75 und 76 bei Kapitel 09 82.
2. Ausgaben dürfen in Höhe von fünf Drittel (166,67 v.H.) der Isteinnahmen bei Titel 231 80 und 331 80 geleistet werden.
3. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 80
Die Mittel werden zur Förderung der Dorferneuerung benötigt; vgl. auch Erläuterungen bei Ausgabentitelgruppe 73.
Das Förderungs- und Finanzierungsprogramm umfaßt:
- Erfüllung von Ausgabeverpflichtungen aus Vorjahren . . . . . 3 550 000 EUR
- Bewilligungen mit Haushaltsmitteln von . . . . . 3 362 700 EUR
- Bewilligungen mit Verpflichtungsermächtigungen von . . . . . 3 550 000 EUR

Wegen der Einnahmen vgl. Einnahmentitelgruppe 80.
Weniger infolge Programmanpassung.

538 80	529	Vorarbeiten	262 700	262 700	--

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
883 80 529	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände . . . . . Soweit nach § 41 Finanzausgleichsgesetz erforderlich, können Zuweisungen an Gemeinden, die einen Beihilfesatz von 60 v.H. übersteigen, zu Lasten von Kap. 17 20 - 883 03 finanziert werden.	1 000 000	2 000 000	--
892 80 529	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . . . . **Verpflichtungsermächtigung**	3 150 000	3 350 000	--
893 80 529	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 80	4 412 700	5 612 700	--

Haushaltsjahr	EUR
2005	2 800 000
2006	750 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	3 550 000

Titelgruppe 81
Durchführung des EU-Entwicklungsplanes 2000 bis 2006 für den ländlichen Raum

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 04 geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
3. Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogrammes überschritten werden.
4. Nach § 35 Abs. 2 LHO dürfen zur Komplementärfinanzierung des Landes weitere Mittel zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplanes veranschlagten Förderprogramme eingesetzt werden.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 81:
Die Europäische Union (EU) fördert aus dem Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft (EAGFL) die Entwicklung des ländlichen Raumes. Nach einer ersten Förderperiode von 1990 bis 1993 und einer zweiten Förderperiode von 1994 bis 1999 mit abgegrenzten Fördergebieten (Ziel 5b) sind im neuen Förderzeitraum 2000 - 2006 alle ländlichen Gebiete Hessens in die Förderung einbezogen. Die EU hat beschlossen, sich im Rahmen des von Hessen vorgelegten Entwicklungsplans für den ländlichen Raum an Maßnahmen der Flurbereinigung, der Dorferneuerung, der Grundversorgung für die ländliche Wirtschaft und Bevölkerung sowie des ländlichen Tourismus mit ca. 74,78 Mio. Euro zu beteiligen.
Der Ansatz 2004 entspricht der Veranschlagung im Entwicklungsplan ländlicher Raum.

686 81 528	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--
883 81 528	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6 895 000	7 000 000	--

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
892 81 528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2 000 000	2 475 000	--

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	2 500 000
2006	2 500 000
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	5 000 000

893 81 528	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 81	8 895 000	9 475 000	--

Titelgruppe 82
Durchführung des EU-Programms LEADER plus

1. Ausgaben dürfen in Höhe der Isteinnahmen bei Titel 346 05 geleistet werden.
2. Die Verpflichtungsermächtigung ist deckungsfähig mit den übrigen Gruppentiteln der Hauptgruppe 8.
3. Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogrammes überschritten werden.
4. Nach § 35 Abs. 2 LHO dürfen zur Komplementärfinanzierung des Landes weitere Mittel zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplanes veranschlagten Mittel eingesetzt werden.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 82:
Die Europäische Union (EU) fördert im Rahmen ihrer Gemeinschaftsinitiative LEADER plus die Entwicklung und Erprobung neuer integrierter und nachhaltiger Entwicklungsansätze im ländlichen Raum, mit denen die sog. Mainstream-Programme ergänzt werden. Nach den auf die Ziel 5b-Fördergebiete begrenzten Initiativen LEADER I (1990 - 1993) und LEADER II (1994 - 1999) wird LEADER plus grundsätzlich dem gesamten ländlichen Raum zugänglich, doch auf regionale Schwerpunkte ausgerichtet sein. Die EU beteiligt sich im Rahmen des hessischen LEADER+ - Programms an Maßnahmen zur ländlichen Regionalentwicklung. Ansatz gemäß Finanzierungsplan LEADER plus. Maßgeblich ist der tatsächliche Abruf.

547 82 528	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
686 82 528	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--
883 82 528	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1 500 000	500 000	--
892 82 528	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1 500 000	500 000	--

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	EUR
2005	500 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	500 000

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
893 82 528	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 82	3 000 000	1 000 000	--

Weggefallene Titel

684 01 549	Zuschuss an die Hessische Verbraucherzentrale . . Die Mittel sind übertragbar.	--	1 380 500	--

Erläuterungen:
In 2004 veranschlagt bei Kapitel 09 81 - ATG 90.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 71
Förderung der Verbraucherberatung
Die Mittel sind übertragbar.

Zu Titelgruppe 71
In 2004 veranschlagt bei Kapitel 09 81 - ATG 90.

531 71 649	Veröffentlichungen	--	15 000	--
547 71 649	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
684 71 649	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	--	87 000	--
686 71 649	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--
981 71 649	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 71	--	102 000	--
	Gesamtausgaben	26 037 700	28 770 200	--

Kapitel 09 83
Ländlicher Raum

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 83

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	331 000	331 000	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	14 542 600	13 842 600	--
Gesamteinnahmen		14 873 600	14 173 600	--
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	272 700	457 700	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	2 660 500	3 661 500	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	23 104 500	24 651 000	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		26 037 700	28 770 200	--
Zuschuss/Überschuss		-11 164 100	-14 596 600	--

Kapitel 09 98
Versorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	ZWECKBESTIMMUNG / ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
09 98	**Versorgung**			
	EINNAHMEN			
	Gesamteinnahmen	--	--	--
	AUSGABEN			
	Die Ansätze für Versorgungsbezüge sind gegenseitig deckungsfähig.			
	Personalausgaben			
431 01 018	Versorgungsbezüge der Ministerinnen und der Minister	155 000	73 000	141 752
431 02 018	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Ministerinnen und der Minister	38 000	--	38 187
432 01 018	Allgemeine Versorgung	24 905 500	25 267 000	24 623 120
432 02 018	Versorgungsbezüge der Forstbeamten	22 170 000	22 023 000	22 397 022
432 11 018	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der allgemeinen Versorgung	7 451 000	7 554 000	7 587 778
432 12 018	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Forstbeamten	10 263 000	10 671 000	10 849 328
461 01 018	Globale Mehrausgaben für Versorgungsbezüge . .	--	--	--
	Gesamtausgaben	64 982 500	65 588 000	65 637 187

Kapitel 09 98
Versorgung

Kapitel Titel / Funkt.-Kennziffer	Z W E C K B E S T I M M U N G / E R L Ä U T E R U N G E N	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR

Abschluss Kapitel 09 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		--	--	--
4	Personalausgaben	64 982 500	65 588 000	65 637 187
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		64 982 500	65 588 000	65 637 187
Zuschuss/Überschuss		-64 982 500	-65 588 000	-65 637 187

Abschluss für den Einzelplan 09

Haushaltsjahr 2004

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
09 01	Ministerium	-	4.444.000	2.023.100	1.238.500	7.705.600
09 02	Wasser und Boden	-	12.200	3.011.800	10.430.900	13.454.900
09 03	Allgemeine Bewilligungen	35.000.000	406.500	-	2.758.500	38.165.000
09 04	Atomaufsicht, Strahlenschutz	-	-	-	-	-
09 06	Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie	-	1.784.500	132.800	5.248.600	7.165.900
09 07	Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien	-	-	-	-	-
09 08	Regierungspräsidium Darmstadt	-	8.418.000	1.000	1.527.900	9.946.900
09 09	Regierungspräsidium Gießen	-	3.375.500	545.700	1.668.600	5.589.800
09 10	Regierungspräsidium Kassel	-	2.010.000	-	1.579.000	3.589.000
09 11	Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz	-	4.605.000	128.800	614.500	5.348.300
09 12	Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz	-	-	-	-	-
09 13	Landräte als Behörden der Landesverwaltung Hauptabteilung "Amt für den ländlichen Raum"	-	40.500	500	-	41.000
09 15	Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"	-	13.422.000	22.000	-	13.444.000
09 16	Staatliches Untersuchungsamt Hessen	-	-	-	-	-
09 33	Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg	-	-	-	-	-
09 34	Domänenverwaltung	-	11.133.700	-	19.000	11.152.700
09 35	Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach	-	4.373.000	-	-	4.373.000
09 55	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten	600.000	5.000	-	1.419.500	2.024.500
09 56	Nationalpark Kellerwald - Edersee	-	-	-	923.000	923.000
09 60	Landesbetrieb Hessen-Forst	-	-	-	-	-

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (--)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
24.199.500	20.292.200	68.000	-	2.522.600	566.100	47.648.400	-39.942.800
-	1.546.800	5.707.000	10.000.000	46.503.500	-	63.757.300	-50.302.400
-	1.805.400	5.358.400	625.000	18.157.200	12.125.300	38.071.300	+93.700
-	-	-	-	-	-	-	-
18.289.800	10.978.500	176.000	28.000	871.000	586.100	30.929.400	-23.763.500
-	-	-	-	-	-	-	-
27.645.000	7.789.500	45.100	232.400	958.500	135.500	36.806.000	-26.859.100
28.046.700	8.060.500	3.000	105.900	1.039.300	414.200	37.669.600	-32.079.800
12.954.300	2.227.100	-	94.200	450.000	104.400	15.830.000	-12.241.000
25.140.700	5.200.700	6.000	250.000	522.000	121.200	31.240.600	-25.892.300
-	-	-	-	-	-	-	-
24.077.500	3.983.800	-	-	115.500	-	28.176.800	-28.135.800
21.558.200	3.168.700	150.200	-	59.100	60.400	24.996.600	-11.552.600
-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	650.000	-	350.000	-	1.000.000	-1.000.000
-	789.700	140.000	-	450.000	-	1.379.700	+9.773.000
3.129.000	7.000	1.225.000	-	4.275.000	-	8.636.000	-4.263.000
-	425.000	1.062.300	1.419.500	477.000	-	3.383.800	-1.359.300
-	2.423.000	-	-	-	-	2.423.000	-1.500.000
-	-	31.401.900	-	3.612.000	-	35.013.900	-35.013.900

Abschluss für den Einzelplan 09

Haushaltsjahr 2004

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirk-same und beson-dere Finanzier-ungseinnahmen	Gesamt-einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
09 71	Naturschutz, Landschaftspflege	374.000	187.000	-	-	561.000
09 81	Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirt-schaft und Verbraucherschutz	1.329.000	4.749.700	5.296.800	1.618.000	12.993.500
09 82	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"	-	1.300.000	41.998.200	4.032.000	47.330.200
09 83	Ländlicher Raum	-	331.000	-	14.542.600	14.873.600
09 98	Versorgung	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	37.303.000	60.597.600	53.160.700	47.620.600	198.681.900

Persönliche Verwaltungs-ausgaben	Sächliche Verwal-tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (--)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
179.000	16.187.000	845.100	102.000	52.000	503.800	17.868.900	-17.307.900
-	193.100	7.135.300	-	1.747.000	1.493.000	10.568.400	+2.425.100
-	-	53.717.000	-	6.720.000	-	60.437.000	-13.106.800
-	272.700	2.660.500	-	23.104.500	-	26.037.700	-11.164.100
64.982.500	-	-	-	-	-	64.982.500	-64.982.500
250.202.200	85.350.700	110.350.800	12.857.000	111.986.200	16.110.000	586.856.900	-388.175.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2004

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2004 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden 2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 09 01	**Ministerium**					
538 76	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	405.000	405.000	--	--	--
Kap. 09 02	**Wasser und Boden**					
892 71	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen im Inland	39.800.000	13.000.000	16.000.000	9.000.000	1.800.000
781 79	Deichverstärkungsmaßnahmen	9.160.000	2.060.000	4.100.000	3.000.000	--
893 79	Vorarbeiten	1.667.000	1.667.000	--	--	--
Kap. 09 03	**Allgemeine Bewilligungen**					
526 01	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	150.000	100.000	50.000	--	--
683 72	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	51.000	51.000	--	--	--
896 73	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Ausland	10.000	10.000	--	--	--
883 74	Zuschüsse/pauschale Zuweisungen zum Bau von Abwasseranlagen und für sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte an Gemeinden und Gemeindeverbände	31.000.000	20.000.000	10.000.000	1.000.000	--
892 76	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	666.000	450.000	180.000	36.000	--
883 77	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.300.000	1.500.000	800.000	--	--
893 94	Zuschüsse für Investitionen an andere	1.533.500	710.000	532.500	291.000	--
Kap. 09 35	**Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach**					
894 74	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	3.075.000	2.050.000	1.025.000	--	--
Kap. 09 55	**Allgemeine Bewilligungen im Bereich Forsten**					
883 78	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	70.000	70.000	--	--	--
892 78	Zuschüsse an Privatwaldbesitzer	130.000	130.000	--	--	--
Kap. 09 71	**Naturschutz, Landschaftspflege**					
538 01	Erstellung des Landschaftsprogramms	26.000	26.000	--	--	--

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2004

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2004 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden 2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
518 76	Anpachtung von schutzwürdigen Flächen	108.000	9.000	9.000	9.000	81.000
821 76	Grunderwerb	70.000	70.000	--	--	--
427 77	Beschäftigung von Zeitangestellten	150.000	150.000	--	--	--
538 77	Vergabe von Arbeiten	3.000.000	1.500.000	1.500.000	--	--
538 80	Vertragsnaturschutz	6.980.000	1.445.000	1.445.000	1.445.000	2.645.000
685 80	Erstattungen für Anpachtungen	240.000	20.000	20.000	20.000	180.000
Kap. 09 81	**Allgemeine Bewilligungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**					
686 84	Zuschüsse für Steillagenweinbau	650.000	130.000	130.000	130.000	260.000
683 87	Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig nach der Verordnung (EG) Nr.: 1221/ 97	100.000	100.000	--	--	--
686 87	Zuschüsse zur Absatzförderung, Agrarmarketing und Produktinnovation	100.000	100.000	--	--	--
892 87	Zuschüsse für Investitionen	100.000	100.000	--	--	--
892 88	Zuschüsse für die Einrichtung neuer und die Sanierung bestehender Kleingärten	50.000	50.000	--	--	--
Kap. 09 82	**Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes"**					
683 42	Zuschüsse an landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortangepaßte Landbewirtschaftung - Bereiche extensive Grünlandnutzung und ökologische Anbauverfahren	21.000.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000	8.400.000
683 45	Zuschüsse für umweltgerechte Produktionsverfahren über Modulation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1259/1999	1.000.000	1.000.000	--	--	--
662 72	Kapitaldiensthilfen, Zinszuschüsse	5.800.000	3.600.000	2.200.000	--	--
892 72	Zuschüsse für Investitionen	4.700.000	3.100.000	1.600.000	--	--
892 75	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.560.000	520.000	520.000	520.000	--
683 76	Erstaufforstungsprämie	2.000.000	100.000	100.000	100.000	1.700.000

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2004

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs-ermächtigung 2004 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden 2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
892 76	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.500.000	1.100.000	--	--	400.000
Kap. 09 83	**Ländlicher Raum**					
892 73	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	2.500.000	1.500.000	1.000.000	--	--
892 77	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.000.000	500.000	500.000	--	--
892 80	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	3.550.000	2.800.000	750.000	--	--
892 81	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	5.000.000	2.500.000	2.500.000	--	--
892 82	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	500.000	500.000	--	--	--
Insgesamt		151.701.500	67.323.000	49.161.500	19.751.000	15.466.000

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
	Feste Gehälter			
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jeweils jährlich 1 200 EUR.
B 6	(001)	9		Ministerialdirigent/in
B 6	(T01)	--	(1)	Altersteilzeitstelle/n kw
B 3	(001)	8		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 3	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw künftig wegfallend zum 31.01.2006
B 2	(009)	18		Ministerialrat/rätin
B 2	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw künftig wegfallend zum 30.06.2004
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(001)	44		Ministerialrat/rätin
A 16	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw künftig wegfallend zum 30.06.2004
A 15	(001)	29,50		Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	5		Baudirektor/in
A 15	(011)	4		Forstdirektor/in
A 15	(013)	2		Gewerbedirektor/in
A 15	(015)	2		Veterinärdirektor/in
A 15	(016)	11	(9)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	2		Gartenbaudirektor/in
A 15	(079)	1		Biologiedirektor/in
A 15	(T01)	0,50		Altersteilzeitstelle/n kw künftig wegfallend zum 31.08.2005
A 14	(001)	25,50	(26,50)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	5		Bauoberrat/rätin
A 14	(012)	1		Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(013)	1		Geologieoberrat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 14	(015)	1		Veterinäroberrat/rätin
A 14	(016)	3		Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(017)	1	(2)	Forstoberrat/rätin 1 Forstoberrat ist bis 31.10.2007 für Aufgaben bei der Stiftung Kloster Eberbach freigestellt. Die anfallenden Personalkosten sind von der Stiftung zu erstatten.
A 13	(001)	7,50		Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	3		Baurat/rätin
A 13	(007)	2		Biologierat/rätin
A 13	(010)	1		Gewerberat/rätin
A 13	(020)	1		Geologierat/rätin
A 13 AZ	(001)	4		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	28	(26)	Oberamtsrat/rätin 1 Oberamtsrätin ist für Aufgaben bei der Stiftung Kloster Eberbach freigestellt. Die anfallenden Personalkosten sind von der Stiftung zu erstatten.
A 13	(Z02)	17		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	30	(29)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	10		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(007)	1	(--)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	10	(9)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	10	(9)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	3		Forstamtmann/Forstamtfrau
A 9	(001)	1		Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1		Amtsinspektor/in
Zusammen		305,50	(299)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 6	(T01)	1,0						1,0										0,0
B 3	(T01)	0,0				0,5												0,5
B 2	(T01)	0,0				0,5												0,5
A 16	(T01)	0,0				0,5												0,5
A 15	(T01)	0,5				0,5		0,5										0,5
A 15	(016)	9,0	2,0															11,0
A 14	(017)	2,0													1,0			1,0
A 14	(001)	26,5													1,0			25,5
A 13	(Z01)	26,0	3,0												1,0			28,0
A 12	(007)	0,0	1,0															1,0
A 12	(001)	29,0	1,0															30,0
A 11	(002)	9,0	1,0															10,0
A 11	(001)	9,0	2,0												1,0			10,0
Versch.		187,0																187,0
Zusammen		299,0	10,0			2,0		1,5							4,0			305,5

Zu Spalte 4: Umsetzung von Kapitel 09 11: 1,0 A 11 (001) AM/AF, 2,0 A 13 (Z01) OAR, 1,0 A 15 (016) LD
Umsetzung von Kapitel 09 08: 1,0 A 11 (001) AM/AF, 1,0 A 11 (002) TAM/F, 1,0 A 12 (001) AR, 1,0 A 12 (007) FAR, 1,0 A 13 (Z01) OAR, 1,0 A 15 (016) LD

Zu Spalte 10: Umsetzungen im Rahmen des Übergangs der "Bescheinigenden Stelle" in den Geschäftsbereich des HMdF
nach Kapitel 09 60: 1,0 A 14 (017) FOR
nach Kapitel 06 01: 1,0 A 14 (001) ROR, 1,0 A 13 (Z01) OAR, 1,0 A 11 (001) AM/F

422 41 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 9	(001)	1	(--)	Staatssekretär/in
B 6	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 3	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(983)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 13	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 11	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Zusammen		12	(10)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 9	(001)	0,0			1,0													1,0
A 16	(983)	1,0			1,0													2,0
A 12	(992)	0,0			1,0													1,0
A 12	(970)	2,0						1,0										1,0
Versch.		7,0																7,0
Zusammen		10,0			3,0			1,0										12,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
I a	(001)	1		
I b	(001)	1		
II a	(001)	9,50	(8,50)	
III	(001)	11,50	(9,50)	
IV a	(001)	19,50	(18,50)	
IV b	(001)	6,50	(4,50)	
IV b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 31.10.2005
V b	(001)	30,50	(30)	
V c	(001)	44,50	(38)	
V c	(T01)	1		Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 30.11.2004
VI b	(001)	51		
VI b	(T01)	1		Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 31.8.2004
VII	(001)	24	(23)	
VIII	(001)	6		
Zusammen		208	(193)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Von den Stellen sind bestimmt für:

425 01 STELLENÜBERSICHT 2004

Verg. Gr.	Registratur-dienst	Schreib-dienst	Vorzimmer-dienst
IV a	--	--	1,0
IV b	--	--	1,0
V b	4,0	--	2,0
V c	2,0	--	5,0
VIb	13,0	--	9,0
VII	5,0	16,0	--
Summe	24,0	16,0	18,0

425 01 ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	8,5	1,0															9,5
III	(001)	9,5												2,0				11,5
IV a	(001)	18,5												1,0				19,5
IV b	(T01)	0,0				1,0												1,0
IV b	(001)	4,5												2,0				6,5
V b	(001)	30,0												0,5				30,5
V c	(001)	38,0	3,0											3,5				44,5
VI b	(001)	51,0												1,0	1,0			51,0
VII	(001)	23,0												1,0				24,0
Versch.		10,0																10,0
Zusammen		193,0	4,0			1,0								11,0	1,0			208,0

Zu Spalte 4: Umsetzung von Kapitel 09 11: 1,0 II a
Umsetzung von Kapitel 09 09: 3,0 V c

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kapitel 09 35 ATG 72: 2,0 III, 1,0 IV a, 2,0 IV b, 0,50 V b, 3,5 V c, 1,0 VI b, 1,0 VII
Umsetzung nach Titel 425 76: 1,0 VI b

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
III	(974)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(974)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	2,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(975)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(975)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	5,50	(6,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(975)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(992)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
VI b	(993)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(992)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
VIII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		30,50	(31,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	1,0						1,0										0,0
VI b	(993)	0,0			1,0													1,0
VI b	(972)	6,5						1,0										5,5
Versch.		24,0																24,0
Zusammen		31,5			1,0			2,0										30,5

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	15	(8)	Arbeiter/in
Arb.	(T01)	--	(1)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		15	(9)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(T01)	1,0						1,0										0,0
Arb.	(001)	8,0												7,0				15,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		9,0						1,0						7,0				15,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 09 35.

422 75 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)		
A 15	(001)	1	(	--	) Regierungsdirektor/in
Zusammen		1	(	--	)

422 75 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 75

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												1,0				1,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kapitel 09 71.

425 75 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	3	(--)	
VI b	(001)	1	(--)	
VII	(001)	2	(--)	1 Dienstwohnung für Aufsicht
Zusammen		6	(--)	

425 75 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 75

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	0,0												3,0				3,0
VI b	(001)	0,0												1,0				1,0
VII	(001)	0,0												2,0				2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												7,0	1,0			6,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kapitel 09 71 : 2,0 II a, 1,0 IV a, 1,0 VI b, 2,0 VII
Umsetzung von Kapitel 09 35 : 1,0 II a
Umsetzung nach Kapitel 09 35: 1,0 IV a

422 77 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 14	(015)	1		Veterinäroberrat/rätin
A 13	(015)	2		Veterinärrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
Zusammen		4	(4)	

425 77 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)
II a	(001)	2	
V c	(001)	3	
VI b	(001)	2	(1)
Zusammen		7	(6)

425 77 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 77

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VI b	(001)	1,0												1,0				2,0
Versch.		5,0																5,0
Zusammen		6,0												1,0				7,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Titel 425 01.

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
				Feste Gehälter
B 5	(009)	1		Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Umwelt und Geologie
B 2	(001)	1		Abteilungsdirektor/in
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	1		Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(013)	1		Leitender/de Chemiedirektor/in
A 16	(017)	1		Leitender/de Geologiedirektor/in
A 15	(001)	6		Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	8		Baudirektor/in
A 15	(007)	6		Chemiedirektor/in
A 15	(013)	3		Gewerbedirektor/in
A 15	(019)	12		Geologiedirektor/in
A 15	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw davon 0,50 künftig wegfallend zum 31.01.2004 und 0,50 künftig wegfallend zum 30.09.2004
A 14	(001)	8		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(006)	5		Chemieoberrat/rätin
A 14	(009)	5		Gewerbeoberrat/rätin
A 14	(012)	1		Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(013)	19		Geologieoberrat/rätin
A 14	(030)	1		Biologieoberrat/rätin
A 14	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw davon 0,50 künftig wegfallend zum 30.06.2004 und 0,5 künftig wegfallend zum 31.08.2004
A 13	(001)	3		Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	3		Baurat/rätin
A 13	(006)	2		Chemierat/rätin
A 13	(010)	2		Gewerberat/rätin
A 13	(020)	12		Geologierat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 13	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw künftig wegfallend zum 31.01.2006
A 13	(Z01)	2		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	5		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	3		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	14		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	4		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	12		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	2		Oberinspektor/in
A 10	(002)	3		Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in
A 6	(001)	1		Sekretär/in
Zusammen		151,50	(149)	

Unter **B**erücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	§ 1 Nr. 9 der VO 1 (Beamte im techn. Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	5,0	2,0	7,0
A 12	14,0	3,0	17,0
A 11	12,0	4,0	16,0
A 10	3,0	2,0	5,0
Zusammen	34,0	11,0	45,0

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(T01)	0,0				1,0												1,0
A 14	(T01)	0,0				1,0												1,0
A 13	(T01)	0,0				0,5												0,5
Versch.		149,0																149,0
Zusammen		149,0				2,5												151,5

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
I b	(001)	3		
II a	(001)	13		
II a	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 31.12.2004
III	(001)	19		
IV a	(001)	48,50		
IV a	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 31.12.2004
IV b	(001)	30,50		
V b	(001)	44		
V c	(001)	38,50		
V c	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 30.06.2004
VI b	(001)	41		
VII	(001)	15,50		
Azubi	(001)	27		
Zusammen		283	(280)	

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(T01)	0,0				1,0												1,0
IV a	(T01)	0,0				1,0												1,0
V c	(T01)	0,0				1,0												1,0
Versch.		280,0																280,0
Zusammen		280,0				3,0												283,0

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		2	(3)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(972)	1,0							1,0									0,0
Versch.		2,0																2,0
Zusammen		3,0							1,0									2,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	9,50	(12)	Arbeiter/in
Zusammen		9,50	(12)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	12,0									2,5							9,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		12,0									2,5							9,5

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(003)	--	(1)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	--	(10)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(009)	--	(6)	Leitender/de Gewerbedirektor/in
A 15	(001)	--	(16)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	--	(24)	Baudirektor/in
A 15	(013)	--	(20)	Gewerbedirektor/in
A 15	(019)	--	(1)	Geologiedirektor/in
A 15	(020)	--	(3)	Bergdirektor/in
A 14	(001)	--	(14,50)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	--	(24)	Bauoberrat/rätin
A 14	(003)	--	(1)	Brandoberrat/rätin
A 14	(006)	--	(1)	Chemieoberrat/rätin
A 14	(009)	--	(39)	Gewerbeoberrat/rätin
A 14	(013)	--	(1)	Geologieoberrat/rätin
A 14	(018)	--	(7)	Bergoberrat/rätin
A 14	(019)	--	(1)	Bergvermessungsoberrat/rätin
A 13	(001)	--	(13,50)	Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	--	(13,50)	Baurat/rätin
A 13	(006)	--	(2)	Chemierat/rätin
A 13	(010)	--	(25)	Gewerberat/rätin
A 13	(019)	--	(5)	Bergrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(9)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(3)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(37)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(15)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(110)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(37,50)	Amtmann/Amtfrau

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 11	(002)	--	(121)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(57,50)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(34,50)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	--	(27)	Inspektor/in
A 9 AZ	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	--	(4)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	--	(2)	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	--	(9)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(2)	Obersekretär/in
A 7	(002)	--	(1)	Technischer/sche Obersekretär/in
A 6	(002)	--	(1)	Technischer/sche Sekretär/in
Zusammen		--	(701)	

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 (VO 1) und 2 (VO 2) BBesG in der Fassung vom 21. August 1992 (BGBl. I S. 1595) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(009)	6,0														6,0		0,0
A 16	(004)	10,0														10,0		0,0
A 16	(003)	1,0														1,0		0,0
A 15	(020)	3,0														3,0		0,0
A 15	(019)	1,0														1,0		0,0
A 15	(013)	20,0														20,0		0,0
A 15	(003)	24,0														24,0		0,0
A 15	(001)	16,0														16,0		0,0
A 14	(019)	1,0														1,0		0,0
A 14	(018)	7,0														7,0		0,0
A 14	(013)	1,0														1,0		0,0
A 14	(009)	39,0														39,0		0,0
A 14	(006)	1,0														1,0		0,0
A 14	(003)	1,0														1,0		0,0
A 14	(002)	24,0														24,0		0,0
A 14	(001)	14,5														14,5		0,0
A 13	(Z02)	37,0														37,0		0,0
A 13	(Z01)	3,0														3,0		0,0
A 13	(019)	5,0														5,0		0,0
A 13	(010)	25,0														25,0		0,0
A 13	(006)	2,0														2,0		0,0
A 13	(002)	13,5														13,5		0,0
A 13	(001)	13,5														13,5		0,0
A 13 AZ	(001)	9,0														9,0		0,0
A 12	(002)	110,0														110,0		0,0
A 12	(001)	15,0														15,0		0,0
A 11	(002)	121,0														121,0		0,0
A 11	(001)	37,5														37,5		0,0
A 10	(002)	34,5														34,5		0,0
A 10	(001)	57,5														57,5		0,0
A 9	(Z02)	4,0														4,0		0,0
A 9	(Z01)	1,0														1,0		0,0
A 9	(001)	27,0														27,0		0,0
A 9 AZ	(002)	1,0														1,0		0,0
A 8	(002)	9,0														9,0		0,0
A 8	(001)	2,0														2,0		0,0
A 7	(002)	1,0														1,0		0,0
A 7	(001)	2,0														2,0		0,0
A 6	(002)	1,0														1,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		701,0														701,0		0,0

Zu Spalte 11:
Umsetzungen nach Kapitel 09 08, Kapitel 09 09 und Kapitel 09 10.

422 41 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 13	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	--	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 10	(970)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	--	(4,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 9	(992)	--	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Zusammen		--	(14)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(970)	1,0														1,0		0,0
A 12	(970)	1,0														1,0		0,0
A 11	(992)	2,0														2,0		0,0
A 11	(970)	1,0														1,0		0,0
A 10	(992)	4,5														4,5		0,0
A 10	(970)	1,5														1,5		0,0
A 9	(992)	3,0														3,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		14,0														14,0		0,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	--	(11)	Baureferendar/in
A 13	(W10)	--	(3)	Bergreferendar/in
A 13	(W11)	--	(1)	Bergvermessungsreferendar/in
A 10	(W01)	--	(25)	Technischer/sche Inspektoranwärter/in
Zusammen		--	(40)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W11)	1,0														1,0		0,0
A 13	(W10)	3,0														3,0		0,0
A 13	(W02)	11,0														11,0		0,0
A 10	(W01)	25,0														25,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		40,0														40,0		0,0

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	(3)
II a	(001)	--	(26,50)
III	(001)	--	(49)
IV a	(001)	--	(43)
IV b	(001)	--	(35,50)
V b	(001)	--	(15,50)
V c	(001)	--	(33,50)
VI b	(001)	--	(73)
VII	(001)	--	(61,50)
VIII	(001)	--	(0,50)
Azubi	(001)	--	(13)
Zusammen		--	(354)

Kapitel 09 07
Staatliche Umweltämter als Abteilungen der Regierungspräsidien

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	3,0															3,0	0,0
II a	(001)	26,5															26,5	0,0
III	(001)	49,0															49,0	0,0
IV a	(001)	43,0															43,0	0,0
IV b	(001)	35,5															35,5	0,0
V b	(001)	15,5															15,5	0,0
V c	(001)	33,5															33,5	0,0
VI b	(001)	73,0															73,0	0,0
VII	(001)	61,5					1,0										60,5	0,0
VIII	(001)	0,5															0,5	0,0
Azubi	(001)	13,0															13,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		354,0					1,0										353,0	0,0

Zu Spalte 6:
Umsetzung gem. § 8 Abs. 2 HG 2003:
nach Kapitel 09 33 - Wirtschaftsplan: 1,0 VII

Zu Spalte 11:
Umsetzungen nach Kapitel 09 08, Kapitel 09 09 und Kapitel 09 10.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
IV b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(992)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
V c	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(2,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(972)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(9,50)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV b	(992)	1,0														1,0		0,0
IV b	(972)	1,0														1,0		0,0
V c	(972)	1,0														1,0		0,0
VI b	(972)	3,5														3,5		0,0
VII	(972)	2,5														2,5		0,0
VIII	(972)	0,5														0,5		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		9,5														9,5		0,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(10)	Arbeiter/in
Zusammen		--	(10)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	10,0															10,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		10,0															10,0	0,0

Zu Spalte 11:
Umsetzungen nach Kapitel 09 08, Kapitel 09 09 und Kapitel 09 10.

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 16	(003)	3	(--)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	4	(--)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(009)	4	(--)	Leitender/de Gewerbedirektor/in
A 16	(012)	1	(--)	Leitender/de Veterinärdirektor/in
A 16	(014)	2	(--)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 16	(015)	2	(--)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	13	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	16	(--)	Baudirektor/in
A 15	(011)	2	(--)	Forstdirektor/in
A 15	(013)	12	(--)	Gewerbedirektor/in
A 15	(015)	1	(--)	Veterinärdirektor/in
A 15	(016)	2	(--)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	1	(--)	Gartenbaudirektor/in
A 15	(019)	1	(--)	Geologiedirektor/in
A 15	(020)	1	(--)	Bergdirektor/in
A 15	(040)	1	(--)	Studiendirektor/in
A 14	(001)	11	(--)	Regierungsoberrat/rätin davon 1,0 kw
A 14	(002)	16	(--)	Bauoberrat/rätin
A 14	(003)	1	(--)	Brandoberrat/rätin
A 14	(009)	24	(--)	Gewerbeoberrat/rätin
A 14	(013)	1	(--)	Geologieoberrat/rätin
A 14	(015)	2	(--)	Veterinäroberrat/rätin
A 14	(016)	2	(--)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(017)	1	(--)	Forstoberrat/rätin
A 14	(019)	1	(--)	Bergvermessungsoberrat/rätin
A 13	(001)	15,50	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	7,50	(--)	Baurat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 13	(010)	18,50	(--)	Gewerberat/rätin
A 13	(015)	2	(--)	Veterinärrat/rätin
A 13	(018)	3	(--)	Forstrat/rätin
A 13	(019)	4	(--)	Bergrat/rätin
A 13	(020)	1	(--)	Geologierat/rätin
A 13	(040)	1	(--)	Studienrat/rätin
A 13	(Z01)	3	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	16	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	1	(--)	Forstoberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	4	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	25	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	58	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(007)	2	(--)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	30,50	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	74,50	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	4,50	(--)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	57	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	26	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 10	(008)	13	(--)	Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	21	(--)	Inspektor/in
A 9	(Z02)	3	(--)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(002)	1	(--)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	3	(--)	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	2	(--)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	1	(--)	Obersekretär/in
A 7	(002)	1	(--)	Technischer/sche Obersekretär/in
Zusammen		524	(--)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge :
1 A 11 für die Büroleitung für das Naturschutzzentrum Hessen e. V.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(015)	0,0														2,0		2,0
A 16	(014)	0,0														2,0		2,0
A 16	(012)	0,0												1,0				1,0
A 16	(009)	0,0														4,0		4,0
A 16	(004)	0,0														4,0		4,0
A 16	(003)	0,0														3,0		3,0
A 15	(040)	0,0														1,0		1,0
A 15	(020)	0,0														1,0		1,0
A 15	(019)	0,0														1,0		1,0
A 15	(017)	0,0														1,0		1,0
A 15	(016)	0,0		1,0												3,0		2,0
A 15	(015)	0,0												1,0				1,0
A 15	(013)	0,0														12,0		12,0
A 15	(011)	0,0														2,0		2,0
A 15	(003)	0,0														16,0		16,0
A 15	(001)	0,0														13,0		13,0
A 14	(019)	0,0														1,0		1,0
A 14	(017)	0,0														1,0		1,0
A 14	(016)	0,0														2,0		2,0
A 14	(015)	0,0												2,0				2,0
A 14	(013)	0,0														1,0		1,0
A 14	(009)	0,0														24,0		24,0
A 14	(003)	0,0														1,0		1,0
A 14	(002)	0,0														16,0		16,0
A 14	(001)	0,0												1,0		10,0		11,0
A 13	(Z11)	0,0														1,0		1,0
A 13	(Z02)	0,0														16,0		16,0
A 13	(Z01)	0,0		1,0												4,0		3,0
A 13	(040)	0,0														1,0		1,0
A 13	(020)	0,0														1,0		1,0
A 13	(019)	0,0														4,0		4,0
A 13	(018)	0,0														3,0		3,0
A 13	(015)	0,0												2,0				2,0
A 13	(010)	0,0														18,5		18,5
A 13	(002)	0,0														7,5		7,5
A 13	(001)	0,0														15,5		15,5
A 13 AZ	(001)	0,0														4,0		4,0
A 12	(007)	0,0		1,0												3,0		2,0
A 12	(002)	0,0														58,0		58,0
A 12	(001)	0,0		1,0										2,0	1,0	25,0		25,0
A 11	(008)	0,0														4,5		4,5
A 11	(002)	0,0		1,0												75,5		74,5
A 11	(001)	0,0		1,0										1,5		30,0		30,5
A 10	(008)	0,0												10,0		3,0		13,0
A 10	(002)	0,0														26,0		26,0
A 10	(001)	0,0												1,0		56,0		57,0

Kapitel 09 08
Regierungspräsidium Darmstadt

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	§ 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(Z02)	0,0														3,0		3,0
A 9	(001)	0,0														21,0		21,0
A 9 AZ	(002)	0,0														1,0		1,0
A 8	(002)	0,0														2,0		2,0
A 8	(001)	0,0														3,0		3,0
A 7	(002)	0,0														1,0		1,0
A 7	(001)	0,0														1,0		1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0		6,0										21,5	1,0	509,5		524,0

Zu Spalte 4:
Umsetzungen gem. § 50 LHO:
nach Kapitel 0901: 1,0 A 11 (001) AM/AF, 1,0 A 11 (002) TAM/TAF, 1,0 A 12 (001) AR, 1,0 A 12 (007) FAR, 1,0 A 13 (Z01) OAR, 1,0 A 15 (016) LD

Zu Spalte 10:
Umsetzungen
nach Kapitel 0309: 1,0 A 12 (001) AR - Nass. Zentralstudienfond
von Kapitel 0915: 1,0 A 16 (012) LVetD, 1,0 A 15 (015) VetD, 1,0 A 14 (001) ROR, 2,0 A 14 (015) VetOR, 2,0 A 13 (015) VetR, 2,0 A 12 (001) AR, 1,5 A 11 (001) AM/F, 1,0 A 10 (001) OI,
von Kapitel 0960: 10,0 A 10 (008) FOI

Zu Spalte 11:
Umsetzungen von Kapitel 0907 und Kapitel 0912

422 41 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(Z74)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(--)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(Z74)	0,0				1,0												1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0				1,0												1,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	5	(--)	Baureferendar/in
A 13	(W10)	3	(--)	Bergreferendar/in
A 13	(W11)	1	(--)	Bergvermessungsreferendar/in
A 10	(W01)	10	(--)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
Zusammen		19	(--)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W11)	0,0														1,0		1,0
A 13	(W10)	0,0														3,0		3,0
A 13	(W02)	0,0														5,0		5,0
A 10	(W01)	0,0									4,0					14,0		10,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0									4,0					23,0		19,0

Zu Spalte 8:
Wegfall von Stellen

Zu Spalte 11:
Umsetzungen von Kapitel 0907 und 0912

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
I a	(001)	1	(--)	
II a	(001)	18	(--)	
III	(001)	29	(--)	
IV a	(001)	34	(--)	
IV b	(001)	21,50	(--)	
V b	(001)	10	(--)	
V c	(001)	13,50	(--)	davon 1,0 kw
VI b	(001)	40	(--)	
VII	(001)	37,50	(--)	
VIII	(001)	0,50	(--)	
Azubi	(001)	8	(--)	
Zusammen		213	(--)	

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	0,0														1,0		1,0
II a	(001)	0,0												2,0		16,0		18,0
III	(001)	0,0														29,0		29,0
IV a	(001)	0,0														34,0		34,0
IV b	(001)	0,0												1,0		20,5		21,5
V b	(001)	0,0														10,0		10,0
V c	(001)	0,0														13,5		13,5
VI b	(001)	0,0														40,0		40,0
VII	(001)	0,0					1,0				7,5				11,5	57,5		37,5
VIII	(001)	0,0														0,5		0,5
Azubi	(001)	0,0														8,0		8,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0					1,0				7,5			3,0	11,5	230,0		213,0

Zu Spalte 6:
Umsetzung gem. § 8 Abs. 2 HG
nach Kapitel 0933: 1,0 VII

Zu Spalte 8:
Wegfall von Stellen

Zu Spalte 10:
Umsetzungen
von Kapitel 0915: 2,0 II a, 1,0 IV b
nach Kapitel 0960: 11,50 VII

Zu Spalte 11:
Umsetzungen von Kapitel 0907 und Kapitel 0912

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	17	(--)	Arbeiter/in
Zusammen		17	(--)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	0,0												2,0		15,0		17,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												2,0		15,0		17,0

Zu Spalte 10:
Umsetzungen von Kapitel 0971: 2,0 Arbeiter

Zu Spalte 11:
Umsetzung von Kapitel 0907 und Kapitel 0912: 15,0 Arbeiter

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 16	(004)	5	(--)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(009)	1	(--)	Leitender/de Gewerbedirektor/in
A 16	(012)	2	(--)	Leitender/de Veterinärdirektor/in
A 16	(013)	2	(--)	Leitender/de Chemiedirektor/in
A 16	(014)	1	(--)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 16	(015)	2	(--)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	6	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	3	(--)	Baudirektor/in
A 15	(007)	4	(--)	Chemiedirektor/in
A 15	(008)	1	(--)	Medizinaldirektor/in
A 15	(012)	1	(--)	Vermessungsdirektor/in
A 15	(013)	4	(--)	Gewerbedirektor/in
A 15	(015)	11	(--)	Veterinärdirektor/in
A 15	(016)	8	(--)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	1	(--)	Gartenbaudirektor/in
A 15	(020)	1	(--)	Bergdirektor/in
A 15	(079)	1	(--)	Biologiedirektor/in
A 14	(001)	8	(--)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	4	(--)	Bauoberrat/rätin
A 14	(006)	17	(--)	Chemieoberrat/rätin
A 14	(009)	9	(--)	Gewerbeoberrat/rätin
A 14	(014)	1	(--)	Pharmazieoberrat/rätin
A 14	(015)	5	(--)	Veterinäroberrat/rätin
A 14	(016)	6	(--)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(018)	2	(--)	Bergoberrat/rätin
A 13	(001)	2	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	4	(--)	Baurat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 13	(006)	5,50	(--)	Chemierat/rätin
A 13	(010)	4,50	(--)	Gewerberat/rätin
A 13	(015)	4	(--)	Veterinärrat/rätin
A 13	(016)	1	(--)	Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(018)	1	(--)	Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	1	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	11	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	1	(--)	Forstoberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	3	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	4	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	26	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(007)	3	(--)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	18	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	34	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	2,50	(--)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	24,50	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	9,50	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 10	(008)	18,50	(--)	Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	12	(--)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	2	(--)	Amtsinspektor/in davon 1,0 ku nach A 8 und 1,0 ku nach A 7
A 9	(Z02)	2	(--)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	1	(--)	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	6	(--)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	3	(--)	Obersekretär/in
A 6	(002)	1	(--)	Technischer/sche Sekretär/in
Zusammen		311	(--)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1,0 A 16 für die Geschäftsführung für das Naturschutzzentrum Hessen e. V. und

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(015)	0,0														2,0		2,0
A 16	(014)	0,0														1,0		1,0
A 16	(013)	0,0												2,0				2,0
A 16	(012)	0,0												2,0				2,0
A 16	(009)	0,0														1,0		1,0
A 16	(004)	0,0														5,0		5,0
A 15	(079)	0,0												1,0				1,0
A 15	(020)	0,0														1,0		1,0
A 15	(017)	0,0														1,0		1,0
A 15	(016)	0,0														8,0		8,0
A 15	(015)	0,0												11,0				11,0
A 15	(013)	0,0														4,0		4,0
A 15	(012)	0,0														1,0		1,0
A 15	(008)	0,0												1,0				1,0
A 15	(007)	0,0												4,0				4,0
A 15	(003)	0,0														3,0		3,0
A 15	(001)	0,0														6,0		6,0
A 14	(018)	0,0														2,0		2,0
A 14	(016)	0,0														6,0		6,0
A 14	(015)	0,0												5,0				5,0
A 14	(014)	0,0												1,0				1,0
A 14	(009)	0,0														9,0		9,0
A 14	(006)	0,0												17,0				17,0
A 14	(002)	0,0														4,0		4,0
A 14	(001)	0,0														8,0		8,0
A 13	(Z11)	0,0														1,0		1,0
A 13	(Z02)	0,0														11,0		11,0
A 13	(Z01)	0,0												1,0				1,0
A 13	(018)	0,0														1,0		1,0
A 13	(016)	0,0												1,0				1,0
A 13	(015)	0,0												4,0				4,0
A 13	(010)	0,0														4,5		4,5
A 13	(006)	0,0														5,5		5,5
A 13	(002)	0,0														4,0		4,0
A 13	(001)	0,0												1,0		1,0		2,0
A 13 AZ	(001)	0,0														3,0		3,0
A 12	(007)	0,0														3,0		3,0
A 12	(002)	0,0														26,0		26,0
A 12	(001)	0,0												2,0		2,0		4,0
A 11	(008)	0,0														2,5		2,5
A 11	(002)	0,0												1,0		33,0		34,0
A 11	(001)	0,0												3,0		15,0		18,0
A 10	(008)	0,0												9,5		9,0		18,5
A 10	(002)	0,0														9,5		9,5
A 10	(001)	0,0												5,0		19,5		24,5

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 9	(Z02)	0,0														2,0		2,0
A 9	(Z01)	0,0														2,0		2,0
A 9	(001)	0,0														12,0		12,0
A 8	(002)	0,0														6,0		6,0
A 8	(001)	0,0														1,0		1,0
A 7	(001)	0,0														3,0		3,0
A 6	(002)	0,0														1,0		1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												71,5		239,5		311,0

Zu Spalte 10:
Umsetzungen
von Kapitel 09 15: 1,0 A 16, 2,0 A 15, 2,0 A 14, 1,0 A 12, 1,0 A 11, 1,0 A 10
von Kapitel 09 60: 9,50 A 10
von Kapitel 09 16: 2,0 A 16, 15,0 A 15, 24,0 A 14, 10,5 A 13, 3,0 A 12, 3,0 A 11, 4,0 A 10, 1,0 A 7
von Kapitel 08 42: 1,0 A 13

Zu Spalte 11:
Umsetzungen von Kapitel 0907 und 0912

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
I b	(001)	5	(--)	
II a	(001)	17,50	(--)	
III	(001)	18,50	(--)	
IV a	(001)	39	(--)	
IV b	(001)	10	(--)	
V b	(001)	70	(--)	
V b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 30.06.2004
V c	(001)	52	(--)	
VI b	(001)	76	(--)	
VII	(001)	63,50	(--)	
VIII	(001)	16	(--)	
Azubi	(001)	41	(--)	
Zusammen		409,50	(--)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1 Lehrkraft der Verg. Gr. II a BAT für das Naturschutzzentrum Hessen e. V. im Wetzlar und die Naturschutzzentrum Hessen Projekt-GmbH.
1 Geschäftsführer der Verg. Gr. IV b BAT für die Naturschutzzentrum Hessen Projekt- GmbH.
1 Sachbearbeiter der Verg. Gr. IV a BAT für das FÖJ.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	0,0														5,0		5,0
II a	(001)	0,0												8,0		9,5		17,5
III	(001)	0,0												1,0		17,5		18,5
IV a	(001)	0,0												1,0		38,0		39,0
IV b	(001)	0,0														10,0		10,0
V b	(T01)	0,0				1,0												1,0
V b	(001)	0,0												64,0		6,0		70,0
V c	(001)	0,0		3,0										36,0		19,0		52,0
VI b	(001)	0,0												35,0		41,0		76,0
VII	(001)	0,0												34,0		29,5		63,5
VIII	(001)	0,0														16,0		16,0
Azubi	(001)	0,0												35,0		6,0		41,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0		3,0		1,0								214,0		197,5		409,5

Zu Spalte 4:
Umsetzungen gem. § 50 LHO:
nach Kapitel 0901: 3,0 V c BAT

Zu Spalte 10:
von Kapitel 0915: 3,0 II a, 1,0 V b,
von Kapitel 09 16: 3,0 I b, 5,0 II a, 1 III, 1 IV a, 2 IV b, 63 V b, 36 V c, 34,0 VII, 16,0 VIII, 35 Azubi.
Zu Spalte 11:
Umsetzungen von Kapitel 0907 und 0912

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
V b	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	0,0												1,0				1,0
V c	(972)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												2,0				2,0

Zu Spalte 10:
Umsetzung von Kap. 09 16.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)		
Arb.	(001)	24,50	(	--	) Arbeiter/in
Zusammen		24,50	(	--	)

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1 Gärtner/Hausmeister für das Naturschutzzentrum Hessen e. V. in Wetzlar

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	0,0												20,5		4,0		24,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												20,5		4,0		24,5

Zu Spalte 10:
Umsetzung von Kapitel 09 16.
Zu Spalte 11:
Umsetzung von Kapitel 0907 und 0912

422 61 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	6	(--)	Baureferendar/in
A 10	(W01)	6	(--)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
Zusammen		12	(--)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W02)	0,0														6,0		6,0
A 10	(W01)	0,0														6,0		6,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0														12,0		12,0

Zu Spalte 11:
Umsetzungen von Kapitel 0907 und 0912

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 16	(004)	2	(--)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(009)	1	(--)	Leitender/de Gewerbedirektor/in
A 16	(012)	1	(--)	Leitender/de Veterinärdirektor/in
A 16	(015)	1	(--)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	6	(--)	Regierungsdirektor/in
A 15	(003)	5	(--)	Baudirektor/in
A 15	(011)	1	(--)	Forstdirektor/in
A 15	(013)	4	(--)	Gewerbedirektor/in
A 15	(015)	1	(--)	Veterinärdirektor/in
A 15	(016)	1	(--)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(020)	1	(--)	Bergdirektor/in
A 14	(001)	6,50	(--)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(002)	4	(--)	Bauoberrat/rätin
A 14	(006)	1	(--)	Chemieoberrat/rätin
A 14	(009)	6	(--)	Gewerbeoberrat/rätin
A 14	(015)	2	(--)	Veterinäroberrat/rätin
A 14	(016)	1	(--)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(017)	3	(--)	Forstoberrat/rätin
A 14	(018)	5	(--)	Bergoberrat/rätin
A 13	(001)	1	(--)	Regierungsrat/rätin
A 13	(002)	2	(--)	Baurat/rätin
A 13	(010)	2	(--)	Gewerberat/rätin
A 13	(015)	1	(--)	Veterinärrat/rätin
A 13	(018)	1	(--)	Forstrat/rätin
A 13	(019)	1	(--)	Bergrat/rätin
A 13	(Z01)	3	(--)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	12	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 13	(Z11)	1	(--)	Forstoberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	3	(--)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	11,50	(--)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	28	(--)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(007)	1	(--)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	19,50	(--)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	20,50	(--)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	2	(--)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	9,50	(--)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	2	(--)	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 10	(008)	14,50	(--)	Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	7,50	(--)	Inspektor/in
A 8	(002)	2	(--)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
Zusammen		197,50	(--)	

Kapitel 09 10
Regierungspräsidium Kassel

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(015)	0,0														1,0		1,0
A 16	(012)	0,0												1,0				1,0
A 16	(009)	0,0														1,0		1,0
A 16	(004)	0,0														2,0		2,0
A 15	(020)	0,0														1,0		1,0
A 15	(016)	0,0														1,0		1,0
A 15	(015)	0,0												1,0				1,0
A 15	(013)	0,0														4,0		4,0
A 15	(011)	0,0														1,0		1,0
A 15	(003)	0,0														5,0		5,0
A 15	(001)	0,0														6,0		6,0
A 14	(018)	0,0														5,0		5,0
A 14	(017)	0,0														3,0		3,0
A 14	(016)	0,0														1,0		1,0
A 14	(015)	0,0												2,0				2,0
A 14	(009)	0,0														6,0		6,0
A 14	(006)	0,0														1,0		1,0
A 14	(002)	0,0														4,0		4,0
A 14	(001)	0,0														6,5		6,5
A 13	(Z11)	0,0														1,0		1,0
A 13	(Z02)	0,0														12,0		12,0
A 13	(Z01)	0,0														3,0		3,0
A 13	(019)	0,0														1,0		1,0
A 13	(018)	0,0														1,0		1,0
A 13	(015)	0,0												1,0				1,0
A 13	(010)	0,0														2,0		2,0
A 13	(002)	0,0														2,0		2,0
A 13	(001)	0,0														1,0		1,0
A 13 AZ	(001)	0,0														3,0		3,0
A 12	(007)	0,0														1,0		1,0
A 12	(002)	0,0														28,0		28,0
A 12	(001)	0,0														11,5		11,5
A 11	(008)	0,0														2,0		2,0
A 11	(002)	0,0														20,5		20,5
A 11	(001)	0,0												1,0		18,5		19,5
A 10	(008)	0,0												7,5		7,0		14,5
A 10	(002)	0,0														2,0		2,0
A 10	(001)	0,0												0,5		9,0		9,5
A 9	(001)	0,0												0,5		7,0		7,5
A 8	(002)	0,0														2,0		2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												14,5		183,0		197,5

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Zu Spalte 10:
Umsetzungen
von Kapitel 0915: 1,0 A 16 (012) LVetD, 1,0 A 15 (015) VetD, 2,0 A 14 (015) VetOR, 1,0 A 13 (015) VetR, 1,0 A 11 (001) AM/F, 0,5 A 10 (001) OI, 0,5 A 9 (001) I
von Kapitel 0960: 7,50 A 10 (008) FOI

Zu Spalte 11:
Umsetzungen von Kapitel 0907 und 0912

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
I a	(001)	1	(--)	
I b	(001)	1	(--)	
II a	(001)	12	(--)	
III	(001)	12,50	(--)	
IV a	(001)	18	(--)	
IV b	(001)	12	(--)	
V b	(001)	6	(--)	
V c	(001)	15	(--)	
VI b	(001)	23,50	(--)	davon 3,0 kw
VII	(001)	29	(--)	
Azubi	(001)	4	(--)	
Zusammen		134	(--)	

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	0,0	1,0															1,0
I b	(001)	0,0														1,0		1,0
II a	(001)	0,0												5,0		7,0		12,0
III	(001)	0,0														12,5		12,5
IV a	(001)	0,0														18,0		18,0
IV b	(001)	0,0														12,0		12,0
V b	(001)	0,0												1,0		5,0		6,0
V c	(001)	0,0												1,0		14,0		15,0
VI b	(001)	0,0												3,0		20,5		23,5
VII	(001)	0,0												1,0		28,0		29,0
Azubi	(001)	0,0														4,0		4,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0	1,0											11,0		122,0		134,0

Zu Spalte 4:
Umsetzungen gem. § 50 LHO:
von Kapitel 0750: 1,0 I a

Zu Spalte 10:
Umsetzungen
von Kapitel 0915: 5,0 II a, 1,0 V b, 1,0 V c, 3,0 VI b, 1,0 VII

Zu Spalte 11:
Umsetzungen von Kapitel 0907 und Kapitel 0912

422 61 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 13	(W02)	4	(--)	Baureferendar/in
A 10	(W01)	3	(--)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
Zusammen		7	(--)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W02)	0,0														4,0		4,0
A 10	(W01)	0,0								2,0						5,0		3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0								2,0						9,0		7,0

Zu Spalte 8:
Wegfall von Stellen

Zu Spalte 11:
Umsetzungen von Kapitel 0907 und 0912

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
B 3	(026)	1		Direktor/in des Hessischen Dienstleistungszentrums für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz
A 16	(003)	1		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(013)	1		Leitender/de Chemiedirektor/in
A 16	(014)	3		Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in 1 Dienstwohnung
A 16	(056)	2		Leitender/de Gartenbaudirektor/in
A 15	(001)	2		Regierungsdirektor/in
A 15	(007)	2		Chemiedirektor/in
A 15	(012)	1		Vermessungsdirektor/in
A 15	(016)	19		Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	1		Gartenbaudirektor/in
A 15	(018)	1		Professor/in
A 15	(040)	5		Studiendirektor/in
A 15	(041)	1		Regierungsschuldirektor/in
A 15	(071)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(001)	1		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(006)	1		Chemieoberrat/rätin
A 14	(011)	1		Vermessungsoberrat/rätin
A 14	(012)	2		Gartenbauoberrat/rätin
A 14	(016)	34		Landwirtschaftsoberrat/rätin 1 Dienstwohnung
A 14	(040)	8		Oberstudienrat/rätin
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin
A 13	(018)	1		Forstrat/rätin
A 13	(016)	1		Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(040)	2		Studienrat/rätin
A 13	(Z01)	3	(5)	Oberamtsrat/rätin

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(Z02)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	4		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	3		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	2	(3)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	5		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau 1 Dienstwohnung
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
A 10	(002)	6		Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in
Zusammen		119	(122)	

Freistellungen unter Fortzahlung der Bezüge:
1,0 A 15 für die Leitung des FBNL beim Naturschutzzentrum Hessen e.V.

Zwei Bedienstete der Plan-/Stellen bis Bes.Gr. A 14 oder vergleichbarer Vergütungsgruppen aus dem Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz sind zur Aufgabenwahrnehmung bei der Marketinggesellschaft "GUTES AUS HESSEN" freigestellt.

Im Rahmen ihres Hauptamtes nehmen im Bereich Landwirtschaft, 1 Bediensteter der Bes.Gr. A 16, 4 Bedienstete der Bes.Gr. A 15 und 1 Bediensteter der Bes.Gr. A 14 zu 40 % Zuchtleitungsaufgaben für Tierzuchtverbände wahr.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(016)	19,0		1,0		1,0												19,0
A 13	(Z01)	5,0		2,0														3,0
A 11	(001)	3,0		1,0														2,0
Versch.		95,0																95,0
Zusammen		122,0		4,0		1,0												119,0

Zu Spalte 4:
Umsetzungen gem. § 50 LHO:
nach Kapitel 0901: 1,0 A 15 (016) LD, 2,0 A 13 (Z01) OAR, 1,0 A 11 (001) AM/AF
Zu Spalte 6:
Umsetzungen gem. § 8 Abs. 2 HG 2003:
von Kapitel 0933: 1,0 A 15 (016) LD

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.2.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Höherer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 3	(010)	--	1	1
A 16	(003)	--	1	1
A 16	(013)	1	--	1
A 16	(014)	3	--	3
A 16	(056)	2	--	2
A 15	(001)	--	2	2
A 15	(007)	2	--	2
A 15	(012)	1	--	1
A 15	(016)	19	--	19
A 15	(017)	1	--	1
A 15	(018)	--	1	1
A 15	(040)	--	5	5
A 15	(041)	--	1	1
A 15	(071)	--	1	1
A 14	(001)	--	1	1
A 14	(006)	1	--	1
A 14	(011)	1	--	1
A 14	(012)	2	--	2
A 14	(016)	34	--	34
A 14	(040)	--	8	8
A 13	(001)	--	1	1
A 13	(016)	1	--	1
A 13	(018)	1	--	1
A 13	(040)	--	2	2
Summe		69	24	93

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	3	3
A 13	(Z02)	1	--	1
A 12	(001)	--	4	4
A 12	(002)	3	--	3
A 11	(001)	--	2	2
A 11	(002)	5	--	5
A 10	(001)	--	1	1
A 10	(002)	6	--	6
Summe		15	10	25

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)		1	1
Summe		--	1	1

422 41 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(2)	

422 41 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(970)	1,0						1,0										0,0
A 13	(970)	1,0						1,0										0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0						2,0										0,0

422 61 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W05)	4	(6)	Referendar/in der Agrarverwaltung
A 10	(W01)	6	(20)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in
A 9	(W01)	6		Inspektoranwärter/in
Zusammen		16	(32)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W05)	6,0								2,0								4,0
A 10	(W01)	20,0								14,0								6,0
Versch.		6,0																6,0
Zusammen		32,0								16,0								16,0

Zu Spalte 8:
Wegfall von Stellen

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
I a	(001)	2		
I b	(001)	6		
II a	(001)	13,50	(14,50)	2 Dienstwohnungen
III	(001)	37	(36)	
IV a	(001)	91		5 Dienstwohnungen
IV b	(001)	5		
V b	(001)	24		1 Dienstwohnung
V c	(001)	34	(33)	1 Dienstwohnung
V c	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 31.12.2004
VI b	(001)	46,50		1 Dienstwohnung
VII	(001)	61	(59)	
VIII	(001)	1		
Azubi	(001)	29		
Zusammen		351	(347)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1,0 Angestellte/r der Verg.Gr. I b BAT ist dem Verein für Landvolkbildung und
1,0 Angestellte/r der Verg.Gr. IV a BAT dem FBNL beim Naturschutzzentrum Hessen e.V. zur Dienstleistung freigestellt.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 09 11
Hessisches Dienstleistungszentrum für Landwirtschaft, Gartenbau und Naturschutz

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	14,5		1,0														13,5
III	(001)	36,0												1,0				37,0
V c	(T01)	0,0				1,0												1,0
V c	(001)	33,0														1,0		34,0
VII	(001)	59,0														2,0		61,0
Versch.		204,5																204,5
Zusammen		347,0		1,0		1,0								1,0		3,0		351,0

Zu Spalte 4:
Umsetzungen gem. § 50 LHO:
nach Kapitel 0901: 1,0 II a

Zu Spalte 10:
Umsetzung
von Kapitel 0971: III

Zu Spalte 11:
Umsetzungen (Integration):
1,0 V c aus dem Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebs "Milchwirtschaftl. Lehranstalt Gelnhausen"
1,0 VII aus dem Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebs "Hess. Landwirtschaftl. Lehr- und Forschungsanstalt Eichhof in Bad Hersfeld"
1,0 VII aus dem Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebs "Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Hessen, Standort Wiesbaden"

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(993)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	--	(1,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	--	(3,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(7)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(993)	1,0						1,0										0,0
IV a	(972)	1,0						1,0										0,0
VI b	(972)	1,5						1,5										0,0
VII	(972)	3,5						3,5										0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		7,0						7,0										0,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	55,50	(67,50)	Arbeiter/in 13 Dienstwohnungen
Arb.	(022)	22		Auszubildende
Zusammen		77,50	(89,50)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	67,5								12,0								55,5
Versch.		22,0																22,0
Zusammen		89,5								12,0								77,5

Zu Spalte 8:
Wegfall von Stellen

426 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Arb.	(973)	--	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(0,50)	

426 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(973)	0,5						0,5										0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,5						0,5										0,0

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 16	(003)	--	(2)	Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(004)	--	(1)	Leitender/de Baudirektor/in
A 16	(014)	--	(3)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 16	(015)	--	(5)	Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(001)	--	(9)	Regierungsdirektor/in
A 15	(011)	--	(3)	Forstdirektor/in
A 15	(012)	--	(1)	Vermessungsdirektor/in
A 15	(016)	--	(12)	Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(017)	--	(2)	Gartenbaudirektor/in
A 15	(040)	--	(1)	Studiendirektor/in
A 14	(001)	--	(7)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(016)	--	(9)	Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(017)	--	(4)	Forstoberrat/rätin
A 13	(001)	--	(4)	Regierungsrat/rätin
A 13	(018)	--	(5)	Forstrat/rätin
A 13	(040)	--	(1)	Studienrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(4)	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	--	(2)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	--	(3)	Forstoberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(001)	--	(1)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(23,50)	Amtsrat/rätin
A 12	(007)	--	(7)	Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	--	(26)	Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	--	(8)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	--	(9)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(001)	--	(27)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	--	(3)	Technischer/sche Oberinspektor/in

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 10	(008)	--	(19)	Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	--	(13)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	--	(1)	Amtsinspektor/in
A 9	(Z02)	--	(1)	Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	--	(2)	Hauptsekretär/in
A 8	(002)	--	(1)	Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	--	(1)	Obersekretär/in
Zusammen		--	(220,50)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1 A 16 für die Geschäftsführung für das Naturschutzzentrum Hessen e.V.
1 A 11 für die Büroleitung für das Naturschutzzentrum Hessen e.V.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(015)	5,0														5,0		0,0
A 16	(014)	3,0														3,0		0,0
A 16	(004)	1,0														1,0		0,0
A 16	(003)	2,0														2,0		0,0
A 15	(040)	1,0														1,0		0,0
A 15	(017)	2,0														2,0		0,0
A 15	(016)	12,0														12,0		0,0
A 15	(012)	1,0														1,0		0,0
A 15	(011)	3,0														3,0		0,0
A 15	(001)	9,0														9,0		0,0
A 14	(017)	4,0														4,0		0,0
A 14	(016)	9,0														9,0		0,0
A 14	(001)	7,0														7,0		0,0
A 13	(Z11)	3,0														3,0		0,0
A 13	(Z02)	2,0														2,0		0,0
A 13	(Z01)	4,0														4,0		0,0
A 13	(040)	1,0														1,0		0,0
A 13	(018)	5,0														5,0		0,0
A 13	(001)	4,0														4,0		0,0
A 13 AZ	(001)	1,0														1,0		0,0
A 12	(007)	7,0														7,0		0,0
A 12	(001)	23,5														23,5		0,0
A 11	(008)	9,0														9,0		0,0
A 11	(002)	8,0														8,0		0,0
A 11	(001)	26,0														26,0		0,0
A 10	(008)	19,0														19,0		0,0
A 10	(002)	3,0														3,0		0,0
A 10	(001)	27,0														27,0		0,0
A 9	(Z02)	1,0														1,0		0,0
A 9	(Z01)	1,0														1,0		0,0
A 9	(001)	13,0														13,0		0,0
A 8	(002)	1,0														1,0		0,0
A 8	(001)	2,0														2,0		0,0
A 7	(001)	1,0														1,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		220,5														220,5		0,0

Zu Spalte 11:
Umsetzungen nach Kapitel 0908, 0909 und 0910

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Höherer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 16	(003)	--	2	2
A 16	(004)	1	--	1
A 16	(014)	3	--	3
A 16	(015)	5	--	5
A 15	(001)	--	9	9
A 15	(011)	3	--	3
A 15	(012)	1	--	1
A 15	(016)	12	--	12
A 15	(017)	2	--	2
A 15	(040)	--	1	1
A 14	(001)	--	7	7
A 14	(016)	9	--	9
A 14	(017)	4	--	4
A 13	(001)	--	4	4
A 13	(018)	5	--	5
A 13	(040)	--	1	1
Summe		45	24	69

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	4	4
A 13	(Z02)	2	--	2
A 13	(Z11)	3	--	3
A 13 AZ	(001)	1	--	1
A 12	(001)	--	23,5	23,5
A 12	(007)	7	--	7
A 11	(001)	--	26	26
A 11	(002)	8	--	8
A 11	(008)	9	--	9
A 10	(001)	--	27	27
A 10	(002)	3	--	3
A 10	(008)	19	--	19
A 9	(001)	--	13	13
Summe		52	93,5	145,5

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	--	1	1
A 9	(Z02)	1	--	1
A 8	(001)	--	2	2
A 8	(002)	1	--	1
A 7	(001)	--	1	1
Summe		2	4	6

422 61 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W02)	--	(4)	Baureferendar/in
Zusammen		--	(4)	

422 61 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(W02)	4,0															4,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		4,0															4,0	0,0

Zu Spalte 11:
Umsetzungen nach Kapitel 0908, 0909 und 0910

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
I a	(001)	--	(2)	
II a	(001)	--	(6)	
III	(001)	--	(10)	1 ku nach Verg.Gr. IVa BAT.
IV a	(001)	--	(47)	
IV b	(001)	--	(5)	
V b	(001)	--	(5,50)	
V c	(001)	--	(13)	
VI b	(001)	--	(28,50)	
VII	(001)	--	(53,50)	
Azubi	(001)	--	(5)	
Zusammen		--	(175,50)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1 Lehrkraft der Verg.Gr. II a BAT für das Naturschutzzentrum Hessen e.V. in Wetzlar und die Naturschutzzentrum Hessen Projekt-GmbH.
1 Geschäftsführer der Verg.Gr. IVb BAT für die Naturschutzzentrum Hessen Projekt-GmbH.
1 Technischer Zeichner der Verg.Gr. VIb BAT für das Naturschutzzentrum Hessen e.V. in Wetzlar.
1 Sachbearbeiter der Verg.Gr. IVa BAT für das FÖJ.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	2,0															2,0	0,0
II a	(001)	6,0															6,0	0,0
III	(001)	10,0															10,0	0,0
IV a	(001)	47,0															47,0	0,0
IV b	(001)	5,0															5,0	0,0
V b	(001)	5,5															5,5	0,0
V c	(001)	13,0															13,0	0,0
VI b	(001)	28,5															28,5	0,0
VII	(001)	53,5															53,5	0,0
Azubi	(001)	5,0															5,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		175,5															175,5	0,0

Zu Spalte 11:
Umsetzungen nach Kapitel 0908, 0909 und 0910

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(2)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	1,0														1,0		0,0
IV b	(972)	1,0														1,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0														2,0		0,0

Zu Spalte 11:
Umsetzungen nach Kapitel 0908, 0909 und 0910

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(9)	Arbeiter/in 1 Dienstwohnung
Zusammen		--	(9)	

Freistellung unter Fortzahlung der Bezüge:
1 Gärtner/Hausmeister für das Naturschutzzentrum Hessen e.V. in Wetzlar.

Kapitel 09 12
Regierungspräsidien Abteilungen Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	9,0															9,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		9,0															9,0	0,0

Zu Spalte 11:
Umsetzungen nach Kapitel 0908, 0909 und 0910

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(003)	2		Leitender/de Regierungsdirektor/in
A 16	(008)	2		Leitender/de Vermessungsdirektor/in
A 16	(014)	4		Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in
A 16	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw künftig wegfallend zum 28.02.2004
A 15	(001)	2		Regierungsdirektor/in
A 15	(011)	2		Forstdirektor/in
A 15	(012)	4		Vermessungsdirektor/in
A 15	(016)	13		Landwirtschaftsdirektor/in
A 15	(040)	2		Studiendirektor/in
A 15	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw davon 0,50 künftig wegfallend zum 01.03.2005 und 0,50 zum 31.05.2005
A 14	(001)	6		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(016)	36		Landwirtschaftsoberrat/rätin
A 14	(017)	1		Forstoberrat/rätin
A 14	(040)	1		Oberstudienrat/rätin
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin
A 13	(009)	1		Vermessungsrat/rätin
A 13	(016)	5	(6)	Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(040)	1		Studienrat/rätin
A 13	(Z01)	4		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z02)	1		Technischer/sche Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	13	(12)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	7		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(001)	24		Amtmann/Amtfrau
A 11	(002)	20		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 10	(001)	35	(28)	Oberinspektor/in
A 10	(002)	11		Technischer/sche Oberinspektor/in
A 10	(008)	1		Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	--	(10)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in ku nach A 8
A 9	(Z02)	1		Technischer/sche Amtsinspektor/in
A 8	(001)	5		Hauptsekretär/in
A 8	(002)	1		Technischer/sche Hauptsekretär/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in
A 7	(002)	1		Technischer/sche Obersekretär/in
Zusammen		211,50	(213)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(T01)	0,0				0,5												0,5
A 15	(T01)	0,0				1,0												1,0
A 13	(016)	6,0		1,0														5,0
A 12	(001)	12,0	1,0															13,0
A 10	(001)	28,0												7,0				35,0
A 9	(001)	10,0								10,0								0,0
Versch.		157,0																157,0
Zusammen		213,0	1,0	1,0		1,5				10,0				7,0				211,5

Zu Spalte 4:
Umsetzungen gem. § 50 LHO:
nach Kapitel 0313: 1,0 A 13 LR (016),
von Kapitel 0313: 1,0 A 12 AR (001)

Zu Spalte 8:
Wegfall von Stellen

Zu Spalte 10:
Umsetzung
von Kapitel 0960: 7,0 A 10 (008) FOI unter gleichzeitiger Umwandlung nach A 10 OI (001)

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBL.IS.2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.12.1992 (BBGL.I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Höherer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 16	(003)	--	2	2
A 16	(008)	2	--	2
A 16	(014)	4	--	4
A 16	(T01)	--	0,50	0,50
A 15	(001)	--	2	2
A 15	(011)	2	--	2
A 15	(012)	4	--	4
A 15	(016)	13	--	13
A 15	(040)	--	2	2
A 15	(T01)	--	1	1
A 14	(001)	--	6	6
A 14	(016)	36	--	36
A 14	(017)	1	--	1
A 14	(040)	--	1	1
A 13	(001)	--	1	1
A 13	(009)	1	--	1
A 13	(016)	5	--	5
A 13	(040)	--	1	1
Summe		68	16,50	84,50

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	4	4
A 13	(Z02)	1	--	1
A 12	(001)	--	13	13
A 12	(002)	7	-	7
A 11	(001)		24	24
A 11	(002)	20	--	20
A 10	(001)	--	35	35
A 10	(002)	11	--	11
A 10	(008)	1	--	1
Summe		40	76	116

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 6 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	--	1	1
A 9	(Z02)	1	--	1
A 8	(001)		5	5
A 8	(002)	1	--	1
A 7	(001)	--	2	2
A 7	(002)	1	--	1
Summe		3	8	11

422 41 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 11	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(1)	

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	1		
II a	(001)	1		
III	(001)	29		
III	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 31.08.2004
IV a	(001)	104		
IV b	(001)	15		
V b	(001)	13,50		
V c	(001)	26,50		
VI b	(001)	70		
VII	(001)	91,50	(105)	1 Dienstwohnung für Hausmeister
VIII	(001)	--	(8,50)	
Azubi	(001)	18		
Zusammen		370,50	(391,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(T01)	0,0				1,0												1,0
VII	(001)	105,0								13,5								91,5
VIII	(001)	8,5								8,5								0,0
Versch.		278,0																278,0
Zusammen		391,5				1,0				22,0								370,5

Zu Spalte 8:
Wegfall von Stellen

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	7,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(993)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		15	(14)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
IV a	(972)	1,0			1,0													2,0
Versch.		13,0																13,0
Zusammen		14,0			1,0													15,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	12	(16)	Arbeiter/in 8 Dienstwohnungen
Zusammen		12	(16)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	16,0								3,0				1,0				12,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		16,0								3,0				1,0				12,0

Zu Spalte 8:
Wegfall von Stellen

Zu Spalte 10:
Umsetzung nach Einzelplan 07 (wg. Fehlbuchung): 1,0 Arbeiter

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(012)	4	(7)	Leitender/de Veterinärdirektor/in
A 16	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw künftig wegfallend zum 31.08.2004
A 15	(015)	22	(26)	Veterinärdirektor/in
A 15	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw künftig wegfallend zum 30.06.2004
A 14	(001)	1	(2)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(015)	24	(30)	Veterinäroberrat/rätin
A 13	(015)	20,50	(21,50)	Veterinärrat/rätin davon 0,5 kw Außenstelle Hadamar
A 12	(001)	6	(9)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	9	(11,50)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	13	(16,50)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	5	(4,50)	Inspektor/in
A 9	(Z01)	2		Amtsinspektor/in ku nach Bes.Gr. A 7 - Obersekretär/in
A 8	(001)	6		Hauptsekretär/in davon 1 ku nach Bes.Gr. A 5 - Assistent/in
A 7	(001)	2		Obersekretär/in
Zusammen		115,50	(138)	

Kapitel 09 15
Landräte und Oberbürgermeister als Behörden der Landesverwaltung - Hauptabteilung "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(T01)	0,0				0,5												0,5
A 16	(012)	7,0													3,0			4,0
A 15	(T01)	0,0				0,5												0,5
A 15	(015)	26,0													4,0			22,0
A 14	(015)	30,0													6,0			24,0
A 14	(001)	2,0													1,0			1,0
A 13	(015)	21,5												2,0	3,0			20,5
A 12	(001)	9,0													3,0			6,0
A 11	(001)	11,5												1,0	3,5			9,0
A 10	(001)	16,5													3,5			13,0
A 9	(001)	4,5												1,0	0,5			5,0
Versch.		10,0																10,0
Zusammen		138,0				1,0								4,0	27,5			115,5

Zu Spalte 10:
Umsetzungen
nach Kapitel 0908: 1,0 A 16 (012) LVetD, 1,0 A 15 (015) VetD, 1,0 A 14 (001) ROR, 2,0 A 14 (015) VetOR, 2,0 A 13 (015) VetR, 2,0 A 12 (001) AR, 1,50 A 11 (001) AM/F, 1,0 A 10 (001) OI
nach Kapitel 0909: 1,0 A 16 (012) LVetD, 2,0 A 15 (015) VetD, 2,0 A 14 (015) VetOR, 1,0 A 12 (001) AR, 1,0 A 11 (001) AM/F, 1,0 A 10 (001) OI
nach Kapitel 0910: 1,0 A 16 (012) LVetD, 1,0 A 15 (015) VetD, 2,0 A 14 (015) VetOR, 1,0 A 13 (015) VetR, 1,0 A 11 (001) AM/F, 0,50 A 10 (001) OI, 0,50 (001) I
von Kapitel 0843: 1,0 A 11 (001) AM/F, 1,0 A 9 (001) I
nach Kapitel 0816: 1,0 A 10 (001) OI

Umwandlung von 2,0 II a BAT in 2,0 A 13 (015) VetR

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
II a	(001)	4	(16)	
IV b	(001)	1	(2)	davon 1 kw
V b	(001)	3	(5)	davon 1 kw
V b	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle künftig wegfallend zum 31.12.2006
V c	(001)	197	(198)	
V c	(T01)	2		Altersteilzeitstellen kw
VI b	(001)	37,50	(40,50)	davon 15 kw
VII	(001)	28	(29)	davon 1 kw
VII	(T01)	0,50		Altersteilzeitstelle kw
Azubi	(001)	16	(14)	
Zusammen		290	(307)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen.
Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a u. 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als 6 Monaten vorgesehen ist.
Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Im Falle der Ausbildung zum Lebensmittelkontrolleur erfolgt die Vergütung gem. Ausbildungstarifvertrag nach Verg.Gr.VIb BAT.

Zur Übernahme geprüfter Lebensmittelkontrolleure nach Verg.Gr. Vc BAT können bis zum freiwerden von Verg.Gr. Vc BAT Stellen vorübergehend Verg.Gr. VIb BAT Stellen in Anspruch genommen werden.

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	16,0													12,0			4,0
IV b	(001)	2,0													1,0			1,0
V b	(T01)	0,0				1,0												1,0
V b	(001)	5,0													2,0			3,0
V c	(001)	198,0													1,0			197,0
VI b	(001)	40,5													3,0			37,5
VII	(001)	29,0													1,0			28,0
Azubi	(001)	14,0												2,0				16,0
Versch.		2,5																2,5
Zusammen		307,0				1,0								2,0	20,0			290,0

Zu Spalte 10:
Umsetzungen
von Kapitel 0801: 2,0 Azubi
nach Kapitel 0908: 2,0 II a, 1,0 IV b
nach Kapitel 0909: 3,0 II a, 1,0 V b
nach Kapitel 0910: 5,0 II a, 1,0 V b, 1,0 V c, 3,0 VI b, 1,0 VII

Umwandlung von 2,0 II a in 2,0 A 13 (015) VetR

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
V c	(974)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(--)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(974)	0,0				1,0												1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0				1,0												1,0

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	2		Arbeiter/in
Zusammen		2	(2)	

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
			Aufsteigende Gehälter	
A 16	(012)	--	(1)	Leitender/de Veterinärdirektor/in
A 16	(013)	--	(2)	Leitender/de Chemiedirektor/in
A 15	(007)	--	(4)	Chemiedirektor/in
A 15	(008)	--	(1)	Medizinaldirektor/in
A 15	(015)	--	(9)	Veterinärdirektor/in
A 15	(079)	--	(1)	Biologiedirektor/in
A 14	(006)	--	(17)	Chemieoberrat/rätin
A 14	(001)	--	(3)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(014)	--	(1)	Pharmazieoberrat/rätin
A 14	(015)	--	(3)	Veterinäroberrat/rätin
A 14	(030)	--	(1)	Biologieoberrat/rätin
A 13	(006)	--	(4,50)	Chemierat/rätin
A 13	(015)	--	(4)	Veterinärrat/rätin
A 13	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsrat/rätin
A 13	(Z01)	--	(1)	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	--	(1)	Amtsrat/rätin
A 12	(002)	--	(2)	Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 11	(002)	--	(1)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(001)	--	(2)	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	(4)	Oberinspektor/in
A 7	(001)	--	(1)	Obersekretär/in
Zusammen		--	(64,50)	

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(013)	2,0												2,0				0,0
A 16	(012)	1,0												1,0				0,0
A 15	(079)	1,0												1,0				0,0
A 15	(015)	9,0												9,0				0,0
A 15	(008)	1,0												1,0				0,0
A 15	(007)	4,0												4,0				0,0
A 14	(030)	1,0												1,0				0,0
A 14	(015)	3,0												3,0				0,0
A 14	(014)	1,0												1,0				0,0
A 14	(006)	17,0												17,0				0,0
A 14	(001)	3,0												3,0				0,0
A 13	(Z01)	1,0												1,0				0,0
A 13	(016)	1,0												1,0				0,0
A 13	(015)	4,0												4,0				0,0
A 13	(006)	4,5												4,5				0,0
A 12	(002)	2,0												2,0				0,0
A 12	(001)	1,0												1,0				0,0
A 11	(002)	1,0												1,0				0,0
A 11	(001)	2,0												2,0				0,0
A 10	(001)	4,0												4,0				0,0
A 7	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		64,5												64,5				0,0

Zu Spalte 10:
Umsetzungen
nach Kapitel 09 09: 2,0 A 16, 15,0 A 15, 25 A 14, 10,5 A 13, 3,0 A 12, 3,0 A 11, 4,0 A 10,1,0 A 7.
nach Kapitel 08 42: 1,0 A 14.

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)
I b	(001)	--	(3)
II a	(001)	--	(5)
III	(001)	--	(1)
IV a	(001)	--	(1)
IV b	(001)	--	(2)
V b	(001)	--	(63)
V c	(001)	--	(36)
VI b	(001)	--	(35)
VII	(001)	--	(34,50)
VIII	(001)	--	(19)
Azubi	(001)	--	(35)
Zusammen		--	(234,50)

Kapitel 09 16
Staatliches Untersuchungsamt Hessen

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I b	(001)	3,0													3,0			0,0
II a	(001)	5,0													5,0			0,0
III	(001)	1,0													1,0			0,0
IV a	(001)	1,0													1,0			0,0
IV b	(001)	2,0													2,0			0,0
V b	(001)	63,0													63,0			0,0
V c	(001)	36,0													36,0			0,0
VI b	(001)	35,0													35,0			0,0
VII	(001)	34,5							0,5						34,0			0,0
VIII	(001)	19,0							3,0						16,0			0,0
Azubi	(001)	35,0													35,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		234,5							3,5						231,0			0,0

Zu Spalte 10:
Umsetzung nach Kapitel 09 09: 3,0 I b, 5,0 II a, 1,0 III, 1,0 IV a, 2,0 IV b, 63,0 V b, 36,0 V c, 35,0 VI b, 34,0 VII, 16,0 VIII, 35,0 Azubi.

425 41 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
V b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	(2)	

425 41 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	1,0												1,0				0,0
V c	(972)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Zu Spalte 10:
Umsetzung nach Kapitel 09 09.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(27,50)	Arbeiter/in
Zusammen		--	(27,50)	

Kapitel 09 16
Staatliches Untersuchungsamt Hessen

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	27,5						7,0						20,5				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		27,5						7,0						20,5				0,0

Zu Spalte 10:
Umsetzungen nach Kapitel 09 09.

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 15	(016)	--	(1)	Landwirtschaftsdirektor/in 1 Dienstwohnung
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 11	(002)	1		Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 9	(Z13)	1		Erste/r Hauptsattelmeister/in
A 8	(011)	2		Hauptsattelmeister/in
A 7	(011)	5		Obersattelmeister/in
A 6	(Z01)	8		Sattelmeister/in
A 5	(004)	3		Gestütoberwärter/in; Sattelmeister/in 13 Dienstwohnungen für Beamte im Betriebsdienst
Zusammen		21	(22)	

Stelleninhaber von Ämtern der Bes.Gr. A 8 und A 9 müssen die Voraussetzungen nach § 5 Nr. 4 der Hessischen Verordnung über die Beamten in Laufbahnen besonderer Fachrichtungen in der bisherigen Fassung vom 22.10.1990 (GVBl. I S. 581) erfüllen.

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(016)	1,0					1,0											0,0
Versch.		21,0																21,0
Zusammen		22,0					1,0											21,0

Zu Spalte 6:
Umsetzung gem. § 8 Abs. 2 HG 2003:
nach Kapitel 0911: 1,0 A 15 (016) LD

Unter Berücksichtigung der Verordnungen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21.2.1992 (BGBl. I S. 266) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 15	(016)	--	0,0	0,0
Summe		--	-,-	-,-
Vorjahr		--	--	--

Gehobener Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	1	1
A 11	(002)	1	--	1
Summe		1	1	2
Vorjahr		--	--	--

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Mittlerer Dienst

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 12 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z13)	--	1	1
A 8	(011)	--	2	2
A 7	(011)	--	5	5
A 6	(010)	--	8	8
A 5	(Z04)	--	3	3
Summe		--	19	19
Vorjahr		--	--	--

425 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)
I a	(001)	--	(1)
IV b	(001)	--	(1)
VII	(001)	--	(3)
Zusammen		--	(5)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 09 33
Landesbetrieb Hessisches Landgestüt Dillenburg

425 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
I a	(001)	1,0														1,0		0,0
IV b	(001)	1,0														1,0		0,0
VII	(001)	3,0														3,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		5,0														5,0		0,0

Zu Spalte 11:
Die Stellen werden in der Stellenübersicht des Wirtschaftsplanes zu Kapitel 0933 nachgewiesen.

426 01 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(1)	Arbeiter/in
Arb.	(022)	--	(12)	Auszubildende
Zusammen		--	(13)	

426 01 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(022)	12,0														12,0		0,0
Arb.	(001)	1,0														1,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		13,0														13,0		0,0

Zu Spalte 11:
Die Stellen werden in der Stellenübersicht des Wirtschaftsplanes zu Kapitel 0933 nachgewiesen.

425 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)
Atl.	(001)	--	(1)
I a	(001)	1	(--)
II a	(001)	--	(1)
III	(001)	2	(4)
III	(T01)	--	(1)
IV a	(001)	2	
IV b	(001)	2	(4)
V b	(001)	1	(1,50)
V c	(001)	8,50	(12)
VI b	(001)	7	(8)
VII	(001)	7,50	(8,50)
Azubi	(001)	4	
Zusammen		35	(47)

Bei der Stiftung Kloster Eberbach werden gegen Kostenerstattung eingesetzt:
1,0 Stelle der Verg.Gr. IV a BAT,
1,0 Stelle der Verg.Gr. V c BAT,
3,0 Stellen der Verg.Gr. VI b BAT,
3,0 Stellen der Verg.Gr. VII BAT.

Kapitel 09 35
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach/ Stiftung Kloster Eberbach

425 72 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 72

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/ Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/ Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Atl.	(001)	1,0													1,0			0,0
I a	(001)	0,0												1,0				1,0
II a	(001)	1,0													1,0			0,0
III	(T01)	1,0						1,0										0,0
III	(001)	4,0													2,0			2,0
IV a	(001)	2,0												1,0	1,0			2,0
IV b	(001)	4,0													2,0			2,0
V b	(001)	1,5													0,5			1,0
V c	(001)	12,0													3,5			8,5
VI b	(001)	8,0													1,0			7,0
VII	(001)	8,5													1,0			7,5
Versch.		4,0																4,0
Zusammen		47,0						1,0						2,0	13,0			35,0

Zu Spalte 10: Umsetzungen gem. § 8 Abs. 2 HG:
nach Kapitel 09 33 - Wirtschaftsplan: 1,0 Atl.
von Kapitel 09 33 - Wirtschaftsplan: 1,0 I a
von Kapitel 09 01 Titel 425 75: 1,0 IV a
nach Kapitel 09 01: 2,0 III, 1,0 IV a, 2,0 IV b, 0,5 V b, 3,5 V c, 1,0 VI b, 1,0 VII
nach Kapitel 09 01 Titel 425 75: 1,0 II a

426 72 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	43,50	(50,50)	Arbeiter/in
Arb.	(022)	9		Auszubildende
Zusammen		52,50	(59,50)	

Bei der Stiftung Kloster Eberbach werden gegen Kostenerstattung eingesetzt:
4,0 Arbeiter

426 72 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 72

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	50,5													7,0			43,5
Versch.		9,0																9,0
Zusammen		59,5													7,0			52,5

Zu Spalte 10: Umsetzungen nach Kapitel 09 01.

422 01 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
B 2	(001)	3		Abteilungsdirektor/in
A 16	(015)	7		Leitender/de Forstdirektor/in
A 15	(011)	56	(57)	Forstdirektor/in
A 14	(017)	98	(97)	Forstoberrat/rätin
A 13	(018)	7,50	(12,50)	Forstrat/rätin
A 13	(Z01)	2		Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z11)	48		Forstoberamtsrat/rätin
A 12	(001)	9		Amtsrat/rätin
A 12	(002)	2		Technischer/sche Amtsrat/rätin
A 12	(007)	126,50		Forstamtsrat/rätin
A 11	(001)	24		Amtmann/Amtfrau
A 11	(008)	341	(321)	Forstamtmann/Forstamtfrau
A 10	(008)	434,50	(497,50)	Forstoberinspektor/in
A 9	(001)	3		Inspektor/in
Zusammen		1161,50	(1209,50)	

575 Dienstwohnungen, davon
- höherer Dienst: 81 für Forstamtsleiter/innen
- gehobener Dienst: 492 für Revierleiter/innen
2 für Einsatzleiter/innen bei Maschinenbetrieben

Freistellungen unter Fortzahlung der Bezüge:
1 A 10 / A 11 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Niedermittlau
1 A 10 / A 11 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Petersheimer Hof
1 A 10 / A 11 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Hoher Meißner.
1 A 12 zu 100 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Hochtaunus
1 A 12 zu 100 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Bergstraße/Odenwald
1 A 10 zu 50 % zur fachlichen Betreuung der Naturparke Habichtswald und Meißner/Kaufungerwald (je 50%)
1 A 13 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Rheingau/Taunus
1 A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Hessischer Spessart
1 A 10 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Hoher Vogelsberg
1 A 14 zu 50 % für die Geschäftsführung des Naturparks Kellerwald/Edersee

422 01 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(011)	57,0													1,0			56,0
A 14	(017)	97,0												1,0				98,0
A 13	(018)	12,5									5,0							7,5
A 11	(008)	321,0										20,0						341,0
A 10	(008)	497,5									9,0		20,0		34,0			434,5
Versch.		224,5																224,5
Zusammen		1209,5									14,0	20,0	20,0	1,0	35,0			1161,5

Zu Spalte 8:
Wegfall von 2,0 A 10 (008) FOI (Kompensation für 20,0 Hebungen)
Wegfall von 7,0 A 10 (008) FOI (Stelleneinsparung)
Wegfall von 5,0 A 13 (018) FR (Stelleneinsparung)

Zu Spalte 9:
Hebung von 20,0 A 10 (008) FOI nach A 11 (008) FAM/F

Zu Spalte 10:
Umsetzungen
von Kapitel 0901: 1,0 A 14 (017) FOR
nach Kapitel 0601: 1,0 A 15 (011) FD
nach Kapitel 0913: 7,0 A 10 (008) FOI
nach Kapitel 0908: 10,0 A 10 (008) FOI
nach Kapitel 0909: 9,50 A 10 (008) FOI
nach Kapitel 0910: 7,50 A 10 (008) FOI

Bes.Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 9 der VO (Technik)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	Z01	--	2	2
A 13	Z11	48	--	48
A 12	001	--	9	9
A 12	002	2	--	2
A 12	007	126,5	--	126,5
A 11	001	--	24	24
A 11	008	341,0	--	341,0
A 10	008	434,5	--	434,5
A 9	001	--	3	3
Summe		952,0	38	990,0

422 41 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 15	(967)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	5		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13	(967)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 11	(967)	4		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(967)	5		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	23,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		49,50	(49,50)	

422 61 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 13	(W04)	25		Forstreferendar/in
A 9	(W05)	25		Forstinspektoranwärter/in
Zusammen		50	(50)	

425 69 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2004

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)
III	(001)	--	(1)
Zusammen		--	(1)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 69 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch: § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(001)	1,0												1,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0				0,0

Zu Spalte 10:
Umsetzung
nach Kapitel 0911: 1,0 III

426 73 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
Arb.	(001)	--	(2)	Arbeiter/in
Zusammen		--	(2)	

426 73 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 73

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(001)	2,0												2,0				0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		2,0												2,0				0,0

Zu Spalte 10:
Umsetzung nach Kapitel 0908 - RP Darmstadt

422 74 S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 15	(001)	--	(1)	Regierungsdirektor/in
Zusammen		--	(1)	

422 74 E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 74

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 15	(001)	1,0															1,0	0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0															1,0	0,0

Zu Spalte 11:
Umsetzung nach Kapitel 0901 Titel 422 75

425 74 S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

S t e l l e n ü b e r s i c h t 2004

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	--	(2)	
IV a	(001)	--	(1)	
VI b	(001)	--	(1)	
VII	(001)	--	(2)	1 Dienstwohnung für Aufsicht.
Zusammen		--	(6)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 74 E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 74

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haushaltsplan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch § 50 LHO +	§ 50 LHO --	§ 10 HG +	§§ 8 u. 9 HG +	§§ 8 u. 9 HG --	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken --	neue/weggefallene Stellen 2004 +	neue/weggefallene Stellen 2004 --	Hebungen 2004 +	Hebungen 2004 --	Umsetzungen/Umwandl. 2004 +	Umsetzungen/Umwandl. 2004 --	Sonstige Veränderungen 2004 +	Sonstige Veränderungen 2004 --	Stellen lt.Haushaltsplan 2004
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
II a	(001)	2,0														2,0		0,0
IV a	(001)	1,0														1,0		0,0
VI b	(001)	1,0														1,0		0,0
VII	(001)	2,0														2,0		0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		6,0														6,0		0,0

Zu Spalte 11:
Umsetzung nach Kapitel 0901 Titel 425 75

W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N 2 0 0 3 / 2 0 0 4
der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	SOLL 2004 EUR	SOLL 2003 EUR	IST 2002 EUR
1.	Umsatzerlöse	1.177.700	1.229.800	1.099.073
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-	-	10.815
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4.	Sonstige betriebliche Erträge	252.500	293.000	468.365
5.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	358.300	355.900	348.801
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	68.900	64.100	83.083
6.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	308.000	336.000	278.594
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	80.000	80.000	76.176
7.	Abschreibungen			
	a) auf Sachanlagen	200.000	216.000	210.716
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	266.300	275.200	418.033
9.	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30.000	25.000	119.470
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	-	-
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	600	600	176

Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Anlage I - Anlage zu Kapitel 09 34

W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N 2 0 0 3 / 2 0 0 4
der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	SOLL 2004 EUR	SOLL 2003 EUR	IST 2002 EUR
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	178.100	220.000	282.144
15.	Außerordentliche Erträge	-	-	15.439
16.	Außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
17.	Außerordentliches Ergebnis	-	-	15.439
18.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-	-
19.	Sonstige Steuern	15.800	15.800	26.440
	Jahresergebnis	**162.300**	**204.200**	**271.143**

Dem Haushaltsjahr liegt jeweils der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 01. Juli des vorangegangenen Jahres bis 30. Juni des laufenden Jahres zugrunde.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage I - Anlage zu Kap. 09 34

W I R T S C H A F T S P L A N / F I N A N Z P L A N

der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck
Haushaltsjahr 2004

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Wirtschaftsjahr Soll 2004/2003 EUR
1.	**Maßnahmen**	
1.1	Bauten, Bodenverbesserungen	430.000
1.2	Maschinen und Geräte	45.000
1.3	Andere Investitionen	-
1.4	Beteiligungen	-
1.5	Verstärkung der Eigenmittel	-
1.6	Abführung	
	- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-
	- an den Landeshaushalt	100.100
	Zusammen	**575.100**
2.	**Deckungsmittel**	
2.1	Abschreibungen	216.000
2.2	Betriebserträge	204.200
2.3	Eigenmittel	154.900
2.4	Zuführung	
	- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-
	- aus dem Landeshaushalt	-
	Zusammen	**575.100**

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage I - Anlage zu Kap. 09 34

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck
Haushaltsjahr 2004

Angestellte	Stellen 2004	Stellen 2003
Tarifliche Verg. Gr.		
Andere Tarifverträge		
Tarifverträge für die Angestellten der Landwirtschaft und ihrer Nebenbetriebe in Hessen	3	3
Zusammen	**3**	**3**

Arbeiter	Stellen 2004	Stellen 2003
Funktion		
Tarifverträge für Landarbeiter in Hessen		
Betriebsarbeiter	11	11
Zusammen	**11**	**11**

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Anlage II - Anlage zu Kapitel 09 34

W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N 2 0 0 3 / 2 0 0 4
der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
- mit Schlitzer Kornbrennerei -

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	SOLL 2004 EUR	SOLL 2003 EUR	IST 2002 EUR
1.	Umsatzerlöse	2.355.000	2.533.700	2.313.441
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-	-	2.555
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4.	Sonstige betriebliche Erträge	91.000	97.500	90.490
5.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	438.100	440.800	375.913
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	18.500	17.900	20.046
6.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	302.000	295.500	296.346
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters-versorgung und Unterstützung	83.000	82.300	79.226
7.	Abschreibungen			
	a) auf Sachanlagen	118.700	127.300	122.759
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	259.900	269.800	309.437
9.	Erträge aus Beteiligungen	-	-	-
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.400	3.100	11.409
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wert-papiere des Umlaufvermögens	-	-	-
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.500	5.000	3.590

Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Anlage II - Anlage zu Kapitel 09 34

W I R T S C H A F T S P L A N / J A H R E S E R F O L G S P L A N 2 0 0 3 / 2 0 0 4
der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
- mit Schlitzer Kornbrennerei -

E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	SOLL 2004 EUR	SOLL 2003 EUR	IST 2002 EUR
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.233.700	1.395.700	1.210.578
15. Außerordentliche Erträge	-	-	-
16. Außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
17. Außerordentliches Ergebnis	-	-	-
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	29.700	71.000	23.168
19. Sonstige Steuern	1.157.800	1.234.700	1.158.080
Jahresergebnis	**46.200**	**90.000**	**29.330**

Dem Haushaltsjahr liegt jeweils der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 01. Juli des vorangegangenen Jahres bis 30. Juni des laufenden Jahres zugrunde.

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage II - Anlage zu Kap. 09 34

W I R T S C H A F T S P L A N / F I N A N Z P L A N

der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
- mit Schlitzer Kornbrennerei -
Haushaltsjahr 2004

	E r t r ä g e / A u f w e n d u n g e n	Wirtschaftsjahr Soll 2004/2003 EUR
1.	**Maßnahmen**	
1.1	Bauten, Bodenverbesserungen	48.800
1.2	Maschinen und Geräte	77.000
1.3	Andere Investitionen	17.500
1.4	Beteiligungen	-
1.5	Verstärkung der Eigenmittel	50.800
1.6	Abführung	
	- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-
	- an den Landeshaushalt	23.100
	Zusammen	**217.200**
2.	**Deckungsmittel**	
2.1	Abschreibungen	127.300
2.2	Betriebserträge	89.900
2.3	Eigenmittel	-
2.4	Zuführung	
	- im überbetrieblichen Mittelausgleich	-
	- aus dem Landeshaushalt	-
	Zusammen	**217.200**

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
Anlage II - Anlage zu Kap. 09 34

S T E L L E N Ü B E R S I C H T

der Hessischen Staatsdomäne Karlshof
- mit Schlitzer Kornbrennerei -
Haushaltsjahr 2004

Angestellte	Stellen 2004	Stellen 2003
Tarifliche Verg. Gr.		
Andere Tarifverträge		
Tarifverträge für die Angestellten der Landwirtschaft und ihrer Nebenbetriebe in Hessen	6,5	6,5
Zusammen	**6,5**	**6,5**

Arbeiter	Stellen 2004	Stellen 2003
Funktion		
Tarifverträge für Landarbeiter in Hessen		
Betriebsarbeiter	4	4
Zusammen	**4**	**4**

Abweichungen von den Stellenübersichten bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.